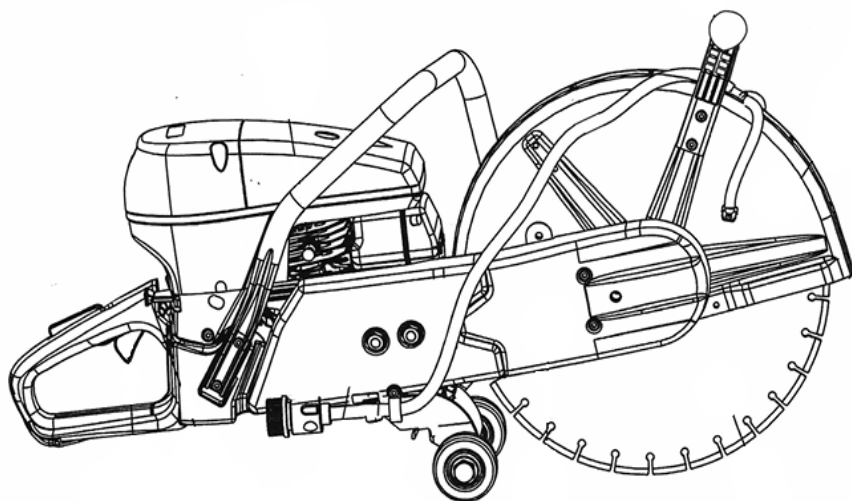




# Steintrennmaschine



BEDIENUNGSANLEITUNG

ST3 - 350

**DE** EN FR IT ES NL PL SE



Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch!

Der Bediener muss die Betriebsanleitung lesen und verstehen, um eine sichere Handhabung zu gewährleisten. Auch Bediener, die bereits Erfahrung mit dem Gerät haben, müssen die Betriebsanleitung lesen und verstehen. Unzureichend informierte Bediener können sich und andere durch unsachgemäßen Gebrauch gefährden. Bewahren Sie die Betriebsanleitung griffbereit auf. Das Bedienungs-, Wartungs- und Reinigungspersonal muss die Betriebsanleitung lesen. Bei Weitergabe der Maschine an Dritte ist auch die Betriebsanleitung mitzugeben.

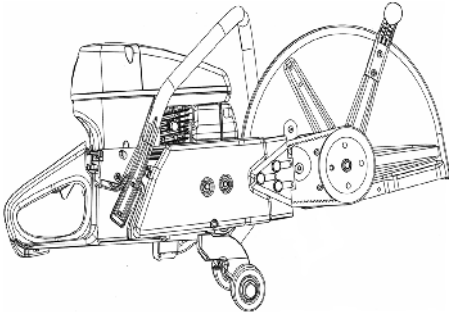


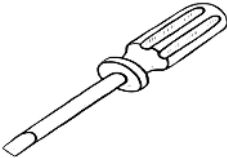
## Inhaltsverzeichnis

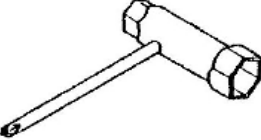

|  |    |
|--|----|
| Inhaltsverzeichnis.....                        | 3  |
| Lieferumfang.....                              | 4  |
| Bestimmungsgemäße Verwendung.....              | 6  |
| Zeichenerklärung.....                          | 7  |
| Gebots- und Verbotszeichen.....                | 8  |
| Symbole und Abbildungen.....                   | 8  |
| Allgemeine Sicherheitshinweise.....            | 9  |
| Sicherheit von Personen.....                   | 9  |
| Arbeitskleidung.....                           | 9  |
| Sicherheit am Arbeitsplatz.....                | 10 |
| Sicherheitshinweise gegen Rückschlag.....      | 12 |
| Restrisiken.....                               | 14 |
| Nach der Lieferung.....                        | 14 |
| Gerätebeschreibung.....                        | 15 |
| Montage.....                                   | 17 |
| Einbau der Diamanttrennscheibe.....            | 17 |
| Vor der Inbetriebnahme.....                    | 19 |
| Einstellen der Antriebswelle.....              | 19 |
| Inbetriebnahme.....                            | 22 |
| Reinigung, Pflege und Wartung.....             | 25 |
| Transport.....                                 | 33 |
| Lagerung.....                                  | 33 |
| Fehlersuche.....                               | 34 |
| Technische Daten.....                          | 35 |
| Technische Daten für Diamanttrennscheiben..... | 35 |
| Entsorgung.....                                | 36 |
| Gewährleistung.....                            | 36 |
| Service.....                                   | 37 |
| Ersatzteile.....                               | 37 |
| EU-Konformitätserklärung.....                  | 38 |
| Notizen.....                                   | 39 |

## Lieferumfang

Die neuesten technischen Änderungen können von den hier beschriebenen Erläuterungen und Zeichnungen abweichen. Technische Änderungen am Produkt im Rahmen der Verbesserung der Gebrauchseigenschaften und der Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Wenn Sie Ersatzteile benötigen, verwenden Sie nur Originalersatzteile!

Tabelle 1

| Bezeichnung         | Menge | Bild  |
|---------------------|-------|---|
| Benzinsäge          | 1     |    |
| Diamanttrennscheibe | 1     |    |
| Schraubenschlüssel  | 1     |  |
| Schraubenzieher     | 1     |  |

| Bezeichnung         | Menge | Bild  |
|---------------------|-------|---|
| Zündkerzenschlüssel | 1     |  |
| Inbusschlüssel      | 2     |  |

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Betriebssicherheit des Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung entsprechend den Angaben in der Betriebsanleitung gewährleistet. Jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Geräts gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Das Gerät ist ausschließlich zum Längs- und Querschneiden von Keramik, Marmor, Klinker usw. mit quadratischem und rechteckigem Querschnitt bestimmt. Das Gerät ist nur zum Nassschneiden geeignet. Die im Lieferumfang enthaltene Diamanttrennscheibe eignet sich zum Schneiden von Keramik, Fliesen, Marmor, Feuerfeststein oder Klinker. Zum Schneiden von Granit oder Betonsteinzeug ist eine spezielle Diamanttrennscheibe erforderlich. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für unsachgemäßen Gebrauch oder Veränderungen am Gerät.

Alle technischen Eingriffe, einschließlich Installation und Wartung, dürfen ausschließlich von qualifiziertem Kundendienstpersonal durchgeführt werden. Technische Änderungen am Produkt im Rahmen der Verbesserung der Gebrauchseigenschaften und der Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

## Zeichenerklärung

Wichtige sicherheits- und gerätebezogene Informationen sind in dieser Bedienungsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Befolgen Sie die Anweisungen, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden.

### Warnhinweise

**▲ GEFAHR**

Dieses Symbol weist auf eine unmittelbare Gefahr hin, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen kann.

**▲ WARNUNG**

Dieses Symbol weist auf gefährliche Situationen hin, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen können.

**▲ VORSICHT**

Dieses Symbol weist auf gefährliche Situationen hin, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen können.



Warnung vor allgemeiner Gefahr. Die Nichtbeachtung kann zum Tod führen!



Warnung vor heißen Oberflächen. Die Nichtbeachtung kann zum Tod führen!



Warnung vor dem Einziehen von Körperteilen und Haaren. Nichtbeachtung kann zum Tod führen!



Beim Anlassen des Motors werden Funken erzeugt. Diese können brennbare Gase in der Umgebung entzünden.



Warnung vor Rückschlag. Die Nichtbeachtung kann zum Tod führen!



Warnung vor dem Einatmen von giftigen Dämpfen und Stäuben. Die Nichtbeachtung kann zum Tod führen!



Es besteht Explosionsgefahr. Die Nichtbeachtung kann zum Tod führen!

## Gebots- und Verbotsszeichen



Tragen Sie eine Schutzausrüstung!



Überprüfen Sie Ihr Gerät, bevor Sie es einschalten. Halten Sie die Schutzvorrichtungen an Ort und Stelle und in gutem Betriebszustand. Wechseln des Gerätes - verboten! Offenes Feuer verboten!

## Symbole und Abbildungen



Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch die Bedienungsanleitung!



Tipp! Dieses Symbol hebt Tipps und Informationen hervor, die für einen effizienten und störungsfreien Betrieb der Maschine beachtet werden müssen.



Nur der Bediener darf sich im Arbeitsbereich des Geräts aufhalten. Halten Sie Unbeteiligte, Haustiere und Nutztiere von der Gefahr fern.



Niemals im Hausmüll entsorgen!



## Allgemeine Sicherheitshinweise



Beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise auf dem Gerät und befolgen Sie die Anweisungen! Neben den Hinweisen in dieser Betriebsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers beachtet werden.

### Sicherheit von Personen

- Als Erstanwender sollten Sie sich von einem Fachmann einweisen lassen.
- Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren dürfen das Gerät nicht benutzen.
- Wenn ein Jugendlicher über 16 Jahre von einem Fachmann unter Aufsicht ausgebildet wird, ist er von dem Verbot ausgenommen. Das Betriebspersonal ist Dritten gegenüber verantwortlich.
- Verleihen oder übergeben Sie das Gerät nur an Personen, die mit der Handhabung des Gerätes vertraut sind. Legen Sie der Lieferung die Bedienungsanleitung bei.
- Verändern Sie niemals das Gerät. Geräteänderungen können Ihre Sicherheit gefährden.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an den Betriebs- und Sicherheitseinrichtungen vor. Gefahr für das Leben!
- Nehmen Sie niemals Geräte in Betrieb, deren Betrieb nicht sicher ist.
- Verwenden Sie das Gerät niemals weiter, wenn es nicht sicher ist. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.
- Sichern Sie das Gerät gegen unbefugten Zugriff. Der Benutzer ist verantwortlich für Unfälle und Schäden, die anderen Personen und deren Eigentum zugefügt werden.
- Führen Sie alle Arbeiten ruhig und sorgfältig aus.
- Arbeiten Sie niemals unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen, Medikamenten oder anderen Substanzen, die Ihre Sinne beeinträchtigen können.



### Arbeitskleidung

- Lange Haare zusammenbinden und sichern. Gefahr des Einziehens in rotierende Teile.
- Tragen Sie während der Arbeit niemals Ringe, Uhren, Krawatten oder Körperschmuck.
- Vermeiden Sie Verletzungen durch das Tragen von persönlicher Schutzausrüstung.
- Tragen Sie einen Schutzhelm, Augenschutz oder eine Schutzbrille.
- Wenn Sie eine Schutzbrille tragen, verwenden Sie diese, um Verletzungen von Gesicht und Augen zu vermeiden. Um das Risiko von Augenverletzungen zu verringern, tragen Sie eine dicht schließende



- Schutzbrille. Stellen Sie sicher, dass die Schutzbrille richtig sitzt.
- Vermeiden Sie Gehörschäden, indem Sie einen Gehörschutz tragen.
- Tragen Sie bei allen Arbeiten rutschfestes Sicherheitsschuhwerk.
- Bei allen Arbeiten sind geeignete Arbeitshandschuhe zu tragen.
- Je nach Anwendung ist der vorgeschriebene Atemschutz zu tragen.
- Tragen Sie stets praktische und eng anliegende, aber nicht einschränkende Kleidung.
- Tragen Sie bei allen Arbeiten stets Kleidung aus strapazierfähigem Material.



### Sicherheit am Arbeitsplatz

- Demontieren oder deaktivieren Sie niemals die Sicherheitsvorrichtungen des Geräts.
- Verwenden Sie kein Elektrowerkzeug, wenn der Schalter defekt ist.
- Prüfen Sie vor der Arbeit mit dem Gerät, ob es ordnungsgemäß funktioniert.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung in geschlossenen Räumen.
- Führen Sie niemals unvorbereitete Arbeiten durch, bei denen das Schneidgerät verdeckte Versorgungsleitungen oder Ihr eigenes Netzkabel treffen könnte.
- Um versteckte Versorgungsleitungen zu finden, verwenden Sie ein geeignetes Ortungsgerät oder wenden Sie sich an das örtliche Versorgungsunternehmen. Es besteht Explosions-, Wasser- und Stromschlaggefahr!
- Wenn das Gerät Anzeichen einer Fehlfunktion oder eines Defekts aufweist, nehmen Sie es sofort außer Betrieb.
- Sorgen Sie immer für einen festen und sicheren Stand. Arbeiten Sie niemals kopfüber, schulterhoch oder auf Leitern.
- Wenn Sie nicht in Bodennähe arbeiten, sichern Sie sich entsprechend ab.
- Arbeiten Sie nur, wenn Sie in guter körperlicher Verfassung sind. Müdigkeit führt zu verminderter Wachsamkeit. Achten Sie besonders auf Ihren Zustand am Ende der Arbeitszeit.
- Bei der Arbeit können Staub (z. B. kristallines Material des zu bearbeitenden Objekts), Dämpfe und Rauch entstehen. Gesundheitsrisiko! Tragen Sie bei der Arbeit mit Staub immer eine Staubmaske.
- Tragen Sie einen Atemschutz, wenn Dämpfe oder Rauch zu erwarten sind, z. B. beim Schneiden von Verbundwerkstoffen.
- Arbeiten Sie nie allein. Für Notfälle muss eine Person in Rufbereitschaft sein.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von brennbaren Materialien oder explosiven Gasen verwendet werden. Es können Funken entstehen.
- Halten Sie das Gerät während der Arbeit immer an den beiden Griffen fest. Rückschlag droht.



- Sorgen Sie dafür, dass andere Personen, einschließlich Tiere, einen sicheren Abstand zum Arbeitsbereich einhalten. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Räumen Sie den Arbeitsplatz von Hindernissen frei. Sorgen Sie dafür, dass der Arbeitsplatz ausreichend beleuchtet ist.
- Überlasten Sie das Gerät nicht. Arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.



### **Brand- und Explosionsgefahr sowie Gefahr von heißen Oberflächen**

- Das Gerät kann Funken erzeugen, die Staub, brennbare Flüssigkeiten oder Dämpfe entzünden können.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von brennbaren Materialien oder explosiven Gasen verwendet werden.
- Die Auspuffanlage wird heiß und bleibt noch einige Zeit nach dem Abstellen des Motors heiß, brennbare Materialien können in Brand geraten und explosive Gase können explodieren. Berühren Sie nicht den heißen Schalldämpfer. Lassen Sie das Gerät abkühlen.
- Halten Sie während des Betriebs einen Abstand von mindestens drei Metern zu Gebäuden und anderen Geräten ein.
- Stellen Sie während des Betriebs keine Gegenstände auf das Gerät und lassen Sie die Abdeckung des Geräts nicht zu.
- Prüfen Sie das Kraftstoffsystem regelmäßig auf Undichtigkeiten oder defekte Teile.
- Halten Sie brennbare Materialien vom Gerät fern. Im Falle eines Brandes darf das Gerät niemals mit Wasser gelöscht werden. Verwenden Sie einen geeigneten Feuerlöscher. Atmen Sie niemals den Rauch ein - falls doch, suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- Das Rauchen ist verboten.
- Offenes Feuer ist verboten.



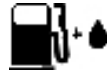
### **Betriebsstoffe, Flüssigkeiten, Dämpfe und Abgase**

- Verwenden Sie niemals E10 oder Diesel als Kraftstoff oder für den Motor.
- Verwenden Sie niemals Aspen als Kraftstoff.
- Das Gerät wird mit Motoröl geschmiert. Lassen Sie niemals Öl in den Boden gelangen. Gefahr für die Umwelt.
- Das Gerät erzeugt giftige Dämpfe. Die Abgase können geruchlos und unsichtbar sein und enthalten unverbrannte Kohlenwasserstoffe und Benzol. Atmen Sie niemals die Auspuffgase ein. Gefahr von Vergiftungen. Bei Übelkeit, Kopfschmerzen, Sehstörungen, Hörproblemen und Schwindelgefühlen ist das Produkt sofort abzusetzen.
- Betreiben Sie das Gerät niemals in geschlossenen oder teilweise geschlossenen Räumen. Gefahr von Vergiftungen. Betreiben Sie das Gerät niemals in einer Garage, in geschlossenen Räumen oder in der Nähe



offener Fenster oder Türen. Leiten Sie die Abgase niemals um. Betreiben Sie das Gerät nur im Freien.

- Suchen Sie vor dem Tanken einen sicheren und ebenen Platz auf. Gefahr des Verschüttens. Entfernen Sie verschütteten Brennstoff, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Lassen Sie niemals Kraftstoff in den Boden eindringen. Verwenden Sie eine geeignete Teppichunterlage.
- Tanken Sie niemals in geschlossenen Räumen. Die Kraftstoffdämpfe sammeln sich auf dem Boden. Vergiftungsgefahr. Nur in gut belüfteten Bereichen tanken. Schalten Sie das Gerät vor dem Betanken aus und lassen Sie es abkühlen. Tanken Sie das Gerät niemals während des Betriebs auf.
- Die Kraftstoffe können lösungsmittelähnliche Stoffe enthalten. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt mit den Brennstoffen.
- Atmen Sie die Kraftstoffe niemals ein. Gefahr von Vergiftungen.
- Transportieren Sie den Kraftstoff nur in zugelassenen und beschrifteten Behältern. Machen Sie den Kraftstoff für Kinder unzugänglich.
- Ziehen Sie den Schraubverschluss nach dem Tanken so fest wie möglich an.
- Ein eventueller Überdruck muss sich leicht abbauen lassen und es darf kein Kraftstoff herausspritzen. Öffnen Sie den Tankdeckel vorsichtig.
- Füllen Sie den Tank niemals zu voll.
- Wenn Kraftstoff oder Öl auf die Schutzkleidung oder das Gerät verschüttet wird, wechseln Sie die Schutzkleidung und reinigen Sie das Gerät.
- Beachten Sie beim Ablassen von Kraftstoff und Öl die Umweltvorschriften. Lassen Sie niemals Kraftstoff in den Boden eindringen.



### Sicherheitshinweise gegen Rückschlag

- Halten Sie das Gerät fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückstoßkräfte aufnehmen können. Verwenden Sie immer den Zusatzhandgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Anfahren zu haben.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie um Ecken, scharfe Kanten usw. herum arbeiten. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und sich verklemmen.
- Vermeiden Sie es, die Schleifscheibe zu blockieren oder zu viel Druck auszuüben. Schneiden Sie nicht zu tief ein.
- Wenn die Schleifscheibe klemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Gerät aus und halten Sie es still, bis die Schleifscheibe zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie niemals, die Schleifscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, während sie noch läuft, da es sonst zu einem Rückschlag kommen kann.
- Schalten Sie das Gerät nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet. Lassen Sie die Schleifscheibe ihre volle Drehzahl erreichen, bevor



Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen.

- Unterstützen Sie Platten oder große Werkstücke, um das Risiko eines Rückschlags durch eine blockierte Schleifscheibe zu verringern.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie "Taschenschnitte" in bestehenden Wänden oder anderen nicht einsehbaren Bereichen vornehmen.
- Betreiben Sie das Gerät niemals mit offenem oder losem Deckel.
- Gefahr des Abschneidens der Gliedmaßen! Achten Sie darauf, dass während der Arbeit keine Körperteile in den Gefahrenbereich des Geräts gelangen.

## Restrisiken

Auch wenn alle einschlägigen Sicherheitsvorschriften und der vom Hersteller angegebene Verwendungszweck eingehalten werden, können aufgrund der durch den Verwendungszweck bestimmten Konstruktion Risiken entstehen.

- Kontakt mit der Diamantscheibe im unbedeckten Bereich.
- Einbindung in die laufende Diamantscheibe.
- Auswurf eines fehlerhaften Diamantaufsatzes aus der Diamantscheibe.
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Gehörschäden, wenn kein Gehörschutz verwendet wird.

Wenn die Sicherheitshinweise, der bestimmungsgemäße Gebrauch und alle in der Betriebsanleitung beschriebenen Hinweise beachtet werden, können Risiken minimiert werden.

## Nach der Lieferung

Entfernen Sie vor dem Aufstellen des Geräts das gesamte Verpackungsmaterial vom Gerät.

- Beachten Sie bei der Entsorgung der Verpackung die in Ihrem Land geltenden Vorschriften.
- Recyceln Sie wiederverwertbare Verpackungsmaterialien.
- Überprüfen Sie bitte, ob das Gerät und das Zubehör vollständig sind und ob es keine Transportschäden aufweist.
- Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.
- Bitte halten Sie alle Angaben wie Kundennummer, Belegnummer und Bestellnummer bereit.



**Bewahren Sie die Verpackung Ihres Geräts auf. Möglicherweise benötigen Sie die Verpackung für die Lagerung während der Garantiezeit. Im Falle eines Schadens wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.**

Gerätebeschreibung

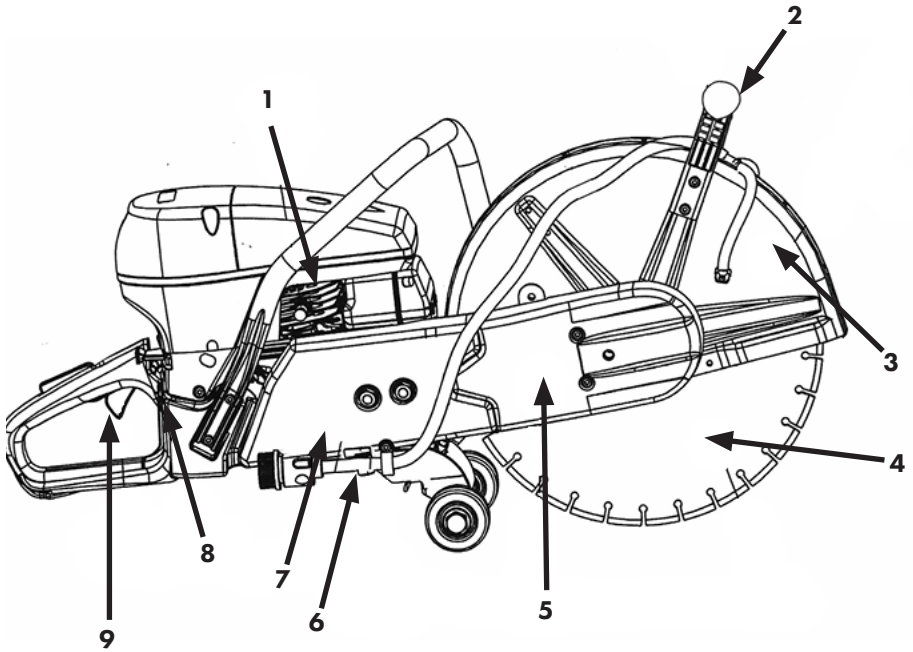


Abbildung 1

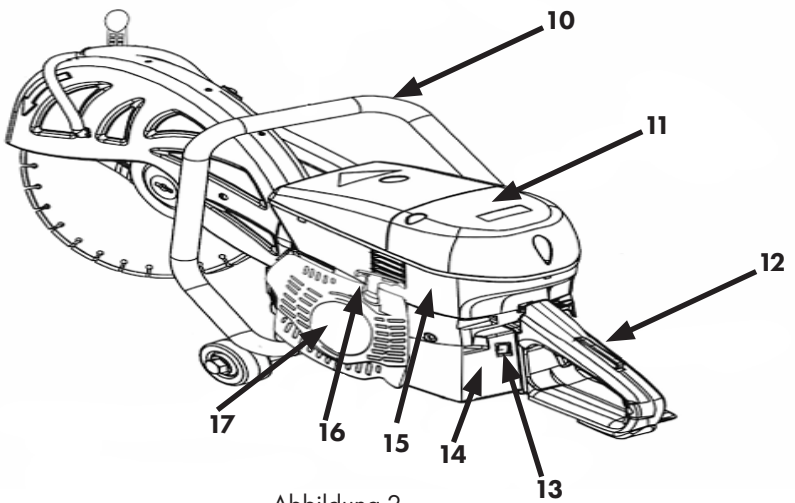


Abbildung 2

Tabelle 2

|                            |                                    |
|----------------------------|------------------------------------|
| 1. Dekompressionsventil    | 2. Einstellgriff für Klingenschutz |
| 3. Klingenschutz           | 4. Klinge                          |
| 5. Gürtelschutz            | 6. Wasserventil                    |
| 7. Schneidender Arm        | 8. Choke                           |
| 9. Drosselklappensteuerung | 10. Vorderer Handgriff             |
| 11. Luftfilterabdeckung    | 12. Sperrung des Gaspedalabzugs    |
| 13. Stopp-Schalter         | 14. Kraftstofftank                 |
| 15. Boden des Luftfilters  | 16. Starter-Griff                  |
| 17. Starter Abdeckung      |                                    |



## Montage

Aus Verpackungsgründen ist diese Maschine nicht vollständig montiert. Die zu montierenden Teile sind in der Verpackung enthalten.



**⚠️ WARNUNG**

**Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, bevor es nicht zusammgebaut ist!**

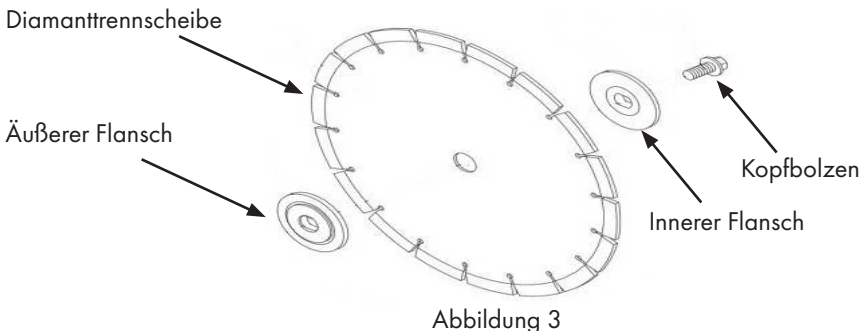
- Verwenden Sie die Beschreibung des Geräts als visuelle Hilfe für die Installation.
- Sorgen Sie für ausreichend Platz und gute Sichtverhältnisse.

### Einbau der Diamanttrennscheibe

- Achten Sie darauf, dass die Drehrichtung der Diamanttrennscheibe mit der auf dem Radschutz angegebenen Richtung übereinstimmt.
- Montieren Sie den inneren Schauffelansatz wie in Abb. gezeigt zur Innenseite der Schaufel.
- Montieren Sie den äußeren Blattansatz an der Außenseite des Blattes.
- Sichern Sie die Verbindung mit einer Kopfschraube.
- Setzen Sie das Diamanttrennblatt wie in den Abbildungen 3, 4 und 5 gezeigt ein. Ziehen Sie die Schraube mit Hilfe des mitgelieferten Schraubenschlüssels fest.



**Es handelt sich um ein Linksgewinde, das gegen den Uhrzeigersinn angezogen und im Uhrzeigersinn gelöst werden muss.**



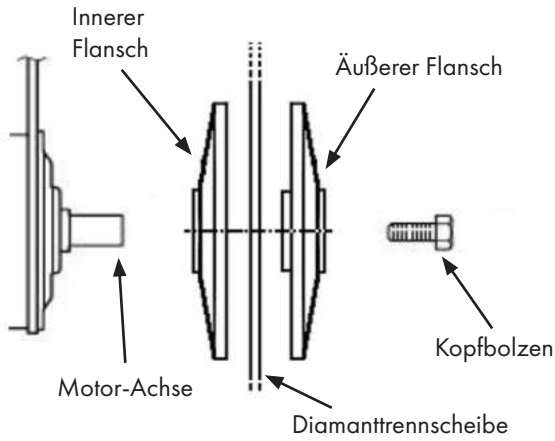


Abbildung 4

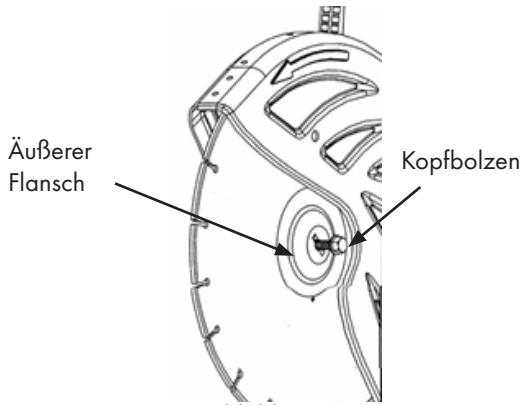


Abbildung 5



**Das Anzugsdrehmoment für die Schraube, die die Klinge hält, beträgt 18-20 N.m**

## Vor der Inbetriebnahme

- Nehmen Sie das Gerät erst in Betrieb, wenn es vollständig montiert und geprüft ist.
- Prüfen Sie die Abschaltvorrichtung auf einwandfreie Funktion und korrekte Betriebssicherheit.
- Lassen Sie das Gerät von einem Fachmann reparieren, bevor Sie es in Betrieb nehmen.
- Verwenden Sie das Gerät nur komplett montiert!
- Prüfen Sie die Trennscheibe vor der Arbeit auf festen Sitz.

### Einstellen der Antriebswelle:

- Prüfen Sie die Antriebswelle auf Defekte.
- Prüfen Sie, ob die Kontaktflächen von Trennscheibe und Flanschen eben sind, korrekt auf der Spindel laufen und frei von Partikeln sind.
- Verwenden Sie keine Flansche, die verdreht sind, beschädigte Kanten haben, asymmetrisch oder verschmutzt sind.
- Verwenden Sie keine Flansche mit anderen Größen.

### Einstellen der Leerlaufdrehzahl:

- Stellen Sie die Leerlaufdrehzahl mit der in Abb. 4 gezeigten Schraube ein.
- Drehen Sie die T-Schraube im Uhrzeigersinn, um zu beschleunigen, und gegen den Uhrzeigersinn, um die Beschleunigung zu verringern.

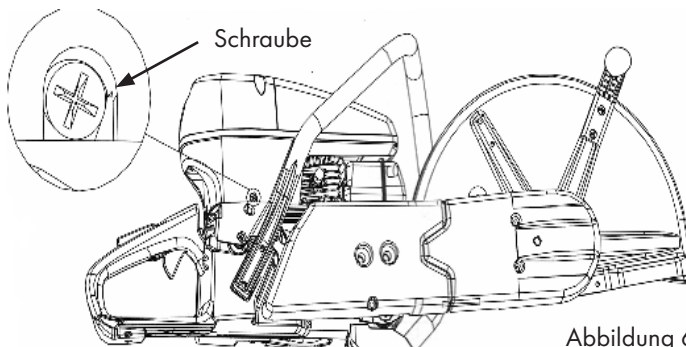


Abbildung 6



**⚠️ WARNUNG**

**Wenden Sie sich an Ihre Servicewerkstatt, wenn die Leerlaufdrehzahl nicht eingestellt werden kann. Benutzen Sie das Schneidgerät nicht, bevor es richtig eingestellt oder repariert ist.**

### Einstellen der Leerlaufdrehzahl:

- Drehen Sie die Leerlaufschaube, falls erforderlich. Siehe Abb. 5, S. 17.
- Drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn, bis sich die Trennscheibe zu drehen beginnt.
- Drehen Sie dann die Schraube gegen den Uhrzeigersinn, bis sich die Trennscheibe nicht mehr dreht.
- Die Leerlaufdrehzahl des Motors beträgt ca. 2700 U/min.
- Die Leerlaufdrehzahl darf 2900 U/min nicht überschreiten.
- Zwischen der Leerlaufdrehzahl und der Drehzahl, bei der sich die Trennscheibe zu drehen beginnt, muss eine Spanne liegen.





**Die richtige Geschwindigkeit ist bereits bei der Auslieferung eingestellt.**



**Das Gerät ist durch eine Fliehkraftkupplung gekoppelt. Die Kupplungsgeschwindigkeit muss höher sein als 3700 U/min.**



**Das Gerät verfügt über einen eingebauten Regler mit Elektronikmodul, der den Motor begrenzt drehzahl auf 9500 U/min und hält die Spindeldrehzahl unter 5400 U/min.**

|   |  |
|---|--|
|    | <p style="text-align: center;"><b>⚠️ WARNUNG</b></p> <p>Wenn die maximale Spindeldrehzahl mehr als 5400 U/min beträgt, schalten Sie den Motor sofort aus und überprüfen Sie ihn.</p> |
|  | <p style="text-align: center;"><b>⚠️ WARNUNG</b></p> <p>Der Motor ist noch heiß. Lassen Sie es abkühlen.</p>   |

### Vorbeugende Maßnahmen gegen Rückvergütungen:

- Schneiden Sie niemals mit dem in Abbildung 6 gezeigten Segment.
- Achten Sie auf ein gutes Gleichgewicht und einen festen Stand.
- Stellen Sie sich in ausreichendem Abstand zum Werkstück auf.
- Verwenden Sie beide Hände und halten Sie den Griff mit Daumen und Fingern fest.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Trennscheibe in die Schnittfuge einführen.
- Schneiden Sie nie über Schulterhöhe.
- Achten Sie auf Veränderungen am Werkstück, die ein Verkleben der Trennscheibe verursachen können.

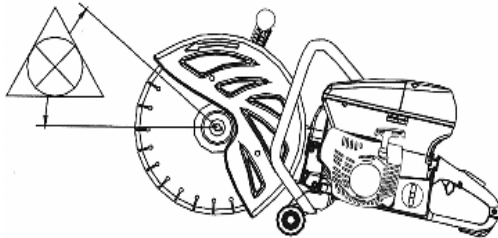


Abbildung 7

### Handhabung von Kraftstoff

Verwenden Sie für luftgekühlte Motoren nur eine Mischung aus Benzin und Zweitaktöl. Verwenden Sie nur ein Mischungsverhältnis von 1:25. Ein Teil Öl wird für 25 Teile Benzin verwendet.

#### Benzin

- Verwenden Sie E10-Benzin oder Aspen.
- Die niedrigste empfohlene Oktanzahl ist 90. Wenn Sie den Motor mit einer niedrigeren Oktanzahl als 90 betreiben, kann Klopfen auftreten. Dadurch entsteht eine hohe Motortemperatur, die zu schweren Motorschäden führen kann.

#### Zweitakt-Öl

- Verwenden Sie Zweitaktöl. Das Mischungsverhältnis beträgt 1:25.
- Verwenden Sie niemals Zweitaktöl, das für wassergekühlte Außenbordmotoren bestimmt ist, so genanntes Außenbordöl.
- Verwenden Sie niemals Öl, das für Viertaktmotoren bestimmt ist.



**Diese Maschine hat einen Zweitaktmotor. Daher benötigt er zum Betrieb Benzin und ein Zweitakt-Motorölgemisch.**



#### **⚠️ WARNUNG**

**Es ist sehr wichtig, die Menge des zu mischenden Öls genau abzumessen, um sicherzustellen, dass die richtige Mischung erzielt wird. Selbst kleine Ungenauigkeiten können das Mischungsverhältnis drastisch beeinflussen.**

## Inbetriebnahme



Sorgen Sie beim Umgang mit Kraftstoff immer für eine gute Belüftung



**⚠️ WARNUNG**

Rauchen Sie nicht und stellen Sie keine Wärmequellen in der Nähe des Brennstoffs auf.



Vergewissern Sie sich, dass Sie und die Maschine fest stehen und sich das Schneidmesser frei drehen kann.

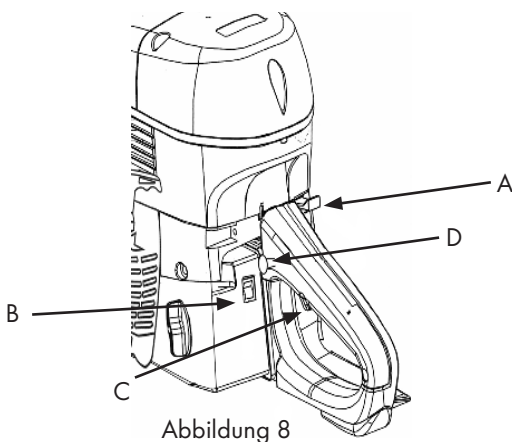


Abbildung 8

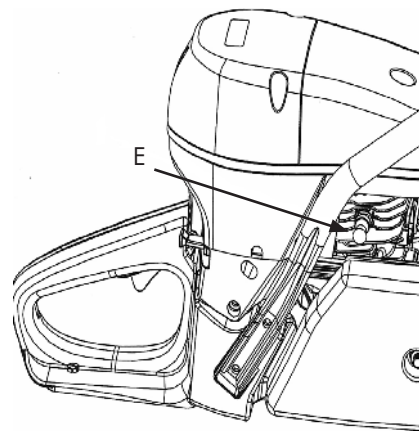




Abbildung 9

### Kaltstart

- Stellen Sie den Motorschalter (B) in die Position "ON".
- Schieben Sie den Chokehebel (A) nach oben (Kaltstartstellung).
- Drücken und halten Sie die Einrasttaste (D).
- Drücken Sie den Auslöser (C) und lassen Sie dann den Einrastknopf (D) los. Der Abzug (C) wird durch den Einrastknopf (D) in der Halbgasstellung arretiert.
- Schieben Sie das Dekompressionsventil (E) vollständig durch.
- Halten Sie den Griff mit einer Hand fest und drücken Sie das Trennschleifgerät auf den Boden.
- Stellen Sie die linke Fußspitze in den hinteren Handschutz.
- Ziehen Sie schnell und kräftig am Startseil, bis die erste Zündung zu hören ist.
- Schieben Sie das Dekompressionsventil (E) wieder ganz durch.
- Ziehen Sie erneut am Startseil, bis der Motor läuft.
- Sobald der Motor läuft, berühren Sie den Gashebel (C), so dass der Rastknopf (D) herauspringt und der Motor im Leerlauf läuft.
- Bringen Sie den Choke langsam in die Ausgangsposition.

|   |  |
|---|--|
|  | <b>⚠️ WARNUNG</b>  |
|   | <p>Ziehen Sie nicht mehr als ca. 50 cm des Startseils heraus und legen Sie es zurück das Gerät kann dabei beschädigt werden.</p> |

|   |   |
|---|---|
|  | <b>⚠️ WARNUNG</b>   |
|   | <p>Die Trennscheibe kann sich beim Anlassen des Motors drehen. Gefahr für das Leben! Behalten Sie gliedmaßen weg.</p> |

### Warmstart

Gehen Sie wie beim Kaltstart vor, aber drücken Sie in Position 2 den Chochebel (A) nicht nach oben (Warmstartposition).

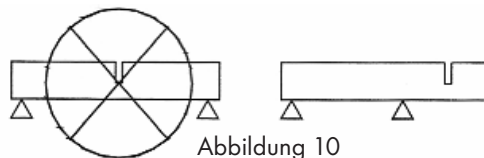
|   |   |
|---|---|
|  | <b>⚠️ WARNUNG</b>   |
|   | <p>Die Trennscheibe läuft noch einige Zeit weiter, wenn die Drosselklappe losgelassen wird sed. Nachlaufeffekt. Es besteht Verletzungsgefahr!</p> |

### Abstellen des Motors

- Halten Sie den Motor an, indem Sie die Zündung ausschalten.
- Schieben Sie den Stoppschalter nach unten in die Aus-Stellung.

### Schneiden

- Ordnen Sie das zu schneidende Material gemäß Abb. 10 an.
- Fixieren Sie das Werkstück, wenn möglich.



- Legen Sie das Werkstück wie in Abb. 11 gezeigt ein.
- Immer mit Vollgas abschalten.
- Beginnen Sie vorsichtig mit dem Schneiden und drücken Sie die Klinge nicht mit Gewalt hinein.
- Bewegen Sie die Klinge langsam vor und zurück.
- Verwenden Sie einen kleinen Teil der Schneide der Klinge.
- Schneiden Sie mit der Klinge im rechten Winkel, wie in Abb. gezeigt.

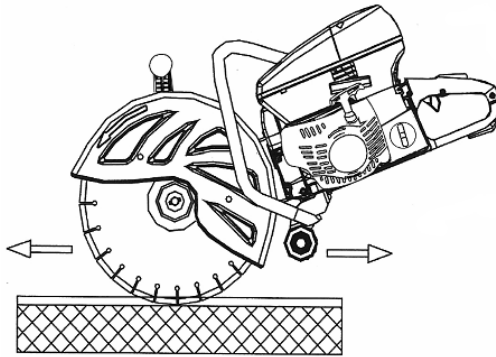



Abbildung 11



Verwenden Sie nur den Schnittbereich der Trennscheibe.



Lassen Sie das Gerät alle 30 bis 60 Sekunden abkühlen. Heben Sie das Gerät von der material für zehn Sekunden.

|  |  |
|--|--|
|  | <b>⚠️ WARNUNG</b>  |
|  | Eine übermäßige Belastung durch Vibrationen kann zu Blutgefäß- oder Nervenverletzungen führen. |

|   |  |
|---|--|
|  | <b>⚠️ WARNUNG</b>  |
|   | Ein Rückschlag kann sehr plötzlich und mit großer Kraft auftreten. Dies kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen. |

|  |   |
|--|---|
|  | <b>⚠️ WARNUNG</b>   |
|  | Vermeiden Sie unter allen Umständen das Schneiden mit der Seite der Klinge. Die Klinge klemmt oder bricht, was zu Verletzungen führen kann. |



## Reinigung, Pflege und Wartung

Die folgende Explosionszeichnung zeigt Komponenten des Geräts, die wichtig sind für regelmäßige Wartung und Pflege. Tabelle 3 auf Seite 25 gibt einen Überblick über die Wartung.



### ⚠ VORSICHT

Das Zubehör kann nach dem Gebrauch heiß sein. Tragen Sie immer Handschuhe, um Verbrennungen oder Schnittwunden zu vermeiden.



### ⚠ WARNUNG

Die Trennscheibe läuft noch einige Zeit weiter, wenn die Drosselklappe losgelassen wird. Nachlaufeffekt. Es besteht Verletzungsgefahr!

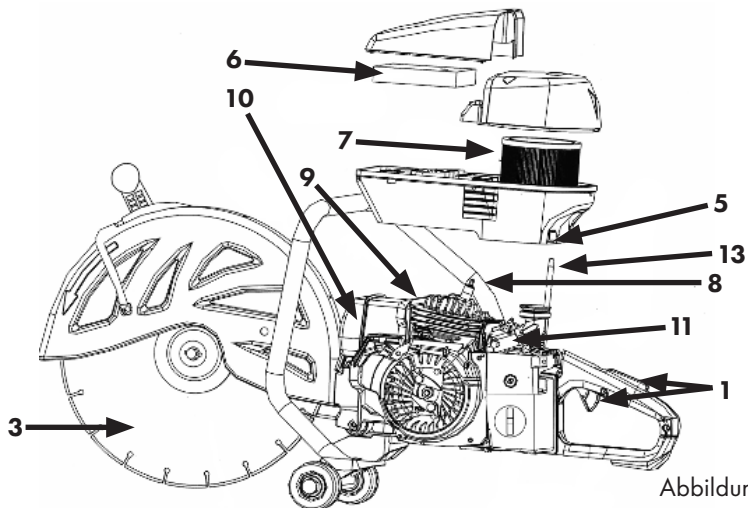


Abbildung 12

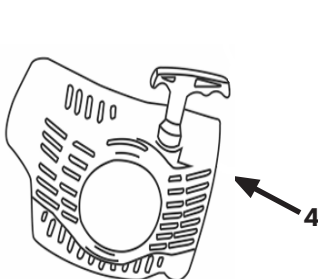


Abbildung 13

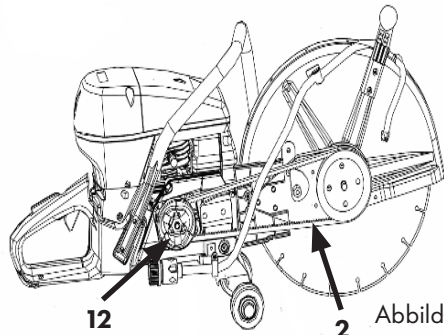


Abbildung 14

Tabelle 3

| Die Angaben beziehen sich auf den normalen Arbeitsbetrieb. Bei längeren Arbeitszeiten können die angegebenen Arbeitsintervalle verkürzt werden. |  | Vor Beginn der Arbeiten | Nach dem Ende der Arbeit/des Tages | Nach jeder Tankfüllung | Wöchentlich | Monatlich | Jährlich | Im Falle einer Störung | Im Falle eines Schadens | Wenn erforderlich |
|---|--|-------------------------|------------------------------------|------------------------|-------------|-----------|----------|------------------------|-------------------------|-------------------|
|   |  |                         |                                    |                        |             |           |          |                        |                         |                   |
| Vollständiges Gerät   | Sichtprüfung (Zustand, Dichtheit)                      | X                       |                                    | X                      |             |           |          |                        |                         |                   |
|   | Reinigung  |                         | X                                  |                        |             |           |          |                        |                         |                   |
| Bedienelemente wie Anlasser, Startkabel, Stoppschalter...   | Funktionsprüfung                                       | X                       |                                    | X                      |             |           |          |                        |                         |                   |
|   | Reinigung  |                         |                                    |                        |             | X         |          |                        |                         |                   |
| Kraftstofftank  | Reinigung / Nachspannen                                | X                       |                                    |                        |             |           |          |                        |                         | X                 |
|   | Ersetzen Sie   |                         |                                    |                        |             |           |          |                        |                         | X                 |
| Luftfilter (alle Filterkomponenten)   | Ersetzen Sie   |                         |                                    |                        |             |           |          |                        |                         |                   |
|   | Überprüfen Sie   |                         |                                    |                        |             |           | X        |                        |                         |                   |
| Kühlluftansaugschlitz   | Reinigung  |                         | X                                  |                        |             |           |          |                        |                         |                   |
|   | Reinigung durch einen Fachmann                         |                         |                                    |                        |             |           | X        |                        |                         |                   |
| Zylinderlamellen  | Geprüft haben  | X                       |                                    |                        |             |           |          | X                      |                         |                   |
|   | Repariert haben  |                         |                                    |                        |             |           |          |                        | X                       |                   |
| Wasserversorgung  | Kontrolle des Leerlaufs - Scheibe darf nicht mitlaufen | X                       |                                    | X                      |             |           |          |                        |                         |                   |
|   | Leerlaufdrehzahl neu einstellen                        |                         |                                    |                        |             |           |          |                        |                         | X                 |
| Vergaser  | Elektrodenabstand nachjustieren                        |                         |                                    |                        |             |           |          |                        |                         |                   |
|   | Ersetzen Sie   |                         |                                    |                        |             |           |          |                        |                         |                   |
| Zündkerze   | Ersetzen Sie   |                         |                                    |                        |             |           |          |                        |                         |                   |
|   | Wenn der Motor trotz des Tests nicht mehr zündet       |                         |                                    |                        |             |           |          |                        |                         |                   |

Tabelle 4

|                                 |                      |
|---------------------------------|----------------------|
| 1. Drosselklappe                | 2. Antriebsriemen    |
| 3. Trennscheibe                 | 4. Starter-Einheit   |
| 5. Stopp-Schalter               | 6. Hauptfilter       |
| 7. Papierfilter                 | 8. Zündkerze         |
| 9. Zylindereinheit              | 10. Auspufftopf      |
| 11. Vergaser                    | 12. Kupplungseinheit |
| 13. Kraftstofffilter mit Ventil | 14. Kraftstofftank   |

**Spannen des Antriebsriemens:**

- Lösen Sie die beiden Schrauben (A), Abb. 15.
- Drehen Sie die Klemmschraube (B) so, dass sich die Mutter (C) direkt unter dem Pfeil auf dem Deckel befindet, Abb. 16.
- Schütteln Sie das Gerät, indem Sie es auf und ab bewegen. Das Schneidegerät setzt sich ab. Dadurch wird die Federspannung des Riemens erzeugt.
- Der Antriebsriemen hat nun automatisch die richtige Spannung.
- Ziehen Sie die beiden Schrauben (A) fest an.

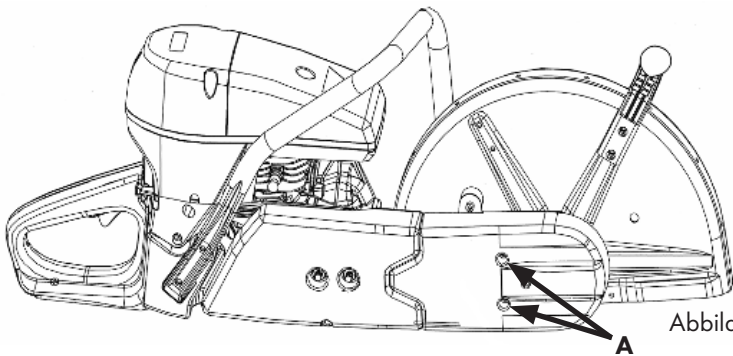


Abbildung 15

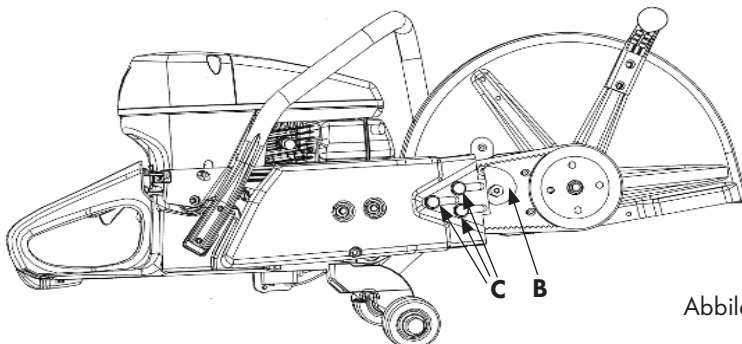


Abbildung 16

### **Wechseln des Antriebsriemens**

- Entfernen Sie den rechten Riemenschutz, lösen Sie zwei Schrauben und stellen Sie die Riemenscheibe so ein, dass der Riemen freigegeben wird.
- Entfernen Sie den Riemen von der Riemenscheibe. Demontieren Sie den Schneidkopf. Ersetzen Sie den Riemen.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie die Demontage.
- Überprüfen Sie den Messerschutz auf Risse oder andere Schäden. Ersetzen Sie es, wenn es beschädigt ist.

Eine regelmäßige Reinigung und Wartung des Geräts ist notwendig, um einen kontinuierlichen und ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten. Versuchen Sie im Falle eines Defekts nicht, das Gerät selbst zu reparieren, sondern wenden Sie sich an einen Fachbetrieb oder Ihren Händler.

### **Reinigung**

Folgeschäden, die durch unsachgemäße oder vernachlässigte Reinigung oder Wartung verursacht werden, sind nicht durch die Garantie abgedeckt. Lassen Sie Wartungsarbeiten immer von einem zertifizierten Fachbetrieb durchführen.

- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch oder, falls erforderlich, mit einem neutralen Reinigungsmittel.
- Vermeiden Sie es, die Oberfläche des Geräts mit scharfen Metallteilen zu verkratzen.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, sollte es gereinigt und an einem Ort mit guter Belüftung und ohne korrosive Gase gelagert werden.
- Bei vorübergehender Lagerung müssen geeignete Regenschutzmaßnahmen getroffen werden.

**⚠ VORSICHT**

Verwenden Sie niemals ätzende oder chlorhaltige Reinigungsmittel. Dadurch kann das Gerät beschädigt werden.

### Pflege

- Alle Klingen sollten nach Gebrauch und vor der Lagerung aus der Schneidemaschine entfernt werden.
- Lagern Sie die Klingen trocken und frostfrei.

### Einstellen von Vergasern

Um sicherzustellen, dass Ihr Gerät seine volle Leistung erbringt und möglichst wenig Schadstoffe ausstößt, sollten Sie die Vergaser nach 8 bis 10 Tankfüllungen von einer autorisierten Fachkraft auf optimale Betriebsbedingungen überprüfen lassen.

Der Vergaser ist mit festen Düsen ausgestattet, um sicherzustellen, dass der Motor immer das richtige Kraftstoff-Luft-Gemisch erhält.

Wenn der Motor keine Leistung hat oder schlecht beschleunigt, sollten die folgenden Anweisungen befolgt werden:

1. Prüfen Sie den Luftfilter und tauschen Sie ihn gegebenenfalls aus.
2. Wenn dies nicht hilft, wenden Sie sich an eine autorisierte Servicewerkstatt.

### Kraftstofffilter

- Der Kraftstofffilter befindet sich im Inneren des Kraftstofftanks.
- Der Kraftstofffilter muss beim Tanken vor Verunreinigungen geschützt werden. Dadurch wird das Risiko von Betriebsstörungen durch Verstopfung des Kraftstofffilters verringert.
- Der Filter kann nicht gereinigt werden, sondern muss ersetzt werden, wenn er verstopft ist. Der Filter sollte mindestens einmal pro Jahr gewechselt werden.

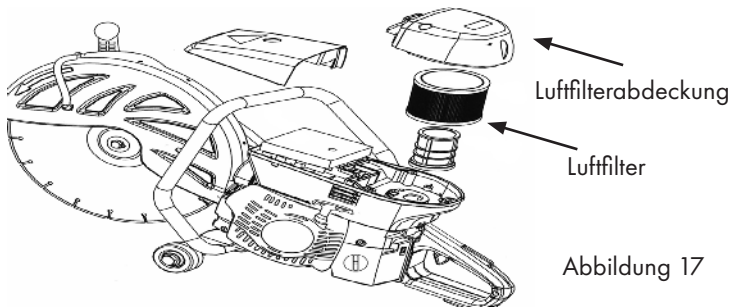
## Luftfilter

Entfernen Sie Staub und Schmutz zu vermeiden:

1. Fehlfunktion des Vergasers
2. Startprobleme
3. Reduzierung der Motorleistung

Unnötiger Verschleiß von Motorteilen Der Luftfilter besteht aus einem Hauptfilter, einem Nachfilter und einem zuverlässigen Filtersieb.

- Der Hauptfilter ist ein geölter Schaumstofffilter. Bei staubigen Bedingungen sollte dieser Filter geölt und gereinigt werden
- andere Betankung. Um eine gute Filterwirkung zu erzielen, muss der Filter regelmäßig inspiziert oder gereinigt und geölt werden.
- Nehmen Sie die vordere Abdeckung ab und waschen Sie den Filter vorsichtig in Seifenwasser. Nach der Reinigung spülen Sie die
- gründlich in sauberem Wasser filtern. Drücken Sie den Hauptfilter aus. Achtung! Drücken Sie ihn nicht mit hohem Druck zusammen, sonst wird der Schaumstoff beschädigt.
- Beim Einölen sollte der Schaum mit Öl gesättigt sein.
- Ein Moosgummifilter, der viele Male gewaschen wurde, verschleißt. Ersetzen Sie ihn durch einen neuen, wenn er nicht elastisch ist und gut gegen den Filterdeckel abdichtet.
- Der Rücklaufilter ist ein Papierfilter. Der Filter sollte gewechselt werden, wenn die Motorleistung nachlässt. Dieser Filter wird durch Schütteln oder vorsichtig mit Druckluft gereinigt. Beachten Sie, dass der Filter nicht gewaschen werden darf.



### **▲ VORSICHT**

**Eine unzureichende Pflege des Luftfilters führt zu Ablagerungen auf der Zündkerze und damit zu abnormalem Verschleiß der Motorteile.**

## Zündkerze

Der Zustand der Zündkerze wird beeinflusst durch:

- Eine falsche Vergasereinstellung
- Ein falsches Kraftstoffgemisch (zu viel Öl)
- Ein verschmutzter Luftfilter

Diese Faktoren verursachen Ablagerungen an der Zündkerzenelektrode, die zu Fehlfunktionen oder Startschwierigkeiten führen können. Wenn die Maschine wenig Leistung hat, schwer anspringt oder im Leerlauf schlecht läuft, prüfen Sie zuerst die Zündkerze. Wenn die Zündkerze verschmutzt ist, reinigen Sie sie und prüfen Sie gleichzeitig, ob der Elektrodenabstand 0,5 mm beträgt. Die Zündkerze sollte nach etwa einem Monat Betrieb oder bei Bedarf früher ausgetauscht werden.

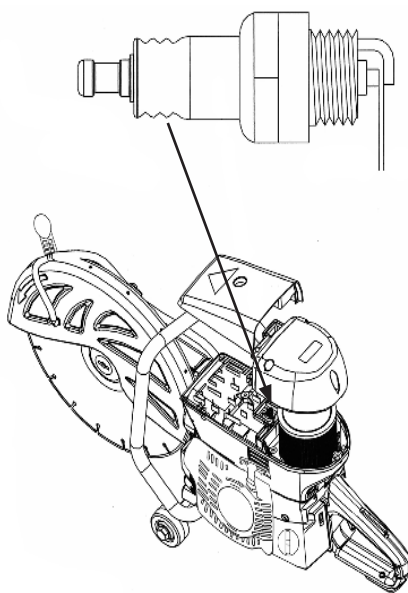


Abbildung 18



**Ablagerungen auf der Zündkerze können zu ungewöhnlichem Verschleiß führen. Halten Sie die Zündkerze immer sauber.**



**▲ VORSICHT**

**Verwenden Sie immer den empfohlenen Zündkerzentyp! Eine falsche Zündkerze kann den Kolben oder den Zylinder beschädigen.**

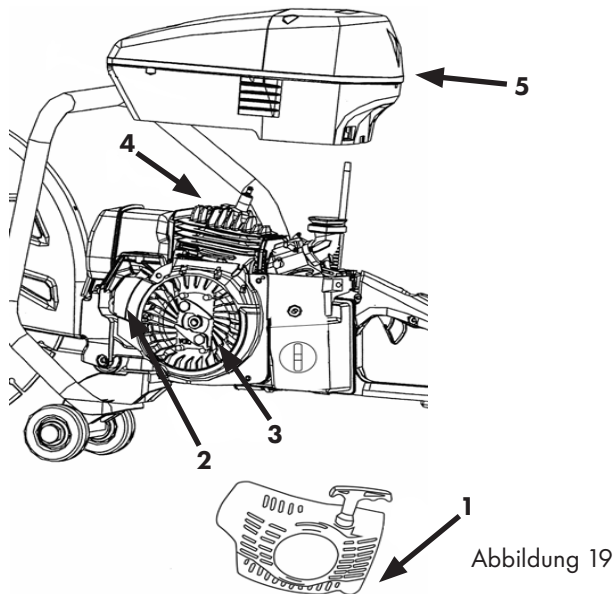
### Kühlsystem

Das Gerät ist mit einem Kühlsystem ausgestattet, um die Betriebstemperatur des Geräts so niedrig wie möglich zu halten.

Das Kühlsystem besteht aus den folgenden Komponenten (siehe Abb.):

1. Ein Lufteinlass in der Starteinheit,
2. Luftstromführung,
3. Kühlflügel am Schwungrad,
4. Kühlrippen des Zylinders,
5. Zylinderdeckel (führt die Kühlluft zum Zylinder).

Reinigen Sie das Kühlsystem mindestens einmal pro Woche mit einer weichen Bürste. Halten Sie die Kühlelemente sauber und staubfrei. dürfen nicht gewaschen werden.



### Tanken Sie

- Tanken Sie nur an gut belüfteten Orten.
- Mischen Sie den Kraftstoff, das Zweitakt-Öl-Benzin-Gemisch, durch Schütteln des Kraftstofftanks.
- Stellen Sie das Gerät in eine stabile, aufrechte Position.
- Öffnen Sie den Kraftstofftank, indem Sie den Deckel gegen den Uhrzeigersinn drehen und ihn abnehmen.
- Füllen Sie den Kraftstoff langsam durch einen Trichter ein.
- Schließen Sie den Kraftstofftank, indem Sie den Deckel aufsetzen und im Uhrzeigersinn drehen.



**⚠ VORSICHT**

**Betanken Sie das Gerät niemals auf einem Gerüst, Materialhaufen oder ähnlichem. Begeben Sie sich vor dem Tanken an einen sicheren und ebenen Ort. Gefahr des Auslaufens von Kraftstoff!**

## Transport

Während des Transports sollten starke Erschütterungen und Zusammenstöße vermieden werden. Wenn das Produkt längere Zeit nicht verwendet wird, sollte es in einem zugigen, trockenen und kohlenstofffreien Lager gelagert werden; wenn es vorübergehend gelagert werden muss, sollten Maßnahmen zum Schutz vor Regen und zur Sicherheit getroffen werden.

## Lagerung

Halten Sie die Verpackung bis zum Einbau geschlossen und beachten Sie die Einbau- und Lagermarkierungen auf der Außenseite. Lagern Sie Packstücke nur unter den folgenden Bedingungen:

- Nicht im Freien aufbewahren.
- An einem trockenen und staubfreien Ort aufbewahren.
- Setzen Sie es nicht aggressivem Staub und Regen aus.
- Vor Sonnenlicht schützen.
- Vermeiden Sie mechanische Erschütterungen.
- Überprüfen Sie bei längerer Lagerung (> 3 Monate) regelmäßig den allgemeinen Zustand aller Teile und der Verpackung. Wenn nötig - ersetzen!



**Bewahren Sie die Verpackung Ihres Geräts auf. Möglicherweise benötigen Sie die Verpackung für die Lagerung während der Garantiezeit. Im Falle einer Beschädigung des Geräts wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.**

## Fehlersuche

Tabelle 4

| Fehler                                    | Mögliche Ursache   | Lösung  |
|---|--|---|
| Die Trennscheibe dreht sich nicht         | Störung des Kraftstoffversorgungssystems, Komprimierungssystem, mechanische Störung.                                   | Prüfen Sie Kraftstoffstand, Filter, Kompression und mechanische Teile; reparieren oder ersetzen Sie defekte Komponenten.  |
|   | Chokeregler in falscher Stellung, Vergaser defekt, Ansaugkopf verschmutzt, Kraftstoffleitung gebrochen oder geknickt.  | Chokeposition korrigieren, Vergaser und Ansaugkopf reinigen und Probleme mit der Kraftstoffleitung beheben.   |
|   | Zylinderboden, defekter Dichtring, defekte Radialwellendichtringe, defekte Zylinder- oder Kolbenringe.                 | 1. Ersetzen Sie defekte Dichtungen und Kolbenringe oder reparieren Sie den Zylinder nach Bedarf.<br>2. Stellen Sie sicher, dass die Zündkerze richtig angezogen ist, und ersetzen Sie die Dichtung, falls sie beschädigt ist. |
|   | Zündkerze ist nicht dicht.   |   |
| Motor startet, aber stirbt sofort wieder. | Falsche LeerlaufEinstellung, Saugkopf oder Vergaser verschmutzt.   | 1. Stellen Sie die Leerlaufschraube nach den Angaben des Herstellers ein.<br>2. Reinigen oder ersetzen Sie den Saugkopf und den Vergaser.   |
|   | Tankentlüftung defekt, Kraftstoffleitung unterbrochen, Kabel defekt, Stoppschalter defekt oder Startventil verschmutzt | Prüfen und reparieren oder ersetzen Sie den Ansaugkopf, die Tankentlüftung, die Kraftstoffleitung, den Stoppschalter, das Startventil und den Vergaser.   |
| Unzureichende Leistung                    | Luftfilter verschmutzt, Vergaser falsch eingestellt, Schalldämpfer verstopft, Auspuffrohr im Zylinder verstopft.       | Reinigen oder ersetzen Sie Luftfilter und Schalldämpfer, beseitigen Sie Verstopfungen im Auspuffrohr und stellen Sie den Vergaser richtig ein   |

## Technische Daten

Tabelle 5

| <b>MODELL</b>                              | <b>ST3-350</b>                      |
|--|-------------------------------------|
| Motor Typ                                  | 2-Takt-Benzinmotor, luftgekühlt     |
| Kraftstofftyp                              | Benzin- und Zweitakt-Motorölgemisch |
| Mischungsverhältnis (Öl : Kraftstoff)      | 1:25                                |
| Verdrängung                                | 64.6 cc                             |
| Strom                                      | 3000 W                              |
| Höchstgeschwindigkeit, unbelastet          | 9500 U/min                          |
| Leerlaufdrehzahl                           | 3000 U/min                          |
| Nenn-drehzahl der Spindel                  | 5100 U/min                          |
| Zündkerze-Elektrodenabstand                | 0.5 mm                              |
| Maximale Schnitttiefe                      | 110 mm                              |
| Gewicht (ohne Kraftstoff und Trennscheibe) | 9.5 kg                              |

### Technische Daten für Diamanttrennscheiben

Tabelle 6

|                     |                          |
|---------------------|--------------------------|
| Durchmesser (außen) | 350 mm                   |
| Durchmesser (innen) | 25,4 mm                  |
| Dicke               | 3,2 mm                   |
| Anmeldung           | Trocken- und Nassschnitt |
| Typ der Kante       | Segmentiert              |

## Entsorgung

Entsorgen Sie Ihr Altgerät am Ende seiner Lebensdauer gemäß den nationalen Vorschriften. Beachten Sie bei der Entsorgung des Geräts die in Ihrem Land und Ihrer Gemeinde geltenden Vorschriften.

|   |   |
|---|---|
|  | <p style="text-align: center;"><b>⚠ VORSICHT</b></p> <p><b>Machen Sie Ihr Gerät vor der Entsorgung unbrauchbar, um Missbrauch und die damit verbundenen Risiken zu vermeiden.</b></p> |
|---|---|



Entsorgen Sie das Gerät niemals im Hausmüll.  
Beachten Sie die in Ihrem Land und Ihrer Gemeinde geltenden Vorschriften.

## Gewährleistung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften und nach aktuellen technischen Entwicklungsstandes sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt. Die Übersetzungen der Bedienungsanleitung wurden nach bestem Wissen erstellt.

Vertes räumt gemäß den gesetzlichen Vorschriften, eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum ein.

Für Gewährleistungsansprüche ist der Kaufbeleg zwingend erforderlich.

Für Geräte, deren Seriennummer verfälscht, verändert oder entfernt wurde, übernimmt Vertes keine Gewährleistung.

Gewährleistungsansprüche bestehen nicht bei:

- Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch,
- Schäden aufgrund von Fremdeinwirkung, Verschleißteilen,
- Unzulässigen Veränderungen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an den Rocket-Tools Kundenservice. Halten Sie hierfür bitte Angaben über Artikelbezeichnung, Kundennummer und Rechnungsnummer bereit.

## Service

Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlin

Telefon: 030 69 20 61 870  
E-Mail: [service@rocket-tools.de](mailto:service@rocket-tools.de)  
Website: [www.rocket-tools.de](http://www.rocket-tools.de)

## Ersatzteile

Beliebte Ersatzteile finden Sie unter folgendem Link auf unserer Website in der Kategorie „Ersatzteile“ unter:

<https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=ST3-350>

## EU-Konformitätserklärung

Wir erklären hiermit,  
Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlin,

dass die nachfolgend beschriebenen Geräte aufgrund ihrer Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Bestimmungen entsprechen

Erfüllen Sie die Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn die Geräte ohne unsere Zustimmung verändert werden.

Benennung der Geräte: ST3-350

Einschlägige EG-Richtlinien: 2006/42/EG  
2014/30/EU  
2000/14/EG  
2012/46/EN

Angewandte Normen: EN 19432:2012  
EN 55012:2007 + A1:2009  
EN 61000-6-1  
EN 13236

Gemessener Schalleistungspegel: 113.2 dB(A)

Garantierter Schalleistungspegel: 114 dB(A)

Ort, Datum: Berlin, 19.09.2024

Angaben zum Unterzeichner:

*Andreas Hebestreit*

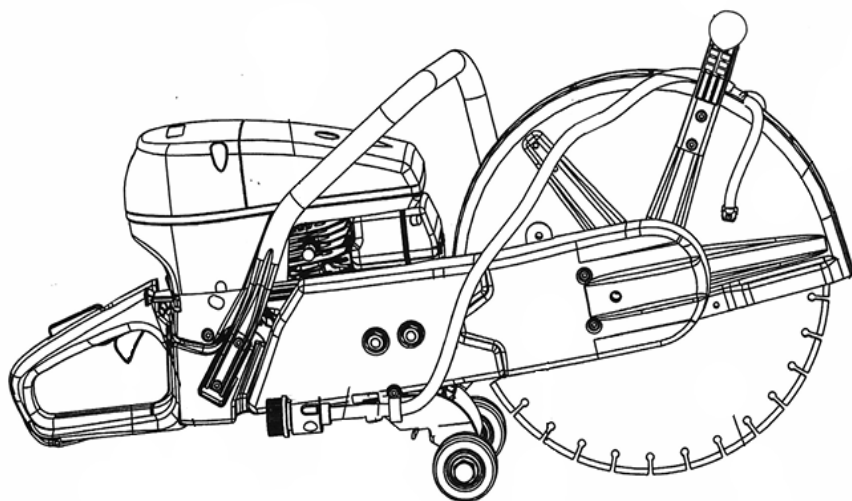
Geschäftsführender Direktor



## Notizen



# Stone cutting machine



OPERATING INSTRUCTIONS

ST3 - 350

DE **EN** FR IT ES NL PL SE





Read the instructions for use carefully!

The operator must read and understand the operating instructions to ensure safe handling. Even operators who already have experience with the appliance must read and understand the operating instructions. Inadequately informed operators can endanger themselves and others through improper use. Keep the operating instructions to hand. The operating, maintenance and cleaning personnel must read the operating instructions. If the machine is passed on to third parties, the operating instructions must also be passed on.

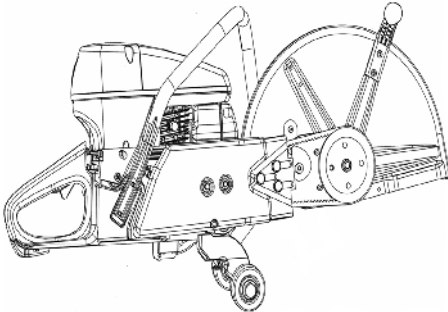


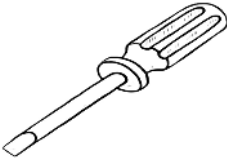
## Table of contents

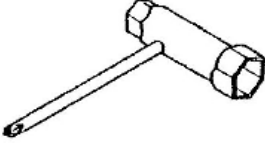

|  |    |
|--|----|
| Table of contents .....                        | 3  |
| Scope of delivery.....                         | 4  |
| Intended use.....                              | 6  |
| Explanation of symbols .....                   | 7  |
| Mandatory and prohibition signs .....          | 8  |
| Symbols and illustrations .....                | 8  |
| General safety instructions.....               | 9  |
| Safety of persons.....                         | 9  |
| Work clothes.....                              | 9  |
| Safety in the workplace .....                  | 10 |
| Safety instructions against kickback .....     | 12 |
| Residual risks .....                           | 14 |
| After delivery.....                            | 14 |
| Device description .....                       | 15 |
| Assembly .....                                 | 17 |
| Installing the diamond cutting blade.....      | 17 |
| Before commissioning.....                      | 19 |
| Adjusting the drive shaft:.....                | 19 |
| Commissioning.....                             | 22 |
| Cleaning, care and maintenance .....           | 25 |
| Transportation .....                           | 33 |
| Storage .....                                  | 33 |
| Troubleshooting.....                           | 34 |
| Technical data.....                            | 35 |
| Technical data for diamond cutting blades..... | 35 |
| Waste disposal.....                            | 36 |
| Warranty .....                                 | 36 |
| Service .....                                  | 37 |
| Spare parts.....                               | 37 |
| EU Declaration of Conformity.....              | 38 |
| Notes .....                                    | 39 |

## Scope of delivery

The latest technical changes may deviate from the explanations and drawings described here. We reserve the right to make technical changes to the product in order to improve its performance characteristics and for further development. If you need spare parts, only use original spare parts!

Table 1

| Designation           | Quantity | Image   |
|-----------------------|----------|---|
| Petrol saw            | 1        |    |
| Diamond cutting blade | 1        |    |
| Wrench                | 1        |  |
| Screwdriver           | 1        |  |

| Designation       | Quantity | Image   |
|-------------------|----------|---|
| Spark plug wrench | 1        |  A technical drawing of a spark plug wrench, showing a long handle with a hexagonal head and a shorter, wider hexagonal head at the end. |
| Allen key         | 2        |  A technical drawing of two Allen keys, one longer and one shorter, both with hexagonal ends.  |

## Intended use

The operational safety of the appliance is only guaranteed if it is used as intended in accordance with the information in the operating instructions. Any non-intended use of the appliance is considered improper use.

The appliance is designed exclusively for longitudinal and transverse cutting of ceramics, marble, clinker, etc. with square and rectangular cross-sections. The device is only suitable for wet cutting. The diamond cutting blade included in the scope of delivery is suitable for cutting ceramics, tiles, marble, refractory brick or clinker. A special diamond cutting blade is required for cutting granite or concrete stoneware. The manufacturer accepts no liability for improper use or modifications to the appliance.

All technical interventions, including installation and maintenance, may only be carried out by qualified customer service personnel. We reserve the right to make technical changes to the product in order to improve its performance characteristics and for further development.

## Explanation of symbols

Important safety and device-related information is marked with symbols in these operating instructions. Follow the instructions to avoid personal injury and damage to property.

### Warnings

**▲ DANGER**

This symbol indicates an imminently hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

**▲ WARNING**

This symbol indicates dangerous situations that could lead to serious injury or death.

**▲ CAUTION**

This symbol indicates dangerous situations that could lead to serious injury or death.



Warning of general danger. Non-compliance can lead to death!



Warning of hot surfaces. Non-compliance can lead to death!



Warning against pulling in body parts and hair. Non-compliance can lead to death!



Sparks are generated when the engine is started. These can ignite flammable gases in the surrounding area.



Warning of setback. Non-compliance can lead to death!



Warning against inhalation of toxic vapors and dusts. Non-compliance can lead to death!



There is a risk of explosion. Non-compliance can lead to death!

## Mandatory and prohibition signs



Wear protective equipment!



Check your device before you switch it on. Keep the safety devices in place and in good working order. Changing the device - prohibited! Open fire prohibited!

## Symbols and illustrations



Please read the operating instructions before use!



Tip! This symbol highlights tips and information that must be observed to ensure efficient and trouble-free operation of the machine.



Only the operator may be in the working area of the appliance. Keep bystanders, pets and farm animals away from the danger.



Never dispose of in household waste!

## General safety instructions



Observe the safety and warning notices on the device and follow the instructions! In addition to the instructions in these operating instructions, the general safety and accident prevention regulations of the legislator must be observed.

### Safety of persons

- As a first-time user, you should be instructed by a specialist.
- Children and young people under the age of 18 must not use the appliance.
- If a young person over the age of 16 is being trained by a professional under supervision, they are exempt from the ban. The operating personnel are responsible to third parties.
- Only lend or hand over the device to persons who are familiar with the handling of the device. Enclose the operating instructions with the delivery.
- Never modify the device. Device modifications can jeopardize your safety.
- Do not make any changes to the operating and safety equipment. Danger to life!
- Never use appliances that are not safe to operate.
- Never continue to use the device if it is not safe to do so. If in doubt, please contact our customer service.
- Secure the device against unauthorized access. The user is responsible for accidents and damage caused to other persons and their property.
- Carry out all work calmly and carefully.
- Never work under the influence of alcohol, drugs, medication or other substances that may impair your senses.



### Work clothes

- Tie long hair together and secure. Risk of being drawn into rotating parts.
- Never wear rings, watches, ties or body jewelry while working.
- Avoid injuries by wearing personal protective equipment.
- Wear a hard hat, eye protection or safety goggles.
- If you are wearing safety goggles, use them to prevent injuries to your face and eyes. To reduce the risk of eye injuries, wear tight-fitting safety goggles. Make sure that the safety goggles fit correctly.
- Avoid hearing damage by wearing hearing protection.
- Wear non-slip safety footwear for all work.
- Suitable work gloves must be worn for all work.
- Depending on the application, the prescribed respiratory protection must be worn.
- Always wear practical and close-fitting but not restrictive clothing.
- Always wear clothing made of durable material for all work.





### Safety in the workplace

- Never dismantle or deactivate the safety devices on the appliance.
- Do not use a power tool if the switch is defective.
- Before working with the appliance, check that it is working properly.
- Ensure adequate ventilation in closed rooms.
- Never carry out unprepared work where the cutter could hit concealed supply lines or your own mains cable.
- To find hidden supply lines, use a suitable locating device or contact the local utility company. There is a risk of explosion, water and electric shock!
- If the appliance shows signs of malfunction or a defect, take it out of operation immediately.
- Always ensure a firm and secure footing. Never work upside down, shoulder-high or on ladders.
- If you are not working near the ground, secure yourself accordingly.
- Only work if you are in good physical condition. Tiredness leads to reduced alertness. Pay particular attention to your condition at the end of working hours.
- Dust (e.g. crystalline material from the object being worked on), vapors and smoke may be produced during work. Health risk! Always wear a dust mask when working with dust.
- Wear respiratory protection if fumes or smoke are to be expected, e.g. when cutting composite materials.
- Never work alone. A person must be on call for emergencies.
- The appliance must not be used in the vicinity of flammable materials or explosive gases. Sparks may occur.
- Always hold the appliance by the two handles while working. Setback looms.
- Ensure that other people, including animals, keep a safe distance from the work area. Everyone who enters the work area must wear personal protective equipment.
- Clear the workplace of obstacles. Ensure that the workplace is adequately lit.
- Do not overload the appliance. Work better and more safely in the specified power range.



### Risk of fire and explosion and danger from hot surfaces

- The appliance can generate sparks that can ignite dust, flammable liquids or vapors.
- The appliance must not be used in the vicinity of flammable materials or explosive gases.

- The exhaust system becomes hot and remains hot for some time after the engine has been switched off, flammable materials can catch fire and explosive gases can explode. Do not touch the hot silencer. Allow the appliance to cool down.
- Keep a distance of at least three meters from buildings and other devices during operation.
- Do not place any objects on the appliance during operation and do not close the appliance cover.
- Check the fuel system regularly for leaks or defective parts.
- Keep flammable materials away from the appliance. In the event of a fire, the appliance must never be extinguished with water. Use a suitable fire extinguisher. Never inhale the smoke - if you do, seek medical advice immediately.
- Smoking is prohibited.
- Open fires are prohibited.



### Operating materials, liquids, vapors and exhaust gases

- Never use E10 or diesel as fuel or for the engine.
- Never use Aspen as a fuel.
- The device is lubricated with motor oil. Never allow oil to get into the ground. Danger to the environment.
- The appliance produces toxic vapors. The exhaust gases can be odorless and invisible and contain unburned hydrocarbons and benzene. Never inhale the exhaust fumes. Danger of poisoning. In case of nausea, headaches, visual disturbances, hearing problems and dizziness, stop using the product immediately.
- Never operate the appliance in closed or partially closed rooms. Danger of poisoning. Never operate the appliance in a garage, in closed rooms or near open windows or doors. Never divert the exhaust gases. Only operate the appliance outdoors.
- Find a safe and level place before refueling. Risk of spillage. Remove any spilled fuel before operating the appliance. Never allow fuel to penetrate the ground. Use a suitable carpet pad.
- Never refuel indoors. The fuel vapors collect on the floor. Danger of poisoning. Only refuel in well-ventilated areas. Switch off the appliance before refueling and allow it to cool down. Never refuel the appliance during operation.
- The fuels may contain solvent-like substances. Avoid skin and eye contact with the fuels.
- Never inhale the fuels. Danger of poisoning.
- Only transport the fuel in approved and labeled containers. Make the fuel inaccessible to children.
- Tighten the screw cap as tightly as possible after refueling.



- Any excess pressure must be easily relieved and no fuel should spray out. Open the fuel filler cap carefully.
- Never fill the tank too full.
- If fuel or oil is spilled on the protective clothing or the appliance, change the protective clothing and clean the appliance.
- Observe the environmental regulations when draining fuel and oil. Never allow fuel to penetrate the ground.



### Safety instructions against kickback

- Hold the device firmly and bring your body and arms into a position in which you can absorb the recoil forces. Always use the additional handle, if available, to have the greatest possible control over kickback forces or reaction torques when starting up.
- Be particularly careful when working around corners, sharp edges, etc. Prevent insert tools from bouncing back from the workpiece and jamming.
- Avoid blocking the grinding wheel or applying too much pressure. Do not cut too deeply.
- If the grinding wheel jams or you interrupt work, switch off the appliance and keep it still until the grinding wheel has come to a standstill. Never attempt to pull the grinding wheel out of the cut while it is still running, as this may result in kickback.
- Do not switch the appliance on again while it is in the workpiece. Allow the grinding wheel to reach its full speed before carefully continuing the cut.
- Support plates or large workpieces to reduce the risk of kickback due to a blocked grinding wheel.
- Be particularly careful when making "pocket cuts" in existing walls or other hidden areas.
- Never operate the appliance with the lid open or loose.
- Danger of cutting off limbs! Make sure that no parts of your body enter the danger zone of the appliance while you are working.



## Residual risks

Even if all relevant safety regulations and the intended use specified by the manufacturer are observed, risks may arise due to the design determined by the intended use.

- Contact with the diamond disk in the uncovered area.
- Integration into the running diamond wheel.
- Ejection of a faulty diamond attachment from the diamond disk.
- Kickback of workpieces and workpiece parts.
- Hearing damage if hearing protection is not used.

If the safety instructions, the intended use and all instructions described in the operating instructions are observed, risks can be minimized.

## After delivery

Remove all packaging material from the appliance before setting it up.

- Observe the regulations applicable in your country when disposing of the packaging.
- Recycle reusable packaging materials.
- Please check that the appliance and accessories are complete and that they have not been damaged during transportation.
- If parts are missing or damaged, please contact our customer service department.
- Please have all details such as customer number, receipt number and order number ready.



**Keep the packaging of your device. You may need the packaging for storage during the warranty period. In the event of damage, please contact our customer service department.**

Device description

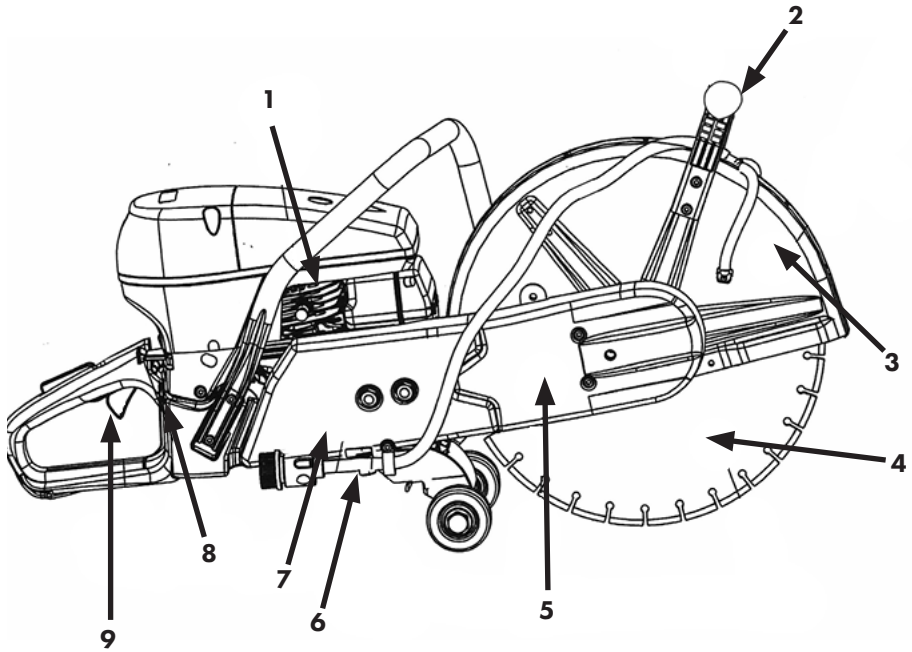


Figure 1

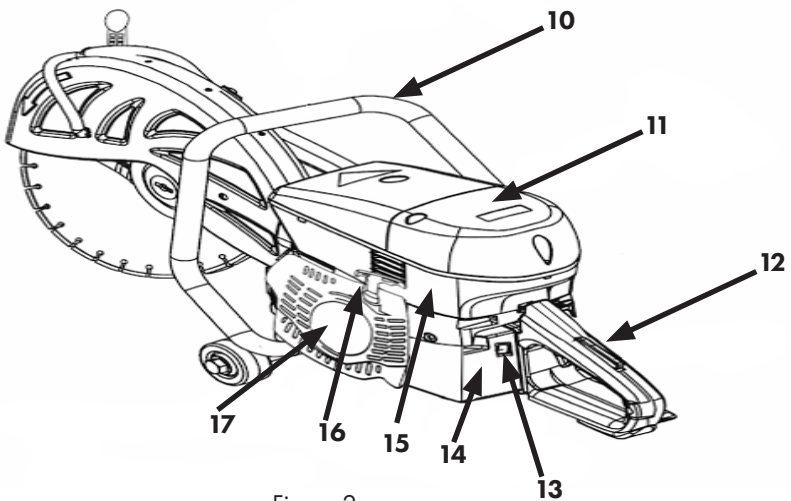


Figure 2

Table 2

|                              |   |
|------------------------------|---|
| 1. Decompression valve       | 2. Adjustment handle for blade guard      |
| 3. Blade guard               | 4. Blade                                  |
| 5. Belt guard                | 6. Water valve                            |
| 7. Cutting arm               | 8. Choke                                  |
| 9. Throttle valve control    | 10. Front handle                          |
| 11. Air filter cover         | 12. Locking the accelerator pedal trigger |
| 13. Stop switch              | 14. Fuel tank                             |
| 15. Bottom of the air filter | 16. Starter handle                        |
| 17. Starter cover            |   |

## Assembly

For packaging reasons, this machine is not fully assembled. The parts to be assembled are included in the packaging.



**WARNING**

**Do not operate the appliance until it has been assembled!**

- Use the description of the device as a visual aid for installation.
- Ensure there is sufficient space and good visibility.

### Installing the diamond cutting blade

- Ensure that the direction of rotation of the diamond cutting blade matches the direction indicated on the wheel guard.
- Fit the inner bucket flange to the inside of the bucket as shown in the illustration.
- Fit the outer blade flange to the outside of the blade.
- Secure the connection with a cap screw.
- Insert the diamond blade as shown in Figures 3, 4 and 5. Tighten the screw using the wrench provided.



**It is a left-hand thread that must be tightened counterclockwise and loosened clockwise.**

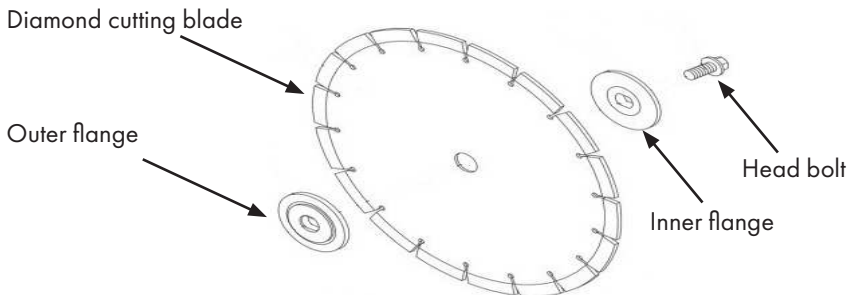


Figure 3

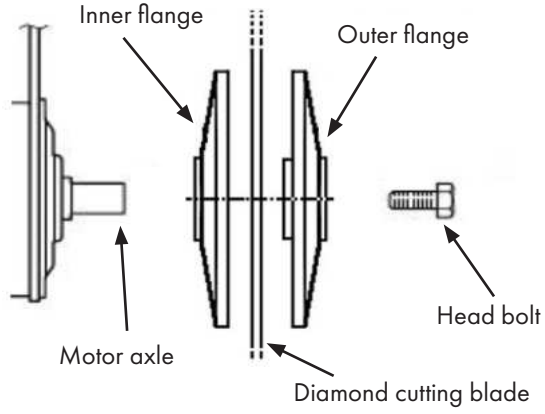


Figure 4

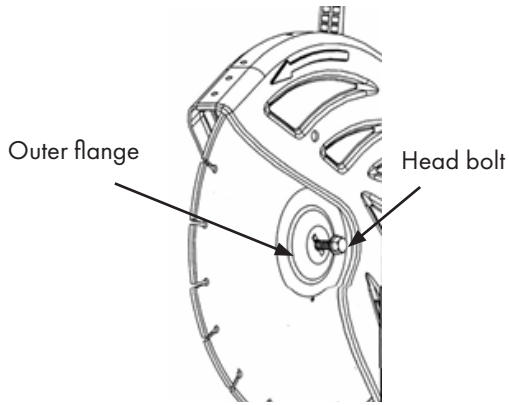


Figure 5



**The tightening torque for the screw holding the blade is 18-20 N.m**



## Before commissioning

- Do not put the appliance into operation until it has been fully assembled and tested.
- Check the switch-off device for proper function and correct operational safety.
- Have the appliance repaired by a specialist before putting it into operation.
- Only use the appliance fully assembled!
- Check that the cut-off wheel is firmly seated before starting work.

### Adjusting the drive shaft:

- Check the drive shaft for defects.
- Check that the contact surfaces of the cut-off wheel and flanges are even, run correctly on the spindle and are free of particles.
- Do not use flanges that are twisted, have damaged edges, are asymmetrical or dirty.
- Do not use flanges with other sizes.

### Setting the idle speed:

- Set the idling speed using the screw shown in Fig. 4.
- Turn the T-screw clockwise to accelerate and counterclockwise to reduce acceleration.

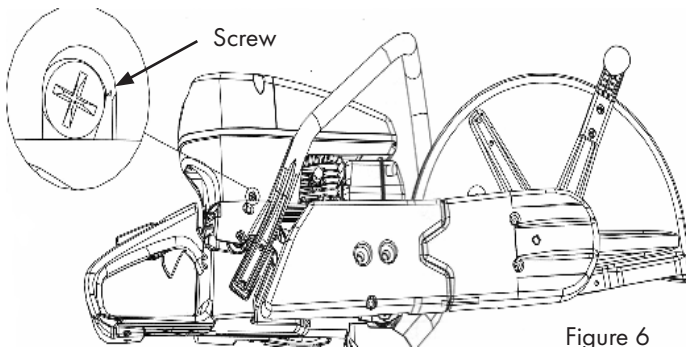


Figure 6



### **WARNING**

Contact your service workshop if the idling speed cannot be set. Do not use the cutter until it has been correctly adjusted or repaired.

### Setting the idle speed:

- Turn the idle screw if necessary. See Fig. 5, p. 17.
- Turn the screw clockwise until the cutting disk starts to rotate.
- Then turn the screw counterclockwise until the cutting disk stops turning.
- The idling speed of the engine is approx. 2700 rpm.
- The idling speed must not exceed 2900 rpm.
- There must be a margin between the idling speed and the speed at which the cutting disc starts to rotate.



**The correct speed is already set on delivery.**



**The device is coupled by a centrifugal clutch. The clutch speed must be higher than 3700 rpm.**



**The device has a built-in controller with electronic module that limits the motor speed to 9500 rpm and keeps the spindle speed below 5400 rpm.**



**▲ WARNING**

If the maximum spindle speed exceeds 5400 rpm, switch off the motor immediately and check it.



**▲ WARNING**

The engine is still hot. Let it cool down.

### Preventive measures against refunds:

- Never cut with the segment shown in Figure 6.
- Make sure you have good balance and a firm footing.
- Stand at a sufficient distance from the workpiece.
- Use both hands and hold the handle firmly with your thumbs and fingers.
- Be careful when inserting the cut-off wheel into the kerf.
- Never cut above shoulder height.
- Watch out for changes to the workpiece that could cause the cut-off wheel to jam.

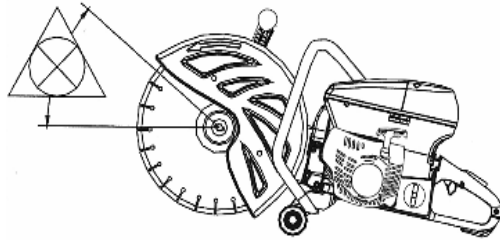


Figure 7

### Fuel handling

Only use a mixture of gasoline and two-stroke oil for air-cooled engines.  
Only use a mixing ratio of 1:25. One part oil is used for 25 parts gasoline.

### Gasoline


- Use E10 gasoline or Aspen.
- The lowest recommended octane rating is 90. If you operate the engine with a lower octane rating than 90, knocking may occur. This results in a high engine temperature, which can lead to serious engine damage.

### Two-stroke oil

- Use two-stroke oil. The mixing ratio is 1:25.
- Never use two-stroke oil intended for water-cooled outboard engines, so-called outboard oil.
- Never use oil intended for four-stroke engines.



**This machine has a two-stroke engine. It therefore requires gasoline and a two-stroke engine oil mixture for operation.**

|   |  |
|---|--|
|  | <b>⚠ WARNING</b>   |
|   | <b>It is very important to accurately measure the amount of oil to be mixed to ensure that the correct mixture is achieved. Even small inaccuracies can drastically affect the mixing ratio.</b> |

## Commissioning



Always ensure good ventilation when handling fuel



**WARNING**

Do not smoke and do not place any heat sources near the fuel.



Make sure that you and the machine are standing firmly and that the cutting blade can rotate freely.

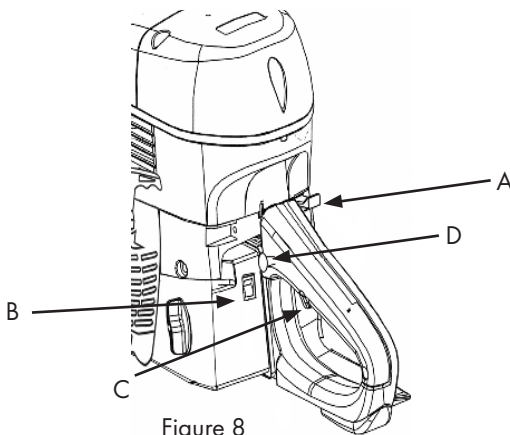


Figure 8

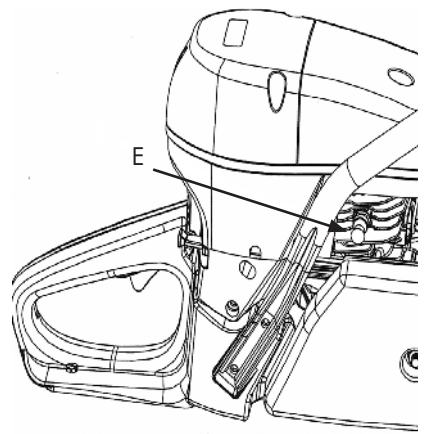


Figure 9

### Cold start

- Set the motor switch (B) to the "ON" position.
- Push the choke lever (A) upwards (cold start position).
- Press and hold the engage button (D).
- Press the shutter release button (C) and then release the lock-in button (D). The trigger (C) is locked in the half-throttle position by the engagement button (D).
- Push the decompression valve (E) all the way through.
- Hold the handle firmly with one hand and press the cut-off machine onto the floor.
- Place the tip of your left foot in the rear hand guard.
- Pull the starter cord quickly and firmly until you hear the first ignition.
- Push the decompression valve (E) all the way through again.
- Pull the starter cord again until the engine is running.
- As soon as the engine is running, touch the throttle lever (C) so that the detent button (D) pops out and the engine idles.
- Slowly move the choke to the starting position.

|   |   |
|---|---|
|  | <b>▲ WARNING</b>  |
|   | Do not pull out more than approx. 50 cm of the starter cord and put it back - this can damage the device. |

|   |   |
|---|---|
|  | <b>▲ WARNING</b>  |
|   | The cutting disk may rotate when the engine is started. Danger to life! Keep away from limbs. |

### Warm start

Proceed as for a cold start, but do not push the choke lever (A) upwards in position 2 (warm start position).

|   |   |
|---|---|
|  | <b>▲ WARNING</b>  |
|   | The cutting disk continues to run for some time after the throttle valve is released. Trailing effect. There is a risk of injury! |

### Switching off the engine

- Stop the engine by switching off the ignition.
- Slide the stop switch down to the off position.

### Cutting

- Arrange the material to be cut as shown in Fig. 10.
- Fix the workpiece if possible.

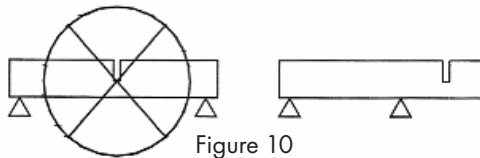


Figure 10

- Insert the workpiece as shown in Fig. 11.
- Always switch off at full throttle.
- Start cutting carefully and do not force the blade in.
- Slowly move the blade back and forth.
- Use a small part of the blade's cutting edge.
- Cut with the blade at a right angle, as shown in the illustration.

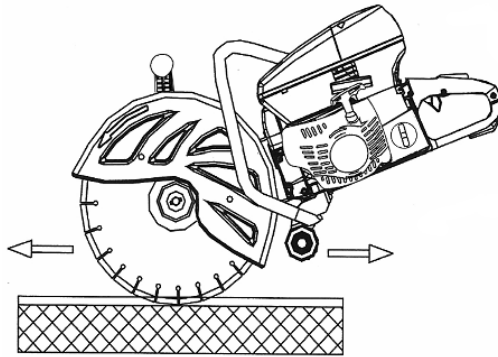


Figure 11



Only use the cutting area of the cut-off wheel.



Allow the appliance to cool down every 30 to 60 seconds. Lift the device from the material for ten seconds.



**▲ WARNING**

Excessive exposure to vibrations can lead to blood vessel or nerve injuries.



**▲ WARNING**

A setback can occur very suddenly and with great force. This can lead to serious or even fatal injuries.





**▲ WARNING**

Avoid cutting with the side of the blade at all costs. The blade jams or breaks, which can lead to injuries.

## Cleaning, care and maintenance

The following exploded view shows components of the device that are important for regular maintenance and care. Table 3 on page 25 provides an overview of maintenance.

|   |  |
|---|--|
|  | <p><b>CAUTION</b></p>  |
|   | <p>The accessories may be hot after use. Always wear gloves to avoid burns or cuts.</p>  |
|  | <p><b>WARNING</b></p>  |
|   | <p>The cutting disk continues to run for some time after the throttle valve is released. Trailing effect. There is a risk of injury!</p> |

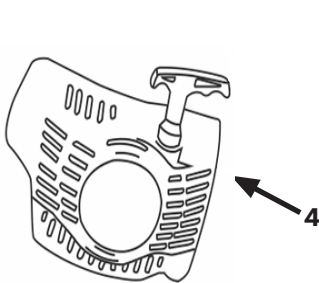
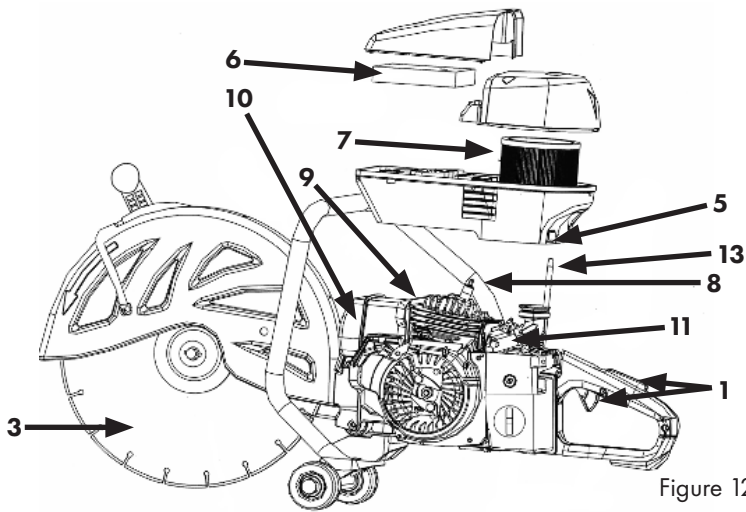


Figure 13

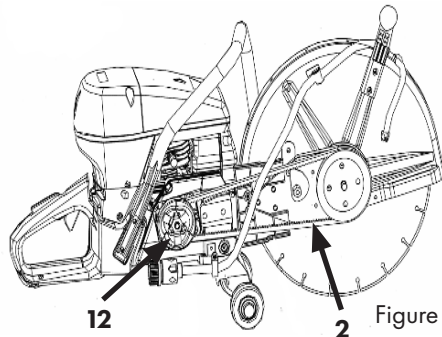


Figure 14

Table 3

| The data refer to normal operation.<br>For longer working hours, the specified working intervals can be shortened. |   | Before starting work | After the end of work/the day | After every tank of gas | Weekly | Monthly | Annually | In the event of a fault | In the event of damage | If required |
|--|---|----------------------|-------------------------------|-------------------------|--------|---------|----------|-------------------------|------------------------|-------------|
|  |   |                      |                               |                         |        |         |          |                         |                        |             |
| Complete device  | Visual inspection (condition, tightness)      | X                    |                               | X                       |        |         |          |                         |                        |             |
|  | Cleaning                                      |                      | X                             |                         |        |         |          |                         |                        |             |
| Operating elements such as starter motor, start cable, stop switch...  | Function test                                 | X                    |                               | X                       |        |         |          |                         |                        |             |
|  | Cleaning                                      |                      |                               |                         |        | X       |          |                         |                        |             |
| Fuel tank  | Cleaning / retensioning                       | X                    |                               |                         |        |         |          |                         |                        | X           |
| Drive belt   | Replace                                       |                      |                               |                         |        |         |          |                         | X                      | X           |
| Air filter (all filter components)   | Replace                                       |                      |                               |                         |        |         |          |                         |                        |             |
| Paper filter   | Check   |                      |                               |                         | X      |         |          |                         |                        |             |
| Cooling air intake slots   | Cleaning                                      |                      | X                             |                         |        |         |          |                         |                        |             |
| Cylinder vanes   | Cleaning by a specialist                      |                      |                               |                         |        | X       |          |                         |                        |             |
| Water supply   | Tested by                                     | X                    |                               |                         |        |         |          | X                       |                        |             |
|  | Have repaired                                 |                      |                               |                         |        |         |          |                         | X                      |             |
| Carburetor   | Checking the idling - disk must not run along | X                    |                               | X                       |        |         |          |                         |                        |             |
|  | Readjust idling speed                         |                      |                               |                         |        |         |          |                         |                        | X           |
| Spark plug   | Readjust electrode gap                        |                      |                               |                         | X      |         |          |                         |                        |             |
|  | Replace                                       |                      |                               |                         |        |         |          |                         |                        |             |
| Only when the engine power drops   |   |                      |                               |                         |        |         |          |                         |                        |             |
| If the engine no longer fires despite the test   |   |                      |                               |                         |        |         |          |                         |                        |             |



Table 4

|                            |                 |
|----------------------------|-----------------|
| 1. Throttle valve          | 2. Drive belt   |
| 3. Cut-off wheel           | 4. Starter unit |
| 5. Stop switch             | 6. Main filter  |
| 7. Paper filter            | 8. Spark plug   |
| 9. Cylinder unit           | 10. Muffler     |
| 11. Carburetor             | 12. Clutch unit |
| 13. Fuel filter with valve | 14. Fuel tank   |

**Tensioning the drive belt:**

- Loosen the two screws (A), Fig. 15.
- Turn the clamping screw (B) so that the nut (C) is directly under the arrow on the cover, Fig. 16.
- Shake the device by moving it up and down. The cutter settles. This generates the spring tension of the belt.
- The drive belt now automatically has the correct tension.
- Tighten the two screws (A) firmly.

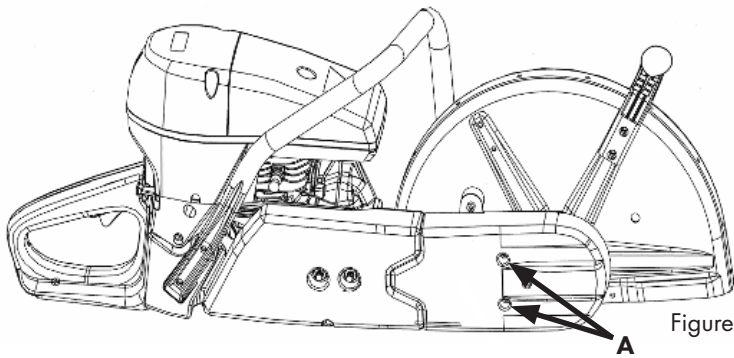


Figure 15

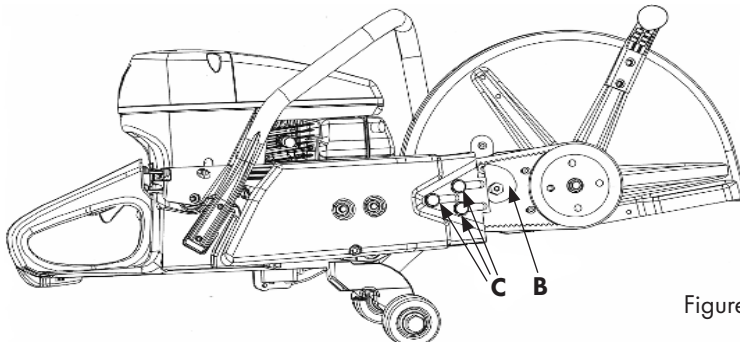


Figure 16

### Changing the drive belt


- Remove the right-hand belt guard, loosen two screws and adjust the pulley so that the belt is released.
- Remove the belt from the pulley. Dismantle the cutting head. Replace the belt.
- Reassembly is carried out in reverse order to disassembly.
- Check the blade guard for cracks or other damage. Replace it if it is damaged.

Regular cleaning and maintenance of the appliance is necessary to ensure continuous and proper operation. In the event of a defect, do not attempt to repair the appliance yourself, but contact a specialist company or your dealer.

### Cleaning

Consequential damage caused by improper or neglected cleaning or maintenance is not covered by the warranty. Always have maintenance work carried out by a certified specialist company.

- Clean the device with a soft, dry cloth or, if necessary, with a neutral cleaning agent.
- Avoid scratching the surface of the device with sharp metal parts.
- If the appliance is not used for a longer period of time, it should be cleaned and stored in a place with good ventilation and without corrosive gases.
- Suitable rain protection measures must be taken for temporary storage.

|   |  |
|---|--|
|  | <b>⚠ CAUTION</b>   |
|   | <b>Never use corrosive or chlorinated cleaning agents. This can damage the device.</b> |

### Care

- All blades should be removed from the slicer after use and before storage.
- Store the blades in a dry and frost-free place.

### Adjusting carburetors

To ensure that your appliance performs to its full potential and emits as few pollutants as possible, you should have the carburetors checked by an authorized specialist after 8 to 10 tank fillings to ensure that they are in optimum operating conditions.

The carburetor is equipped with fixed jets to ensure that the engine always receives the correct fuel/air mixture.

If the motor has no power or accelerates poorly, the following instructions should be followed:

1. Check the air filter and replace it if necessary.
2. If this does not help, contact an authorized service workshop.

### Fuel filter

- The fuel filter is located inside the fuel tank.
- The fuel filter must be protected from contamination when refueling. This reduces the risk of malfunctions due to clogging of the fuel filter.
- The filter cannot be cleaned, but must be replaced if it is clogged. The filter should be changed at least once a year.

## Air filter

Remove dust and dirt:

1. Malfunction of the carburetor
2. Starting problems
3. Reduction in engine power

Unnecessary wear of engine parts The air filter consists of a main filter, a secondary filter and a reliable filter screen.

- The main filter is an oiled foam filter. In dusty conditions, this filter should be oiled and cleaned
- other refueling. To achieve a good filter effect, the filter must be inspected or cleaned and oiled regularly.
- Remove the front cover and carefully wash the filter in soapy water. After cleaning, rinse the
- filter thoroughly in clean water. Press out the main filter. Attention! Do not compress it with high pressure, otherwise the foam will be damaged.
- When oiling, the foam should be saturated with oil.
- A foam rubber filter that has been washed many times wears out. Replace it with a new one if it is not elastic and seals well against the filter cover.
- The return filter is a paper filter. The filter should be changed when the engine performance decreases. This filter is cleaned by shaking or carefully using compressed air. Please note that the filter must not be washed.

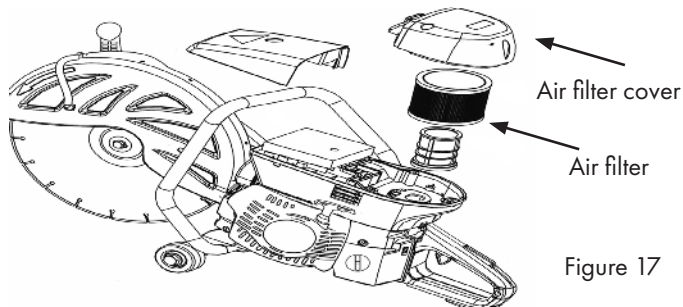


Figure 17



### CAUTION

**Inadequate maintenance of the air filter leads to deposits on the spark plug and thus to abnormal wear of the engine parts.**

## Spark plug

The condition of the spark plug is influenced by

- Incorrect carburetor setting
- Incorrect fuel mixture (too much oil)
- A dirty air filter

These factors cause deposits on the spark plug electrode, which can lead to malfunctions or starting difficulties. If the engine has little power, is difficult to start or runs poorly at idle, check the spark plug first. If the spark plug is dirty, clean it and at the same time check whether the electrode gap is 0.5 mm. The spark plug should be replaced after approximately one month of operation or sooner if necessary.

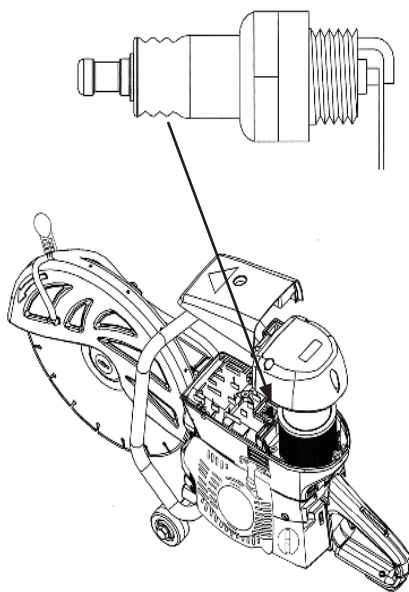


Figure 18



Deposits on the spark plug can lead to unusual wear. Always keep the spark plug clean.



### **CAUTION**

Always use the recommended spark plug type! An incorrect spark plug can damage the piston or the cylinder.

## Cooling system

The appliance is equipped with a cooling system to keep the operating temperature of the appliance as low as possible.

The cooling system consists of the following components (see illustration):

1. An air inlet in the starter unit,
2. Airflow guidance,
3. Cooling vanes on the flywheel,
4. Cooling fins of the cylinder,
5. Cylinder cover (guides the cooling air to the cylinder).

Clean the cooling system at least once a week with a soft brush. Keep the cooling elements clean and dust-free. must not be washed.

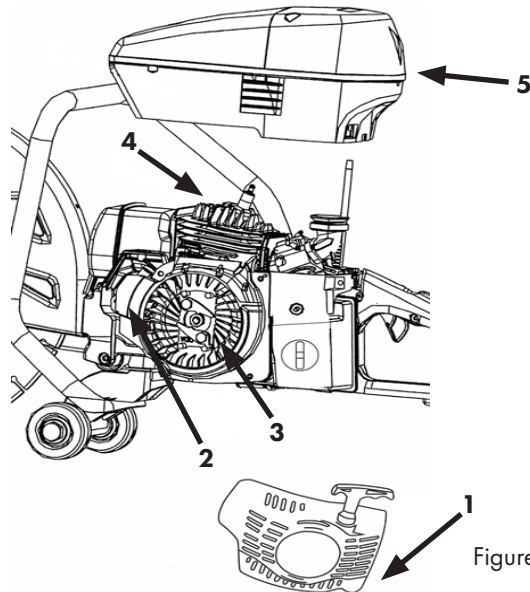



Figure 19

## Refuel

- Only refuel in well-ventilated areas.
- Mix the fuel, the two-stroke oil/petrol mixture, by shaking the fuel tank.
- Place the device in a stable, upright position.
- Open the fuel tank by turning the cap anticlockwise and removing it.
- Fill the fuel slowly through a funnel.
- Close the fuel tank by replacing the cap and turning it clockwise.

|   |  |
|---|--|
|  | <b>CAUTION</b>   |
|   | <b>Never refuel the appliance on scaffolding, piles of material or similar. Move to a safe and level place before refueling. Danger of fuel leakage!</b> |

## Transportation

Strong vibrations and collisions should be avoided during transportation. If the product is not used for a long time, it should be stored in a draughty, dry and non-carbonated warehouse; if it has to be stored temporarily, measures should be taken to protect it from rain and for safety.

## Storage

Keep the packaging closed until installation and observe the installation and storage markings on the outside. Only store packages under the following conditions:

- Do not store outdoors.
- Store in a dry and dust-free place.
- Do not expose it to aggressive dust and rain.
- Protect from sunlight.
- Avoid mechanical shocks.
- For longer storage periods (> 3 months), regularly check the general condition of all parts and the packaging. Replace if necessary!



**Keep the packaging of your device. You may need the packaging for storage during the warranty period. In the event of damage to the appliance, please contact our customer service department.**

## Troubleshooting

Table 4

| Error                                      | Possible cause   | Solution   |
|--|--|--|
| The cut-off wheel does not rotate          | Fault in the fuel supply system, compression system, mechanical fault.   | Check fuel level, filter, compression and mechanical parts; repair or replace defective components.  |
|  | Choke control in the wrong position, carburetor defective, intake head dirty, fuel line broken or kinked.      | Correct the choke position, clean the carburetor and intake head and rectify problems with the fuel line.  |
|  | Cylinder base, defective sealing ring, defective radial shaft seals, defective cylinder or piston rings.       | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Replace defective seals and piston rings or repair the cylinder as required.</li> <li>2. Make sure that the spark plug is properly tightened and replace the gasket if it is damaged.</li> </ol> |
|  | Spark plug is not tight.   |  |
| Engine starts, but dies immediately again. | Incorrect idle setting, dirty suction head or carburetor.  | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Adjust the idle screw according to the manufacturer's instructions.</li> <li>2. Clean or replace the suction head and the carburetor.</li> </ol>   |
|  | Tank ventilation defective, fuel line interrupted, cable defective, stop switch defective or start valve dirty | Check and repair or replace the intake head, the tank ventilation, the fuel line, the stop switch, the start valve and the carburetor.   |
| Insufficient performance                   | Air filter dirty, carburetor incorrectly adjusted, silencer clogged, exhaust pipe in cylinder clogged.         | Clean or replace the air filter and silencer, remove blockages in the exhaust pipe and adjust the carburetor correctly   |



## Technical data

Table 5

| MODEL                                   | ST3-350                                    |
|---|--|
| Motor type                              | 2-stroke gasoline engine, air-cooled       |
| Fuel type                               | Gasoline and two-stroke engine oil mixture |
| Mixing ratio (oil : Fuel)               | 1:25                                       |
| Displacement                            | 64.6 cc                                    |
| Electricity                             | 3000 W                                     |
| Maximum speed, unloaded                 | 9500 rpm                                   |
| Idle speed                              | 3000 rpm                                   |
| Nominal speed of the spindle            | 5100 rpm                                   |
| Spark plug electrode gap                | 0.5 mm                                     |
| Maximum cutting depth                   | 110 mm                                     |
| Weight (without fuel and cutting wheel) | 9.5 kg                                     |


### Technical data for diamond cutting blades

Table 6

|                    |                     |
|--------------------|---------------------|
| Diameter (outside) | 350 mm              |
| Diameter (inside)  | 25,4 mm             |
| Thickness          | 3,2 mm              |
| Registration       | Dry and wet cutting |
| Type of edge       | Segmented           |

## Waste disposal

Dispose of your old appliance at the end of its service life in accordance with national regulations. When disposing of the appliance, observe the regulations applicable in your country and municipality.

|   |   |
|---|---|
|  | <p style="text-align: center;"><b>CAUTION</b></p> <p><b>Make your device unusable before disposing of it in order to avoid misuse and the associated risks.</b></p> |
|---|---|



Never dispose of the device in household waste.  
Observe the regulations applicable in your country and municipality.

## Warranty

All information and instructions in these operating instructions have been compiled taking into account the applicable regulations and according to the current state of technical development and of our many years of knowledge and experience. The translations of the operating instructions have been compiled to the best of our knowledge.

Vertes grants a warranty of 24 months in accordance with the statutory provisions from the date of purchase.

Proof of purchase is mandatory for warranty claims.

For devices whose serial number has been falsified, altered or removed Vertes no warranty.

Warranty claims do not exist for:

- Damage due to improper use,
- Damage due to external influences, wearing parts,
- Unauthorized changes.

If you have any questions, please contact Rocket-Tools customer service. Please have the article description, customer number and invoice number ready.

## Service

Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlin

Phone: 030 69 20 61 870  
E-Mail: [service@rocket-tools.de](mailto:service@rocket-tools.de)  
Website: [www.rocket-tools.de](http://www.rocket-tools.de)

## Spare parts

You can find popular spare parts under the following link on our website in the Category "Spare parts" under:

<https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=ST3-350>

## EU Declaration of Conformity

We hereby declare,  
Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlin,

that the appliances described below comply with the relevant, fundamental provisions due to their design and construction and in the version placed on the market by us  
Comply with the health and safety requirements of the EC directives. This declaration loses its validity if the devices are modified without our consent.

Naming of the devices: ST3-350

Relevant EC directives: 2006/42/EC  
2014/30/EU  
2000/14/EG  
2012/46/EN

Applied standards: EN 19432:2012  
EN 55012:2007 + A1:2009  
EN 61000-6-1  
EN 13236

Measured sound power level: 113.2 dB(A)  
Guaranteed sound power level: 114 dB(A)

Place, date: Berlin, 19.09.2024

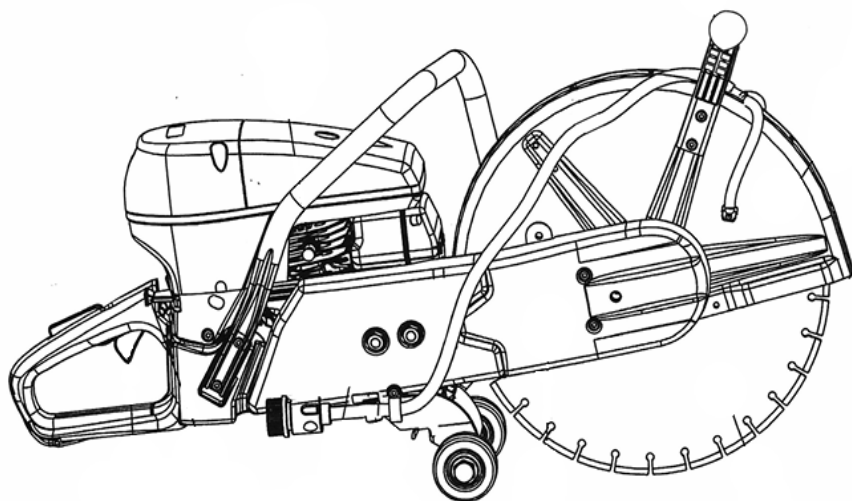
Details of the signatory: *Andreas Hebestreit*  
Managing Director







# Machine à couper les pierres



MODE D'EMPLOI

ST3 - 350

DE EN **FR** IT ES NL PL SE



Lisez attentivement le mode d'emploi !

L'opérateur doit lire et comprendre le manuel d'utilisation afin de garantir une manipulation sûre. Même les opérateurs qui ont déjà de l'expérience avec l'appareil doivent lire et comprendre le mode d'emploi. Les opérateurs insuffisamment informés peuvent se mettre en danger ou mettre en danger d'autres personnes par une utilisation inappropriée. Conservez le mode d'emploi à portée de main. Le personnel chargé de l'utilisation, de l'entretien et du nettoyage doit lire le mode d'emploi. En cas de transmission de la machine à des tiers, il faut également leur remettre le mode d'emploi.

## Table des matières

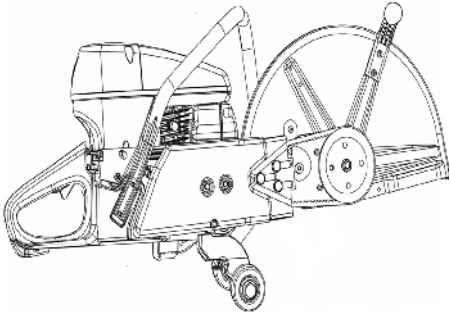


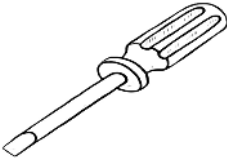
|  |    |
|--|----|
| Table des matières .....   | 3  |
| Contenu de la livraison .....  | 4  |
| Utilisation conforme à la destination .....                          | 6  |
| Explication des signes .....   | 7  |
| Signaux d'obligation et d'interdiction .....                         | 8  |
| Symboles et illustrations .....                                      | 8  |
| Consignes générales de sécurité .....                                | 9  |
| Sécurité des personnes .....   | 9  |
| Vêtements de travail .....   | 9  |
| Sécurité sur le lieu de travail .....                                | 10 |
| Consignes de sécurité contre les retours de flamme .....             | 12 |
| Risques résiduels .....  | 14 |
| Après la livraison .....   | 14 |
| Description de l'appareil .....                                      | 15 |
| Montage .....  | 17 |
| Montage du disque à tronçonner diamanté .....                        | 17 |
| Avant la mise en service .....                                       | 19 |
| Réglage de l'arbre d'entraînement : .....                            | 19 |
| Mise en service .....  | 22 |
| Nettoyage, entretien et maintenance .....                            | 25 |
| Transport .....  | 33 |
| Stockage .....   | 33 |
| Dépannage .....  | 34 |
| Données techniques .....   | 35 |
| Caractéristiques techniques des disques à tronçonner diamantés ..... | 35 |
| Élimination .....  | 36 |
| Garantie .....   | 36 |
| Service .....  | 37 |
| Pièces de rechange .....   | 37 |
| Déclaration de conformité UE .....                                   | 38 |
| Notes .....  | 39 |

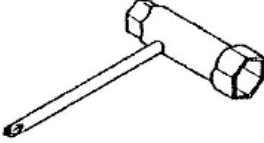



## Contenu de la livraison

Les dernières modifications techniques peuvent différer des explications et des dessins décrits ici. Nous nous réservons le droit d'apporter des modifications techniques au produit dans le cadre de l'amélioration de ses caractéristiques d'utilisation et de son développement. Si vous avez besoin de pièces de rechange, n'utilisez que des pièces d'origine !

Tableau 1

| Désignation                  | Quantité | Image   |
|------------------------------|----------|---|
| Scie à essence               | 1        |    |
| Disque à tronçonner diamanté | 1        |    |
| Clé à molette                | 1        |  |
| Tournevis                    | 1        |  |

| Désignation                | Quantité | Image   |
|----------------------------|----------|---|
| Clé pour bougie d'allumage | 1        |  |
| Clé Allen                  | 2        |  |

## Utilisation conforme à la destination

La sécurité de fonctionnement de l'appareil n'est garantie qu'en cas d'utilisation conforme aux indications du mode d'emploi. Toute utilisation de l'appareil non conforme à l'usage prévu est considérée comme non conforme.

L'appareil est exclusivement destiné à la découpe longitudinale et transversale de céramique, marbre, clinker, etc. de section carrée et rectangulaire. L'appareil ne convient que pour la découpe à l'eau. Le disque à tronçonner diamanté inclus dans la livraison convient pour la découpe de céramique, de carrelage, de marbre, de brique réfractaire ou de clinker. Pour couper du granit ou du grès en béton, il faut utiliser un disque à tronçonner diamanté spécial. Le fabricant décline toute responsabilité en cas d'utilisation non conforme ou de modification de l'appareil.

Toutes les interventions techniques, y compris l'installation et l'entretien, doivent être effectuées exclusivement par un personnel qualifié du service après-vente. Nous nous réservons le droit d'apporter des modifications techniques au produit dans le cadre de l'amélioration de ses caractéristiques d'utilisation et de son développement.

## Explication des signes

Dans ce mode d'emploi, les informations importantes relatives à la sécurité et à l'appareil sont signalées par des symboles. Suivez les instructions afin d'éviter tout dommage corporel ou matériel.

### Avertissements

**DANGER**

Ce symbole indique un danger immédiat pouvant entraîner des blessures corporelles graves ou la mort.

**AVERTISSEMENT**

Ce symbole indique des situations dangereuses qui peuvent entraîner des blessures corporelles graves ou la mort.

**ATTENTION**

Ce symbole indique des situations dangereuses qui peuvent entraîner des blessures corporelles graves ou la mort.



Avertissement de danger général. Le non-respect de cette consigne peut entraîner la mort !



Avertissement concernant les surfaces chaudes. Le non-respect de cette consigne peut entraîner la mort !



Avertissement sur le risque de happement de parties du corps et de cheveux. Le non-respect de cette consigne peut entraîner la mort !



Des étincelles sont produites lors du démarrage du moteur. Ceux-ci peuvent enflammer des gaz inflammables dans l'environnement.



Avertissement sur les revets. Le non-respect de cette consigne peut entraîner la mort !



Avertissement relatif à l'inhalation de vapeurs et de poussières toxiques. Le non-respect de cette consigne peut entraîner la mort !



Il existe un risque d'explosion. Le non-respect de cette consigne peut entraîner la mort !

## Signaux d'obligation et d'interdiction



Portez un équipement de protection !



Vérifiez votre appareil avant de le mettre en marche. Maintenez les protections en place et en bon état de fonctionnement. Changement de l'appareil - interdit ! Feu ouvert interdit !

## Symboles et illustrations



Veuillez lire le mode d'emploi avant de l'utiliser !



Conseil ! Ce symbole met en évidence des conseils et des informations dont il faut tenir compte pour un fonctionnement efficace et sans problème de la machine.



Seul l'opérateur peut se trouver dans la zone de travail de l'appareil. Tenez les personnes non concernées, les animaux domestiques et les animaux d'élevage à l'écart du danger.



Ne jamais jeter avec les ordures ménagères !

## Consignes générales de sécurité



Respectez les consignes de sécurité et les avertissements figurant sur l'appareil et suivez les instructions ! En plus des indications contenues dans ce manuel d'utilisation, il convient de respecter les prescriptions générales de sécurité et de prévention des accidents édictées par le législateur.

### Sécurité des personnes

- En tant que premier utilisateur, vous devriez vous faire former par un spécialiste.
- Les enfants et les jeunes de moins de 18 ans ne doivent pas utiliser l'appareil.
- Si un jeune de plus de 16 ans est formé par un professionnel sous surveillance, il n'est pas soumis à l'interdiction. Le personnel d'exploitation est responsable vis-à-vis des tiers.
- Ne prêtez ou ne confiez l'appareil qu'à des personnes familiarisées avec son utilisation. Joignez le mode d'emploi à la livraison.
- Ne modifiez jamais l'appareil. Les modifications apportées aux appareils peuvent compromettre votre sécurité.
- Ne modifiez pas les dispositifs de fonctionnement et de sécurité. Danger pour la vie !
- Ne mettez jamais en service des appareils dont le fonctionnement n'est pas sûr.
- Ne continuez jamais à utiliser l'appareil s'il n'est pas sûr. En cas de doute, veuillez vous adresser à notre service clientèle.
- Sécurisez l'appareil contre tout accès non autorisé. L'utilisateur est responsable des accidents et des dommages causés à d'autres personnes et à leurs biens.
- Effectuez tous les travaux dans le calme et avec soin.
- Ne travaillez jamais sous l'influence de l'alcool, de drogues, de médicaments ou de toute autre substance susceptible d'altérer vos sens.



### Vêtements de travail

- Attacher et sécuriser les cheveux longs. Risque de se faire happer par des pièces en rotation.
- Ne portez jamais de bagues, de montres, de cravates ou de bijoux corporels pendant le travail.
- Évitez les blessures en portant un équipement de protection individuelle.
- Portez un casque de protection, une protection oculaire ou des lunettes de protection.
- Si vous portez des lunettes de protection, utilisez-les pour éviter de vous blesser le visage et les yeux. Pour réduire le risque de blessure aux yeux,



portez des lunettes de protection hermétiques. Assurez-vous que les lunettes de protection sont bien ajustées.

- Évitez les lésions auditives en portant des protections auditives.
- Portez des chaussures de sécurité antidérapantes pour tous les travaux.
- Des gants de travail appropriés doivent être portés lors de tous les travaux.
- Selon l'application, il convient de porter la protection respiratoire prescrite.
- Portez toujours des vêtements pratiques et ajustés, mais qui ne vous gênent pas.
- Portez toujours des vêtements en matière résistante pour tous les travaux.



### Sécurité sur le lieu de travail

- Ne démontez ou ne désactivez jamais les dispositifs de sécurité de l'appareil.
- N'utilisez pas d'outil électrique si l'interrupteur est défectueux.
- Avant de travailler avec l'appareil, vérifiez qu'il fonctionne correctement.
- Veillez à ce que l'aération soit suffisante dans les espaces fermés.
- N'effectuez jamais de travaux non préparés au cours desquels l'appareil de coupe pourrait toucher des lignes d'alimentation cachées ou votre propre câble d'alimentation.
- Pour trouver des conduites d'alimentation cachées, utilisez un appareil de localisation approprié ou contactez la société de distribution locale. Il existe un risque d'explosion, de projection d'eau et d'électrocution !
- Si l'appareil présente des signes de dysfonctionnement ou de défaut, mettez-le immédiatement hors service.
- Veillez toujours à ce que votre pied soit solide et sûr. Ne travaillez jamais la tête en bas, à hauteur d'épaules ou sur des échelles.
- Si vous ne travaillez pas à proximité du sol, protégez-vous en conséquence.
- Ne travaillez que si vous êtes en bonne condition physique. La fatigue entraîne une baisse de la vigilance. Soyez particulièrement attentif à votre état à la fin de votre temps de travail.
- Le travail peut générer de la poussière (par exemple, le matériau cristallin de l'objet à traiter), des vapeurs et de la fumée. Risque pour la santé ! Portez toujours un masque anti-poussière lorsque vous travaillez avec de la poussière.
- Portez une protection respiratoire si des vapeurs ou des fumées sont attendues, par exemple lors de la découpe de matériaux composites.
- Ne travaillez jamais seul. Une personne doit être de garde en cas d'urgence.
- L'appareil ne doit pas être utilisé à proximité de matériaux inflammables ou de gaz explosifs. Des étincelles peuvent se produire.
- Tenez toujours l'appareil par les deux poignées pendant le travail. Un



revers menace.

- Veillez à ce que les autres personnes, y compris les animaux, se tiennent à une distance sûre de la zone de travail. Toute personne pénétrant dans la zone de travail doit porter un équipement de protection individuelle.
- Débarrassez le lieu de travail de tout obstacle. Veillez à ce que le poste de travail soit suffisamment éclairé.
- Ne surchargez pas l'appareil. Travaillez mieux et avec plus de sécurité dans la plage de performances indiquée.



### Risque d'incendie, d'explosion et de surfaces chaudes

- L'appareil peut produire des étincelles qui peuvent enflammer la poussière, les liquides inflammables ou les vapeurs.
- L'appareil ne doit pas être utilisé à proximité de matériaux inflammables ou de gaz explosifs.
- Le système d'échappement devient chaud et le reste un certain temps après l'arrêt du moteur, les matériaux inflammables peuvent prendre feu et les gaz explosifs peuvent exploser. Ne touchez pas le silencieux chaud. Laissez refroidir l'appareil.
- Pendant le fonctionnement, maintenez une distance d'au moins trois mètres par rapport aux bâtiments et aux autres appareils.
- Ne placez aucun objet sur l'appareil pendant son fonctionnement et ne laissez pas le couvercle de l'appareil fermé.
- Vérifiez régulièrement que le système de carburant ne présente pas de fuites ou de pièces défectueuses.
- Éloignez les matériaux inflammables de l'appareil. En cas d'incendie, n'éteignez jamais l'appareil avec de l'eau. Utilisez un extincteur approprié. N'inhalez jamais la fumée - si c'est le cas, consultez immédiatement un médecin.
- Il est interdit de fumer.
- Les feux ouverts sont interdits.



### Matières consommables, liquides, vapeurs et gaz d'échappement

- N'utilisez jamais de E10 ou de diesel comme carburant ou pour le moteur.
- N'utilisez jamais d'aspen comme carburant.
- L'appareil est lubrifié avec de l'huile moteur. Ne laissez jamais de l'huile s'infiltrer dans le sol. Danger pour l'environnement.
- L'appareil produit des vapeurs toxiques. Les gaz d'échappement peuvent être inodores et invisibles et contiennent des hydrocarbures imbrûlés et du benzène. Ne respirez jamais les gaz d'échappement. Risque d'intoxication. En cas de nausées, de maux de tête, de troubles de la vision, de problèmes d'audition ou de sensations de vertige, le produit doit être immédiatement arrêté.
- N'utilisez jamais l'appareil dans des locaux fermés ou partiellement





fermés. Risque d'intoxication. N'utilisez jamais l'appareil dans un garage, dans des locaux fermés ou à proximité de fenêtres ou de portes ouvertes. Ne détournez jamais les gaz d'échappement. N'utilisez l'appareil qu'à l'extérieur.



- Trouvez un endroit sûr et plat avant de faire le plein. Risque de renversement. Nettoyez le combustible renversé avant de mettre l'appareil en service. Ne laissez jamais le carburant s'infiltrer dans le sol. Utilisez une sous-couche de moquette appropriée.
- Ne faites jamais le plein dans des locaux fermés. Les vapeurs de carburant s'accumulent sur le sol. Risque d'empoisonnement. Ne faire le plein que dans des zones bien ventilées. Éteignez l'appareil et laissez-le refroidir avant de faire le plein. Ne faites jamais le plein de l'appareil en cours d'utilisation.
- Les carburants peuvent contenir des substances de type solvant. Évitez tout contact de la peau et des yeux avec les combustibles.
- Ne respirez jamais les carburants. Risque d'intoxication.
- Ne transportez le carburant que dans des récipients homologués et étiquetés. Rendez le carburant inaccessible aux enfants.
- Après avoir fait le plein, serrez le bouchon à vis aussi fort que possible.
- Une éventuelle surpression doit pouvoir être évacuée facilement et le carburant ne doit pas gicler. Ouvrir le bouchon du réservoir avec précaution.
- Ne remplissez jamais trop le réservoir.
- Si du carburant ou de l'huile est renversé sur les vêtements de protection ou sur l'appareil, changez de vêtements de protection et nettoyez l'appareil.
- Respectez la réglementation environnementale lorsque vous vidangez le carburant et l'huile. Ne laissez jamais le carburant s'infiltrer dans le sol.

### Consignes de sécurité contre les retours de flamme

- Tenez fermement l'appareil et placez votre corps et vos bras dans une position qui vous permette d'absorber les forces de recul. Utilisez toujours la poignée supplémentaire, si elle est disponible, pour avoir le plus grand contrôle possible sur les forces de rebond ou les couples de réaction au démarrage.
- Soyez particulièrement prudent lorsque vous travaillez autour de coins, d'arêtes vives, etc. Empêchez les outils rapportés de rebondir sur la pièce et de se coincer.
- Évitez de bloquer la meule ou d'exercer une pression trop importante. N'incisez pas trop profondément.
- Si la meule se coince ou si vous interrompez le travail, éteignez l'appareil et maintenez-le immobile jusqu'à ce que la meule s'arrête. N'essayez jamais de retirer la meule de la coupe alors qu'elle est encore en marche, car cela pourrait provoquer un rebond.



- Ne remettez pas l'appareil en marche tant qu'il se trouve dans la pièce. Laissez la meule atteindre sa vitesse de rotation maximale avant de poursuivre la coupe avec précaution.
- Soutenir les panneaux ou les pièces de grande taille afin de réduire le risque de rebond dû au blocage de la meule.
- Soyez particulièrement prudent lorsque vous effectuez des "coupes de poche" dans des murs existants ou d'autres zones non visibles.
- Ne faites jamais fonctionner l'appareil avec le couvercle ouvert ou détaché.
- Risque de se faire couper les membres ! Veillez à ce qu'aucune partie du corps ne pénètre dans la zone dangereuse de l'appareil pendant le travail.

## Risques résiduels

Même si toutes les règles de sécurité applicables et l'utilisation prévue indiquée par le fabricant sont respectées, des risques peuvent survenir en raison de la conception déterminée par l'utilisation prévue.

- 
- Intégration dans le disque diamanté en mouvement.
- Ejection d'un embout diamanté défectueux du disque diamanté.
- Recul des pièces à usiner et des parties de pièces.
- Des lésions auditives si des protections auditives ne sont pas utilisées

Si les consignes de sécurité, l'utilisation conforme et toutes les indications décrites dans le mode d'emploi sont respectées, les risques peuvent être minimisés.

## Après la livraison

Avant d'installer l'appareil, retirez tout le matériel d'emballage de l'appareil.

- Lors de l'élimination de l'emballage, respectez la réglementation en vigueur dans votre pays.
- Recyclez les matériaux d'emballage recyclables.
- Veuillez vérifier que l'appareil et les accessoires sont complets et qu'ils n'ont pas été endommagés pendant le transport.
- Si des pièces manquent ou sont endommagées, veuillez vous adresser à notre service clientèle.
- Veuillez préparer toutes les informations telles que votre numéro de client, votre numéro de reçu et votre numéro de commande.



**Conservez l'emballage de votre appareil. Il se peut que vous ayez besoin de l'emballage pour le stockage pendant la période de garantie. En cas de dommage, veuillez vous adresser à notre service clientèle.**

# Description de l'appareil

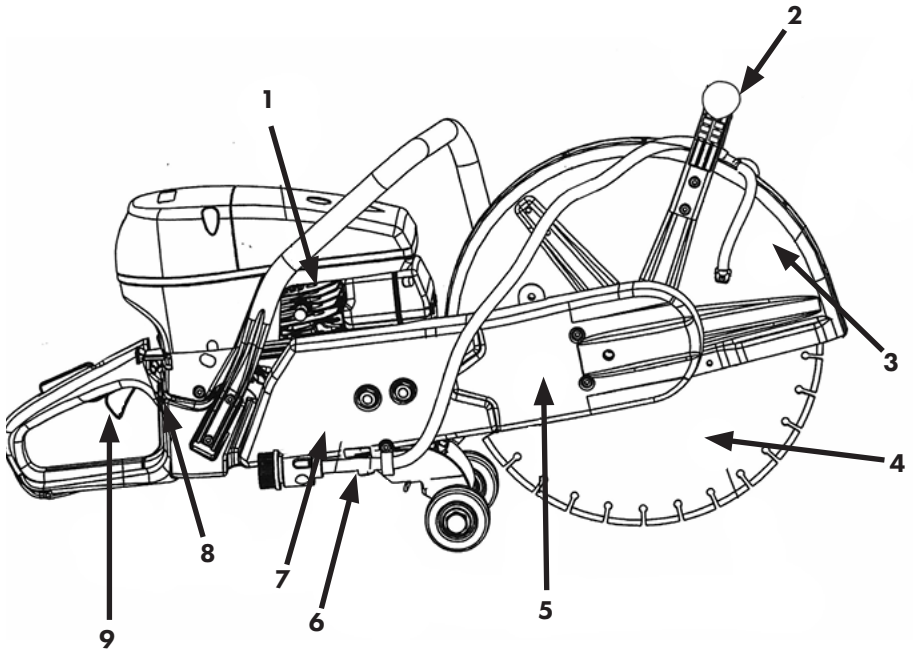


Figure 1

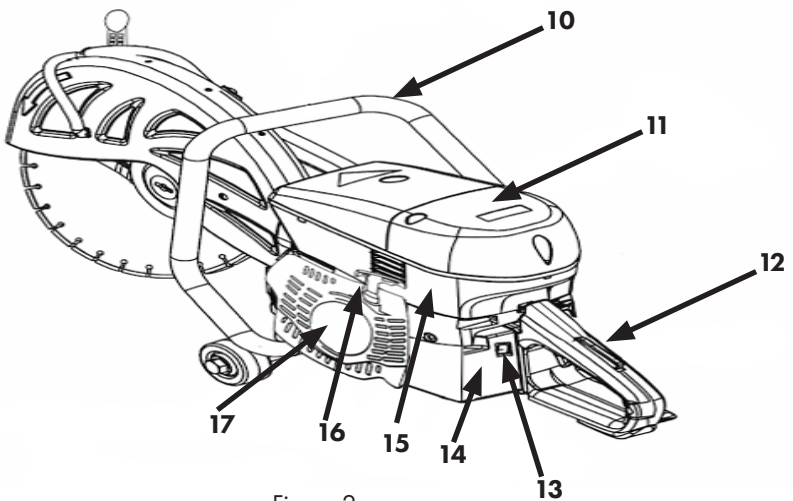


Figure 2

Tableau 2

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| 1. Soupape de décompression     | 2. Poignée de réglage pour protège-lame   |
| 3. Protège-lame                 | 4. Lame                                   |
| 5. Protège-ceinture             | 6. Vanne d'eau                            |
| 7. Bras tranchant               | 8. Choke                                  |
| 9. Commande du papillon des gaz | 10. Poignée avant                         |
| 11. Couvercle de filtre à air   | 12. Blocage de la gâchette d'accélérateur |
| 13. Bouton d'arrêt              | 14. Réservoir de carburant                |
| 15. Fond du filtre à air        | 16. Poignée de démarrage                  |
| 17. Couverture de démarrage     |   |

## Montage

Pour des raisons d'emballage, cette machine n'est pas entièrement montée.  
Les pièces à monter sont incluses dans l'emballage.



**AVERTISSEMENT**

**Ne mettez pas l'appareil en service avant qu'il ne soit assemblé !**

- Utilisez la description de l'appareil comme aide visuelle pour l'installation.
- Prévoyez suffisamment d'espace et une bonne visibilité.

### Montage du disque à tronçonner diamanté

- Veillez à ce que le sens de rotation du disque à tronçonner diamanté corresponde au sens indiqué sur le protège-roue.
- Montez la bride intérieure de l'aube vers l'intérieur de l'aube comme indiqué dans la figure.
- Montez la bride extérieure de la pale sur le côté extérieur de la pale.
- Sécurisez la connexion avec une vis à tête.
- Insérez le disque diamant comme indiqué sur les figures 3, 4 et 5. Serrez la vis à l'aide de la clé fournie.



**Il s'agit d'un filetage à gauche qui doit être serré dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et desserré dans le sens des aiguilles d'une montre.**

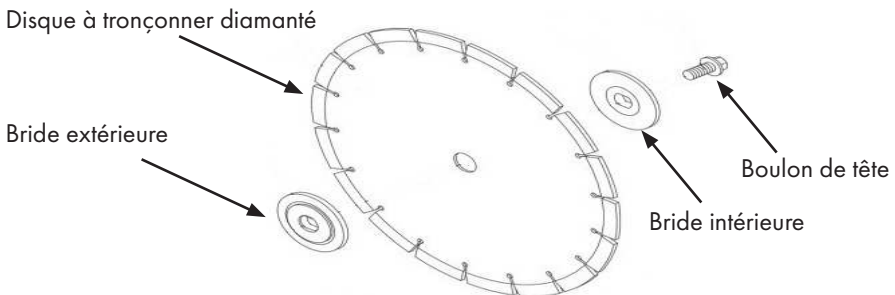


Figure 3

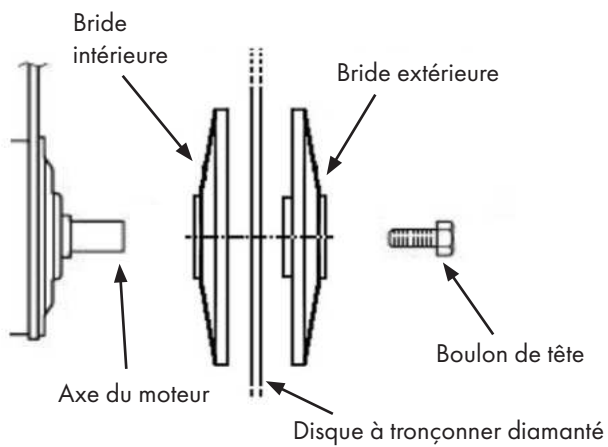


Figure 4

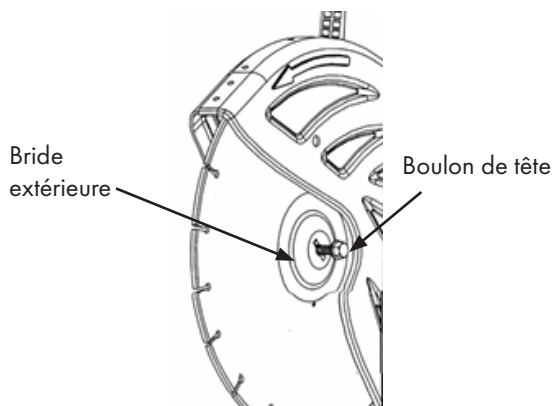


Figure 5



**Le couple de serrage pour la vis qui maintient la lame est de 18-20 N.m**

## Avant la mise en service

- Ne mettez pas l'appareil en service tant qu'il n'est pas entièrement monté et contrôlé.
- Vérifier le bon fonctionnement du dispositif de déconnexion et sa sécurité de fonctionnement correcte.
- Faites réparer l'appareil par un spécialiste avant de le mettre en service.
- N'utilisez l'appareil que lorsqu'il est entièrement monté !
- Vérifiez que la meule de tronçonnage est bien fixée avant de travailler.

### Réglage de l'arbre d'entraînement :

- Vérifiez que l'arbre d'entraînement n'est pas défectueux.
- Vérifier que les surfaces de contact de la meule de tronçonnage et des brides sont planes, qu'elles se déplacent correctement sur la broche et qu'elles sont exemptes de particules.
- N'utilisez pas de brides qui sont tordues, dont les bords sont endommagés, qui sont asymétriques ou qui sont sales.
- N'utilisez pas de brides de tailles différentes.

### Réglage de la vitesse de rotation au ralenti :

- Réglez la vitesse de rotation à vide à l'aide de la vis illustrée à la figure 4.
- Tourne la vis T dans le sens des aiguilles d'une montre pour accélérer et dans le sens inverse pour réduire l'accélération.

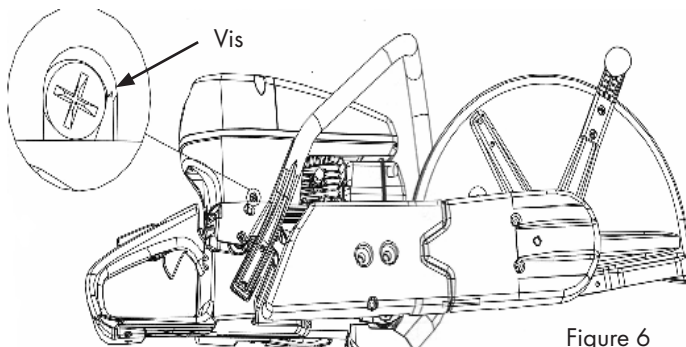


Figure 6



**AVERTISSEMENT**

**Contactez votre atelier de maintenance si vous ne parvenez pas à régler la vitesse de ralenti. N'utilisez pas le dispositif de coupe avant qu'il ne soit correctement réglé ou réparé.**



### Réglage de la vitesse de rotation au ralenti :

- Tournez la vis de ralenti si nécessaire. Voir fig. 5, p. 17.
- Tournez la vis dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le disque de séparation commence à tourner.
- Tournez ensuite la vis dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le disque de séparation ne tourne plus.
- La vitesse de rotation à vide du moteur est d'environ 2700 tr/min.
- La vitesse de rotation à vide ne doit pas dépasser 2900 tr/min.
- Il doit y avoir une marge entre la vitesse de rotation à vide et la vitesse à laquelle le disque à tronçonner commence à tourner.







**La bonne vitesse est déjà réglée à la livraison.**



**L'appareil est couplé par un embrayage centrifuge. La vitesse d'embrayage doit être supérieure à 3700 tr/min.**



**L'appareil dispose d'un régulateur intégré avec module électronique qui limite la vitesse de rotation du moteur à 9500 tr/min et maintient la vitesse de rotation de la broche en dessous de 5400 tr/min.**

|  |  |
|--|--|
|    | <p style="text-align: center;"> <b>AVERTISSEMENT</b></p> <p><b>Si la vitesse maximale de la broche est supérieure à 5400 tr/min, arrêtez immédiatement le moteur et contrôlez-le.</b></p> |
|  | <p style="text-align: center;"> <b>AVERTISSEMENT</b></p> <p><b>Le moteur est encore chaud. Laissez-le refroidir.</b></p>  |

### Mesures préventives contre les ristournes :

- Ne coupez jamais avec le segment illustré à la figure 6.
- Veillez à avoir un bon équilibre et une position stable.
- Placez-vous à une distance suffisante de la pièce à travailler.
- Utilisez les deux mains et tenez la poignée avec les pouces et les doigts.
- Soyez prudent lorsque vous insérez le disque à tronçonner dans le trait de coupe.
- Ne coupez jamais au-dessus de la hauteur des épaules.
- Faites attention aux modifications de la pièce à usiner qui pourraient provoquer un blocage de la meule de tronçonnage.

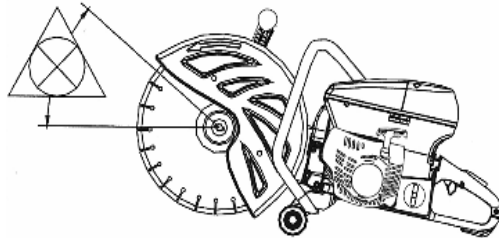


Figure 7

### Manipulation de carburant

Pour les moteurs refroidis par air, utilisez uniquement un mélange d'essence et d'huile deux temps.

N'utilisez qu'un rapport de mélange de 1:25. Une partie d'huile est utilisée pour 25 parties d'essence.

#### Essence

- Utilisez de l'essence E10 ou de l'Aspen.
- L'indice d'octane le plus bas recommandé est de 90. Si vous faites fonctionner le moteur avec un indice d'octane inférieur à 90, des cliquetis peuvent se produire. Il en résulte une température élevée du moteur qui peut entraîner de graves dommages au moteur.

#### Huile pour deux temps

- Utilisez de l'huile pour deux temps. Le rapport de mélange est de 1:25.
- N'utilisez jamais d'huile deux temps destinée aux moteurs hors-bord refroidis à l'eau, dite huile hors-bord.
- N'utilisez jamais d'huile conçue pour les moteurs à quatre temps.



**Cette machine a un moteur à deux temps. Il a donc besoin d'essence et d'un mélange d'huile moteur deux temps pour fonctionner.**



**AVERTISSEMENT**

**Il est très important de mesurer précisément la quantité d'huile à mélanger pour s'assurer d'obtenir le bon mélange. Même de petites imprécisions peuvent influencer drastiquement le rapport de mélange.**

## Mise en service



Veillez toujours à une bonne aération lorsque vous manipulez du carburant



**AVERTISSEMENT**

Ne fumez pas et ne placez pas de sources de chaleur à proximité du combustible.



Assurez-vous que vous et la machine êtes bien stables et que la lame de coupe peut tourner librement.

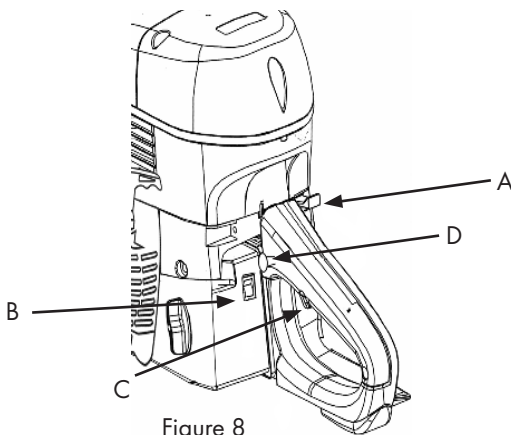


Figure 8

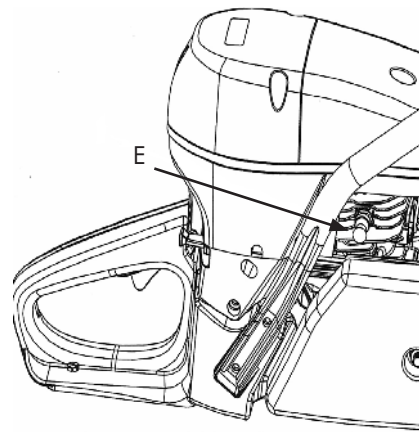


Figure 9

### Démarrage à froid

- Placez l'interrupteur du moteur (B) sur la position "ON".
- Poussez le levier de starter (A) vers le haut (position de démarrage à froid).
- Appuyez sur le bouton d'enclenchement (D) et maintenez-le enfoncé.
- Appuyez sur le déclencheur (C), puis relâchez le bouton d'enclenchement (D). La gâchette (C) est bloquée en position de demi-gaz par le bouton d'enclenchement (D).
- Poussez la valve de décompression (E) à fond.
- Tenez la poignée d'une main et appuyez la tronçonneuse sur le sol.
- Placez la pointe du pied gauche dans le protège-main arrière.
- Tirez rapidement et fortement sur la corde de démarrage jusqu'à ce que le premier allumage se fasse entendre.
- Repoussez la valve de décompression (E) à fond.
- Tirez à nouveau sur la corde de démarrage jusqu'à ce que le moteur tourne.
- Dès que le moteur tourne, touchez l'accélérateur (C) de manière à ce que le bouton d'arrêt (D) saute et que le moteur tourne au ralenti.
- Ramenez lentement le starter dans sa position initiale.

|   |   |
|---|---|
|  |    |
|   | <p><b>Ne retirez pas plus de 50 cm environ de la corde de lancement et remettez-la en place l'appareil pourrait être endommagé.</b></p> |

|   |  |
|---|--|
|  |   |
|   | <p><b>Le disque à tronçonner peut tourner au démarrage du moteur. Danger pour la vie ! Gardez les dimensions du membre loin de vous.</b></p> |

### Démarrage à chaud

Procédez comme pour le démarrage à froid, mais en position 2, ne poussez pas le levier de starter (A) vers le haut (position de démarrage à chaud).

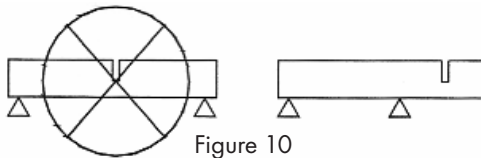
|   |  |
|---|--|
|  |   |
|   | <p><b>Le disque à tronçonner continue de fonctionner pendant un certain temps lorsque le papillon des gaz est relâché sed. Effet de sillage. Il y a risque de blessure !</b></p> |

### Arrêt du moteur

- Arrêtez le moteur en coupant le contact.
- Faites glisser le bouton d'arrêt vers le bas en position d'arrêt.

### Découpe

- Disposez le matériau à découper conformément à la figure 10.
- Fixez la pièce si possible.



- Placez la pièce comme indiqué dans la figure 11.
- Toujours éteindre à plein gaz.
- Commencez à couper avec précaution et n'enfonchez pas la lame avec force.
- Déplacez lentement la lame d'avant en arrière.
- Utilisez une petite partie du tranchant de la lame.
- Coupez avec la lame à angle droit, comme indiqué sur la figure.

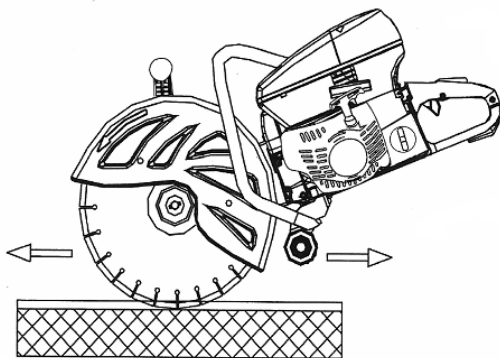


Figure 11



N'utilisez que la zone de coupe de la meule de tronçonnage.



Laissez refroidir l'appareil toutes les 30 à 60 secondes. Soulevez l'appareil de la matériel pendant 10 secondes.



 **AVERTISSEMENT**

Une exposition excessive aux vibrations peut entraîner des lésions des vaisseaux sanguins ou des nerfs.



 **AVERTISSEMENT**

Un revers peut survenir très soudainement et avec une grande force. Cela peut entraîner des blessures graves, voire mortelles.



 **AVERTISSEMENT**

Évitez à tout prix de couper avec le côté de la lame. La lame se coince ou se casse, ce qui peut entraîner des blessures.

## Nettoyage, entretien et maintenance

La vue éclatée suivante montre les composants de l'appareil qui sont importants pour une maintenance et un entretien réguliers. Le tableau 3 à la page 25 donne un aperçu de l'entretien.

|  |                    |
|--|--------------------|
|  | <b>⚠ ATTENTION</b> |
| <p><b>Les accessoires peuvent être chauds après utilisation. Portez toujours des gants pour éviter les brûlures ou les coupures.</b></p> |                    |

|  |                        |
|--|------------------------|
|  | <b>⚠ AVERTISSEMENT</b> |
| <p><b>Le disque à tronçonner continue de fonctionner pendant un certain temps lorsque le papillon des gaz est relâché sed. Effet de sillage. Il y a risque de blessure !</b></p> |                        |

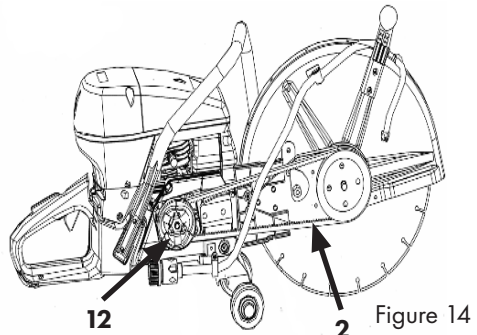
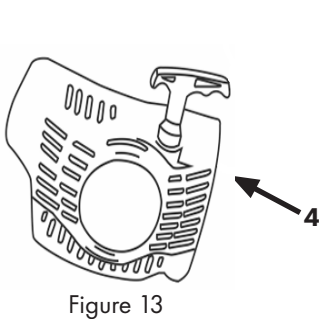
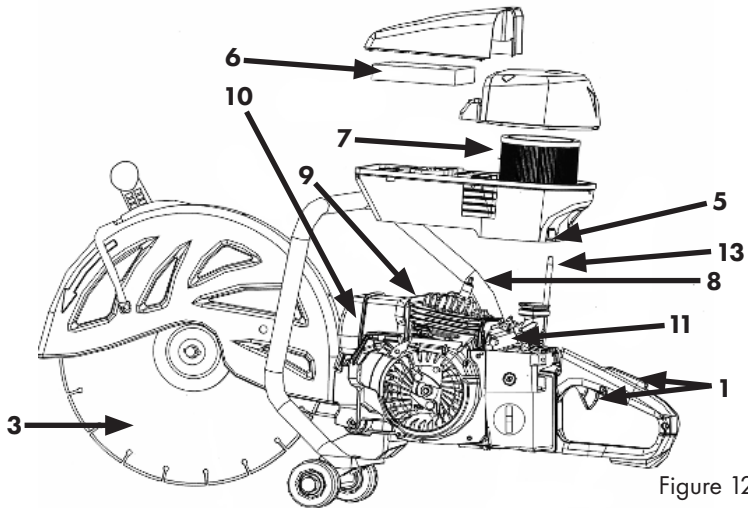


Tableau 3

| Les données se réfèrent à un fonctionnement normal.<br>En cas d'heures de travail prolongées, les intervalles de travail indiqués peuvent être raccourcis. |                                       | Seulement si la puissance du moteur diminue |                                       |                    |              |         |              |                 |                   |  |   |
|--|---------------------------------------|---|---------------------------------------|--------------------|--------------|---------|--------------|-----------------|-------------------|--|---|
|  |                                       | Avant le début des travaux                  | Après la fin du travail/de la journée | Après chaque plein | Hebdomadaire | Mensuel | Annuellement | En cas de panne | En cas de dommage | Si nécessaire                                |   |
| Appareil complet   | Contrôle visuel (état, étanchéité)    | X   |                                       | X                  |              |         |              |                 |                   |  |   |
|  | Nettoyage                             |   | X                                     |                    |              |         |              |                 |                   |  |   |
| Les éléments de commande   | Test de fonctionnement                | X   |                                       | X                  |              |         |              |                 |                   |  |   |
|  | Nettoyage                             |   |                                       |                    |              |         |              |                 |                   |  |   |
| Réservoir de carburant   | Nettoyage / Retendre                  | X   |                                       |                    |              | X       |              |                 |                   |  | X |
| Courroie d'entraînement  | Remplacer                             |   |                                       |                    |              |         |              |                 |                   |  | X |
| Filter à air (tous les composants du filtre)   | Remplacer                             |   |                                       |                    |              |         |              |                 |                   |  |   |
| Filter en papier   | Vérifier                              |   |                                       |                    |              |         | X            |                 |                   |  |   |
| Fentes d'aspiration d'air de refroidissement   | Nettoyage                             |   | X                                     |                    |              |         |              |                 |                   |  |   |
| Lamelles cylindriques  | Nettoyage par un professionnel        |   |                                       |                    |              |         |              | X               |                   |  |   |
| Approvisionnement en eau   | Ont vérifié                           | X   |                                       |                    |              |         |              |                 | X                 |  |   |
|  | Avoir réparé                          |   |                                       |                    |              |         |              |                 |                   | X  |   |
| Carburateur  | Contrôle de la marche à vide          | X   |                                       | X                  |              |         |              |                 |                   |  |   |
|  | Régler à nouveau le régime de ralenti |   |                                       |                    |              |         |              |                 |                   |  | X |
| Bougie d'allumage  | Réajuster l'écartement des électrodes |   |                                       |                    |              |         | X            |                 |                   |  |   |
|  | Remplacer                             |   |                                       |                    |              |         |              |                 |                   |  |   |
|  |                                       |   |                                       |                    |              |         |              |                 |                   | Si le moteur ne s'allume plus malgré le test |   |

Tableau 4

|                                   |                            |
|-----------------------------------|----------------------------|
| 1. Clapet d'étranglement          | 2. Courroie d'entraînement |
| 3. Disque à tronçonner            | 4. Unité de démarrage      |
| 5. Bouton d'arrêt                 | 6. Filtre principal        |
| 7. Filtre en papier               | 8. Bougie d'allumage       |
| 9. Unité de cylindre              | 10. Pot d'échappement      |
| 11. Carburateur                   | 12. Unité d'accouplement   |
| 13. Filtre à carburant avec vanne | 14. Réservoir de carburant |

**Tendre la courroie d'entraînement :**

- Desserrez les deux vis (A), ill. 15.
- Tournez la vis de serrage (B) de manière à ce que l'écrou (C) se trouve directement sous la flèche sur le couvercle, fig. 16.
- Secouez l'appareil en le déplaçant de haut en bas. Le dispositif de coupe se dépose. Cela permet de créer la tension du ressort de la courroie.
- La courroie d'entraînement a maintenant automatiquement la bonne tension.
- Serrez bien les deux vis (A).

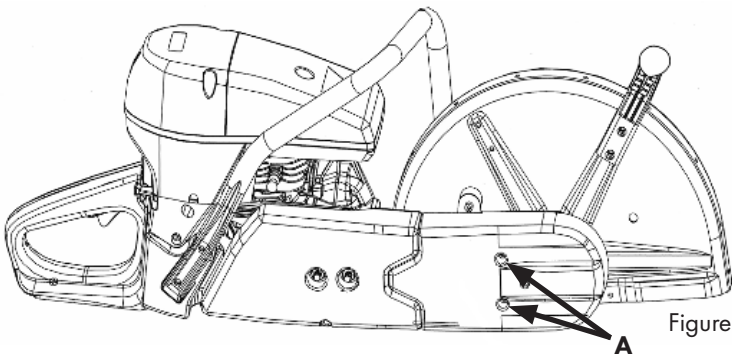


Figure 15

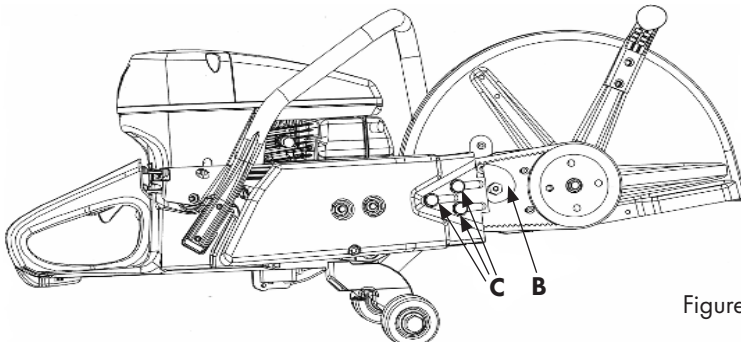


Figure 16



### Remplacement de la courroie d'entraînement

- Retirez le protège-courroie droit, desserrez deux vis et réglez la poulie de manière à libérer la courroie.
- Retirez la courroie de la poulie. Démontez la tête de coupe. Remplacez la courroie.
- Le remontage s'effectue dans l'ordre inverse du démontage.
- Vérifiez que le protège-lame ne présente pas de fissures ou d'autres dommages. Remplacez-le s'il est endommagé.

Un nettoyage et un entretien réguliers de l'appareil sont nécessaires pour garantir un fonctionnement continu et correct. En cas de panne, n'essayez pas de réparer vous-même l'appareil, mais adressez-vous à une entreprise spécialisée ou à votre revendeur.

### Nettoyage

Les dommages indirects causés par un nettoyage ou un entretien inapproprié ou négligé ne sont pas couverts par la garantie. Faites toujours effectuer les travaux d'entretien par une entreprise spécialisée certifiée.

- Nettoyez l'appareil avec un chiffon doux et sec ou, si nécessaire, avec un détergent neutre.
- Évitez de rayer la surface de l'appareil avec des pièces métalliques tranchantes.
- Si l'appareil n'est pas utilisé pendant une longue période, il doit être nettoyé et stocké dans un endroit bien aéré et sans gaz corrosifs.
- En cas de stockage temporaire, des mesures appropriées de protection contre la pluie doivent être prises.



**ATTENTION**

**N'utilisez jamais de produits de nettoyage corrosifs ou contenant du chlore. Cela pourrait endommager l'appareil.**

### Soins

- Toutes les lames doivent être retirées de la machine à découper après utilisation et avant le stockage.
- Conservez les lames au sec et à l'abri du gel.

### Réglage des carburateurs

Pour vous assurer que votre appareil fonctionne au maximum de ses capacités et qu'il rejette le moins de substances nocives possible, faites vérifier les carburateurs par un professionnel agréé après 8 à 10 pleins de carburant afin de vous assurer que les conditions de fonctionnement sont optimales.

Le carburateur est équipé de gicleurs fixes afin de garantir que le moteur reçoit toujours le bon mélange air-carburant.

Si le moteur n'a pas de puissance ou accélère mal, les instructions suivantes doivent être suivies :

1. Vérifiez le filtre à air et remplacez-le si nécessaire.
2. Si cela ne résout pas le problème, contactez un centre de service agréé.

### Filtre à carburant

- Le filtre à carburant se trouve à l'intérieur du réservoir de carburant.
- Le filtre à carburant doit être protégé des impuretés lors du remplissage du réservoir. Cela permet de réduire le risque de dysfonctionnement dû au colmatage du filtre à carburant.
- Le filtre ne peut pas être nettoyé, il doit être remplacé s'il est bouché. Le filtre doit être remplacé au moins une fois par an.

## Filter à air

Éliminer la poussière et la saleté :

1. Dysfonctionnement du carburateur
2. Problèmes de démarrage
3. Réduction de la puissance du moteur

Usure inutile des pièces du moteur Le filtre à air se compose d'un filtre principal, d'un filtre secondaire et d'un tamis de filtration fiable.

- Le filtre principal est un filtre en mousse huilé. Dans des conditions poussiéreuses, ce filtre doit être lubrifié et nettoyé
- autre ravitaillement. Pour obtenir une bonne efficacité de filtration, le filtre doit être régulièrement inspecté ou nettoyé et lubrifié.
- Retirez le couvercle avant et lavez délicatement le filtre dans de l'eau savonneuse. Après le nettoyage, rincez les
- filtrer soigneusement dans de l'eau propre Appuyez sur le filtre principal. Attention ! Ne le comprimez pas avec une forte pression, vous risqueriez d'endommager la mousse.
- Lors du huilage, la mousse doit être saturée d'huile.
- Un filtre en caoutchouc mousse qui a été lavé de nombreuses fois s'use. Remplacez-le par un neuf s'il n'est pas élastique et s'il assure une bonne étanchéité contre le couvercle du filtre.
- Le filtre de retour est un filtre en papier. Le filtre doit être remplacé lorsque la puissance du moteur diminue. Ce filtre se nettoie en le secouant ou en utilisant délicatement de l'air comprimé. Notez que le filtre ne doit pas être lavé.

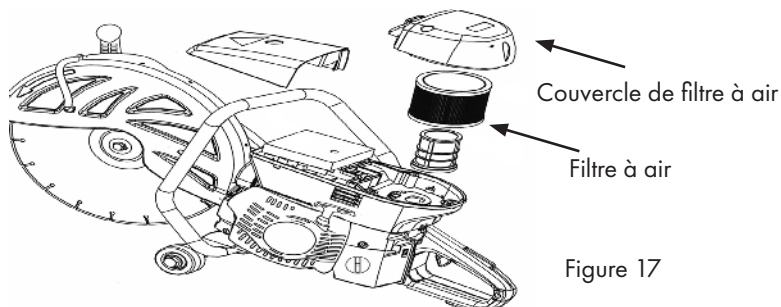


Figure 17



**ATTENTION**

**Un entretien insuffisant du filtre à air entraîne la formation de dépôts sur la bougie d'allumage et donc une usure anormale des pièces du moteur.**

## Bougie d'allumage

L'état de la bougie est influencé par :

- Un mauvais réglage du carburateur
- Un mauvais mélange de carburant (trop d'huile)
- Un filtre à air encrassé

Ces facteurs provoquent des dépôts sur l'électrode de la bougie d'allumage, ce qui peut entraîner des dysfonctionnements ou des difficultés de démarrage. Si la machine a peu de puissance, démarre difficilement ou tourne mal au ralenti, vérifiez d'abord la bougie. Si la bougie est encrassée, nettoyez-la et vérifiez en même temps que l'écartement des électrodes est de 0,5 mm. La bougie d'allumage doit être remplacée après environ un mois d'utilisation ou plus tôt si nécessaire.

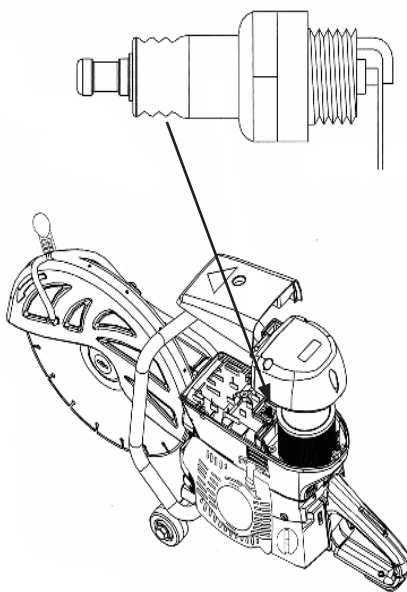


Figure 18



**Des dépôts sur la bougie d'allumage peuvent entraîner une usure anormale. Maintenez toujours la bougie d'allumage propre.**



**ATTENTION**

**Utilisez toujours le type de bougie recommandé ! Une bougie d'allumage incorrecte peut endommager le piston ou le cylindre.**

### Système de refroidissement

L'appareil est équipé d'un système de refroidissement afin de maintenir la température de fonctionnement de l'appareil aussi basse que possible.

Le système de refroidissement se compose des éléments suivants (voir illustration) :

1. Une entrée d'air dans l'unité de démarrage,
2. Gestion du flux d'air,
3. Ailettes de refroidissement sur le volant d'inertie,
4. Ailettes de refroidissement du cylindre,
5. Couvercle de cylindre (conduit l'air de refroidissement vers le cylindre).

Nettoyez le système de refroidissement au moins une fois par semaine avec une brosse douce. Maintenez les éléments de refroidissement propres et exempts de poussière. ne doivent pas être lavés.

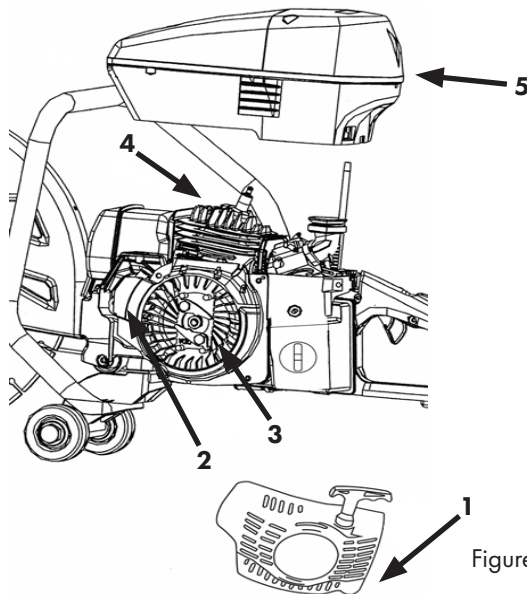


Figure 19

### Faire le plein

- Ne faites le plein que dans des endroits bien aérés.
- Mélangez le carburant, le mélange d'huile et d'essence à deux temps, en secouant le réservoir de carburant.
- Placez l'appareil dans une position stable et verticale.
- Ouvrez le réservoir de carburant en tournant le bouchon dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et en le retirant.
- Remplissez lentement le carburant par un entonnoir.
- Fermez le réservoir de carburant en plaçant le bouchon et en le tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.

**ATTENTION**

**Ne faites jamais le plein de l'appareil sur un échafaudage, un tas de matériaux ou autre. Avant de faire le plein, rendez-vous dans un endroit sûr et plat. Risque de fuite de carburant !**

## Transport

Pendant le transport, il convient d'éviter les chocs violents et les collisions. Si le produit n'est pas utilisé pendant une longue période, il doit être stocké dans un endroit exposé aux courants d'air, sec et non gazeux ; s'il doit être stocké temporairement, des mesures de protection contre la pluie et de sécurité doivent être prises.

## Stockage

Gardez l'emballage fermé jusqu'à l'installation et respectez les marquages d'installation et de stockage à l'extérieur. Ne stockez les colis que dans les conditions suivantes :

- Ne pas conserver à l'extérieur.
- Conserver dans un endroit sec et exempt de poussière.
- Ne l'exposez pas à la poussière et à la pluie agressives.
- Protéger de la lumière du soleil.
- Évitez les chocs mécaniques.
- En cas de stockage prolongé (> 3 mois), vérifiez régulièrement l'état général de toutes les pièces et de l'emballage. Remplacer si nécessaire !



**Conservez l'emballage de votre appareil. Il se peut que vous ayez besoin de l'emballage pour le stockage pendant la période de garantie. En cas d'endommagement de l'appareil, veuillez vous adresser à notre service clientèle.**

## Dépannage

Tableau 4

| Erreur   | Cause possible  | Solution  |
|--|---|---|
| Le disque à tronçonner ne tourne pas                   | Défaillance du système d'alimentation en carburant, compression système de sonorisation, panne mécanique.   | Vérifiez le niveau de carburant, le filtre, la compression et les pièces mécaniques ; réparez ou remplacez les composants défectueux.   |
|  | Régulateur de starter dans la mauvaise position, carburateur défectueux, tête d'aspiration encrassée, conduite de carburant cassée ou pliée.            | Corriger la position du starter, nettoyer le carburateur et la tête d'aspiration et résoudre les problèmes de la conduite de carburant.   |
|  | Fond de cylindre, bague d'étanchéité défectueuse, bagues d'étanchéité radiales défectueuses, segments de cylindre ou de piston défectueux.              | 1. Remplacez les joints et les segments de piston défectueux ou réparez le cylindre si nécessaire.<br>2. Assurez-vous que la bougie est correctement serrée et remplacez le joint s'il est endommagé. |
|  | La bougie d'allumage n'est pas étanche  |   |
| Le moteur démarre, mais meurt immédiatement à nouveau. | Mauvais réglage du ralenti, tête d'aspiration ou carburateur encrassé.  | 1. Réglez la vis de ralenti selon les indications du fabricant.<br>2. Nettoyez ou remplacez la tête d'aspiration et le carburateur.   |
|  | Aération du réservoir défectueuse, conduite de carburant interrompue, câble défectueux, interrupteur d'arrêt défectueux ou vanne de démarrage encrassée | Vérifiez et réparez ou remplacez la tête d'aspiration, la ventilation du réservoir, la conduite de carburant, le bouton d'arrêt, la soupape de démarrage et le carburateur.                           |
| Performance insuffisante                               | Filtre à air encrassé, carburateur mal réglé, silencieux colmaté, tuyau d'échappement bouché dans le cylindre.  | Nettoyez ou remplacez le filtre à air et le silencieux, éliminez les obstructions dans le tuyau d'échappement et réglez correctement le carburateur   |

## Données techniques

Tableau 5

| MODÈLE  | ST3-350                                      |
|---|--|
| Type de moteur                                    | moteur à essence 2 temps, refroidi par air   |
| Type de carburant                                 | Mélange d'huile moteur essence et deux temps |
| Rapport de mélange (huile : Carburant)            | 1:25   |
| Refoulement                                       | 64.6 cc                                      |
| Électricité                                       | 3000 W                                       |
| Vitesse maximale, sans charge                     | 9500 tr/min                                  |
| Vitesse de rotation à vide                        | 3000 tr/min                                  |
| Vitesse de rotation nominale de la broche         | 5100 tr/min                                  |
| Ecartement des électrodes de la bougie d'allumage | 0.5 mm                                       |
| Profondeur de coupe maximale                      | 110 mm                                       |
| Poids (sans carburant ni disque à tronçonner)     | 9.5 kg                                       |

### Caractéristiques techniques des disques à tronçonner diamantés

Tableau 6

|                      |                        |
|----------------------|------------------------|
| Diamètre (extérieur) | 350 mm                 |
| Diamètre (intérieur) | 25,4 mm                |
| Épais                | 3,2 mm                 |
| Inscription          | Coupe à sec et à l'eau |
| Type de bord         | Segments               |



## Élimination

Éliminez votre appareil usagé à la fin de son cycle de vie conformément aux réglementations nationales. Lors de la mise au rebut de l'appareil, respectez les réglementations en vigueur dans votre pays et votre commune.

|  |   |
|--|---|
|  | <p style="text-align: center;"> <b>ATTENTION</b></p> <p><b>Rendez votre appareil inutilisable avant de le jeter, afin d'éviter toute utilisation abusive et les risques qui y sont liés.</b></p> |
|--|---|



Ne jamais jeter l'appareil avec les ordures ménagères.  
Respectez la réglementation en vigueur dans votre pays et votre commune.

## Garantie

Toutes les indications et consignes contenues dans ce mode d'emploi ont été élaborées en tenant compte des éléments suivants des prescriptions en vigueur et de l'état actuel du développement technique ainsi que de nos connaissances et expériences de longue date. Les traductions du mode d'emploi ont été rédigées en toute bonne foi.

Vertes accorde une garantie de 24 mois, conformément aux dispositions légales à partir de la date d'achat.

Pour les demandes de garantie, la preuve d'achat est obligatoire.

Pour les appareils dont le numéro de série a été falsifié, modifié ou supprimé, la responsabilité de l'entreprise est engagée Vertes aucune garantie.

Les droits de garantie ne s'appliquent pas dans les cas suivants

- Les dommages dus à une utilisation non conforme,
- Dommages dus à des influences extérieures, pièces d'usure,
- Modifications non autorisées.

Pour toute question, contactez le service clientèle de Rocket-Tools. Pour ce faire, veuillez préparer des informations sur la désignation de l'article, le numéro de client et le numéro de facture.

## Service

Rocket-Tools GmbH  
170, rue Kurfürstendamm  
10707 Berlin

Téléphone: +49 30 692 061 875  
Courrier électronique : [service@rocket-tools.fr](mailto:service@rocket-tools.fr)  
Site web : [www.rocket-tools.fr](http://www.rocket-tools.fr)

## Pièces de rechange

Vous trouverez les pièces de rechange les plus populaires en cliquant sur le lien suivant sur notre site web, dans la section Catégorie "Pièces de rechange" sous :

<https://www.rocket-tools.fr/Pieces-de-rechange/?mpn=ST3-350>

## Déclaration de conformité UE

Nous déclarons par la présente  
Rocket-Tools GmbH  
170, rue Kurfürstendamm  
10707 Berlin,

que les appareils décrits ci-après sont, de par leur conception et leur type de construction ainsi que dans la version que nous avons mise en circulation, conformes aux dispositions fondamentales correspondantes

Répondre aux exigences de sécurité et de santé des directives de la CE. Cette déclaration perd sa validité si les appareils sont modifiés sans notre accord.

Désignation des appareils : ST3-350

Directives CE pertinentes : 2006/42/CE  
2014/30/UE  
2000/14/CE  
2012/46/EN

Normes appliquées : EN 19432:2012  
EN 55012:2007 + A1:2009  
EN 61000-6-1  
EN 13236

Niveau de puissance acoustique mesuré : 113.2 dB(A)

Niveau de puissance acoustique garanti : 114 dB(A)

Lieu, date : Berlin, 19.09.2024

Informations sur le signataire :

*Andreas Hebestreit*

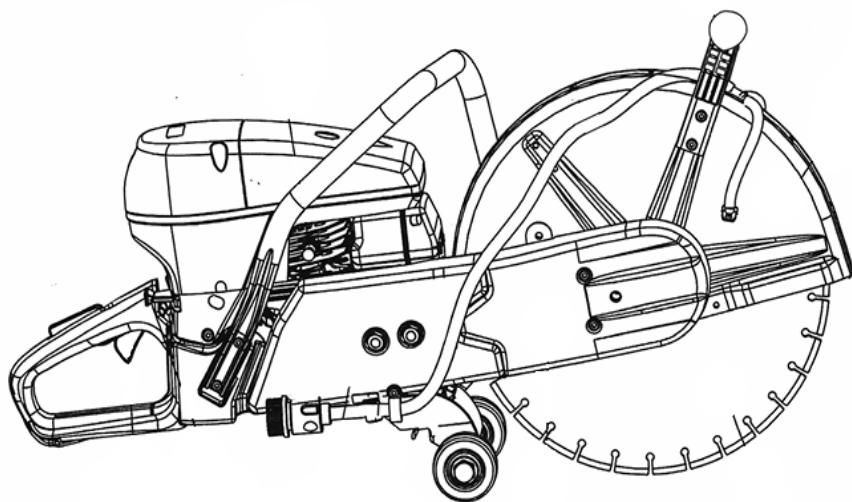
Directeur exécutif



# Notes



# Macchina per il taglio della pietra



ISTRUZIONI PER L'USO

ST3 - 350

DE EN FR **IT** ES NL PL SE



Leggere attentamente le istruzioni per l'uso!

L'operatore deve leggere e comprendere le istruzioni per l'uso per garantire un utilizzo sicuro. Anche gli operatori che hanno già esperienza con l'apparecchio devono leggere e comprendere le istruzioni per l'uso. Gli operatori non adeguatamente informati possono mettere in pericolo se stessi e gli altri a causa di un uso improprio. Tenere a portata di mano le istruzioni per l'uso. Il personale addetto al funzionamento, alla manutenzione e alla pulizia deve leggere le istruzioni per l'uso. Se la macchina viene ceduta a terzi, è necessario trasmettere anche le istruzioni per l'uso.

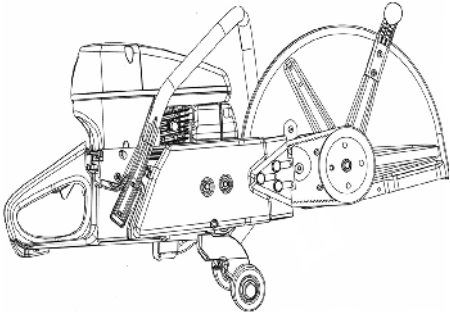


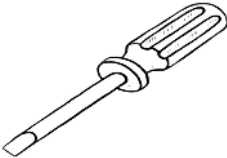
## Indice dei contenuti

|   |    |
|---|----|
| Indice dei contenuti.....                           | 3  |
| Ambito di consegna.....                             | 4  |
| Uso previsto.....                                   | 6  |
| Spiegazione dei simboli.....                        | 7  |
| Segnaletica obbligatoria e di divieto .....         | 8  |
| Simboli e illustrazioni .....                       | 8  |
| Istruzioni generali di sicurezza .....              | 9  |
| Sicurezza delle persone .....                       | 9  |
| Abbigliamento da lavoro .....                       | 9  |
| Sicurezza sul posto di lavoro .....                 | 10 |
| Istruzioni di sicurezza contro il contraccolpo..... | 12 |
| Rischi residui.....                                 | 14 |
| Dopo la consegna.....                               | 14 |
| Descrizione del dispositivo .....                   | 15 |
| Montaggio .....                                     | 17 |
| Installazione del disco diamantato .....            | 17 |
| Prima della messa in servizio.....                  | 19 |
| Regolazione dell'albero di trasmissione:.....       | 19 |
| Messa in servizio .....                             | 22 |
| Pulizia, cura e manutenzione.....                   | 25 |
| Trasporto.....                                      | 33 |
| Immagazzinamento.....                               | 33 |
| Risoluzione dei problemi.....                       | 34 |
| Dati tecnici.....                                   | 35 |
| Dati tecnici dei dischi da taglio diamantati .....  | 35 |
| Smaltimento dei rifiuti .....                       | 36 |
| Garanzia.....                                       | 36 |
| Servizio.....                                       | 37 |
| Parti di ricambio.....                              | 37 |
| Dichiarazione di conformità UE.....                 | 38 |
| Note.....   | 39 |

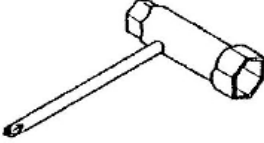

## Ambito di consegna

Le ultime modifiche tecniche possono discostarsi dalle spiegazioni e dai disegni qui descritti. Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche al prodotto per migliorarne le caratteristiche prestazionali e per ulteriori sviluppi. In caso di necessità di ricambi, utilizzare solo ricambi originali!

Tabella 1

| Designazione               | Quantità | Immagine  |
|----------------------------|----------|---|
| Sega a benzina             | 1        |    |
| Disco da taglio diamantato | 1        |    |
| Chiave inglese             | 1        |  |
| Cacciavite                 | 1        |  |



| Designazione       | Quantità | Immagine  |
|--------------------|----------|---|
| Chiave per candele | 1        |  |
| Chiave a brugola   | 2        |  |

## Uso previsto

La sicurezza di funzionamento dell'apparecchio è garantita solo se l'uso previsto è conforme alle indicazioni contenute nelle istruzioni per l'uso. Qualsiasi uso improprio dell'apparecchio è considerato un uso improprio.

L'apparecchio è progettato esclusivamente per il taglio longitudinale e trasversale di ceramica, marmo, clinker, ecc. a sezione quadrata e rettangolare. L'apparecchio è adatto solo per il taglio a umido. Il disco diamantato in dotazione è adatto al taglio di ceramica, piastrelle, marmo, mattoni refrattari o clinker. Per tagliare il granito o il gres porcellanato è necessario un disco diamantato speciale. Il produttore non si assume alcuna responsabilità per l'uso improprio o per le modifiche apportate all'apparecchio.

Tutti gli interventi tecnici, comprese l'installazione e la manutenzione, devono essere eseguiti esclusivamente da personale qualificato del servizio clienti. Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche al prodotto per migliorarne le caratteristiche prestazionali e per ulteriori sviluppi.

## Spiegazione dei simboli

Nelle presenti istruzioni per l'uso, le informazioni importanti relative alla sicurezza e all'apparecchio sono contrassegnate da simboli. Seguire le istruzioni per evitare lesioni personali e danni alle cose.

### Avvertenze

**⚠ PERICOLO**

Questo simbolo indica una situazione di pericolo imminente che, se non viene evitata, può causare morte o gravi lesioni.

**⚠ AVVERTENZA**

Questo simbolo indica situazioni pericolose che potrebbero causare gravi lesioni o morte.

**⚠ ATTENZIONE**

Questo simbolo indica situazioni pericolose che potrebbero causare gravi lesioni o morte.



Avviso di pericolo generale. La mancata osservanza può portare alla morte!



Attenzione alle superfici calde. La mancata osservanza può portare alla morte!



Attenzione a non tirare parti del corpo e capelli. La non conformità può portare alla morte!



Le scintille vengono generate quando si avvia il motore. Questi possono innescare gas infiammabili nell'area circostante.



Avvertimento di una battuta d'arresto. La mancata osservanza può portare alla morte!



Avvertenza contro l'inalazione di vapori e polveri tossiche. La mancata osservanza può portare alla morte!



Esiste il rischio di esplosione. La mancata osservanza può portare alla morte!

## Segnaletica obbligatoria e di divieto



Indossare i dispositivi di protezione!



Controllare il dispositivo prima di accenderlo. Mantenere i dispositivi di sicurezza in posizione e in buono stato di funzionamento. Modifica del dispositivo - vietata! Vietato il fuoco aperto!

## Simboli e illustrazioni



Leggere le istruzioni per l'uso prima dell'uso!



Suggerimento! Questo simbolo evidenzia suggerimenti e informazioni che devono essere osservati per garantire un funzionamento efficiente e senza problemi della macchina.



Solo l'operatore può trovarsi nell'area di lavoro dell'apparecchio. Tenere lontani dal pericolo gli astanti, gli animali domestici e gli animali da cortile.



Non smaltire mai nei rifiuti domestici!

## Istruzioni generali di sicurezza



Osservare le avvertenze di sicurezza e le avvertenze sull'apparecchio e seguire le istruzioni! Oltre alle indicazioni contenute nelle presenti istruzioni per l'uso, è necessario osservare le norme generali di sicurezza e prevenzione degli infortuni del legislatore.

### Sicurezza delle persone

- Per la prima volta, è necessario farsi istruire da uno specialista.
- I bambini e i giovani di età inferiore ai 18 anni non devono utilizzare l'apparecchio.
- Se un giovane di età superiore ai 16 anni viene addestrato da un professionista sotto supervisione, è esente dal divieto. Il personale operativo è responsabile nei confronti di terzi.
- Prestare o consegnare l'apparecchio solo a persone che hanno familiarità con l'uso dell'apparecchio. Allegare le istruzioni per l'uso alla consegna.
- Non modificare mai l'apparecchio. Le modifiche al dispositivo possono mettere a rischio la vostra sicurezza.
- Non apportare modifiche ai dispositivi di funzionamento e di sicurezza. Pericolo di vita!
- Non utilizzare mai apparecchi che non sono sicuri per il funzionamento.
- Non continuare a utilizzare l'apparecchio se non è sicuro. In caso di dubbi, contattare il nostro servizio clienti.
- Proteggere il dispositivo dall'accesso non autorizzato. L'utente è responsabile degli incidenti e dei danni causati ad altre persone e alle loro proprietà.
- Eseguire tutti i lavori con calma e attenzione.
- Non lavorare mai sotto l'effetto di alcol, droghe, farmaci o altre sostanze che possono alterare i sensi.



### Abbigliamento da lavoro

- Legare insieme i capelli lunghi e fissarli. Pericolo di essere trascinati in parti rotanti.
- Non indossare mai anelli, orologi, cravatte o gioielli durante il lavoro.
- Evitare le lesioni indossando i dispositivi di protezione individuale.
- Indossare un cappello rigido, una protezione per gli occhi o occhiali di sicurezza.
- Se si indossano occhiali di sicurezza, usarli per evitare lesioni al viso e agli occhi. Per ridurre al minimo il rischio di lesioni agli occhi, indossare occhiali di sicurezza aderenti. Assicurarsi che gli occhiali di sicurezza siano correttamente indossati.
- Evitare danni all'udito indossando protezioni acustiche.



- Indossare calzature di sicurezza antiscivolo per tutti i lavori.
- Per tutti i lavori è necessario indossare guanti da lavoro adeguati.
- A seconda dell'applicazione, è necessario indossare la protezione respiratoria prescritta.
- Indossare sempre indumenti pratici e aderenti, ma non restrittivi.
- Indossare sempre indumenti di materiale resistente per tutti i lavori.



### Sicurezza sul posto di lavoro

- Non smontare o disattivare mai i dispositivi di sicurezza dell'apparecchio.
- Non utilizzare l'utensile elettrico se l'interruttore è difettoso.
- Prima di intervenire sull'apparecchio, verificarne il corretto funzionamento.
- Assicurare una ventilazione adeguata nei locali chiusi.
- Non eseguire mai lavori non preparati in cui la taglierina potrebbe colpire linee di alimentazione nascoste o il proprio cavo di rete.
- Per trovare le linee di alimentazione nascoste, utilizzare un dispositivo di localizzazione adatto o contattare l'azienda elettrica locale. Esiste il rischio di esplosione, acqua e scosse elettriche!
- Se l'apparecchio presenta segni di malfunzionamento o un difetto, metterlo immediatamente fuori servizio.
- Assicurare sempre un appoggio solido e sicuro. Non lavorare mai a testa in giù, all'altezza delle spalle o su scale.
- Se non si lavora vicino al suolo, assicurarsi di conseguenza.
- Lavorate solo se siete in buone condizioni fisiche. La stanchezza porta a una riduzione della vigilanza. Prestare particolare attenzione al proprio stato di salute al termine dell'orario di lavoro.
- Durante il lavoro possono prodursi polvere (ad es. materiale cristallino dell'oggetto da lavorare), vapori e fumi. Rischio per la salute! Indossare sempre una maschera antipolvere quando si lavora con la polvere.
- Indossare una protezione per le vie respiratorie se si prevedono vapori o fumi, ad esempio durante il taglio di materiali compositi.
- Non lavorare mai da soli. Una persona deve essere reperibile per le emergenze.
- L'apparecchio non deve essere utilizzato in prossimità di materiali infiammabili o gas esplosivi. Possono verificarsi scintille.
- Durante il lavoro, tenere sempre l'apparecchio per le due maniglie. Si profila una battuta d'arresto.
- Assicurarsi che le altre persone, compresi gli animali, si mantengano a distanza di sicurezza dall'area di lavoro. Tutti coloro che entrano nell'area di lavoro devono indossare i dispositivi di protezione individuale.
- Liberare il posto di lavoro dagli ostacoli. Assicurarsi che il luogo di lavoro sia adeguatamente illuminato.



- Non sovraccaricare l'apparecchio. Lavorare meglio e in modo più sicuro nella gamma di potenza specificata.

### Rischio di incendio e di esplosione e rischio di superfici calde

- L'apparecchio può generare scintille che possono incendiare polvere, liquidi o vapori infiammabili.
- L'apparecchio non deve essere utilizzato in prossimità di materiali infiammabili o gas esplosivi.
- L'impianto di scarico si riscalda e rimane caldo per qualche tempo dopo lo spegnimento del motore, i materiali infiammabili possono prendere fuoco e i gas esplosivi possono esplodere. Non toccare il silenziatore caldo. Lasciare raffreddare l'apparecchio.
- Durante il funzionamento, mantenere una distanza di almeno tre metri da edifici e altri dispositivi.
- Non appoggiare oggetti sull'apparecchio durante il funzionamento e non chiudere il coperchio dell'apparecchio.
- Controllare regolarmente che l'impianto di alimentazione non presenti perdite o parti difettose.
- Tenere i materiali infiammabili lontani dall'apparecchio. In caso di incendio, l'apparecchio non deve mai essere spento con acqua. Utilizzare un estintore adeguato. Non inalare mai i fumi e, in caso di inalazione, consultare immediatamente un medico.
- È vietato fumare.
- È vietato accendere fuochi all'aperto.



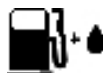
### Materiali d'esercizio, liquidi, vapori e gas di scarico

- Non utilizzare mai E10 o diesel come carburante o per il motore.
- Non utilizzare mai l'Aspen come combustibile.
- L'apparecchio è lubrificato con olio per motori. Non lasciare mai che l'olio penetri nel terreno. Pericolo per l'ambiente.
- L'apparecchio produce vapori tossici. I gas di scarico possono essere inodori e invisibili e contenere idrocarburi incombusti e benzene. Non inalare mai i fumi di scarico. Pericolo di avvelenamento. In caso di nausea, mal di testa, disturbi visivi, problemi di udito e vertigini, interrompere immediatamente l'uso del prodotto.
- Non mettere mai in funzione l'apparecchio in locali chiusi o parzialmente chiusi. Pericolo di avvelenamento. Non mettere mai in funzione l'apparecchio in un garage, in locali chiusi o vicino a finestre o porte aperte. Non deviare mai i gas di scarico. Far funzionare l'apparecchio solo all'aperto.
- Trovare un luogo sicuro e pianeggiante prima di fare rifornimento. Rischio di fuoriuscita. Rimuovere il combustibile versato prima di mettere in funzione



l'apparecchio. Non lasciate mai che il carburante penetri nel terreno.  
Utilizzare un sottotappeto adatto.

- Non fare mai rifornimento al chiuso. I vapori di carburante si raccolgono sul pavimento. Pericolo di avvelenamento. Fare rifornimento solo in aree ben ventilate. Prima di fare rifornimento, spegnere l'apparecchio e lasciarlo raffreddare. Non rifornite mai l'apparecchio durante il funzionamento.
- I carburanti possono contenere sostanze simili a solventi. Evitare il contatto della pelle e degli occhi con i combustibili.
- Non inalare mai i carburanti. Pericolo di avvelenamento.
- Trasportare il carburante solo in contenitori approvati ed etichettati. Rendere il carburante inaccessibile ai bambini.
- Dopo il rifornimento, stringere il più possibile il tappo a vite.
- L'eventuale pressione in eccesso deve essere facilmente rilasciata e il carburante non deve fuoriuscire. Aprire con cautela il tappo del serbatoio.
- Non riempire mai troppo il serbatoio.
- In caso di versamento di carburante o olio sugli indumenti protettivi o sull'apparecchio, cambiare gli indumenti protettivi e pulire l'apparecchio.
- Osservare le norme ambientali per lo scarico del carburante e dell'olio. Non lasciate mai che il carburante penetri nel terreno.



### Istruzioni di sicurezza contro il contraccolpo

- Impugnare saldamente il dispositivo e portare il corpo e le braccia in una posizione che consenta di assorbire le forze di rinculo. Utilizzare sempre l'impugnatura supplementare, se disponibile, per avere il massimo controllo sulle forze di contraccolpo o sulle coppie di reazione durante l'avviamento.
- Prestare particolare attenzione quando si lavora in prossimità di angoli, spigoli vivi, ecc. Impediscono agli utensili di inserimento di rimbalzare dal pezzo e di incepparsi.
- Evitare di bloccare il disco di rettifica o di esercitare una pressione eccessiva. Non tagliate troppo in profondità.
- Se il disco di macinazione si inceppa o si interrompe il lavoro, spegnere l'apparecchio e tenerlo fermo finché il disco di macinazione non si è fermato. Non tentare mai di estrarre il disco abrasivo dal taglio mentre è ancora in funzione, per non incorrere in un contraccolpo.
- Non riaccendere l'apparecchio mentre è in lavorazione. Lasciare che il disco di smerigliatura raggiunga la sua massima velocità prima di continuare con cautela il taglio.
- Supportare le piastre o i pezzi di grandi dimensioni per ridurre il rischio di contraccolpi dovuti a una mola bloccata.
- Prestare particolare attenzione quando si eseguono "tagli a tasca" in pareti esistenti o in altre aree nascoste.
- Non utilizzare mai l'apparecchio con il coperchio aperto o allentato.





- Pericolo di taglio degli arti! Assicurarsi che nessuna parte del corpo entri nella zona di pericolo dell'apparecchio durante il lavoro.

## Rischi residui

Anche se vengono rispettate tutte le norme di sicurezza pertinenti e l'uso previsto dal produttore, possono insorgere rischi dovuti alla progettazione determinata dall'uso previsto.

- Contatto con il disco diamantato nell'area scoperta.
- Integrazione nel disco diamantato in corsa.
- Espulsione di un attacco diamantato difettoso dal disco diamantato.
- Contraccolpo di pezzi e parti di pezzi.
- Danni all'udito se non si utilizzano protezioni acustiche.

Se si rispettano le istruzioni di sicurezza, l'uso previsto e tutte le istruzioni descritte nelle istruzioni per l'uso, è possibile ridurre al minimo i rischi.

## Dopo la consegna

Rimuovere tutto il materiale di imballaggio dall'apparecchio prima di metterlo in funzione.

- Per lo smaltimento dell'imballaggio, rispettare le norme vigenti nel proprio Paese.
- Riciclare i materiali di imballaggio riutilizzabili.
- Verificare che l'apparecchio e gli accessori siano completi e che non vi siano danni dovuti al trasporto.
- In caso di parti mancanti o danneggiate, contattare il nostro servizio clienti.
- Tenete a portata di mano tutti i dettagli, come il numero di cliente, il numero di ricevuta e il numero d'ordine.



**Conservare la confezione del dispositivo. L'imballaggio potrebbe essere necessario per la conservazione durante il periodo di garanzia. In caso di danni, si prega di contattare il nostro servizio clienti.**

Descrizione del dispositivo

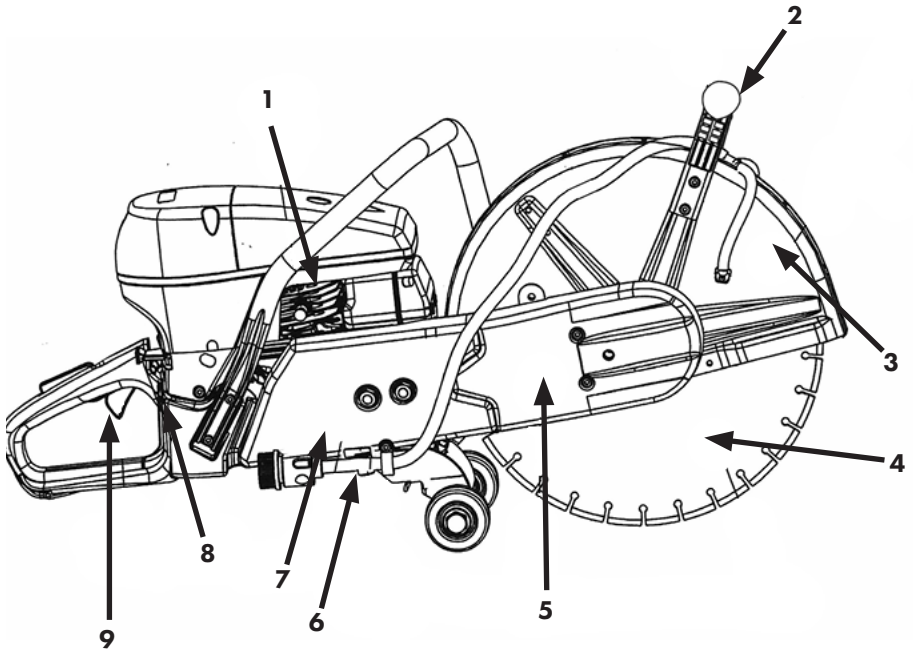


Figura 1

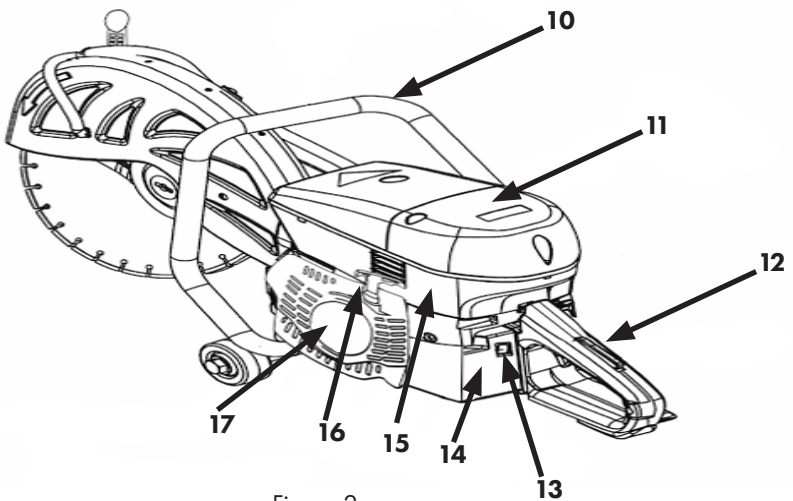


Figura 2

Tabella 2

|                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| 1. Valvola di decompressione          | 2. Maniglia di regolazione per la protezione della lama |
| 3. Protezione della lama              | 4. Lama   |
| 5. Protezione della cintura           | 6. Valvola dell'acqua                                   |
| 7. Braccio di taglio                  | 8. Strozzatura  |
| 9. Controllo della valvola a farfalla | 10. Maniglia anteriore                                  |
| 11. Coperchio del filtro dell'aria    | 12. Blocco del grilletto del pedale dell'acceleratore   |
| 13. Interruttore di arresto           | 14. Serbatoio del carburante                            |
| 15. Fondo del filtro dell'aria        | 16. Maniglia di avviamento                              |
| 17. Coperchio di avviamento           |   |

## Montaggio

Per motivi di imballaggio, questa macchina non è completamente assemblata. Le parti da assemblare sono incluse nella confezione.



**AVVERTENZA**

**Non mettere in funzione l'apparecchio prima di averlo montato!**

- Utilizzare la descrizione del dispositivo come ausilio visivo per l'installazione.
- Assicuratevi che ci sia spazio sufficiente e una buona visibilità.

### Installazione del disco diamantato

- Assicurarsi che il senso di rotazione del disco diamantato corrisponda a quello indicato sulla protezione della ruota.
- Montare la flangia interna della benna all'interno della stessa, come mostrato nell'illustrazione.
- Montare la flangia esterna della lama all'esterno della stessa.
- Fissare il collegamento con una vite a testa cilindrica.
- Inserire il disco diamantato come illustrato nelle figure 3, 4 e 5. Serrare la vite con la chiave in dotazione.



**Si tratta di una filettatura sinistra che deve essere serrata in senso antiorario e allentata in senso orario.**

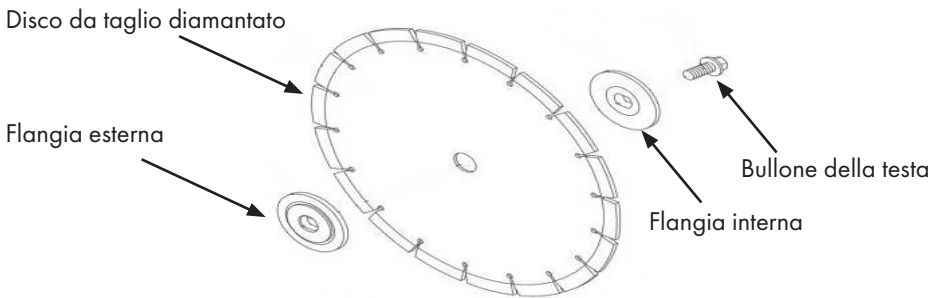


Figura 3

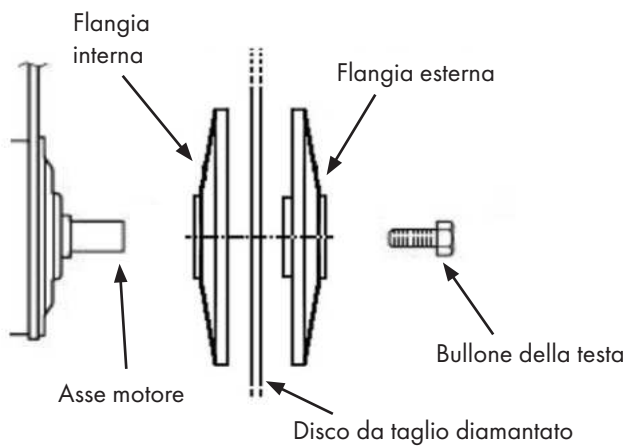


Figura 4

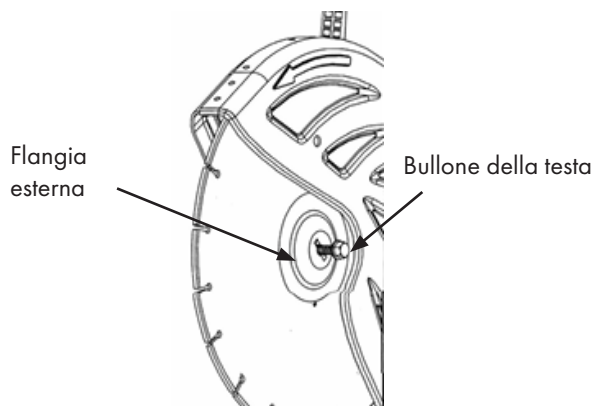


Figura 5



La coppia di serraggio della vite di fissaggio della lama è di 18-20 N.m

## Prima della messa in servizio

- Non mettere in funzione l'apparecchio finché non è stato completamente assemblato e collaudato.
- Controllare che il dispositivo di spegnimento funzioni correttamente e che la sicurezza di funzionamento sia corretta.
- Far riparare l'apparecchio da uno specialista prima di metterlo in funzione.
- Utilizzare l'apparecchio solo completamente montato!
- Prima di iniziare il lavoro, verificare che il disco di taglio sia saldamente inserito.

### Regolazione dell'albero di trasmissione:

- Controllare che l'albero di trasmissione non presenti difetti.
- Verificare che le superfici di contatto del disco di taglio e delle flange siano uniformi, scorrono correttamente sul mandrino e siano prive di particelle.
- Non utilizzare flange contorte, con bordi danneggiati, asimmetriche o sporche.
- Non utilizzare flange di altre dimensioni.

### Impostazione del regime del minimo:

- Impostare il regime del minimo utilizzando la vite illustrata nella Fig. 4.
- Ruotare la vite a T in senso orario per accelerare e in senso antiorario per ridurre l'accelerazione.

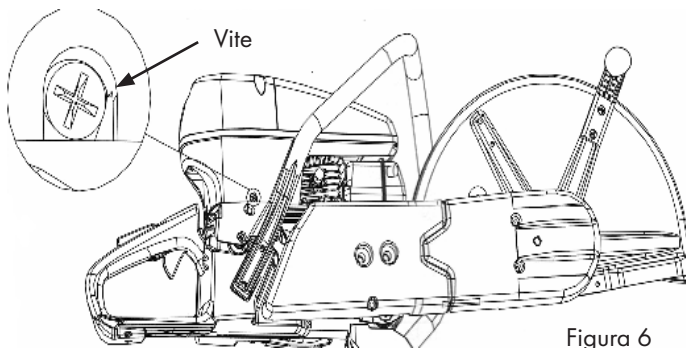


Figura 6



### AVVERTENZA

**Se non è possibile impostare il regime di minimo, rivolgersi all'officina di assistenza. Non utilizzare la taglierina finché non è stata regolata o riparata correttamente.**

### Impostazione del regime del minimo:

- Se necessario, ruotare la vite del minimo. Cfr. fig. 5, pag. 17.
- Ruotare la vite in senso orario finché il disco di taglio non inizia a ruotare.
- Ruotare quindi la vite in senso antiorario finché il disco di taglio non smette di girare.
- Il regime di minimo del motore è di circa 2700 giri/min.
- Il regime del minimo non deve superare i 2900 giri/min.
- Deve esserci un margine tra la velocità di rotazione al minimo e la velocità alla quale il disco di taglio inizia a ruotare.




**La velocità corretta è già impostata alla consegna.**



**Il dispositivo è accoppiato da una frizione centrifuga. La velocità della frizione deve essere superiore a 3700 giri/min.**



**Il dispositivo è dotato di un controller integrato con modulo elettronico che limita la velocità del motore a 9500 giri/min e mantiene la velocità del mandrino al di sotto dei 5400 giri/min.**

|  |   |
|--|---|
|    | <b>AVVERTENZA</b>   |
|  | Se la velocità massima del mandrino supera i 5400 giri/min, spegnere immediatamente il motore e controllarlo. |
|  | <b>AVVERTENZA</b>   |
|  | Il motore è ancora caldo. Lasciare raffreddare.   |



### Misure preventive contro i chargeback:

- Non tagliare mai con il segmento mostrato nella Figura 6.
- Assicuratevi di avere un buon equilibrio e un appoggio solido.
- Posizionarsi a una distanza sufficiente dal pezzo da lavorare.
- Utilizzare entrambe le mani e tenere saldamente il manico con i pollici e le dita.
- Prestare attenzione quando si inserisce il disco da taglio nel taglio.
- Non tagliare mai sopra l'altezza delle spalle.
- Prestare attenzione alle variazioni del pezzo che potrebbero causare l'inceppamento del disco da taglio.

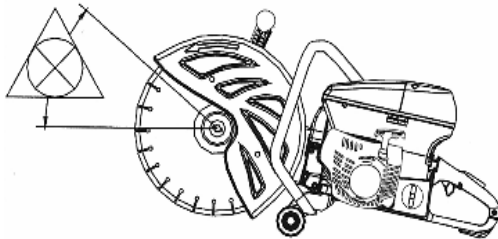


Figura 7

### Gestione del carburante

Per i motori raffreddati ad aria, utilizzare solo una miscela di benzina e olio per motori a due tempi.

Utilizzare solo un rapporto di miscelazione di 1:25. Una parte di olio viene utilizzata per 25 parti di benzina.

#### Benzina

- Utilizzare benzina E10 o Aspen.
- Il numero di ottani minimo consigliato è 90. Se si fa funzionare il motore con un numero di ottani inferiore a 90, potrebbero verificarsi degli intoppi. Ciò comporta un'elevata temperatura del motore, che può causare gravi danni al motore.

#### Olio per due tempi

- Utilizzare olio a due tempi. Il rapporto di miscelazione è 1:25.
- Non utilizzare mai olio a due tempi destinato ai motori fuoribordo raffreddati ad acqua, il cosiddetto olio per fuoribordo.
- Non utilizzare mai olio per motori a quattro tempi.



**Questa macchina ha un motore a due tempi. Per funzionare, quindi, necessita di benzina e di una miscela di olio per motori a due tempi.**



**AVVERTENZA**

**È molto importante misurare con precisione la quantità di olio da miscelare per garantire che la miscela sia corretta. Anche piccole imprecisioni possono influenzare drasticamente il rapporto di miscelazione.**



**Assicurare sempre una buona ventilazione durante la manipolazione del carburante**



**AVVERTENZA**

**Non fumare e non collocare fonti di calore vicino al combustibile.**



**Assicurarsi che l'operatore e la macchina siano ben saldi e che la lama di taglio possa ruotare liberamente.**

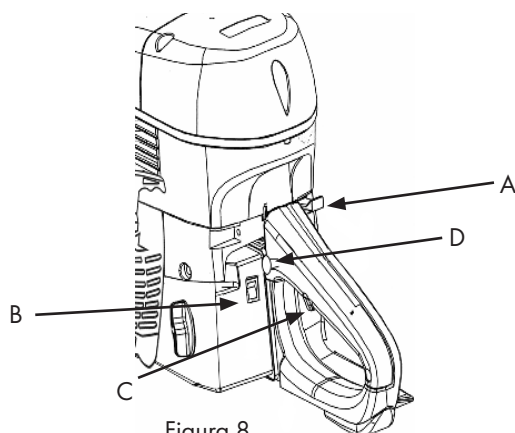


Figura 8

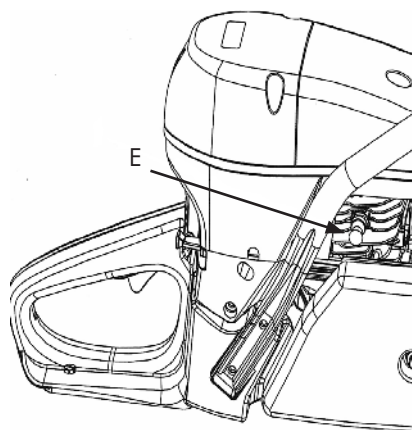


Figura 9

### Avvio a freddo

- Portare l'interruttore del motore (B) in posizione "ON".
- Spingere la leva dello starter (A) verso l'alto (posizione di avviamento a freddo).
- Tenere premuto il pulsante di chiusura (D).
- Premere il pulsante di scatto (C) e rilasciare il pulsante di blocco (D). Il grilletto (C) è bloccato in posizione di metà corsa dal pulsante di bloccaggio (D).
- Spingere la valvola di decompressione (E) fino in fondo.
- Tenere saldamente l'impugnatura con una mano e premere la troncatrice sul pavimento.
- Posizionare la punta del piede sinistro nel paramano posteriore.
- Tirare rapidamente e con forza il cavo di avviamento fino a sentire la prima accensione.
- Spingere nuovamente la valvola di decompressione (E) fino in fondo.
- Tirare nuovamente il cavo di avviamento fino a quando il motore è in funzione.
- Non appena il motore è in funzione, toccare la leva dell'acceleratore (C) in modo che il pulsante di arresto (D) fuoriesca e il motore giri al minimo.
- Portare lentamente lo starter nella posizione di partenza.

|   |  |
|---|--|
|  |  <b>AVVERTENZA</b>                      |
|   | <p><b>Non estrarre e reinserire il cavo di avviamento per più di 50 cm circa, per non danneggiare l'apparecchio.</b></p> |

|   |   |
|---|---|
|  |  <b>AVVERTENZA</b>             |
|   | <p><b>Il disco di taglio può ruotare all'avvio del motore. Pericolo di vita! Tenere lontano dagli arti.</b></p> |

### Avvio a caldo

Procedere come per l'avviamento a freddo, ma non spingere la leva dello starter (A) verso l'alto in posizione 2 (posizione di avviamento a caldo).

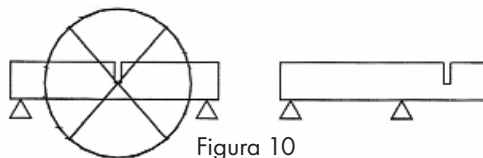
|   |  |
|---|--|
|  |  <b>AVVERTENZA</b>  |
|   | <p><b>Il disco di taglio continua a funzionare per qualche tempo dopo il rilascio della valvola a farfalla. Effetto di trascinamento. C'è il rischio di lesioni!</b></p> |

### Spegnimento del motore

- Arrestare il motore spegnendo l'accensione.
- Far scorrere l'interruttore di arresto fino alla posizione di spegnimento.

### Taglio

- Disporre il materiale da tagliare come illustrato nella Fig. 10.
- Se possibile, fissare il pezzo in posizione.



- Inserire il pezzo in lavorazione come illustrato nella Fig. 11.
- Spegnere sempre al massimo dell'accelerazione.
- Iniziare a tagliare con cautela e non forzare la lama.
- Muovere lentamente la lama in avanti e indietro.
- Utilizzare una piccola parte del tagliente della lama.
- Tagliare con la lama ad angolo retto, come mostrato nell'illustrazione.

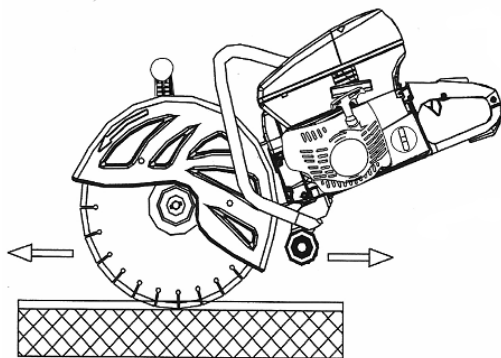


Figura 11



Utilizzare solo l'area di taglio del disco.



Lasciare raffreddare l'apparecchio ogni 30-60 secondi. Sollevare il dispositivo dal materiale per dieci secondi.



 **AVVERTENZA**

Un'esposizione eccessiva alle vibrazioni può provocare lesioni ai vasi sanguigni o ai nervi.



 **AVVERTENZA**

Una battuta d'arresto può verificarsi all'improvviso e con grande forza. Questo può portare a lesioni gravi o addirittura mortali.



 **AVVERTENZA**

Evitare assolutamente di tagliare con il lato della lama. La lama si inceppa o si rompe, con il rischio di lesioni.

## Pulizia, cura e manutenzione

La seguente vista esplosa mostra i componenti dell'apparecchio che sono importanti per manutenzione e cura regolari. La Tabella 3 a pagina 25 fornisce una panoramica della manutenzione.



### ATTENZIONE

Gli accessori possono essere caldi dopo l'uso. Indossare sempre i guanti per evitare ustioni o tagli.



### AVVERTENZA

Il disco di taglio continua a funzionare per qualche tempo dopo il rilascio della valvola a farfalla. Effetto di trascinamento. C'è il rischio di lesioni!

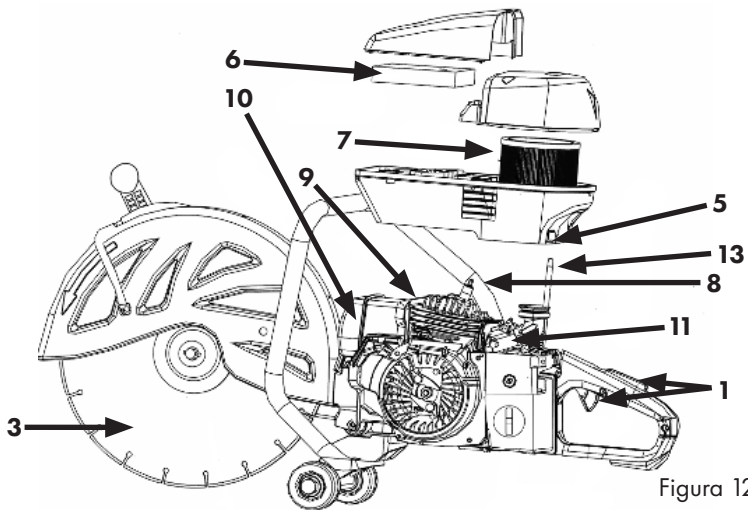


Figura 12

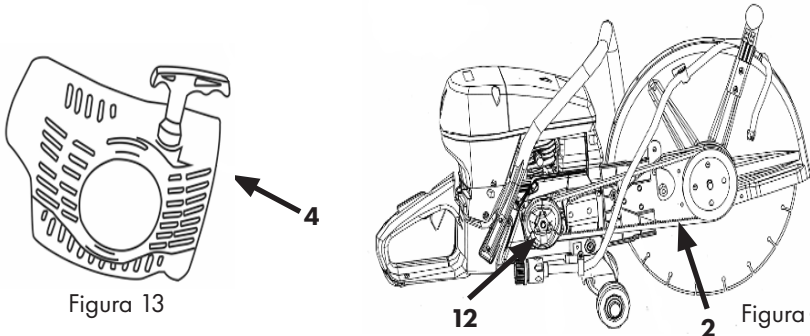


Figura 13

Figura 14



Tabella 4

|                                   |                              |
|-----------------------------------|------------------------------|
| 1. Valvola a farfalla             | 2. Cinghia di trasmissione   |
| 3. Disco da taglio                | 4. Unità di avviamento       |
| 5. Interruttore di arresto        | 6. Filtro principale         |
| 7. Filtro di carta                | 8. Candela di accensione     |
| 9. Unità cilindro                 | 10. Silenziatore             |
| 11. Carburatore                   | 12. Gruppo frizione          |
| 13. Filtro carburante con valvola | 14. Serbatoio del carburante |

**Tensionamento della cinghia di trasmissione:**

- Allentare le due viti (A), Fig. 15.
- Ruotare la vite di serraggio (B) in modo che il dado (C) si trovi direttamente sotto la freccia sul coperchio, Fig. 16.
- Scuotere il dispositivo muovendolo verso l'alto e verso il basso. La fresa si assesta. Questo genera la tensione della molla della cinghia.
- La cinghia di trasmissione ha ora automaticamente la tensione corretta.
- Serrare saldamente le due viti (A).

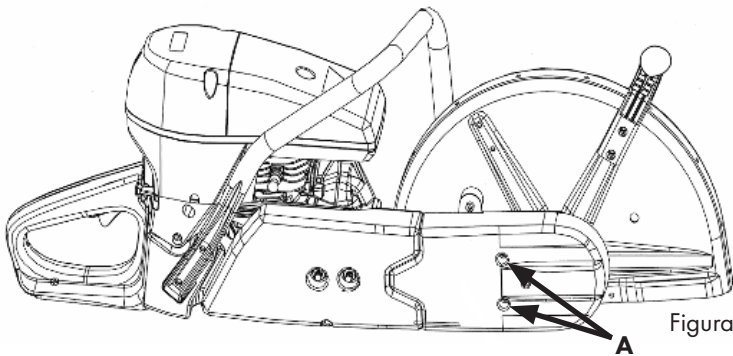


Figura 15

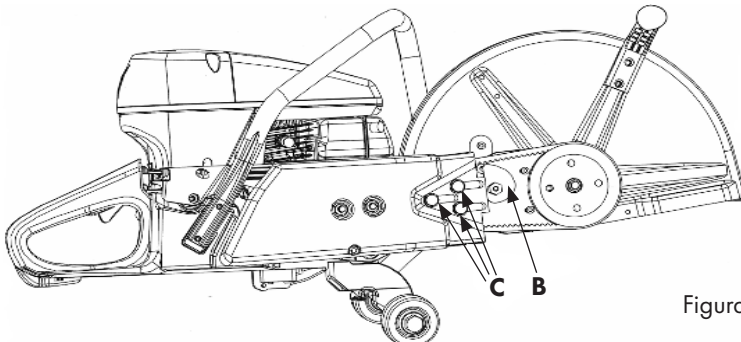


Figura 16

### **Sostituzione della cinghia di trasmissione**

- Rimuovere la protezione destra della cinghia, allentare due viti e regolare la puleggia in modo da liberare la cinghia.
- Rimuovere la cinghia dalla puleggia. Smontare la testa di taglio. Sostituire la cinghia.
- Il rimontaggio viene eseguito nell'ordine inverso rispetto allo smontaggio.
- Controllare che la protezione della lama non presenti crepe o altri danni. Se è danneggiato, sostituirlo.

La pulizia e la manutenzione regolari dell'apparecchio sono necessarie per garantire un funzionamento continuo e corretto. In caso di guasto, non tentare di riparare l'apparecchio da soli, ma rivolgersi a un'azienda specializzata o al proprio rivenditore.

### **Pulizia**

I danni conseguenti a pulizia o manutenzione impropria o trascurata non sono coperti dalla garanzia. Fate sempre eseguire gli interventi di manutenzione da un'azienda specializzata certificata.

- Pulire l'apparecchio con un panno morbido e asciutto o, se necessario, con un detergente neutro.
- Evitare di graffiare la superficie dell'apparecchio con parti metalliche affilate.
- Se l'apparecchio non viene utilizzato per un periodo di tempo prolungato, deve essere pulito e conservato in un luogo con una buona ventilazione e senza gas corrosivi.
- Per lo stoccaggio temporaneo è necessario adottare adeguate misure di protezione dalla pioggia.



**ATTENZIONE**

**Non utilizzare mai detergenti corrosivi o clorati. Questo può danneggiare il dispositivo.**

### Cura

- Tutte le lame devono essere rimosse dall'affettatrice dopo l'uso e prima di essere riposte.
- Conservare le lame in un luogo asciutto e al riparo dal gelo.

### Regolazione dei carburatori

Per garantire che l'apparecchio funzioni al massimo delle sue potenzialità ed emetta il minor numero possibile di sostanze inquinanti, è necessario far controllare i carburatori da uno specialista autorizzato dopo 8-10 riempimenti del serbatoio, per assicurarsi che siano in condizioni di funzionamento ottimali.

Il carburatore è dotato di getti fissi per garantire che il motore riceva sempre la corretta miscela di carburante/aria.

Se il motore non ha potenza o accelera male, è necessario seguire le seguenti istruzioni:

1. Controllare il filtro dell'aria e sostituirlo se necessario.
2. Se ciò non dovesse servire, rivolgersi a un'officina autorizzata.

### Filtro carburante

- Il filtro del carburante si trova all'interno del serbatoio.
- Il filtro del carburante deve essere protetto dalla contaminazione durante il rifornimento. Questo riduce il rischio di malfunzionamenti dovuti all'intasamento del filtro del carburante.
- Il filtro non può essere pulito, ma deve essere sostituito se è intasato. Il filtro deve essere sostituito almeno una volta all'anno.

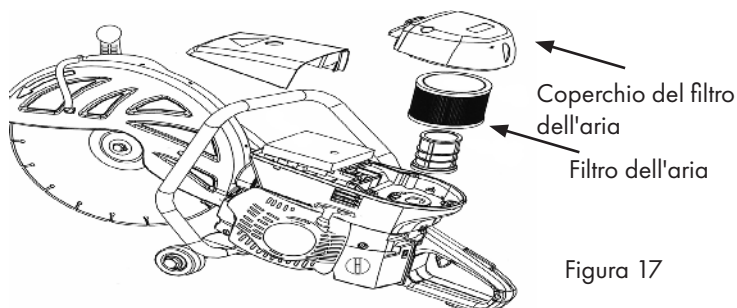
## Filtro dell'aria

Rimuovere la polvere e lo sporco:

1. Malfunzionamento del carburatore
2. Problemi di avviamento
3. Riduzione della potenza del motore

Il filtro dell'aria è costituito da un filtro principale, da un filtro secondario e da un filtro affidabile.

- Il filtro principale è un filtro in schiuma oliata. In condizioni di polvere, questo filtro deve essere oliato e pulito
- altri rifornimenti. Per ottenere un buon effetto filtrante, il filtro deve essere ispezionato o pulito e oliato regolarmente.
- Rimuovere il coperchio anteriore e lavare con cura il filtro in acqua saponata. Dopo la pulizia, sciacquare il
- filtro in acqua pulita. Estrarre il filtro principale. Attenzione! Non comprimere con una pressione elevata, altrimenti la schiuma si danneggia.
- Durante l'oliatura, la schiuma deve essere saturata d'olio.
- Un filtro in gommapiuma lavato più volte si consuma. Sostituirla con una nuova se non è elastica e non sigilla bene contro il coperchio del filtro.
- Il filtro di ritorno è un filtro di carta. Il filtro deve essere sostituito quando le prestazioni del motore diminuiscono. Questo filtro si pulisce scuotendolo o usando con cura l'aria compressa. Il filtro non deve essere lavato.



### **ATTENZIONE**

**Una manutenzione inadeguata del filtro dell'aria provoca la formazione di depositi sulla candela e quindi un'usura anomala delle parti del motore.**

### Candela di accensione

Le condizioni della candela sono influenzate da

- Impostazione errata del carburatore
- Miscela di carburante non corretta (troppo olio)
- Un filtro dell'aria sporco

Questi fattori causano la formazione di depositi sull'elettrodo della candela, che possono causare malfunzionamenti o difficoltà di avviamento. Se il motore ha poca potenza, è difficile da avviare o gira male al minimo, controllare innanzitutto la candela. Se la candela è sporca, pulirla e allo stesso tempo controllare che la distanza tra gli elettrodi sia di 0,5 mm. La candela deve essere sostituita dopo circa un mese di funzionamento o prima, se necessario.

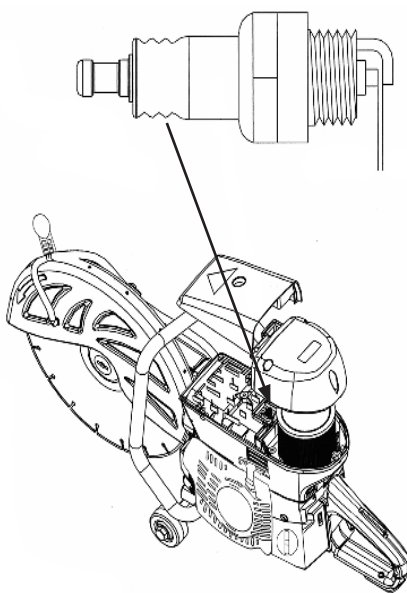


Figura 18



**I depositi sulla candela possono causare un'usura insolita. Mantenere sempre pulita la candela.**



**ATTENZIONE**

**Utilizzare sempre il tipo di candela raccomandato! Una candela sbagliata può danneggiare il pistone o il cilindro.**

### Sistema di raffreddamento

L'apparecchio è dotato di un sistema di raffreddamento per mantenere la temperatura di esercizio dell'apparecchio il più bassa possibile.

Il sistema di raffreddamento è costituito dai seguenti componenti (vedi figura):

1. Una presa d'aria nel gruppo di avviamento,
2. Guida al flusso d'aria,
3. Paletta di raffreddamento sul volano,
4. Alette di raffreddamento del cilindro,
5. Coperchio del cilindro (guida l'aria di raffreddamento verso il cilindro).

Pulire il sistema di raffreddamento almeno una volta alla settimana con una spazzola morbida. Mantenere gli elementi di raffreddamento puliti e privi di polvere. non devono essere lavati.

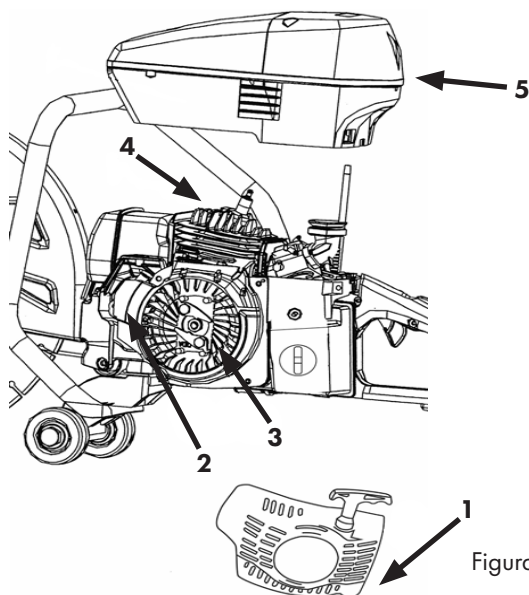


Figura 19

### Rifornimento di carburante

- Fare rifornimento solo in aree ben ventilate.
- Miscelare il carburante, la miscela olio/benzina per due tempi, agitando il serbatoio.
- Posizionare il dispositivo in una posizione stabile e verticale.
- Aprire il serbatoio del carburante ruotando il tappo in senso antiorario e rimuovendolo.
- Riempire lentamente il carburante attraverso un imbuto.
- Chiudere il serbatoio del carburante rimettendo il tappo e ruotandolo in senso orario.

**ATTENZIONE**

**Non rifornire mai l'apparecchio su impalcature, cumuli di materiale o simili. Prima di fare rifornimento, spostarsi in un luogo sicuro e in piano. Pericolo di perdita di carburante!**

## Trasporto

Durante il trasporto è necessario evitare forti vibrazioni e collisioni. Se il prodotto non viene utilizzato per un lungo periodo di tempo, deve essere conservato in un magazzino ventilato, asciutto e non gassato; se deve essere immagazzinato temporaneamente, è necessario adottare misure per proteggerlo dalla pioggia e per la sicurezza.

## Immagazzinamento

Conservare l'imballaggio chiuso fino al momento dell'installazione e rispettare le indicazioni di installazione e stoccaggio riportate all'esterno. Conservare le confezioni solo alle seguenti condizioni:

- Non conservare all'aperto.
- Conservare in un luogo asciutto e privo di polvere.
- Non esporlo a polvere e pioggia aggressiva.
- Proteggere dalla luce solare.
- Evitare gli urti meccanici.
- Per periodi di stoccaggio più lunghi (> 3 mesi), controllare regolarmente le condizioni generali di tutte le parti e dell'imballaggio. Sostituire se necessario!



**Conservare la confezione del dispositivo. L'imballaggio potrebbe essere necessario per la conservazione durante il periodo di garanzia. In caso di danni all'apparecchio, contattare il nostro servizio clienti.**

## Risoluzione dei problemi

Tabella 4

| Errore  | Possibile causa   | Soluzione   |
|---|---|---|
| Il disco di taglio non ruota                          | Anomalia nel sistema di alimentazione del carburante, compressione sistema di alimentazione, guasto meccanico.  | Controllare il livello del carburante, il filtro, la compressione e le parti meccaniche; riparare o sostituire i componenti difettosi.  |
|   | Comando dello starter in posizione errata, carburatore difettoso, testa di aspirazione sporca, tubo del carburante rotto o attorcigliato.               | Correggere la posizione dello starter, pulire il carburatore e la testa di aspirazione e risolvere i problemi con il tubo del carburante.   |
|   | Base del cilindro, anello di tenuta difettoso, guarnizioni dell'albero radiale difettose, anelli del cilindro o del pistone difettosi.                  | 1. Sostituire le guarnizioni e le fasce elastiche difettose o riparare il cilindro come richiesto.  |
|   | La candela non è ben salda.   | 2. Assicurarsi che la candela sia ben serrata e sostituire la guarnizione se è danneggiata.   |
| Il motore si avvia, ma muore immediatamente di nuovo. | Impostazione del minimo errata, testa di aspirazione o carburatore sporchi.   | 1. Regolare la vite del minimo secondo le istruzioni del produttore.<br>2. Pulire o sostituire la testa di aspirazione e il carburatore.  |
|   | Ventilazione del serbatoio difettosa, linea del carburante interrotta, cavo difettoso, interruttore di arresto difettoso o valvola di avviamento sporca | Controllare e riparare o sostituire la testa di aspirazione, la ventilazione del serbatoio, il tubo del carburante, l'interruttore di arresto, la valvola di avviamento e il carburatore. |
| Prestazioni insufficienti                             | Filtro dell'aria sporco, carburatore regolato male, silenziatore intasato, tubo di scarico nel cilindro intasato.                                       | Pulire o sostituire il filtro dell'aria e il silenziatore, eliminare le ostruzioni nel tubo di scarico e regolare correttamente il carburatore  |

## Dati tecnici

Tabella 5

| MODELLO                                      | ST3-350  |
|--|--|
| Tipo di motore                               | motore a benzina a 2 tempi, raffreddato ad aria  |
| Tipo di carburante                           | Miscela di benzina e olio per motori a due tempi |
| Rapporto di miscelazione (olio : Carburante) | 1:25   |
| Spostamento                                  | 64.6 cc  |
| Elettricità                                  | 3000 W   |
| Velocità massima, a vuoto                    | 9500 giri/min                                    |
| Velocità del minimo                          | 3000 giri/min                                    |
| Velocità nominale del mandrino               | 5100 giri/min                                    |
| Distanza tra gli elettrodi della candela     | 0.5 mm   |
| Profondità di taglio massima                 | 110 mm   |
| Peso (senza carburante e disco da taglio)    | 9.5 kg   |

### Dati tecnici dei dischi da taglio diamantati

Tabella 6

|                    |                          |
|--------------------|--------------------------|
| Diametro (esterno) | 350 mm                   |
| Diametro (interno) | 25,4 mm                  |
| Spessore           | 3,2 mm                   |
| Registrazione      | Taglio a secco e a umido |
| Tipo di bordo      | Segmentato               |

## Smaltimento dei rifiuti

Smaltire il vecchio apparecchio al termine della sua vita utile in conformità alle norme nazionali. Per lo smaltimento dell'apparecchio, osservare le norme vigenti nel proprio Paese e nel proprio Comune.

|  |  |
|--|--|
|  |  <b>ATTENZIONE</b>                |
|  | <b>Rendete il dispositivo inutilizzabile prima di smaltirlo per evitare un uso improprio e i rischi associati.</b> |



Non smaltire mai l'apparecchio con i rifiuti domestici.  
Osservare le norme vigenti nel proprio Paese e nel proprio Comune.

## Garanzia

Tutte le informazioni e le istruzioni contenute nelle presenti istruzioni per l'uso sono state redatte tenendo conto di le normative applicabili e in base allo stato attuale dello sviluppo tecnico e della della nostra pluriennale conoscenza ed esperienza. Le traduzioni delle istruzioni per l'uso sono state redatte in base alle nostre conoscenze.

Vertes concede una garanzia di 24 mesi in conformità alle disposizioni di legge dalla data di acquisto.

La prova d'acquisto è obbligatoria per le richieste di garanzia.

Per i dispositivi il cui numero di serie è stato falsificato, alterato o rimosso Vertes nessuna garanzia.

Le richieste di garanzia non esistono per:

- Danni dovuti all'uso improprio,
- Danni dovuti a influssi esterni, parti soggette a usura,
- Modifiche non autorizzate.

Per qualsiasi domanda, contattare il servizio clienti di Rocket-Tools. Tenete a portata di mano la descrizione dell'articolo, il numero di cliente e il numero di fattura.



## Servizio

Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlino

Telefono: +49 30 6920618 76  
E-mail: [service@rocket-tools.it](mailto:service@rocket-tools.it)  
Sito web: [www.rocket-tools.it](http://www.rocket-tools.it)

## Parti di ricambio

I pezzi di ricambio più diffusi sono disponibili al seguente link sul nostro sito web nella sezione Categoria "Ricambi" sotto:

<https://www.rocket-tools.it/Parti-di-ricambio/?mpn=ST3-350>

## Dichiarazione di conformità UE

Con la presente dichiariamo che,  
Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlino,

che gli apparecchi di seguito descritti sono conformi alle disposizioni fondamentali in materia, in virtù della loro progettazione e costruzione e nella versione da noi immessa sul mercato Soddisfare i requisiti di salute e sicurezza delle direttive CE. Questa dichiarazione perde la sua validità se i dispositivi vengono modificati senza il nostro consenso.

Denominazione dei dispositivi: ST3-350

Direttive CE pertinenti: 2006/42/CE  
2014/30/UE  
2000/14/CE  
2012/46/IT

Standard applicati: EN 19432:2012  
EN 55012:2007 + A1:2009  
EN 61000-6-1  
EN 13236

Livello di potenza sonora misurato: 113.2 dB(A)

Livello di potenza sonora garantito: 114 dB(A)

Luogo, data: Berlino, 19/09/2024

Dati del firmatario: *Andreas Hebestreit*

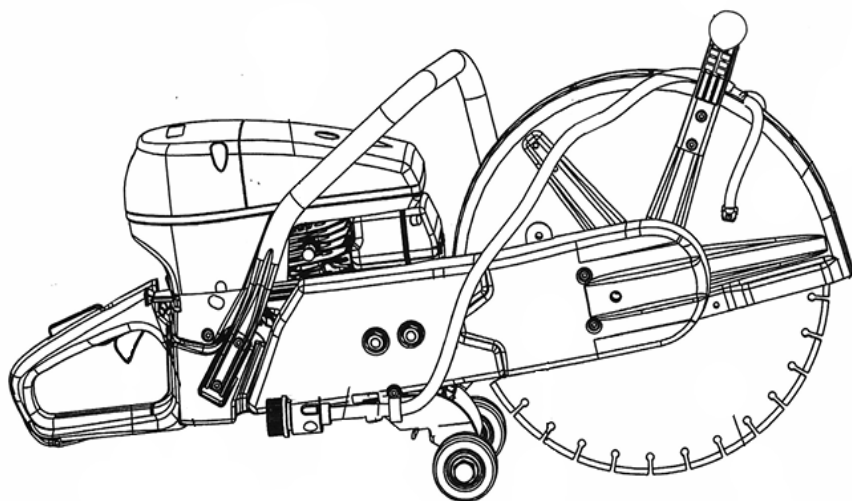
Direttore generale



Note



# Máquina cortadora de piedra



INSTRUCCIONES DE USO

ST3 - 350

DE EN FR IT **ES** NL PL SE



### Lea atentamente las instrucciones de uso

El operador debe leer y comprender el manual de instrucciones para garantizar un manejo seguro. Incluso los operarios que ya tienen experiencia con el aparato deben leer y comprender el manual de instrucciones. Los operadores mal informados pueden ponerse en peligro a sí mismos y a los demás por un uso inadecuado. Tenga a mano el manual de instrucciones. El personal de operación, mantenimiento y limpieza debe leer el manual de instrucciones. Si la máquina se cede a terceros, también deberá entregarse el manual de instrucciones.

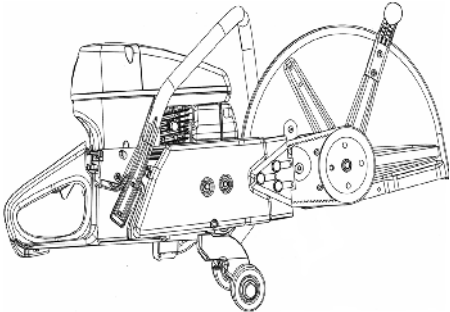


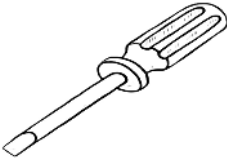
## Índice

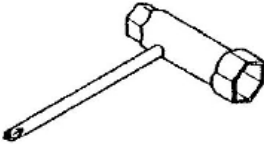

|   |    |
|---|----|
| Índice .....  | 3  |
| Volumen de suministro .....                             | 4  |
| Uso previsto .....                                      | 6  |
| Explicación de los símbolos .....                       | 7  |
| Señales de obligación y prohibición .....               | 8  |
| Símbolos e ilustraciones .....                          | 8  |
| Instrucciones generales de seguridad .....              | 9  |
| Seguridad de las personas .....                         | 9  |
| Vestuario laboral .....                                 | 9  |
| Seguridad en el lugar de trabajo .....                  | 10 |
| Instrucciones de seguridad contra el retroceso .....    | 12 |
| Riesgos residuales .....                                | 13 |
| Después de la entrega .....                             | 13 |
| Descripción del dispositivo .....                       | 14 |
| Montaje .....   | 16 |
| Instalación del disco de corte de diamante .....        | 16 |
| Antes de la puesta en servicio .....                    | 18 |
| Ajuste del eje de transmisión: .....                    | 18 |
| Puesta en servicio .....                                | 21 |
| Limpieza, cuidado y mantenimiento .....                 | 24 |
| Transporte .....  | 32 |
| Almacenamiento .....                                    | 32 |
| Solución de problemas .....                             | 33 |
| Datos técnicos .....                                    | 34 |
| Datos técnicos de los discos de corte diamantados ..... | 34 |
| Eliminación de residuos .....                           | 35 |
| Garantía .....  | 35 |
| Servicio .....  | 36 |
| Piezas de recambio .....                                | 36 |
| Declaración de conformidad de la UE .....               | 37 |
| Notas .....   | 38 |

## Volumen de suministro

Los últimos cambios técnicos pueden diferir de las explicaciones y dibujos aquí descritos. Nos reservamos el derecho a introducir modificaciones técnicas en el producto con el fin de mejorar sus características de rendimiento y para su posterior desarrollo. Si necesita piezas de repuesto, ¡utilice sólo piezas de repuesto originales!

Cuadro 1

| Designación                | Cantidad | Fotografía  |
|----------------------------|----------|---|
| Sierra de gasolina         | 1        |    |
| Disco de corte de diamante | 1        |    |
| Llave                      | 1        |  |
| Destornillador             | 1        |  |

| Designación     | Cantidad | Fotografía  |
|-----------------|----------|---|
| Llave de bujías | 1        |  |
| Llave Allen     | 2        |  |



## Uso previsto

La seguridad de funcionamiento del aparato sólo está garantizada si se utiliza conforme a lo previsto y de acuerdo con las indicaciones del manual de instrucciones. Cualquier uso indebido del aparato se considera uso inadecuado.

El aparato está diseñado exclusivamente para el corte longitudinal y transversal de cerámica, mármol, clinker, etc. con secciones cuadradas y rectangulares. El aparato sólo es adecuado para cortar en húmedo. El disco de corte diamantado incluido en el volumen de suministro es adecuado para cortar cerámica, azulejos, mármol, ladrillo refractario o clinker. Para cortar granito o gres de hormigón se necesita un disco de corte de diamante especial. El fabricante no asume ninguna responsabilidad por el uso indebido o las modificaciones realizadas en el aparato.

Todas las intervenciones técnicas, incluidas la instalación y el mantenimiento, sólo pueden ser realizadas por personal cualificado del servicio de atención al cliente. Nos reservamos el derecho a introducir modificaciones técnicas en el producto con el fin de mejorar sus características de rendimiento y para su posterior desarrollo.

## Explicación de los símbolos

En este manual de instrucciones se indican con símbolos las indicaciones importantes relativas a la seguridad y al aparato. Siga las instrucciones para evitar daños personales y materiales.

### Advertencias

 **PELIGRO**

Este símbolo indica una situación de peligro inminente que, de no evitarse, podría causar la muerte o lesiones graves.

 **ADVERTENCIA**

Este símbolo indica situaciones peligrosas que pueden provocar lesiones graves o la muerte.

 **ATENCIÓN**

Este símbolo indica situaciones peligrosas que pueden provocar lesiones graves o la muerte.



Advertencia de peligro general. El incumplimiento puede conducir a la muerte



Advertencia sobre superficies calientes. El incumplimiento puede conducir a la muerte



Advertencia contra el arrancamiento de partes del cuerpo y del cabello. El incumplimiento puede conducir a la muerte



Las chispas se generan al arrancar el motor. Estos pueden encender gases inflamables en el área circundante.



Aviso de contratiempo. El incumplimiento puede conducir a la muerte



Advertencia contra la inhalación de vapores y polvos tóxicos. El incumplimiento puede conducir a la muerte



Existe riesgo de explosión. El incumplimiento puede conducir a la muerte

## Señales de obligación y prohibición



Llevar equipo de protección



Comprueba tu dispositivo antes de encenderlo. Mantenga los dispositivos de seguridad en su sitio y en buen estado de funcionamiento. Cambio de dispositivo: ¡prohibido! Prohibido hacer fuego

## Símbolos e ilustraciones



Lea el manual de instrucciones antes de utilizar el aparato



¡Consejo! Este símbolo hace hincapié en los consejos e informaciones que deben tenerse en cuenta para garantizar un funcionamiento eficaz y sin problemas de la máquina.



Sólo el operador puede estar en la zona de trabajo del aparato. Mantenga a los transeúntes, mascotas y animales de granja alejados del peligro.



No tirar nunca a la basura doméstica

## Instrucciones generales de seguridad



Observe las indicaciones de seguridad y advertencia del aparato y siga las instrucciones. Además de las indicaciones de este manual de instrucciones, deben observarse las normas generales de seguridad y prevención de accidentes del legislador.

### Seguridad de las personas

- Como primer usuario, debe ser instruido por un especialista.
- Los niños y jóvenes menores de 18 años no deben utilizar el aparato.
- Si un joven mayor de 16 años está siendo entrenado por un profesional bajo supervisión, está exento de la prohibición. El personal de explotación es responsable ante terceros.
- Preste o entregue el aparato sólo a personas familiarizadas con su manejo. Adjunte el manual de instrucciones a la entrega.
- No modifique nunca el aparato. Las modificaciones de los dispositivos pueden poner en peligro su seguridad.
- No realice ninguna modificación en los equipos de funcionamiento y seguridad. ¡Peligro de muerte!
- No utilice nunca aparatos cuyo funcionamiento no sea seguro.
- No siga utilizando el aparato si no es seguro hacerlo. En caso de duda, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.
- Protege el dispositivo contra el acceso no autorizado. El usuario es responsable de los accidentes y daños causados a otras personas y a sus bienes.
- Realice todos los trabajos con calma y cuidado.
- No trabaje nunca bajo los efectos del alcohol, drogas, medicamentos u otras sustancias que puedan alterar sus sentidos.



### Vestuario laboral

- Ata el pelo largo y sujétalo. Peligro de ser arrastrado por piezas giratorias.
- Nunca lleve anillos, relojes, corbatas o joyas corporales mientras trabaja.
- Evite las lesiones utilizando equipos de protección individual.
- Lleve casco, protección ocular o gafas de seguridad.
- Si lleva gafas de seguridad, utilícelas para evitar lesiones en la cara y los ojos. Para minimizar el riesgo de lesiones oculares, utilice gafas de seguridad bien ajustadas. Asegúrese de que las gafas de protección se ajustan correctamente.
- Evite daños auditivos utilizando protección auditiva.
- Utilice calzado de seguridad antideslizante para todos los trabajos.
- Deben utilizarse guantes de trabajo adecuados para todos los trabajos.
- Dependiendo de la aplicación, debe utilizarse la protección respiratoria



prescrita.

- Lleve siempre ropa práctica y ceñida, pero no restrictiva.
- Lleve siempre ropa de material resistente para todos los trabajos.



## Seguridad en el lugar de trabajo

- No desmonte ni desactive nunca los dispositivos de seguridad del aparato.
- No utilice la herramienta eléctrica si el interruptor está defectuoso.
- Antes de trabajar con el aparato, compruebe que funciona correctamente.
- Garantice una ventilación adecuada en los locales cerrados.
- No realice nunca trabajos no preparados en los que el cortador pueda golpear líneas de suministro ocultas o su propio cable de red.
- Para encontrar líneas de suministro ocultas, utilice un dispositivo de localización adecuado o póngase en contacto con la compañía local de servicios públicos. Existe riesgo de explosión, agua y descarga eléctrica
- Si el aparato muestra signos de mal funcionamiento o un defecto, póngalo fuera de servicio inmediatamente.
- Asegúrese siempre de pisar con firmeza y seguridad. Nunca trabaje cabeza abajo, a la altura de los hombros o en escaleras.
- Si no trabaja cerca del suelo, asegúrese en consecuencia.
- Trabaja sólo si estás en buenas condiciones físicas. El cansancio reduce el estado de alerta. Preste especial atención a su estado al final de la jornada laboral.
- Durante el trabajo puede producirse polvo (por ejemplo, material cristalino del objeto a procesar), vapores y humo. ¡Riesgo para la salud! Utilice siempre una mascarilla antipolvo cuando trabaje con polvo.
- Llevar protección respiratoria si se esperan vapores o humo, por ejemplo, al cortar materiales compuestos.
- Nunca trabajes solo. Debe haber una persona de guardia para emergencias.
- El aparato no debe utilizarse cerca de materiales inflamables o gases explosivos. Pueden producirse chispas.
- Sujete siempre el aparato por las dos asas mientras trabaja. Se avvicina un revés.
- Asegúrese de que otras personas, incluidos los animales, se mantienen a una distancia segura de la zona de trabajo. Todas las personas que entren en la zona de trabajo deben llevar equipo de protección individual.
- Despeja el lugar de trabajo de obstáculos. Asegúrese de que el lugar de trabajo esté adecuadamente iluminado.
- No sobrecargue el aparato. Trabaje mejor y con más seguridad en el rango de potencia especificado.



### Riesgo de incendio y explosión y peligro por superficies calientes

- El aparato puede generar chispas que pueden inflamar polvo, líquidos o vapores inflamables.
- El aparato no debe utilizarse cerca de materiales inflamables o gases explosivos.
- El sistema de escape se calienta y permanece caliente durante algún tiempo después de apagar el motor, pueden incendiarse materiales inflamables y explotar gases explosivos. No toque el silenciador caliente. Deje que el aparato se enfríe.
- Mantenga una distancia de al menos tres metros de edificios y otros dispositivos durante el funcionamiento.
- No coloque ningún objeto sobre el aparato durante el funcionamiento y no cierre la tapa del aparato.
- Compruebe periódicamente el sistema de combustible en busca de fugas o piezas defectuosas.
- Mantenga los materiales inflamables alejados del aparato. En caso de incendio, el aparato no debe apagarse nunca con agua. Utilice un extintor adecuado. No inhale nunca el humo; si lo hace, acuda inmediatamente al médico.
- Está prohibido fumar.
- Las hogueras están prohibidas.



### Materiales de servicio, líquidos, vapores y gases de escape

- Nunca utilice E10 o diesel como combustible o para el motor.
- Nunca utilice Aspen como combustible.
- El aparato se lubrica con aceite de motor. Nunca permita que el aceite penetre en el suelo. Peligro para el medio ambiente.
- El aparato produce vapores tóxicos. Los gases de escape pueden ser inodoros e invisibles y contener hidrocarburos no quemados y benceno. No inhale nunca los gases de escape. Peligro de intoxicación. En caso de náuseas, dolores de cabeza, alteraciones visuales, problemas auditivos y mareos, deje de utilizar el producto inmediatamente.
- No utilice nunca el aparato en locales cerrados o parcialmente cerrados. Peligro de intoxicación. No utilice nunca el aparato en un garaje, en habitaciones cerradas o cerca de ventanas o puertas abiertas. Nunca desvíe los gases de escape. Utilice el aparato sólo al aire libre.
- Busque un lugar seguro y llano antes de repostar. Riesgo de vertido. Retire el combustible derramado antes de poner en funcionamiento el aparato. Nunca permita que el combustible penetre en el suelo. Utilice una base de moqueta adecuada.
- No reposte nunca en interiores. Los vapores del combustible se acumulan en el suelo. Peligro de intoxicación. Repostar sólo en lugares bien ventilados. Apague el aparato antes de repostar y deje que se enfríe. No



reposte nunca el aparato durante su funcionamiento.

- Los combustibles pueden contener sustancias similares a los disolventes. Evitar el contacto de los combustibles con la piel y los ojos.
- Nunca inhale los combustibles. Peligro de intoxicación.
- Transporte el combustible únicamente en recipientes homologados y etiquetados. Haga que el combustible sea inaccesible para los niños.
- Apriete el tapón de rosca al máximo después de repostar.
- El exceso de presión debe liberarse fácilmente y el combustible no debe salir pulverizado. Abra el tapón del depósito de combustible con cuidado.
- Nunca llenes demasiado el depósito.
- Si se derrama combustible o aceite sobre la ropa de protección o el aparato, cámbiese la ropa de protección y limpie el aparato.
- Respete las normas medioambientales al vaciar el combustible y el aceite. Nunca permita que el combustible penetre en el suelo.



### Instrucciones de seguridad contra el retroceso

- Sujete firmemente el dispositivo y coloque el cuerpo y los brazos en una posición en la que pueda absorber las fuerzas de retroceso. Utilice siempre la empuñadura adicional, si está disponible, para tener el mayor control posible sobre las fuerzas de retroceso o los pares de reacción al arrancar.
- Tenga especial cuidado al trabajar en esquinas, bordes afilados, etc. Evita que las herramientas de inserción reboten en la pieza y se atasquen.
- Evite bloquear el disco abrasivo o aplicar demasiada presión. No corte demasiado profundo.
- Si el disco de amolar se atasca o interrumpe el trabajo, apague el aparato y manténgalo quieto hasta que el disco de amolar se haya detenido. No intente nunca sacar el disco de desbaste del corte mientras esté en marcha, ya que podría producirse un contragolpe.
- No vuelva a encender el aparato mientras esté en la pieza. Deje que el disco de desbaste alcance su velocidad máxima antes de continuar el corte con cuidado.
- Placas de apoyo o piezas grandes para reducir el riesgo de contragolpe debido a una muela bloqueada.
- Tenga especial cuidado al hacer "cortes de bolsillo" en paredes existentes u otras zonas ocultas.
- No utilice nunca el aparato con la tapa abierta o suelta.
- ¡Peligro de corte de miembros! Asegúrese de que ninguna parte de su cuerpo entre en la zona de peligro del aparato mientras está trabajando.



## Riesgos residuales

Aunque se respeten todas las normas de seguridad pertinentes y el uso previsto especificado por el fabricante, pueden surgir riesgos debido al diseño determinado por el uso previsto.

- Contacto con el disco de diamante en la zona descubierta.
- Integración en el disco de diamante en funcionamiento.
- Expulsión de un accesorio de diamante defectuoso del disco de diamante.
- Contragolpe de piezas y partes de piezas.
- Daños auditivos si no se utiliza protección auditiva.

Si se observan las instrucciones de seguridad, el uso previsto y todas las instrucciones descritas en el manual de instrucciones, se pueden minimizar los riesgos.

## Después de la entrega

Retire todo el material de embalaje del aparato antes de instalarlo.

- Al deshacerse del embalaje, respete la normativa vigente en su país.
- Recicle los materiales de embalaje reutilizables.
- Compruebe que el aparato y los accesorios están completos y que no hay daños de transporte.
- Si faltan piezas o están dañadas, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.
- Tenga a mano todos los datos, como el número de cliente, el número de recibo y el número de pedido.



**Conserve el embalaje de su aparato. Es posible que necesite el embalaje para guardarlo durante el periodo de garantía. En caso de daños, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.**



Descripción del dispositivo

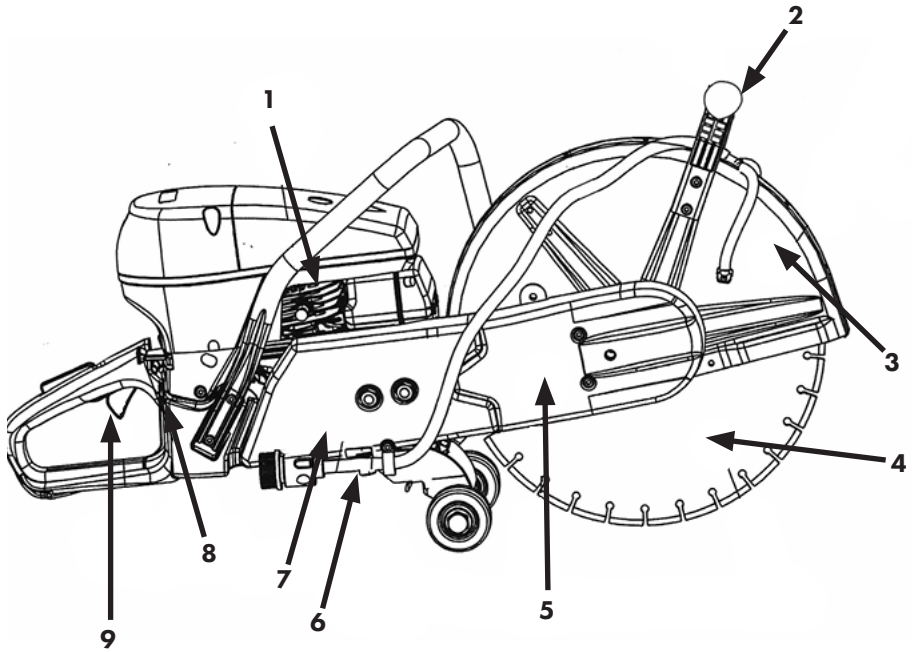


Figura 1

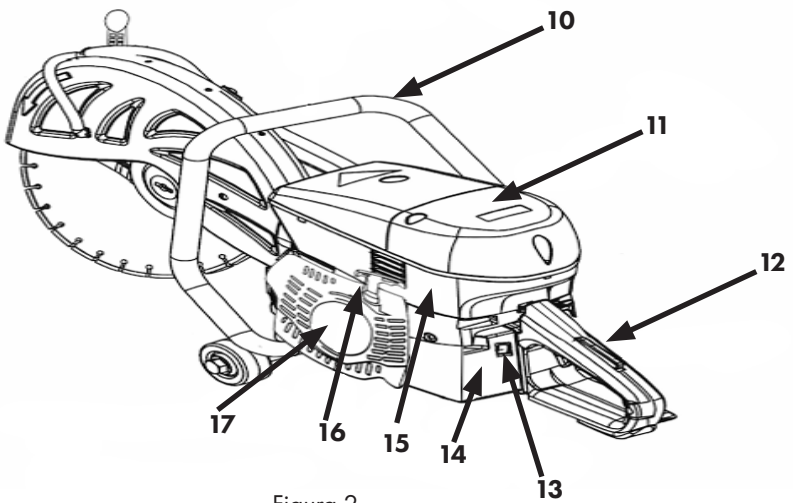


Figura 2

Cuadro 2

|                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| 1. Válvula de descompresión           | 2. Empuñadura de ajuste de la protección de la cuchilla |
| 3. Protector de cuchilla              | 4. Cuchilla   |
| 5. Protector de cinturón              | 6. Válvula de agua                                      |
| 7. Brazo de corte                     | 8. Estrangulador  |
| 9. Control de la válvula de mariposa  | 10. Asa delantera                                       |
| 11. Tapa del filtro de aire           | 12. Bloqueo del gatillo del pedal del acelerador        |
| 13. Interruptor de parada             | 14. Depósito de combustible                             |
| 15. Parte inferior del filtro de aire | 16. Empuñadura de arranque                              |
| 17. Cubierta de arranque              |   |

## Montaje

Por razones de embalaje, esta máquina no está completamente montada.  
Las piezas que hay que montar están incluidas en el embalaje.



|  |   |
|--|---|
|  |   |
|  | <b>No utilice el aparato hasta que esté montado</b> |

- Utilice la descripción del dispositivo como ayuda visual para la instalación.
- Asegúrese de que hay espacio suficiente y buena visibilidad.

### Instalación del disco de corte de diamante

- Asegúrese de que el sentido de giro del disco de corte de diamante coincide con el indicado en el protector de la rueda.
- Coloque la brida interior del cazo en el interior del cazo como se muestra en la ilustración.
- Coloque la brida exterior de la cuchilla en el exterior de la cuchilla.
- Asegure la conexión con un tornillo de cabeza cilíndrica.
- Inserte el disco de diamante como se muestra en las figuras 3, 4 y 5. Apriete el tornillo con la llave suministrada.



**Es una rosca a izquierdas que debe apretarse en el sentido contrario a las agujas del reloj y aflojarse en el sentido de las agujas del reloj.**

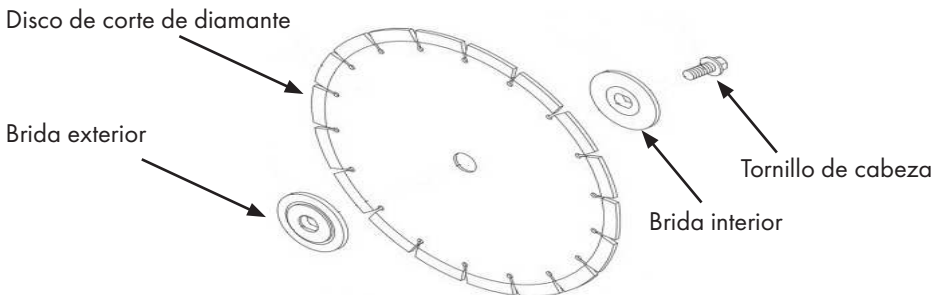


Figura 3

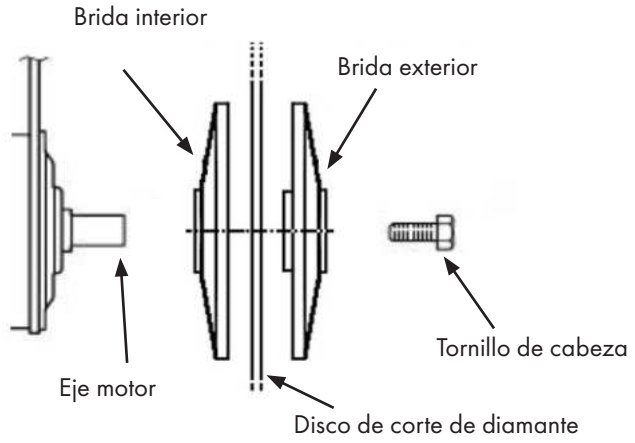


Figura 4

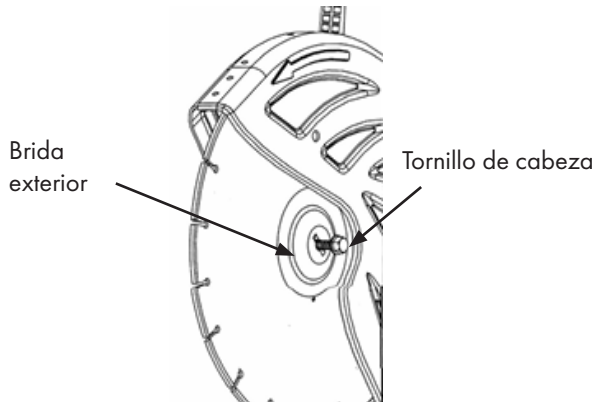


Figura 5



**El par de apriete del tornillo que sujeta la cuchilla es de 18-20 N.m**

## Antes de la puesta en servicio

- No ponga el aparato en funcionamiento hasta que haya sido completamente montado y probado.
- Compruebe que el dispositivo de desconexión funciona correctamente y que la seguridad operativa es correcta.
- Haga reparar el aparato por un especialista antes de ponerlo en funcionamiento.
- Utilice el aparato sólo completamente montado
- Compruebe que el disco de corte está firmemente asentado antes de empezar a trabajar.

### Ajuste del eje de transmisión:

- Compruebe si el eje de transmisión presenta defectos.
- Compruebe que las superficies de contacto del disco de corte y las bridas son uniformes, se desplazan correctamente sobre el husillo y están libres de partículas.
- No utilice bridas retorcidas, con bordes dañados, asimétricas o sucias.
- No utilice bridas de otros tamaños.

### Ajuste del régimen de ralentí:

- Ajuste la velocidad de ralentí con el tornillo que se muestra en la Fig. 4.
- Gire el tornillo en T en el sentido de las agujas del reloj para acelerar y en sentido contrario para reducir la aceleración.

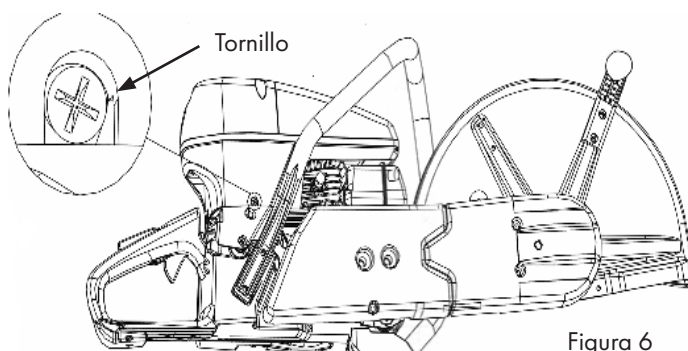


Figura 6



**ADVERTENCIA**

**Póngase en contacto con su taller de servicio si no puede ajustar el régimen de ralentí. No utilice la cortadora hasta que haya sido correctamente ajustada o reparada.**

### Ajuste del régimen de ralentí:

- Gire el tornillo de ralentí si es necesario. Véase Fig. 5, p. 17.
- Gire el tornillo en el sentido de las agujas del reloj hasta que el disco de corte empiece a girar.
- A continuación, gire el tornillo en sentido antihorario hasta que el disco de corte deje de girar.
- El régimen de ralentí del motor es de aprox. 2700 rpm.
- El régimen de ralentí no debe superar las 2900 rpm.
- Debe haber un margen entre la velocidad de ralentí y la velocidad a la que empieza a girar el disco de corte.



**La velocidad correcta ya está ajustada en la entrega.**



**El dispositivo se acopla mediante un embrague centrífugo. El régimen del embrague debe ser superior a 3700 rpm.**



**El dispositivo incorpora un controlador con módulo electrónico que limita la velocidad del motor a 9500 rpm y mantiene la velocidad del husillo por debajo de 5400 rpm.**



**ADVERTENCIA**

**Si la velocidad máxima del cabezal supera las 5400 rpm, apague inmediatamente el motor y compruébelo.**



**ADVERTENCIA**

**El motor sigue caliente. Deja que se enfríe.**

### Medidas preventivas contra las devoluciones de cargos:

- Nunca corte con el segmento mostrado en la figura 6.
- Asegúrate de tener un buen equilibrio y una base firme.
- Colóquese a una distancia suficiente de la pieza de trabajo.
- Utilice ambas manos y sujete firmemente el mango con los pulgares y los dedos.
- Tenga cuidado al introducir el disco de corte en la ranura.
- Nunca cortes por encima de la altura de los hombros.
- Preste atención a los cambios en la pieza de trabajo que puedan provocar el atasco del disco de corte.

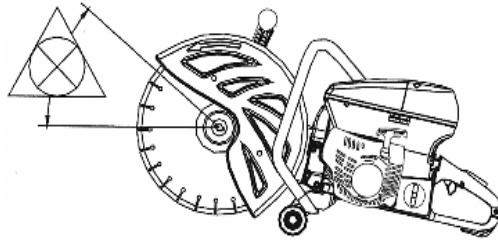


Figura 7

### Manipulación del combustible

Utilice únicamente una mezcla de gasolina y aceite de dos tiempos para los motores refrigerados por aire.

Utilice únicamente una proporción de mezcla de 1:25. Se utiliza una parte de aceite por 25 partes de gasolina.

#### Gasolina

- Utilice gasolina E10 o Aspen.
- El octanaje más bajo recomendado es 90. Si hace funcionar el motor con un octanaje inferior a 90, pueden producirse golpes. Esto da lugar a una elevada temperatura del motor, que puede provocar graves daños en el motor.

#### Aceite de dos tiempos

- Utilice aceite de dos tiempos. La proporción de mezcla es de 1:25.
- No utilice nunca aceite de dos tiempos destinado a motores fueraborda refrigerados por agua, el llamado aceite fueraborda.
- No utilice nunca aceite destinado a motores de cuatro tiempos.



**Esta máquina tiene un motor de dos tiempos. Por lo tanto, necesita gasolina y una mezcla de aceite de motor de dos tiempos para funcionar.**

|   |  |
|---|--|
|  |   |
|   | <b>Es muy importante medir con precisión la cantidad de aceite que se va a mezclar para garantizar una mezcla correcta. Incluso pequeñas imprecisiones pueden afectar drásticamente a la proporción de mezcla.</b> |

## Puesta en servicio



**Asegúrese siempre de que haya una buena ventilación cuando manipule combustible**



**ADVERTENCIA**

**No fume ni coloque fuentes de calor cerca del combustible.**



**Asegúrese de que tanto usted como la máquina están firmemente apoyados y de que la cuchilla de corte puede girar libremente.**

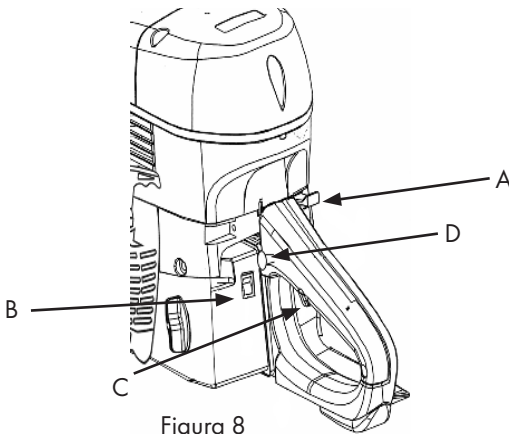


Figura 8

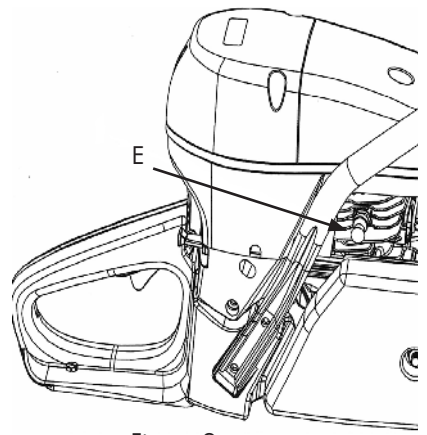


Figura 9

### Arranque en frío

- Coloque el interruptor del motor (B) en la posición "ON".
- Empuje la palanca del estrangulador (A) hacia arriba (posición de arranque en frío).
- Mantenga pulsado el botón de bloqueo (D).
- Pulse el disparador (C) y, a continuación, suelte el botón de bloqueo (D). El gatillo (C) se bloquea en la posición de medio gas mediante el botón de bloqueo (D).
- Empuje la válvula de descompresión (E) hasta el fondo.
- Sujete firmemente el asa con una mano y presione la tronzadora contra el suelo.
- Coloque la punta del pie izquierdo en el guardamanos trasero.
- Tire de la cuerda de arranque con rapidez y firmeza hasta que oiga el primer encendido.
- Vuelva a empujar la válvula de descompresión (E) hasta el fondo.
- Tire de nuevo de la cuerda de arranque hasta que el motor esté en marcha.
- En cuanto el motor esté en marcha, toque la palanca del acelerador (C) para que salte el botón de retención (D) y el motor gire al ralentí.
- Mueva lentamente el estártér a la posición inicial.



|   |   |
|---|---|
|  |    |
|   | <b>No extraiga más de 50 cm aproximadamente del cable de arranque y vuelva a colocarlo, ya que podría dañar el aparato.</b> |

|   |  |
|---|--|
|  |                                       |
|   | <b>El disco de corte puede girar al arrancar el motor. ¡Peligro de muerte! Manténgase alejado de las extremidades.</b> |

### Arranque en caliente

Proceda como en el arranque en frío, pero no empuje hacia arriba la palanca del estrangulador (A) en la posición 2 (posición de arranque en caliente).

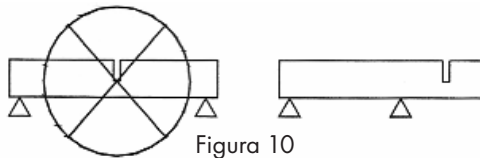
|   |  |
|---|--|
|  |   |
|   | <b>El disco de corte sigue funcionando durante algún tiempo cuando se suelta la válvula de mariposa sed. Efecto de arrastre. Existe riesgo de lesiones</b> |

### Apagado del motor

- Pare el motor desconectando el encendido.
- Deslice el interruptor de parada hacia abajo hasta la posición de apagado.

### Corte

- Disponga el material a cortar como se muestra en la Fig. 10.
- Fije la pieza si es posible.



- Inserte la pieza como se muestra en la Fig. 11.
- Desconecte siempre a pleno gas.
- Empiece a cortar con cuidado y no fuerce la cuchilla.
- Mueva la cuchilla lentamente hacia delante y hacia atrás.
- Utilice una pequeña parte del filo de la cuchilla.
- Corte con la cuchilla en ángulo recto, como se muestra en la ilustración.

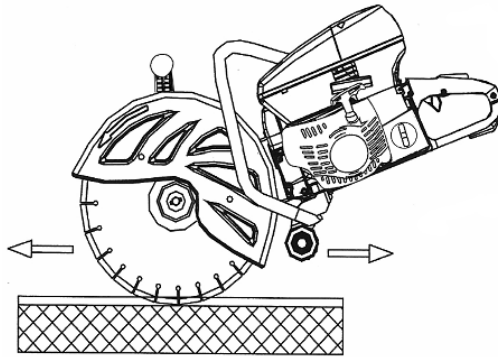


Figura 11

**Utilice únicamente la zona de corte del disco de corte.**

**Deje que el aparato se enfríe cada 30 ó 60 segundos. Levante el dispositivo del material durante diez segundos.**



**ADVERTENCIA**

**Una exposición excesiva a las vibraciones puede provocar lesiones en los vasos sanguíneos o en los nervios.**



**ADVERTENCIA**

**Un contratiempo puede producirse muy repentinamente y con gran fuerza. Esto puede provocar lesiones graves o incluso mortales.**







**ADVERTENCIA**

**Evite a toda costa cortar con el lateral de la cuchilla. La cuchilla se atasca o se rompe, lo que puede provocar lesiones.**

## Limpeza, cuidado y mantenimiento

El siguiente despiece muestra los componentes del aparato que son importantes para mantenimiento y cuidados regulares. La tabla 3 de la página 25 ofrece una visión general del mantenimiento.

|  |  |
|--|--|
|  |  <b>ATENCIÓN</b>  |
|  | <p>Los accesorios pueden estar calientes después de su uso. Utilice siempre guantes para evitar quemaduras o cortes.</p>                                   |
|  |  <b>ADVERTENCIA</b>   |
|  | <p>El disco de corte sigue funcionando durante algún tiempo cuando se suelta la válvula de mariposa sed. Efecto de arrastre. Existe riesgo de lesiones</p> |

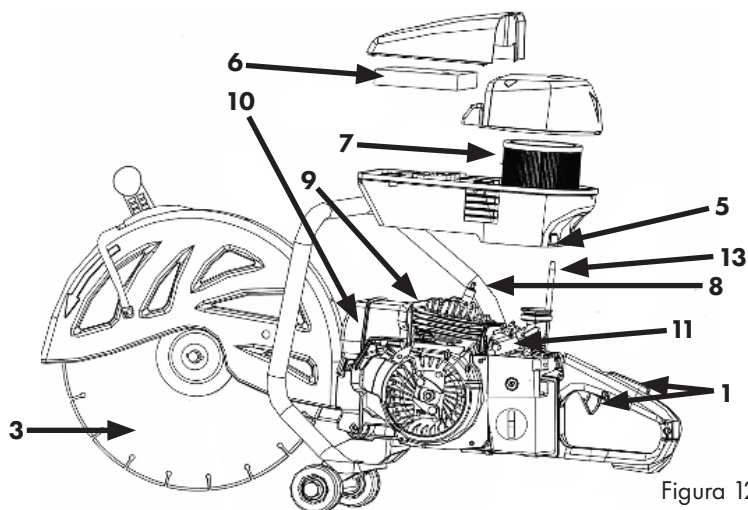


Figura 12

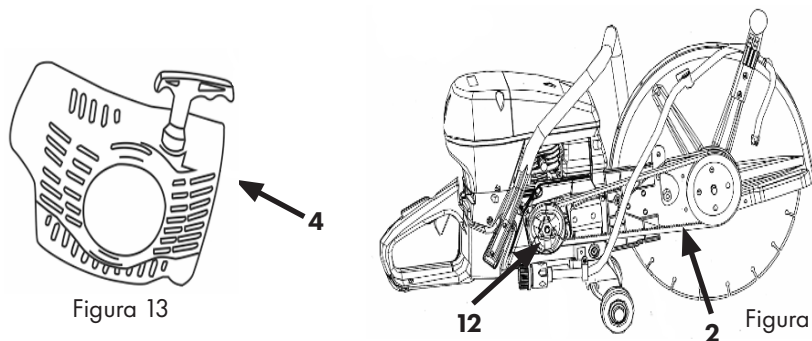


Figura 13

Figura 14

| Cuadro 3<br>En caso necesario                      |  | En caso de daños                       | En caso de avería | Anualmente | Mensualmente | Semanal | Después de cada depósito de gasolina | Al final del trabajo/de la jornada | Antes de empezar el trabajo | Los datos se refieren al funcionamiento normal. En caso de jornadas de trabajo más largas, pueden acortarse los intervalos de trabajo especificados. |   |
|--|--|--|-------------------|------------|--------------|---------|--------------------------------------|------------------------------------|-----------------------------|--|---|
| Dispositivo completo                               | Inspección visual (estado, estanqueidad)                           |  |                   |            |              |         | X                                    |                                    | X                           |  |   |
|  | Limpieza   |  |                   |            |              |         |                                      | X                                  |                             |  |   |
| Elementos operativos                               | Prueba de funcionamiento   |  |                   |            |              |         | X                                    |                                    | X                           |  |   |
| Depósito de combustible                            | Limpieza   |  |                   |            | X            |         |                                      |                                    |                             |  |   |
| Correa de transmisión                              | Limpieza / retensado   |  |                   |            |              |         |                                      |                                    | X                           |  | X |
|  | Sustituir  |  |                   |            |              |         |                                      |                                    |                             |  | X |
| Filtro de aire                                     | Sustituir  | Sólo cuando baja la potencia del motor |                   |            |              |         |                                      |                                    |                             |  |   |
| Filtro de papel                                    | Compruebe el   |  |                   |            |              | X       |                                      |                                    |                             |  |   |
| Ranuras de entrada de aire de refrigeración        | Limpieza   |  |                   |            |              |         |                                      | X                                  |                             |  |   |
| Discos cilíndricos                                 | Limpieza por un especialista                                       |  |                   |            |              |         |                                      |                                    |                             | X  |   |
|  | Probado por  |  |                   |            |              |         |                                      |                                    | X                           |  |   |
| Suministro de agua                                 | Han reparado   |  |                   |            |              |         |                                      |                                    |                             |  | X |
|  | Comprobación del ralentí - el disco no debe funcionar con el motor |  |                   |            |              |         | X                                    |                                    |                             |  |   |
| Carburador   | Reajustar el ralentí   |  |                   |            |              |         |                                      |                                    |                             |  | X |
| Bujía de encendido                                 | Reajuste de la distancia entre electrodos                          |  |                   |            |              | X       |                                      |                                    |                             |  |   |
|  | Sustituir  |  |                   |            |              |         |                                      |                                    |                             |  |   |
| Si el motor ya no se enciende a pesar de la prueba |  |  |                   |            |              |         |                                      |                                    |                             |  |   |

|                                       |                             |
|---------------------------------------|-----------------------------|
| 1. Válvula de mariposa                | 2. Correa de transmisión    |
| 3. Disco de corte                     | 4. Unidad de arranque       |
| 5. Interruptor de parada              | 6. Filtro principal         |
| 7. Filtro de papel                    | 8. Bujía de encendido       |
| 9. Unidad de cilindro                 | 10. Silenciador             |
| 11. Carburador                        | 12. Unidad de embrague      |
| 13. Filtro de combustible con válvula | 14. Depósito de combustible |

**Tensar la correa de transmisión:**

- Afloje los dos tornillos (A), Fig. 15.
- Gire el tornillo de apriete (B) de modo que la tuerca (C) quede directamente debajo de la flecha de la tapa, Fig. 16.
- Agita el aparato moviéndolo arriba y abajo. El cortador se asienta. Esto genera la tensión del muelle de la correa.
- La correa de transmisión tiene ahora automáticamente la tensión correcta.
- Apriete firmemente los dos tornillos (A).

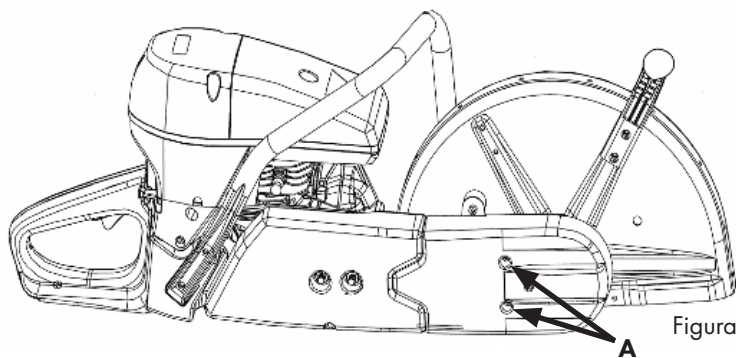


Figura 15

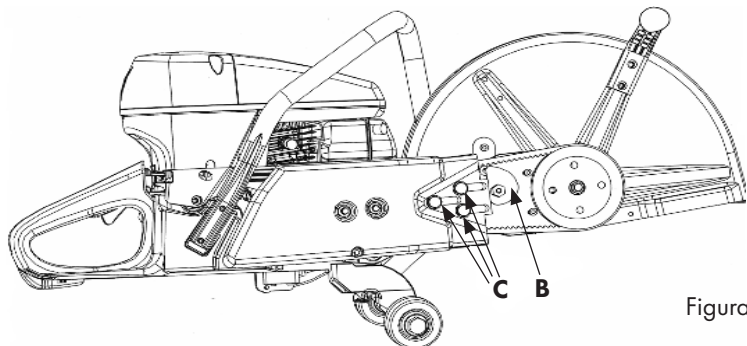


Figura 16

### **Cambio de la correa de transmisión**

- Retire el protector derecho de la correa, afloje dos tornillos y ajuste la polea de la correa de modo que ésta quede liberada.
- Retire la correa de la polea. Desmontar el cabezal de corte. Sustituya la correa.
- El montaje se realiza en orden inverso al desmontaje.
- Compruebe si la protección de la cuchilla presenta grietas u otros daños. Sustitúyalo si está dañado.

La limpieza y el mantenimiento regulares del aparato son necesarios para garantizar un funcionamiento continuo y correcto. En caso de avería, no intente reparar el aparato usted mismo, póngase en contacto con una empresa especializada o con su distribuidor.

### **Limpieza**

La garantía no cubre los daños resultantes de una limpieza o un mantenimiento inadecuados o descuidados. Encargue siempre las tareas de mantenimiento a una empresa especializada certificada.

- Limpie el aparato con un paño suave y seco o, si es necesario, con un producto de limpieza neutro.
- Evite arañar la superficie del aparato con piezas metálicas afiladas.
- Si el aparato no se utiliza durante un largo periodo de tiempo, debe limpiarse y almacenarse en un lugar con buena ventilación y sin gases corrosivos.
- Deben tomarse medidas adecuadas de protección contra la lluvia para el almacenamiento temporal.

|  |   |
|--|---|
|  |  <b>ATENCIÓN</b> |
|  | <b>No utilice nunca productos de limpieza corrosivos o clorados. Esto puede dañar el aparato.</b> |

### Atención

- Todas las cuchillas deben retirarse de la cortadora después de su uso y antes de guardarla.
- Guarde las cuchillas en un lugar seco y sin escarcha.

### Ajuste de los carburadores

Para que su aparato rinda al máximo de sus posibilidades y emita el menor número posible de contaminantes, debe hacer revisar los carburadores por un especialista autorizado después de 8 ó 10 llenados de depósito para comprobar que se encuentran en condiciones óptimas de funcionamiento.

El carburador está equipado con surtidores fijos para garantizar que el motor reciba siempre la mezcla correcta de combustible y aire.

Si el motor no tiene potencia o acelera mal, deben seguirse las siguientes instrucciones:

1. Compruebe el filtro de aire y sustitúyalo si es necesario.
2. Si esto no ayuda, póngase en contacto con un taller de servicio autorizado.

### Filtro de combustible

- El filtro de combustible se encuentra en el interior del depósito de combustible.
- El filtro de combustible debe protegerse de la contaminación al repostar. Esto reduce el riesgo de averías debidas a la obstrucción del filtro de combustible.
- El filtro no puede limpiarse, pero debe sustituirse si está obstruido. El filtro debe cambiarse al menos una vez al año.

## Filtro de aire

Elimine el polvo y la suciedad:

1. Mal funcionamiento del carburador
2. Problemas de arranque
3. Reducción de la potencia del motor

Desgaste innecesario de las piezas del motor El filtro de aire se compone de un filtro principal, un filtro secundario y una malla filtrante fiable.

- El filtro principal es de espuma engrasada. En condiciones de mucho polvo, este filtro debe engrasarse y limpiarse
- otros repostajes. Para conseguir un buen efecto de filtrado, el filtro debe inspeccionarse o limpiarse y engrasarse con regularidad.
- Retire la tapa frontal y lave cuidadosamente el filtro con agua jabonosa. Después de la limpieza, enjuague el
- filtrar a fondo en agua limpia. Presione hacia fuera el filtro principal. ¡Atención! No lo comprima con alta presión, de lo contrario se dañará la espuma.
- Al engrasar, la espuma debe estar saturada de aceite.
- Un filtro de gomaespuma que se ha lavado muchas veces se desgasta. Sustitúyalo por uno nuevo si no es elástico y sella bien contra la tapa del filtro.
- El filtro de retorno es de papel. El filtro debe cambiarse cuando disminuye el rendimiento del motor. Este filtro se limpia sacudiéndolo o utilizando cuidadosamente aire comprimido. Tenga en cuenta que el filtro no debe lavarse.

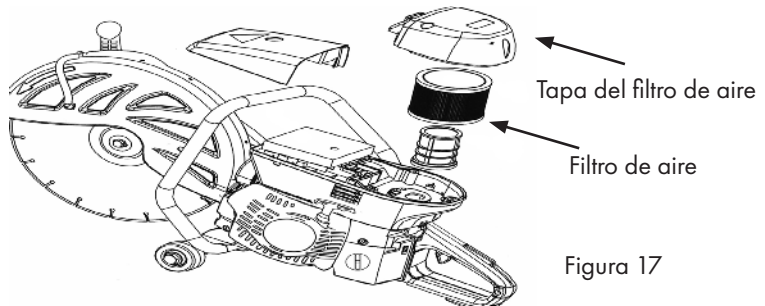


Figura 17



**⚠ ATENCIÓN**

**Un mantenimiento inadecuado del filtro de aire provoca depósitos en la bujía y, por tanto, un desgaste anormal de las piezas del motor.**



## Bujía de encendido

El estado de la bujía depende de

- Ajuste incorrecto del carburador
- Mezcla de combustible incorrecta (demasiado aceite)
- Un filtro de aire sucio

Estos factores causan depósitos en el electrodo de la bujía, lo que puede provocar averías o dificultades de arranque. Si el motor tiene poca potencia, le cuesta arrancar o funciona mal al ralentí, compruebe primero la bujía. Si la bujía está sucia, límpiela y compruebe al mismo tiempo si la separación de los electrodos es de 0,5 mm. La bujía debe sustituirse después de aproximadamente un mes de funcionamiento o antes si es necesario.

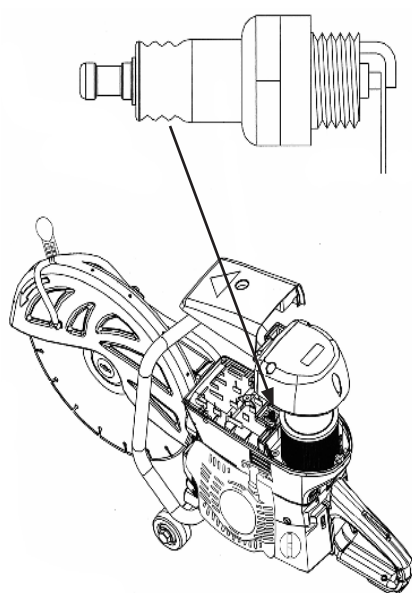


Figura 18



Los depósitos en la bujía pueden provocar un desgaste inusual. Mantenga siempre limpia la bujía.



**⚠ ATENCIÓN**

Utilice siempre el tipo de bujía recomendado. Una bujía incorrecta puede dañar el pistón o el cilindro.

## Sistema de refrigeración

El aparato está equipado con un sistema de refrigeración para mantener la temperatura de funcionamiento del aparato lo más baja posible.

El sistema de refrigeración consta de los siguientes componentes (véase la ilustración):

1. Una entrada de aire en la unidad de arranque,
2. Guía de flujo de aire,
3. Veleta de refrigeración en el volante,
4. Aletas de refrigeración del cilindro,
5. Tapa del cilindro (guía el aire de refrigeración hasta el cilindro).

Limpie el sistema de refrigeración al menos una vez a la semana con un cepillo suave. Mantenga los elementos de refrigeración limpios y sin polvo. no deben lavarse.

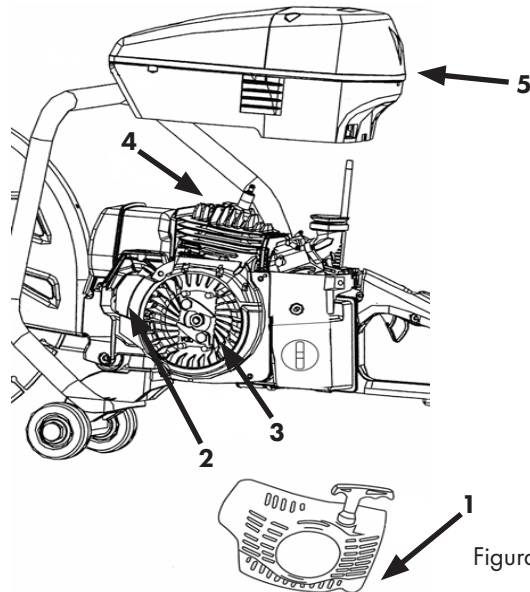




Figura 19

## Repostar

- Repostar sólo en lugares bien ventilados.
- Mezcle el combustible, la mezcla de aceite de dos tiempos y gasolina, agitando el depósito de combustible.
- Coloque el aparato en una posición estable y vertical.
- Abra el depósito de combustible girando el tapón en sentido antihorario y retirándolo.
- Llene el combustible lentamente a través de un embudo.
- Cierre el depósito de combustible volviendo a colocar el tapón y girándolo en el sentido de las agujas del reloj.

|  |  |
|--|--|
|  |  <b>ATENCIÓN</b>  |
|  | <b>No reposte nunca el aparato sobre andamios, pilas de material o similares. Sitúese en un lugar seguro y llano antes de repostar. Peligro de fuga de combustible</b> |

## Transporte

Durante el transporte deben evitarse las vibraciones fuertes y los choques. Si el producto no se utiliza durante mucho tiempo, debe almacenarse en un almacén con corrientes de aire, seco y sin gas; si tiene que almacenarse temporalmente, deben tomarse medidas para protegerlo de la lluvia y por seguridad.

## Almacenamiento

Mantenga el embalaje cerrado hasta la instalación y observe las marcas de instalación y almacenamiento del exterior. Almacene los envases únicamente en las siguientes condiciones:

- No almacenar al aire libre.
- Almacenar en un lugar seco y sin polvo.
- No lo exponga al polvo agresivo ni a la lluvia.
- Proteger de la luz solar.
- Evita los golpes mecánicos.
- Para periodos de almacenamiento más largos (> 3 meses), compruebe regularmente el estado general de todas las piezas y del embalaje. Sustitúyalo si es necesario



**Conserve el embalaje de su aparato. Es posible que necesite el embalaje para guardarlo durante el periodo de garantía. En caso de daños en el aparato, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.**

## Solución de problemas

Cuadro 4

| Error   | Posible causa   | Solución  |
|---|---|---|
| El disco de corte no gira                             | Fallo en el sistema de alimentación de combustible, compresión, fallo mecánico.   | Compruebe el nivel de combustible, el filtro, la compresión y las piezas mecánicas; repare o sustituya los componentes defectuosos.   |
|   | Mando del estrangulador en posición incorrecta, carburador defectuoso, cabeza de admisión sucia, conducto de combustible roto o doblado.                  | Corrija la posición del estrangulador, limpie el carburador y el cabezal de admisión y rectifique los problemas con el conducto de combustible.   |
|   | Base del cilindro, anillo obturador defectuoso, retenes radiales defectuosos, cilindro o segmentos defectuosos.   | 1. Sustituya las juntas y anillos de pistón defectuosos o repare el cilindro según sea necesario.<br>2. Asegúrese de que la bujía está bien apretada y sustituya la junta si está dañada. |
|   | La bujía no está apretada.  |   |
| El motor arranca, pero muere inmediatamente otra vez. | Reglaje incorrecto del ralentí, cabezal de aspiración o carburador sucios.  | 1. Ajuste el tornillo de ralentí según las instrucciones del fabricante.<br>2. Limpie o sustituya el cabezal de aspiración y el carburador.   |
|   | Ventilación del depósito defectuosa, conducto de combustible interrumpido, cable defectuoso, interruptor de parada defectuoso o válvula de arranque sucia | Compruebe y repare o sustituya el cabezal de admisión, la ventilación del depósito, el conducto de combustible, el interruptor de parada, la válvula de arranque y el carburador.         |
| Rendimiento insuficiente                              | Filtro de aire sucio, carburador mal ajustado, silenciador obstruido, tubo de escape del cilindro obstruido.  | Limpie o sustituya el filtro de aire y el silenciador, elimine las obstrucciones del tubo de escape y ajuste correctamente el carburador  |

## Datos técnicos

Cuadro 5

| MODELO                                      | ST3-350  |
|---|--|
| Tipo de motor                               | motor de gasolina de 2 tiempos, refrigerado por aire |
| Tipo de combustible                         | Mezcla de gasolina y aceite de motor de dos tiempos  |
| Proporción de mezcla (aceite : Combustible) | 1:25   |
| Desplazamiento                              | 64.6 cc  |
| Electricidad                                | 3000 W   |
| Velocidad máxima, sin carga                 | 9500 rpm   |
| Velocidad de ralentí                        | 3000 rpm   |
| Velocidad nominal del husillo               | 5100 rpm   |
| Separación de los electrodos de la bujía    | 0.5 mm   |
| Profundidad máxima de corte                 | 110 mm   |
| Peso (sin combustible ni disco de corte)    | 9.5 kg   |

### Datos técnicos de los discos de corte diamantados

Cuadro 6

|                     |                           |
|---------------------|---------------------------|
| Diámetro (exterior) | 350 mm                    |
| Diámetro (interior) | 25,4 mm                   |
| Espesor             | 3,2 mm                    |
| Inscripción         | Corte en seco y en húmedo |
| Tipo de borde       | Segmentado                |

## Eliminación de residuos

Deshágase de su antiguo aparato al final de su vida útil de acuerdo con la normativa nacional. Al desechar el aparato, respete la normativa vigente en su país y municipio.

|   |  |
|---|--|
|  | <p style="text-align: center;"><b>⚠ ATENCIÓN</b></p> <p><b>Utiliza el dispositivo antes de deshacerte de él para evitar su uso indebido y los riesgos asociados.</b></p> |
|---|--|



No tire nunca el aparato a la basura doméstica.  
Respete la normativa aplicable en su país y municipio.

## Garantía

Toda la información e instrucciones de este manual de instrucciones se han elaborado teniendo en cuenta la normativa aplicable y según el estado actual de desarrollo técnico y de nuestros muchos años de conocimientos y experiencia. Las traducciones de las instrucciones de uso han sido recopiladas según nuestro leal saber y entender.

Vertes concede una garantía de 24 meses de conformidad con las disposiciones legales a partir de la fecha de compra.

La prueba de compra es obligatoria para las reclamaciones de garantía.

Para los aparatos cuyo número de serie haya sido falsificado, alterado o suprimido Vertes sin garantía.

No existen derechos de garantía para:

- Daños debidos a un uso inadecuado,
- Daños debidos a influencias externas, piezas de desgaste,
- Cambios no autorizados.

Si tiene alguna duda, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de Rocket-Tools. Tenga a mano la descripción del artículo, el número de cliente y el número de factura.

## Servicio

Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlín

Teléfono: +49 (0) 30692061870  
Correo electrónico: [service@rocket-tools.es](mailto:service@rocket-tools.es)  
Página web: [www.rocket-tools.es](http://www.rocket-tools.es)

## Piezas de recambio

Encontrará las piezas de recambio más populares en el siguiente enlace de nuestro sitio web, en la sección Categoría "Piezas de recambio" en:

<https://www.rocket-tools.es/Repuestos/?mpn=ST3-350>

## Declaración de conformidad de la UE

Por la presente declaramos,  
Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlín,

que los aparatos descritos a continuación cumplen las disposiciones fundamentales pertinentes debido a su diseño y construcción y en la versión comercializada por nosotros. Cumplir los requisitos de seguridad y salud de las directivas de la CE. Esta declaración pierde su validez si los dispositivos se modifican sin nuestro consentimiento.

Denominación de los dispositivos: ST3-350

Directivas CE pertinentes: 2006/42/CE  
2014/30/UE  
2000/14/CE  
2012/46/ES

Normas aplicadas: EN 19432:2012  
EN 55012:2007 + A1:2009  
EN 61000-6-1  
EN 13236

Nivel de potencia acústica medido: 113.2 dB(A)  
Nivel de potencia acústica garantizado: 114 dB(A)

Lugar, fecha: Berlín, 19/09/2024

Datos del firmante: *Andreas Hebestreit*  
Director General

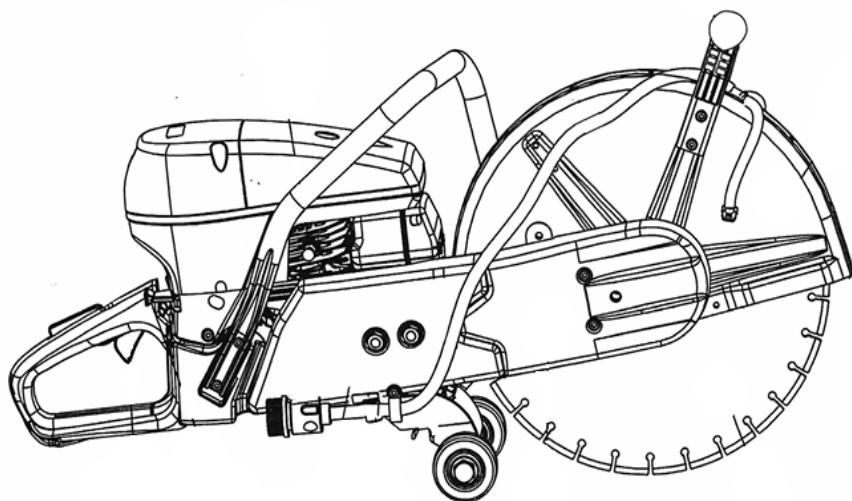








# Steensnijmachine



GEBRUIKSAANWIJZING

ST3 - 350

DE EN FR IT ES **NL** PL SE



Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig!

De gebruiker moet de bedieningsinstructies lezen en begrijpen om veilig gebruik te garanderen. Zelfs gebruikers die al ervaring hebben met het apparaat moeten de bedieningsinstructies lezen en begrijpen. Onvoldoende geïnformeerde operators kunnen zichzelf en anderen in gevaar brengen door onjuist gebruik. Houd de gebruiksaanwijzing bij de hand. Het bedienings-, onderhouds- en schoonmaakpersoneel moet de bedieningsinstructies lezen. Als de machine wordt doorgegeven aan derden, moet de gebruiksaanwijzing ook worden doorgegeven.

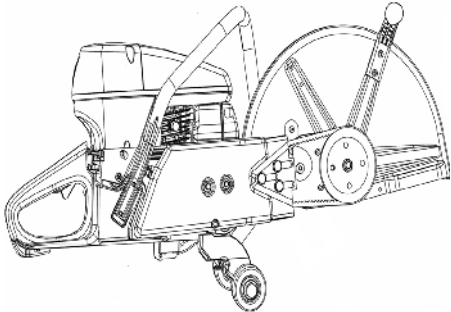


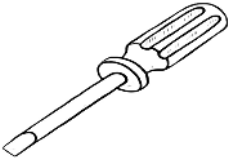
## Inhoudsopgave

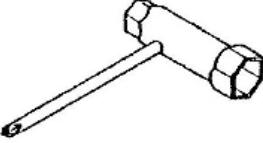

|   |    |
|---|----|
| Inhoudsopgave .....                                     | 3  |
| Omvang van de levering .....                            | 4  |
| Beoogd gebruik .....                                    | 6  |
| Uitleg van symbolen .....                               | 7  |
| Verplichte en verbodsborden .....                       | 8  |
| Symbolen en illustraties .....                          | 8  |
| Algemene veiligheidsinstructies .....                   | 9  |
| Veiligheid van personen .....                           | 9  |
| Werkkleding .....                                       | 9  |
| Veiligheid op de werkplek .....                         | 10 |
| Veiligheidsinstructies tegen terugslag .....            | 12 |
| Overblijvende risico's .....                            | 13 |
| Na levering .....                                       | 13 |
| Beschrijving apparaat .....                             | 14 |
| Montage .....   | 16 |
| De diamantdoorslijpschijf installeren .....             | 16 |
| Voor ingebruikname .....                                | 18 |
| De aandrijfjas afstellen: .....                         | 18 |
| Inbedrijfstelling .....                                 | 21 |
| Reiniging, verzorging en onderhoud .....                | 24 |
| Transport .....   | 32 |
| Opslag .....  | 32 |
| Problemen oplossen .....                                | 33 |
| Technische gegevens .....                               | 34 |
| Technische gegevens voor diamantdoorslijpschijven ..... | 34 |
| Afvalverwijdering .....                                 | 35 |
| Garantie .....  | 35 |
| Service .....   | 36 |
| Onderdelen .....  | 36 |
| EU-conformiteitsverklaring .....                        | 37 |
| Opmerkingen .....                                       | 38 |

## Omvang van de levering

De laatste technische wijzigingen kunnen afwijken van de hier beschreven uitleg en tekeningen. We behouden ons het recht voor om technische wijzigingen aan het product aan te brengen om de prestatiekenmerken ervan te verbeteren en voor verdere ontwikkeling. Als je reserveonderdelen nodig hebt, gebruik dan alleen originele reserveonderdelen!

Tabel 1

| Aanwijzing             | Hoeveelheid | Afbeelding  |
|------------------------|-------------|---|
| Benzine zaag           | 1           |    |
| Diamantdoorslijpschijf | 1           |    |
| Moersleutel            | 1           |  |
| Schroevendraaier       | 1           |  |

| Aanwijzing    | Hoeveelheid | Afbeelding  |
|---------------|-------------|---|
| Bougiesleutel | 1           |  |
| Inbussleutel  | 2           |  |

## Beoogd gebruik

De bedrijfsveiligheid van het apparaat is alleen gegarandeerd als het wordt gebruikt waarvoor het bedoeld is, in overeenstemming met de informatie in de gebruiksaanwijzing. Elk onjuist gebruik van het apparaat wordt beschouwd als onjuist gebruik.

Het apparaat is uitsluitend ontworpen voor het in de lengte en breedte doorslijpen van keramiek, marmer, klinkers enz. met vierkante en rechthoekige doorsneden. Het apparaat is alleen geschikt voor nat snijden. De meegeleverde diamantdoorslijpschijf is geschikt voor het doorslijpen van keramiek, tegels, marmer, vuurvaste steen of klinkers. Voor het doorslijpen van graniet of betonsteengoed is een speciale diamantdoorslijpschijf nodig. De fabrikant aanvaardt geen aansprakelijkheid voor onjuist gebruik of wijzigingen aan het apparaat.

Alle technische interventies, inclusief installatie en onderhoud, mogen alleen worden uitgevoerd door gekwalificeerd klantenservicepersoneel. We behouden ons het recht voor om technische wijzigingen aan het product aan te brengen om de prestatiekenmerken ervan te verbeteren en voor verdere ontwikkeling.

## Uitleg van symbolen

Belangrijke veiligheidsinformatie en informatie over het apparaat wordt in deze gebruiksaanwijzing aangeduid met symbolen. Volg de instructies om persoonlijk letsel en schade aan eigendommen te voorkomen.

### Waarschuwingen

**▲ DANGER**

Dit symbool geeft een dreigend gevaarlijke situatie aan die, indien deze niet wordt vermeden, kan leiden tot ernstig of dodelijk letsel.

**▲ WARNING**

Dit symbool geeft gevaarlijke situaties aan die kunnen leiden tot ernstig letsel of overlijden.

**▲ CAUTION**

Dit symbool geeft gevaarlijke situaties aan die kunnen leiden tot ernstig letsel of overlijden.



Waarschuwing voor algemeen gevaar. Niet-naleving kan de dood tot gevolg hebben!



Waarschuwing voor hete oppervlakken. Niet-naleving kan de dood tot gevolg hebben!



Waarschuwing tegen het naar binnen trekken van lichaamsdelen en haar. Niet-naleving kan de dood tot gevolg hebben!



Er ontstaan vonken wanneer de motor wordt gestart. Deze kunnen brandbare gassen in de omgeving ontsteken.



Waarschuwing voor tegenslag. Niet-naleving kan de dood tot gevolg hebben!



Waarschuwing voor inademing van giftige dampen en stof. Niet-naleving kan de dood tot gevolg hebben!



Er bestaat explosiegevaar. Niet-naleving kan de dood tot gevolg hebben!



## Verplichte en verbodsborden



Draag beschermende uitrusting!



Controleer je apparaat voordat je het aanzet. Houd de veiligheidsvoorzieningen op hun plaats en in goede staat. Het apparaat wijzigen - verboden! Open vuur verboden!

## Symbolen en illustraties



Lees de gebruiksaanwijzing voor gebruik!



Tip! Dit symbool benadrukt tips en informatie die in acht moeten worden genomen voor een efficiënte en probleemloze werking van de machine.



Alleen de bediener mag zich in het werkgebied van het apparaat bevinden. Houd omstanders, huisdieren en boerderijdieren uit de buurt van het gevaar.



Nooit met het huishoudelijk afval weggoaien!

## Algemene veiligheidsinstructies



Neem de veiligheids- en waarschuwingsberichten op het apparaat in acht en volg de instructies op! Naast de instructies in deze gebruiksaanwijzing moeten de algemene veiligheids- en ongevalle npreventievoorschriften van de wetgever in acht worden genomen.

### Veiligheid van personen

- Als je voor het eerst gebruikt, moet je instructies krijgen van een specialist.
- Kinderen en jongeren onder de 18 mogen het apparaat niet gebruiken.
- Als een jongere ouder dan 16 jaar onder toezicht wordt getraind door een professional, is hij of zij vrijgesteld van het verbod. Het bedienend personeel is verantwoordelijk tegenover derden.
- Leen of overhandig het apparaat alleen aan personen die vertrouwd zijn met de omgang met het apparaat. Voeg de gebruiksaanwijzing bij de levering.
- Breng nooit wijzigingen aan het apparaat aan. Apparaataanpassingen kunnen je veiligheid in gevaar brengen.
- Breng geen wijzigingen aan in de bedienings- en veiligheidsapparatuur. Levensgevaar!
- Gebruik nooit apparaten die niet veilig kunnen worden bediend.
- Blijf het apparaat nooit gebruiken als dat niet veilig is. Neem bij twijfel contact op met onze klantenservice.
- Beveilig het apparaat tegen toegang door onbevoegden. De gebruiker is verantwoordelijk voor ongevallen en schade veroorzaakt aan andere personen en hun eigendommen.
- Voer alle werkzaamheden rustig en zorgvuldig uit.
- Werk nooit onder invloed van alcohol, drugs, medicijnen of andere stoffen die je zintuigen kunnen aantasten.



### Werkkleding

- Bind lang haar samen en zet het vast. Gevaar om in draaiende onderdelen getrokken te worden.
- Draag nooit ringen, horloges, stropdassen of lichaamssieraden tijdens het werk.
- Voorkom letsel door persoonlijke beschermingsmiddelen te dragen.
- Draag een veiligheidshelm, oogbescherming of veiligheidsbril.
- Als je een veiligheidsbril draagt, gebruik deze dan om verwondingen aan je gezicht en ogen te voorkomen. Draag een goed passende veiligheidsbril om het risico op oogletsel te minimaliseren. Zorg ervoor dat de veiligheidsbril goed past.
- Vermijd gehoorschade door gehoorbescherming te dragen.



- Draag bij alle werkzaamheden antislip veiligheidsschoenen.
- Voor alle werkzaamheden moeten geschikte werkhandschoenen worden gedragen.
- Afhankelijk van de toepassing moet de voorgeschreven ademhalingsbescherming worden gedragen.
- Draag altijd praktische en nauwsluitende maar niet beperkende kleding.
- Draag voor alle werkzaamheden altijd kleding van slijtvast materiaal.



### Veiligheid op de werkplek

- Demonteer of deactiveer nooit de veiligheidsinrichtingen van het apparaat.
- Gebruik geen elektrisch gereedschap als de schakelaar defect is.
- Controleer voordat u met het apparaat gaat werken of het goed werkt.
- Zorg voor voldoende ventilatie in gesloten ruimtes.
- Voer nooit onvoorbereid werk uit waarbij de snijplotter verborgen toevoerleidingen of uw eigen netkabel kan raken.
- Om verborgen toevoerleidingen te vinden, gebruik je een geschikt opspoorapparaat of neem je contact op met het plaatselijke nutsbedrijf. Er bestaat explosie-, water- en elektrische schokgevaar!
- Als het apparaat tekenen van storing of defect vertoont, moet u het onmiddellijk buiten gebruik stellen.
- Zorg altijd voor een stevige en veilige ondergrond. Werk nooit ondersteboven, op schouderhoogte of op ladders.
- Als je niet dicht bij de grond werkt, beveilig jezelf dan dienovereenkomstig.
- Werk alleen als je in goede fysieke conditie bent. Vermoeidheid leidt tot verminderde alertheid. Let vooral op je conditie aan het einde van de werktijd.
- Tijdens het werk kunnen stof (bijv. kristallijn materiaal van het te bewerken object), dampen en rook vrijkomen. Gezondheidsrisico! Draag altijd een stofmasker als je met stof werkt.
- Draag ademhalingsbescherming als dampen of rook te verwachten zijn, bijv. bij het snijden van composietmaterialen.
- Werk nooit alleen. Er moet iemand beschikbaar zijn voor noodgevallen.
- Het apparaat mag niet worden gebruikt in de buurt van ontvlambare materialen of explosieve gassen. Er kunnen vonken ontstaan.
- Houd het apparaat tijdens het werken altijd bij de twee handgrepen vast. Tegenslag dreigt.
- Zorg ervoor dat andere mensen, inclusief dieren, op veilige afstand van het werkgebied blijven. Iedereen die het werkgebied betreedt, moet persoonlijke beschermingsmiddelen dragen.
- Maak de werkplek vrij van obstakels. Zorg ervoor dat de werkplek voldoende verlicht is.



- Overbelast het apparaat niet. Werk beter en veiliger in het opgegeven vermogensbereik.

### Brand- en explosiegevaar en gevaar door hete oppervlakken

- Het apparaat kan vonken produceren die stof, ontvlambare vloeistoffen of dampen kunnen ontsteken.
- Het apparaat mag niet worden gebruikt in de buurt van ontvlambare materialen of explosieve gassen.
- Het uitlaatsysteem wordt heet en blijft nog enige tijd heet nadat de motor is afgezet, brandbare materialen kunnen vlam vatten en explosieve gassen kunnen exploderen. Raak de hete geluiddemper niet aan. Laat het apparaat afkoelen.
- Houd tijdens het gebruik minstens drie meter afstand van gebouwen en andere apparaten.
- Plaats tijdens het gebruik geen voorwerpen op het apparaat en sluit de kap van het apparaat niet.
- Controleer het brandstofsysteem regelmatig op lekkage of defecte onderdelen.
- Houd brandbare materialen uit de buurt van het apparaat. In geval van brand mag het apparaat nooit met water worden geblust. Gebruik een geschikt brandblusapparaat. Adem de rook nooit in - als je dat toch doet, raadpleeg dan onmiddellijk een arts.
- Roken is verboden.
- Open vuur is verboden.



### Bedrijfsstoffen, vloeistoffen, dampen en uitlaatgassen

- Gebruik nooit E10 of diesel als brandstof of voor de motor.
- Gebruik Aspen nooit als brandstof.
- Het apparaat wordt gesmeerd met motorolie. Zorg dat er nooit olie in de grond komt. Gevaar voor het milieu.
- Het apparaat produceert giftige dampen. De uitlaatgassen kunnen geurloos en onzichtbaar zijn en onverbrande koolwaterstoffen en benzeen bevatten. Adem de uitlaatgassen nooit in. Gevaar voor vergiftiging. In geval van misselijkheid, hoofdpijn, visuele stoornissen, gehoorproblemen en duizeligheid, stop onmiddellijk met het gebruik van het product.
- Gebruik het apparaat nooit in gesloten of gedeeltelijk gesloten ruimtes. Gevaar voor vergiftiging. Gebruik het apparaat nooit in een garage, in gesloten ruimten of in de buurt van open ramen of deuren. Leid de uitlaatgassen nooit om. Gebruik het apparaat alleen buitenshuis.
- Zoek een veilige en vlakke plaats voordat u gaat tanken. Risico op morsen. Verwijder gemorste brandstof voordat u het apparaat gebruikt. Zorg dat er nooit brandstof in de grond komt. Gebruik een geschikt ondertapijt.
- Tank nooit binnenshuis. De brandstofdampen verzamelen zich op de



vloer. Gevaar voor vergiftiging. Tank alleen in goed geventileerde ruimten. Schakel het apparaat uit voordat u gaat tanken en laat het afkoelen. Vul het apparaat nooit bij tijdens het gebruik.

- De brandstoffen kunnen oplosmiddelachtige stoffen bevatten. Vermijd huid- en oogcontact met de brandstoffen.
- Inhaleer de brandstoffen nooit. Gevaar voor vergiftiging.
- Vervoer de brandstof alleen in goedgekeurde en geëtiketteerde verpakkingen. Maak de brandstof ontoegankelijk voor kinderen.
- Draai de schroefdop na het tanken zo stevig mogelijk vast.
- Overdruk moet gemakkelijk kunnen worden weggenomen en er mag geen brandstof uit sproeien. Open de tankdop voorzichtig.
- Vul de tank nooit te vol.
- Als er brandstof of olie op de beschermende kleding of het apparaat is gemorst, moet u de beschermende kleding vervangen en het apparaat schoonmaken.
- Neem de milieuvorschriften in acht bij het aftappen van brandstof en olie. Zorg dat er nooit brandstof in de grond komt.



### Veiligheidsinstructies tegen terugslag

- Houd het apparaat stevig vast en breng je lichaam en armen in een positie waarin je de terugslagkrachten kunt absorberen. Gebruik altijd de extra handgreep, indien beschikbaar, om de grootst mogelijke controle te hebben over terugslagkrachten of reactiekoppels bij het starten.
- Wees vooral voorzichtig bij het werken rond hoeken, scherpe randen, enz. Voorkom dat inzetgereedschap terugspringt van het werkstuk en vastloopt.
- Blokkeer de slijpschijf niet en oefen niet te veel druk uit. Snijd niet te diep.
- Als de maalschijf vastloopt of als u het werk onderbreekt, schakel het apparaat dan uit en houd het stil totdat de maalschijf tot stilstand is gekomen. Probeer nooit de slijpschijf uit de snede te trekken terwijl deze nog draait, want dit kan terugslag veroorzaken.
- Schakel het apparaat niet opnieuw in terwijl het in het werkstuk zit. Laat de slijpschijf op volle snelheid draaien voordat je voorzichtig verder gaat met slijpen.
- Ondersteun platen of grote werkstukken om het risico op terugslag door een geblokkeerde slijpschijf te verkleinen.
- Wees vooral voorzichtig bij het maken van "zaagsneden" in bestaande muren of andere verborgen gebieden.
- Gebruik het apparaat nooit met het deksel open of los.
- Gevaar voor het afsnijden van ledematen! Zorg ervoor dat tijdens het werken geen lichaamsdelen in de gevarenszone van het apparaat komen.



## Overblijvende risico's

Zelfs als alle relevante veiligheidsvoorschriften en het door de fabrikant gespecificeerde beoogde gebruik worden nageleefd, kunnen er risico's ontstaan door het ontwerp dat wordt bepaald door het beoogde gebruik.

- Contact met de diamantschijf in het onbedekte gebied.
- Integratie in de lopende diamantschijf.
- Uitwerpen van een defect diamanthulpstuk uit de diamantschijf.
- Terugslag van werkstukken en werkstukonderdelen.
- Gehoorbeschadiging als gehoorbescherming niet wordt gebruikt.

Als de veiligheidsinstructies, het beoogde gebruik en alle instructies in de gebruiksaanwijzing worden opgevolgd, kunnen risico's tot een minimum worden beperkt.

## Na levering

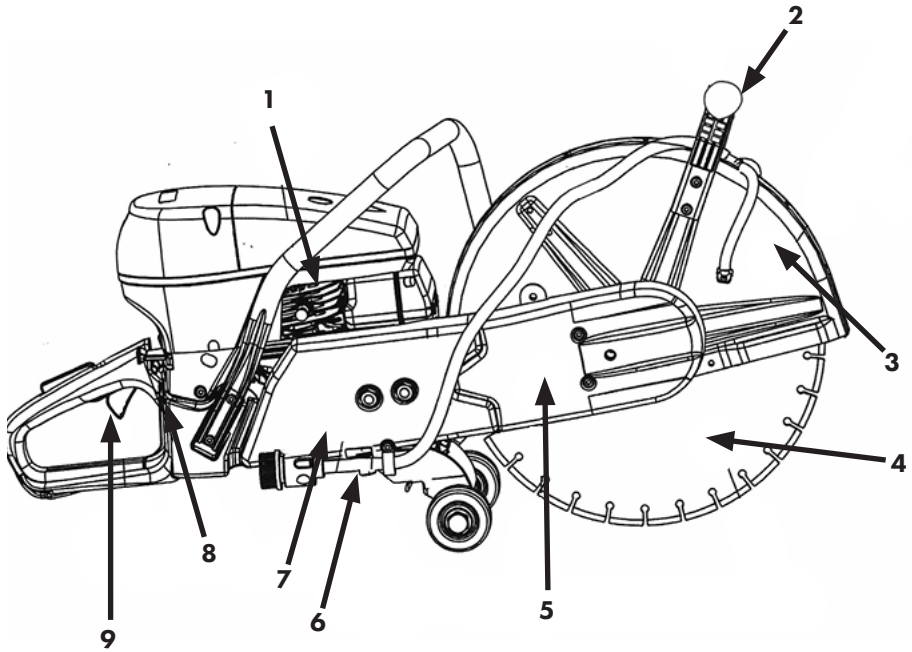
Verwijder al het verpakkingsmateriaal van het apparaat voordat u het opstelt.

- Houd u bij het weggoien van de verpakking aan de regelgeving die in uw land van toepassing is.
- Recycle herbruikbare verpakkingsmaterialen.
- Controleer of het apparaat en de accessoires compleet zijn en of er geen transportschade is.
- Als er onderdelen ontbreken of beschadigd zijn, neem dan contact op met onze klantenservice.
- Houd alle gegevens bij de hand, zoals klantnummer, bonnummer en ordernummer.

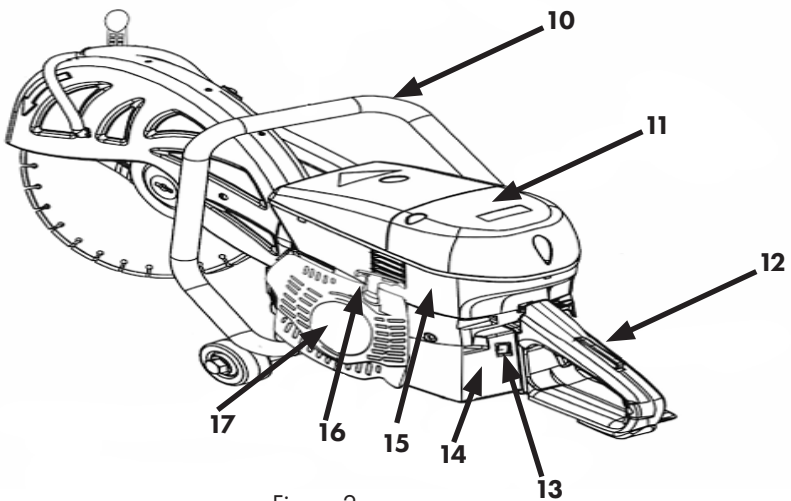


**Bewaar de verpakking van je apparaat. U hebt de verpakking mogelijk nodig voor opslag tijdens de garantieperiode. Neem in geval van schade contact op met onze klantenservice.**

Beschrijving apparaat



Figuur 1



Figuur 2

Tabel 2

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| 1. Decompressieklep               | 2. Verstelhendel voor mesbeschermer           |
| 3. Beschermkap                    | 4. Blad                                       |
| 5. Riembeveiliging                | 6. Waterklep                                  |
| 7. Snijarm                        | 8. Stikken                                    |
| 9. Gasklepregeling                | 10. Voorste handgreep                         |
| 11. LuchtfILTERafdekking          | 12. De trekker van het gaspedaal vergrendelen |
| 13. Stopschakelaar                | 14. Brandstoftank                             |
| 15. Onderkant van het luchtfilter | 16. Startgreep                                |
| 17. Startkap                      |   |



## Montage

Om verpakingsredenen is deze machine niet volledig gemonteerd. De onderdelen die in elkaar gezet moeten worden, zitten in de verpakking.



**⚠ WARNING**

**Gebruik het apparaat pas nadat het is gemonteerd!**

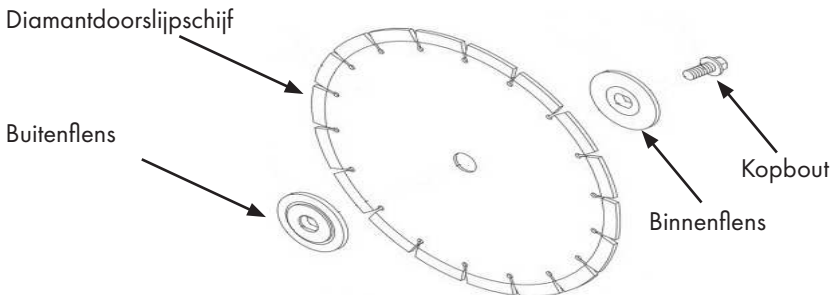
- Gebruik de beschrijving van het apparaat als visueel hulpmiddel bij de installatie.
- Zorg voor voldoende ruimte en goed zicht.

### De diamantdoorslijpschijf installeren

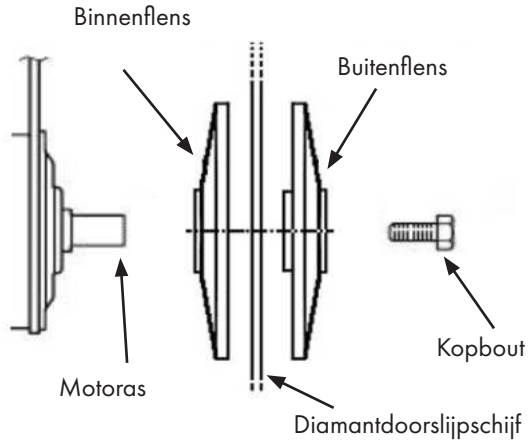
- Zorg ervoor dat de draairichting van de diamantdoorslijpschijf overeenkomt met de richting die is aangegeven op de beschermkap.
- Monteer de binnenste emmerflens aan de binnenkant van de emmer zoals aangegeven in de illustratie.
- Monteer de buitenste bladflens aan de buitenkant van het blad.
- Zet de aansluiting vast met een dopschroef.
- Plaats het diamantschijfje zoals weergegeven in afbeelding 3, 4 en 5. Draai de schroef vast met de meegeleverde moersleutel.



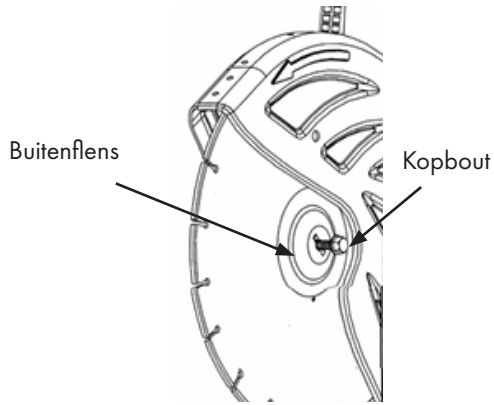
**Het is linkse schroefdraad die linksom moet worden vastgedraaid en rechtsom moet worden losgedraaid.**



Figuur 3



Figuur 4



Figuur 5



Het aanhaalmoment voor de schroef die het blad vasthoudt is 18-20 N.m

## Voor ingebruikname

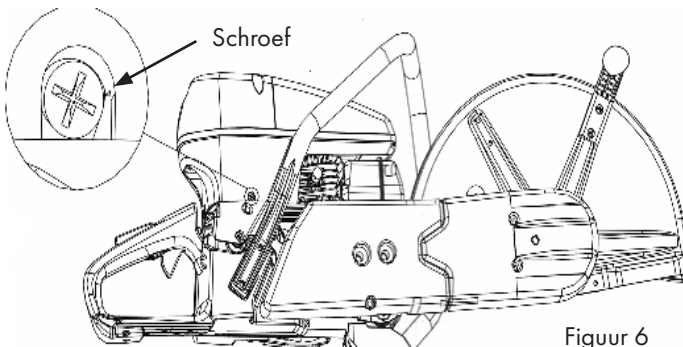
- Neem het apparaat pas in gebruik nadat het volledig gemonteerd en getest is.
- Controleer de uitschakelinrichting op goede werking en bedrijfszekerheid.
- Laat het apparaat repareren door een specialist voordat u het in gebruik neemt.
- Gebruik het apparaat alleen volledig gemonteerd!
- Controleer of de snijschijf goed vastzit voordat u begint te werken.

### De aandrijfjas afstellen:

- Controleer de aandrijfjas op defecten.
- Controleer of de contactoppervlakken van de snijschijf en de flenzen gelijk zijn, correct op de as lopen en vrij zijn van deeltjes.
- Gebruik geen flenzen die gedraaid zijn, beschadigde randen hebben, asymmetrisch of vuil zijn.
- Gebruik geen flenzen met andere maten.

### Stationair toerental instellen:

- Stel het stationair toerental in met de schroef in Fig. 4.
- Draai de T-schroef rechtsom om te versnellen en linksom om de versnelling te verminderen.

**⚠ WARNING**

Neem contact op met uw servicewerkplaats als het stationair toerental niet kan worden ingesteld. Gebruik de snijplotter niet voordat deze correct is afgesteld of gerepareerd.

### Stationair toerental instellen:

- Draai indien nodig aan de stationairschroef. Zie Fig. 5, p. 17.
- Draai de schroef met de klok mee tot de snijschijf begint te draaien.
- Draai de schroef vervolgens linksom tot de snijschijf stopt met draaien.
- Het stationaire toerental van de motor is ongeveer 2700 tpm.
- Het stationair toerental mag niet hoger zijn dan 2900 tpm.
- Er moet een marge zijn tussen het stationaire toerental en het toerental waarbij de snijschijf begint te draaien.



**De juiste snelheid is al ingesteld bij levering.**



**Het apparaat wordt gekoppeld door een centrifugaalkoppeling. Het koppelingssnelheid moet hoger zijn dan 3700 tpm.**



**Het apparaat heeft een ingebouwde controller met elektronische module die het motortoerental beperkt tot 9500 tpm en het spiltoerental onder de 5400 tpm houdt.**



**▲ WARNING**

**Als het maximale spiltoerental hoger is dan 5400 tpm, moet u de motor onmiddellijk uitschakelen en controleren.**

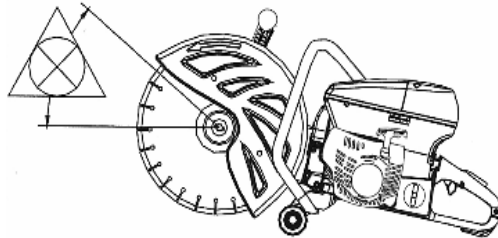


**▲ WARNING**

**De motor is nog heet. Laat het afkoelen.**

### Preventieve maatregelen tegen terugboekingen:

- Snijd nooit met het segment dat wordt getoond in Figuur 6.
- Zorg voor een goede balans en een stevige ondergrond.
- Ga op voldoende afstand van het werkstuk staan.
- Gebruik beide handen en houd het handvat stevig vast met je duimen en vingers.
- Wees voorzichtig wanneer u de snijnschijf in de kerf steekt.
- Knip nooit boven schouderhoogte.
- Let op veranderingen in het werkstuk waardoor de snijnschijf kan vastlopen.



Figuur 7

### Brandstofverwerking

Gebruik voor luchtgekoelde motoren alleen een mengsel van benzine en tweetaktolie. Gebruik alleen een mengverhouding van 1:25. Eén deel olie wordt gebruikt voor 25 delen benzine.

### Benzine

- Gebruik E10-benzine of Aspen.
- Het laagste aanbevolen octaangetal is 90. Als u de motor laat draaien met een octaanhalte van minder dan 90, kan kloppen optreden. Dit resulteert in een hoge motortemperatuur, wat kan leiden tot ernstige motorschade.

### Tweetaktolie

- Gebruik tweetaktolie. De mengverhouding is 1:25.
- Gebruik nooit tweetaktolie bedoeld voor watergekoelde buitenboordmotoren, zogenaamde buitenboordolie.
- Gebruik nooit olie die bedoeld is voor viertaktmotoren.



**Deze machine heeft een tweetaktmotor. Daarom heeft hij benzine en een tweetaktmengsel van motorolie nodig om te kunnen werken.**

|   |  |
|---|--|
|  | <b>⚠ WARNING</b>   |
|   | <b>Het is heel belangrijk om de hoeveelheid olie die moet worden gemengd nauwkeurig af te meten om ervoor te zorgen dat het juiste mengsel wordt bereikt. Zelfs kleine onnauwkeurigheden kunnen de mengverhouding drastisch beïnvloeden.</b> |

## Inbedrijfstelling



Zorg altijd voor goede ventilatie bij het omgaan met brandstof

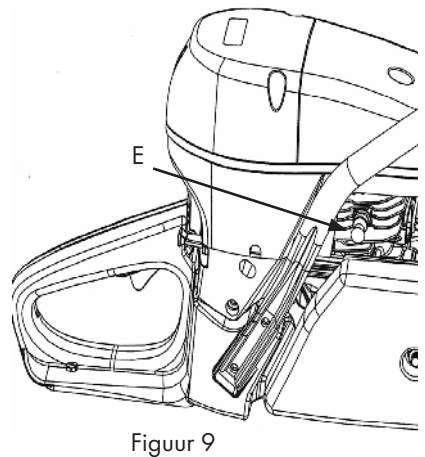
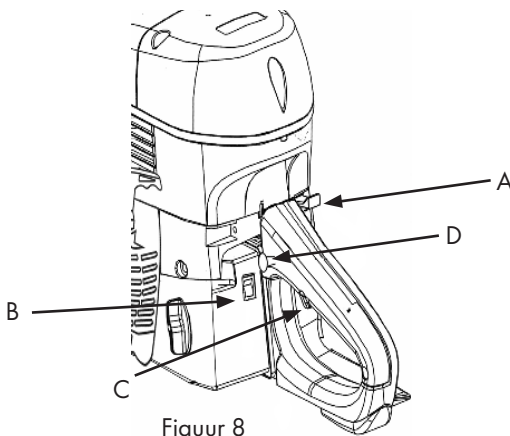


**⚠ WARNING**

Rook niet en plaats geen warmtebronnen in de buurt van de brandstof.



Zorg ervoor dat jij en de machine stevig staan en dat het snijblad vrij kan draaien.



### Koude start

- Zet de motorschakelaar (B) in de stand "ON".
- Duw de chokehendel (A) omhoog (koudestartstand).
- Houd de vergrendelknop (D) ingedrukt.
- Druk de ontspanknop (C) in en laat vervolgens de vergrendelknop (D) los. De trekker (C) wordt door de vergrendelknop (D) vergrendeld in de stand half gas.
- Druk de decompressieklep (E) helemaal door.
- Houd het handvat stevig vast met één hand en druk de doorslijpmachine op de vloer.
- Plaats de punt van je linkervoet in de achterste handbeschermer.
- Trek snel en stevig aan het starterkoord tot u de eerste ontsteking hoort.
- Druk de decompressieklep (E) weer helemaal door.
- Trek nogmaals aan het starterkoord totdat de motor loopt.
- Zodra de motor draait, raakt u de gashendel (C) zo aan dat de vergrendelknop (D) naar buiten komt en de motor stationair draait.
- Zet de choke langzaam in de uitgangspositie.

|   |  |
|---|--|
|  | <b>⚠ WARNING</b>   |
|   | Trek niet meer dan ca. 50 cm van het startkoord uit en leg het terug - dit kan het apparaat beschadigen. |

|   |   |
|---|---|
|  | <b>⚠ WARNING</b>  |
|   | De maaischijf kan draaien als de motor wordt gestart. Levensgevaar! Blijf uit de buurt van ledematen. |

### Warme start

Ga te werk zoals bij een koude start, maar duw de chokehendel (A) niet omhoog in stand 2 (warmestartstand).

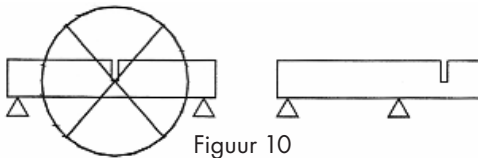
|   |   |
|---|---|
|  | <b>⚠ WARNING</b>  |
|   | De snijschijf blijft nog enige tijd draaien nadat de gasklep is losgelaten sed. Slepend effect. Er is een risico op letsel! |

### De motor uitschakelen

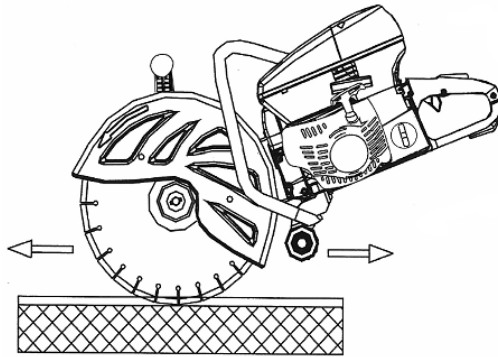
- Stop de motor door het contact uit te schakelen.
- Schuif de stopschakelaar omlaag naar de uit-stand.

### Snijden

- Schik het te snijden materiaal zoals in Fig. 10.
- Bevestig het werkstuk indien mogelijk op zijn plaats.



- Plaats het werkstuk zoals getoond in Fig. 11.
- Schakel altijd uit bij volgas.
- Begin voorzichtig met snijden en forceer het mes niet.
- Beweeg het blad langzaam naar voren en naar achteren.
- Gebruik een klein deel van de snijkant van het mes.
- Snijd met het blad in een rechte hoek, zoals op de afbeelding.



Figuur 11



Gebruik alleen het snijgedeelte van de snijchiif.



Laat het apparaat om de 30 tot 60 seconden afkoelen. Til het apparaat van de materiaal gedurende tien seconden.



**⚠ WARNING**

Overmatige blootstelling aan trillingen kan leiden tot letsel aan bloedvaten of zenuwen.



**⚠ WARNING**

Een tegenslag kan heel plotseling en met grote kracht komen. Dit kan leiden tot ernstig of zelfs dodelijk letsel.



**⚠ WARNING**

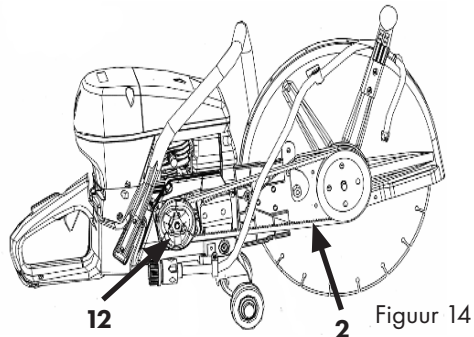
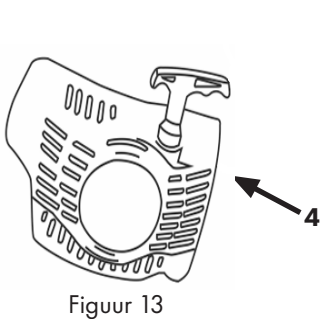
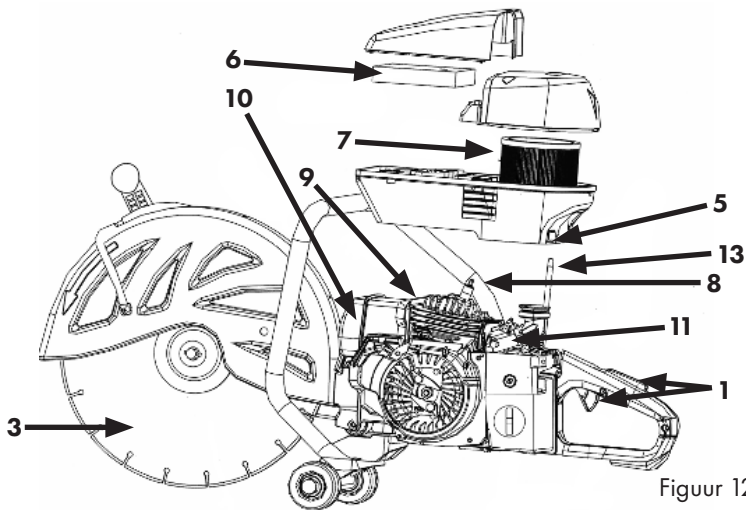
Vermijd koste wat kost snijden met de zijkant van het mes. Het blad loopt vast of breekt, wat tot verwondingen kan leiden.



## Reiniging, verzorging en onderhoud

De volgende opengewerkte tekening toont onderdelen van het apparaat die belangrijk zijn voor regelmatig onderhoud en verzorging. Tabel 3 op pagina 25 geeft een overzicht van het onderhoud.

|   |   |
|---|---|
|  | <p><b>⚠ CAUTION</b></p>   |
|   | <p>De accessoires kunnen heet zijn na gebruik. Draag altijd handschoenen om brandwonden of snijwonden te voorkomen.</p>           |
|  | <p><b>⚠ WARNING</b></p>   |
|   | <p>De snijschijf blijft nog enige tijd draaien nadat de gasklep is losgelaten sed. Splend effect. Er is een risico op letsel!</p> |



Tabel 3

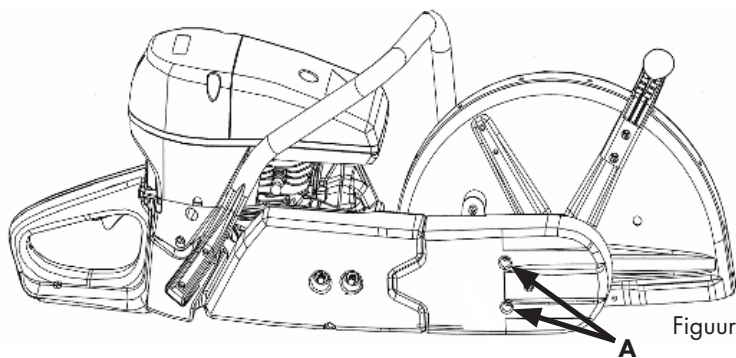
| De gegevens hebben betrekking op normale werking.<br>Voor langere werktijden kunnen de opgegeven werkintervallen worden verkort. |  | Voordat u met het werk begint      | Na het werk/<br>de dag | Na elke tank benzine | Wekelijks | Maandelijks | Jaarlijks | In het geval van een storing | In geval van schade | Indien nodig |
|--|--|------------------------------------|------------------------|----------------------|-----------|-------------|-----------|------------------------------|---------------------|--------------|
| Compleet apparaat  | Visuele inspectie (toestand, dichtheid)                                  | X                                  |                        | X                    |           |             |           |                              |                     |              |
|  | Schoonmaken  |                                    | X                      |                      |           |             |           |                              |                     |              |
| Bedieningselementen  | Funcietest   | X                                  |                        | X                    |           |             |           |                              |                     |              |
|  | Schoonmaken  |                                    |                        |                      |           | X           |           |                              |                     |              |
| Brandstoftank  | Reinigen/opspannen   | X                                  |                        |                      |           |             |           |                              |                     | X            |
|  | Vervangen  |                                    |                        |                      |           |             |           |                              |                     | X            |
| Luchtfilter (alle filteronderdelen)  |  | Alleen als het motorvermogen daalt |                        |                      |           |             |           |                              |                     |              |
| Papieren filter  | Controleer de  |                                    |                        |                      | X         |             |           |                              |                     |              |
| Sleuven voor koelluchtinlaat   | Schoonmaken  |                                    | X                      |                      |           |             |           |                              |                     |              |
| Cilinderschijven   | Schoonmaken door een specialist  |                                    |                        |                      |           |             | X         |                              |                     |              |
|  | Getest door  | X                                  |                        |                      |           |             |           | X                            |                     |              |
| Watervoorziening   | Laten repareren  |                                    |                        |                      |           |             |           |                              | X                   |              |
|  | Stationair draaien controleren - de schijf mag niet draaien met de motor | X                                  |                        | X                    |           |             |           |                              |                     |              |
| Carburateur  | Stationair toerental bijstellen  |                                    |                        |                      |           |             |           |                              |                     | X            |
|  | Elektrodenafstand bijstellen   |                                    |                        |                      |           |             |           |                              |                     |              |
| Bougie   | Vervangen  |                                    |                        |                      |           |             |           |                              |                     |              |
| Als de motor ondanks de test niet meer aanslaat  |  |                                    |                        |                      |           |             |           |                              |                     |              |

Tabel 4

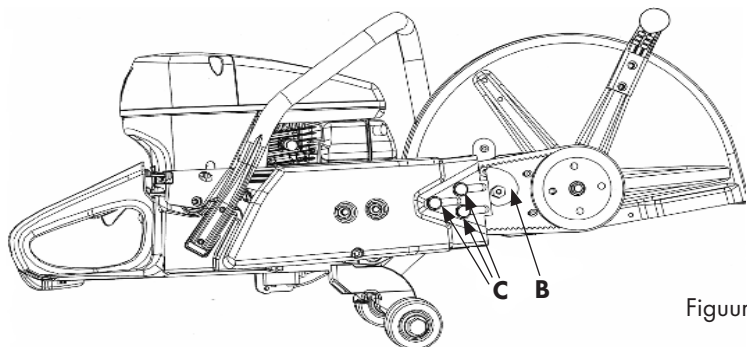
|                              |                   |
|------------------------------|-------------------|
| 1. Gasklep                   | 2. Aandrijfriem   |
| 3. Snijschijf                | 4. Starter        |
| 5. Stopschakelaar            | 6. Hoofdfilter    |
| 7. Papieren filter           | 8. Bougie         |
| 9. Cilindereenheid           | 10. Geluiddemper  |
| 11. Carburateur              | 12. Koppeling     |
| 13. Brandstoffilter met klep | 14. Brandstoftank |

### De aandrijfriem spannen:

- Draai de twee schroeven (A) los, Fig. 15.
- Draai de klemmschroef (B) zodat de moer (C) recht onder de pijl op het deksel staat, Fig. 16.
- Schud het apparaat door het op en neer te bewegen. De cutter komt tot rust. Dit genereert de veerspanning van de riem.
- De aandrijfriem heeft nu automatisch de juiste spanning.
- Draai de twee schroeven (A) stevig vast.



Figuur 15



Figuur 16

### **De aandrijfriem vervangen**


- Verwijder de rechter riemkap, draai twee schroeven los en stel de riemschijf zo af dat de riem vrij komt.
- Verwijder de riem van de riemschijf. Demonteer de snijkop. Vervang de riem.
- De montage gebeurt in omgekeerde volgorde van de demontage.
- Controleer de mesbescherming op scheuren of andere schade. Vervang het als het beschadigd is.

Het apparaat moet regelmatig worden gereinigd en onderhouden om een continue en goede werking te garanderen. Probeer in geval van een storing het apparaat niet zelf te repareren, maar neem contact op met een gespecialiseerd bedrijf of uw dealer.

### **Schoonmaken**

Gevolgschade door onjuist of onachtzaam schoonmaken of onderhoud valt niet onder de garantie. Laat onderhoudswerkzaamheden altijd uitvoeren door een gecertificeerd gespecialiseerd bedrijf.

- Reinig het apparaat met een zachte, droge doek of, indien nodig, met een neutraal schoonmaakmiddel.
- Voorkom krassen op het oppervlak van het apparaat met scherpe metalen onderdelen.
- Als het apparaat langere tijd niet wordt gebruikt, moet het worden gereinigd en opgeslagen op een plaats met goede ventilatie en zonder bijtende gassen.
- Bij tijdelijke opslag moeten passende maatregelen worden genomen ter bescherming tegen regen.

|   |   |
|---|---|
|  | <b>CAUTION</b>  |
|   | <b>Gebruik nooit bijtende of chloorhoudende reinigingsmiddelen. Dit kan het apparaat beschadigen.</b> |

### Zorg

- Alle messen moeten na gebruik en voor opslag uit de snijmachine worden verwijderd.
- Bewaar de messen op een droge en vorstvrije plaats.

### Carburateurs afstellen

Om ervoor te zorgen dat uw apparaat optimaal presteert en zo min mogelijk schadelijke stoffen uitstoot, moet u de carburateurs na 8 tot 10 tankbeurten door een erkende specialist laten controleren om er zeker van te zijn dat ze optimaal werken.

De carburateur is uitgerust met vaste sproeiers om ervoor te zorgen dat de motor altijd het juiste brandstof/luchtmengsel krijgt.

Als de motor geen vermogen heeft of slecht accelereert, moeten de volgende instructies worden gevolgd:

1. Controleer het luchtfilter en vervang het indien nodig.
2. Als dit niet helpt, neem dan contact op met een erkende onderhoudswerkplaats.

### Brandstoffilter

- Het brandstoffilter bevindt zich in de brandstoftank.
- Het brandstoffilter moet tijdens het tanken worden beschermd tegen verontreiniging. Dit verkleint de kans op storingen door verstopping van het brandstoffilter.
- Het filter kan niet worden gereinigd, maar moet worden vervangen als het verstopt is. Het filter moet minstens één keer per jaar worden vervangen.

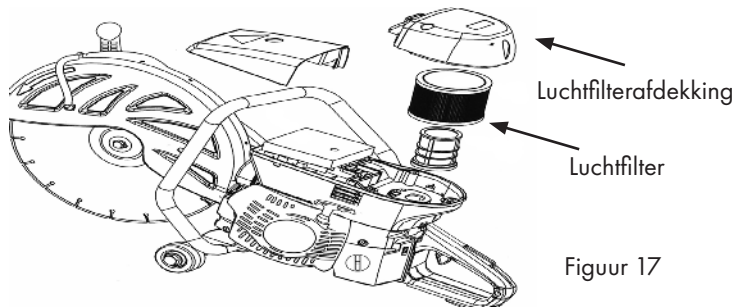
## Luchtfilter

Verwijder stof en vuil:

1. Storing in de carburateur
2. Startproblemen
3. Vermindering van motorvermogen

Onnodige slijtage van motoronderdelen Het luchtfilter bestaat uit een hoofdfilter, een secundair filter en een betrouwbaar filterscherm.

- Het hoofdfilter is een geolied schuimfilter. In stoffige omstandigheden moet dit filter worden geolied en gereinigd
- ander tanken. Voor een goede filterwerking moet het filter regelmatig worden geïnspecteerd of gereinigd en geolied.
- Verwijder de voorklep en was het filter voorzichtig in een sopje. Spoel na het reinigen de
- filter grondig in schoon water. Druk het hoofdfilter eruit. Attentie! Druk het niet samen met hoge druk, anders raakt het schuim beschadigd.
- Bij het oliën moet het schuim verzadigd zijn met olie.
- Een schuimrubber filter dat vaak is gewassen, slijt. Vervang hem door een nieuwe als hij niet elastisch is en goed afdicht tegen het filterdeksel.
- Het retourfilter is een papieren filter. Het filter moet worden vervangen als de motorprestaties afnemen. Dit filter wordt gereinigd door het te schudden of voorzichtig met perslucht. Het filter mag niet worden gewassen.



Figuur 17



**CAUTION**

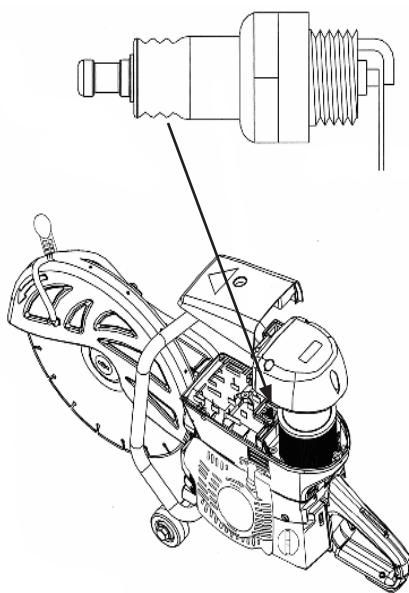
Onvoldoende onderhoud van het luchtfilter leidt tot afzetting op de bougie en dus tot abnormale slijtage van de motoronderdelen.

## Bougie

De conditie van de bougie wordt beïnvloed door

- Onjuiste afstelling carburateur
- Verkeerd brandstofmengsel (te veel olie)
- Een vuil luchtfilter

Deze factoren veroorzaken afzettingen op de bougie-elektrode, wat kan leiden tot storingen of startproblemen. Als de motor weinig vermogen heeft, moeilijk start of slecht stationair loopt, controleer dan eerst de bougie. Als de bougie vuil is, maak hem dan schoon en controleer tegelijkertijd of de elektrodenafstand 0,5 mm is. De bougie moet worden vervangen na ongeveer een maand gebruik of eerder indien nodig.



Figuur 18



Afzetting op de bougie kan leiden tot ongewone slijtage. Houd de bougie altijd schoon.



**CAUTION**

Gebruik altijd het aanbevolen type bougie! Een verkeerde bougie kan de zuiger of de cilinder beschadigen.

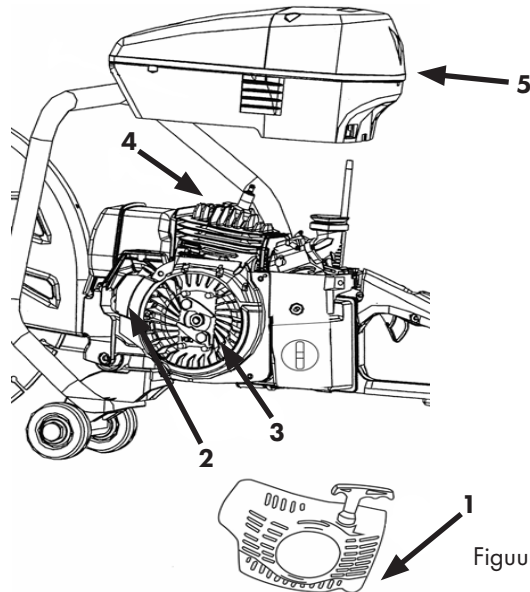
## Koelsysteem

Het apparaat is uitgerust met een koelsysteem om de bedrijfstemperatuur van het apparaat zo laag mogelijk te houden.

Het koelsysteem bestaat uit de volgende onderdelen (zie illustratie):

1. Een luchtinlaat in de starter,
2. Luchtstroomgeleiding,
3. Koelvaan op het vliegwiel,
4. Koelribben van de cilinder,
5. Cilinderdeksel (geleidt de koellucht naar de cilinder).

Reinig het koelsysteem ten minste eenmaal per week met een zachte borstel. Houd de koel-elementen schoon en stofvrij. mogen niet worden gewassen.



Figuur 19

## Bijtanken

- Tank alleen in goed geventileerde ruimten.
- Meng de brandstof, het tweetaktolie/benzinemengsel, door de brandstoftank te schudden.
- Plaats het apparaat stabiel en rechtop.
- Open de brandstoftank door de dop linksom te draaien en te verwijderen.
- Vul de brandstof langzaam door een trechter.
- Sluit de brandstoftank door de dop terug te plaatsen en rechtsom te draaien.



|   |  |
|---|--|
|  | <b>⚠ CAUTION</b>   |
|   | <b>Vul het apparaat nooit bij op steigers, stapels materiaal of iets dergelijks. Ga naar een veilige en vlakke plek voordat u gaat tanken. Gevaar voor brandstoflekkage!</b> |

## Transport

Sterke trillingen en botsingen moeten tijdens het transport worden vermeden. Als het product lange tijd niet wordt gebruikt, moet het worden opgeslagen in een tochtvrije, droge opslagplaats zonder koolzuur; als het tijdelijk moet worden opgeslagen, moeten maatregelen worden genomen om het te beschermen tegen regen en voor de veiligheid.

## Opslag

Houd de verpakking gesloten tot de installatie en let op de installatie- en opslagmarkeringen aan de buitenkant. Bewaar verpakkingen alleen onder de volgende omstandigheden:

- Niet buitenshuis bewaren.
- Droog en stofvrij bewaren.
- Stel het niet bloot aan agressief stof en regen.
- Bescherm tegen zonlicht.
- Vermijd mechanische schokken.
- Controleer bij langere opslagperioden (> 3 maanden) regelmatig de algemene staat van alle onderdelen en de verpakking. Vervangen indien nodig!



**Bewaar de verpakking van je apparaat. U hebt de verpakking mogelijk nodig voor opslag tijdens de garantieperiode. Neem in geval van schade aan het apparaat contact op met onze klantenservice.**

## Problemen oplossen

Tabel 4

| Fout  | Mogelijke oorzaak   | Oplossing   |
|---|---|---|
| De snijschijf draait niet                   | Storing in brandstoftoevoersysteem, compressie systeem, mechanische storing.                                | Controleer brandstofpeil, filter, compressie en mechanische onderdelen; repareer of vervang defecte onderdelen.   |
|   | Chokeknop in de verkeerde stand, carburateur defect, inlaatkop vuil, brandstofleiding gebroken of geknikt.  | Corrigeer de chokepositie, reinig de carburateur en inlaatkop en verhelp problemen met de brandstofleiding.   |
|   | Cilindervoet, defecte afdichting, defecte radiale asafdichtingen, defecte cilinder- of zuigerveren.         | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Vervang defecte afdichtingen en zuigerveren of repareer de cilinder indien nodig.</li> <li>2. Controleer of de bougie goed vastzit en vervang de pakking als deze beschadigd is.</li> </ol> |
|   | Bougie zit niet vast.   |   |
| Motor start, maar sterft onmiddellijk weer. | Verkeerde stationaire instelling, vuile zuigkop of carburateur.   | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stel de stationairschroef af volgens de instructies van de fabrikant.</li> <li>2. Reinig of vervang de zuigkop en de carburateur.</li> </ol>  |
|   | Tankontluchting defect, brandstofleiding onderbroken, kabel defect, stopschakelaar defect of startklep vuil | Controleer en repareer of vervang de inlaatkop, de tankventilatie, de brandstofleiding, de stopschakelaar, de startklep en de carburateur.  |
| Onvoldoende prestaties                      | Luchtfilter vuil, carburateur verkeerd afgesteld, geluiddemper verstopt, uitlaatpijp in cilinder verstopt.  | Reinig of vervang het luchtfilter en de geluiddemper, verwijder verstoppingen in de uitlaatpijp en stel de carburateur goed af  |

## Technische gegevens

Tabel 5

| <b>MODEL</b>                             | <b>ST3-350</b>                           |
|--|--|
| Motortype                                | 2-takt benzinemotor, luchtgekoeld        |
| Brandstof                                | Mengsel van benzine en tweetaktmotorolie |
| Mengverhouding (olie : Brandstof)        | 1:25                                     |
| Verplaatsing                             | 64.6 cc                                  |
| Elektriciteit                            | 3000 W                                   |
| Maximalsnelheid, onbelast                | 9500 tpm                                 |
| Stationair toerental                     | 3000 tpm                                 |
| Nominaal spiltoerental                   | 5100 tpm                                 |
| Elektrodeafstand bougie                  | 0.5 mm                                   |
| Maximale zaagdiepte                      | 110 mm                                   |
| Gewicht (zonder brandstof en snijschijf) | 9.5 kg                                   |

### Technische gegevens voor diamantdoorslijpschijven

Tabel 6

|                   |                      |
|-------------------|----------------------|
| Diameter (buiten) | 350 mm               |
| Diameter (binnen) | 25,4 mm              |
| Dikte             | 3,2 mm               |
| Registratie       | Droog en nat snijden |
| Type rand         | Gesegmenteerd        |

## Afvalverwijdering

Gooi uw oude apparaat aan het einde van de levensduur weg in overeenstemming met de nationale voorschriften. Neem bij het weggooien van het apparaat de voorschriften in acht die gelden in uw land en gemeente.

|  |                |
|--|----------------|
|   | <b>CAUTION</b> |
| <p><b>Maak je apparaat onbruikbaar voordat je het weggooit om misbruik en de bijbehorende risico's te voorkomen.</b></p> |                |



Gooi het apparaat nooit weg met het huishoudelijk afval.  
Houd u aan de voorschriften die gelden in uw land en gemeente.

## Garantie

Alle informatie en instructies in deze gebruiksaanwijzing zijn opgesteld met inachtneming van de toepasselijke regelgeving en volgens de huidige stand van de technische ontwikkeling en van onze jarenlange kennis en ervaring. De vertalingen van de bedieningsinstructies zijn naar ons beste weten samengesteld.

Vertes geeft een garantie van 24 maanden in overeenstemming met de wettelijke bepalingen vanaf de datum van aankoop.

Een aankoopbewijs is verplicht voor garantieclaims.

Voor apparaten waarvan het serienummer vervalst, gewijzigd of verwijderd is Vertoont geen garantie.

Garantieclaims bestaan niet voor:

- Schade door onjuist gebruik,
- Schade door invloeden van buitenaf, slijtageonderdelen,
- Ongeoorloofde wijzigingen.

Als je vragen hebt, kun je contact opnemen met de klantenservice van Rocket-Tools. Houd de artikelomschrijving, het klantnummer en het factuurnummer bij de hand.

## Service

Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlijn

E-mail: [service@rocket-tools.nl](mailto:service@rocket-tools.nl)

Website: [www.rocket-tools.nl](http://www.rocket-tools.nl)

## Onderdelen

U vindt populaire reserveonderdelen onder de volgende link op onze website in het gedeelte Categorie "Onderdelen" onder:

<https://www.rocket-tools.nl/reserveonderdelen/?mpn=ST3-350>

## EU-conformiteitsverklaring

Hierbij verklaren wij,  
Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlijn,

dat de hieronder beschreven apparaten voldoen aan de relevante fundamentele bepalingen op grond van hun ontwerp en constructie en in de versie die door ons op de markt is gebracht

Voldoen aan de veiligheids- en gezondheidsvereisten van de EG-richtlijnen. Deze verklaring verliest haar geldigheid als de apparaten zonder onze toestemming worden gewijzigd.

Naamgeving van de apparaten: ST3-350

Relevante EG-richtlijnen: 2006/42/EG  
2014/30/EU  
2000/14/EG  
2012/46/EN

Toegepaste normen: EN 19432:2012  
EN 55012:2007 + A1:2009  
EN 61000-6-1  
EN 13236

Gemeten geluidsvermogensniveau: 113.2 dB(A)

Gegarandeerd geluidsvermogen: 114 dB(A)

Plaats, datum: Berlijn, 19/09/2024

Gegevens van de ondertekenaar: *Andreas Hebestreit*

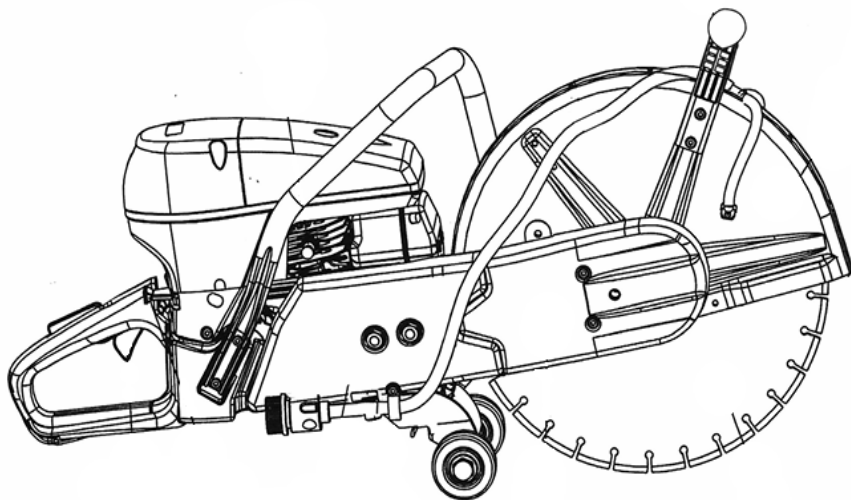
Algemeen directeur







# Maszyna do cięcia kamienia



INSTRUKCJA OBSŁUGI

ST3 - 350

DE EN FR IT ES NL **PL** SE





## Przeczytaj uważnie instrukcję obsługi!

Operator musi przeczytać i zrozumieć instrukcję obsługi, aby zapewnić bezpieczną obsługę. Nawet operatorzy, którzy mają już doświadczenie z urządzeniem, muszą przeczytać i zrozumieć instrukcję obsługi. Nieodpowiednio poinformowani operatorzy mogą stanowić zagrożenie dla siebie i innych poprzez niewłaściwe użytkowanie. Instrukcję obsługi należy mieć zawsze pod ręką. Personel obsługujący, konserwujący i czyszczący musi zapoznać się z instrukcją obsługi. W przypadku przekazania urządzenia osobom trzecim należy również przekazać instrukcję obsługi.

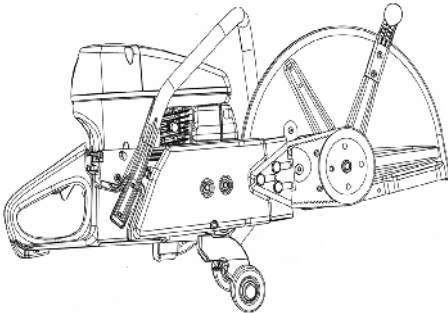


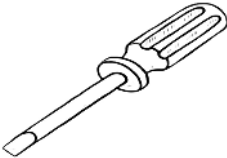
## Spis treści

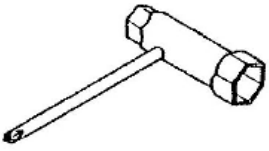

|  |    |
|--|----|
| Spis treści .....                                | 3  |
| Zakres dostawy .....                             | 4  |
| Przeznaczenie .....                              | 6  |
| Wyjaśnienie symboli .....                        | 7  |
| Znaki nakazu i zakazu .....                      | 8  |
| Symbole i ilustracje .....                       | 8  |
| Ogólne instrukcje bezpieczeństwa .....           | 9  |
| Bezpieczeństwo osób .....                        | 9  |
| Odzież robocza .....                             | 9  |
| Bezpieczeństwo w miejscu pracy .....             | 10 |
| Instrukcje bezpieczeństwa przed odrzutem .....   | 12 |
| Ryzyko rezydualne .....                          | 14 |
| Po dostawie .....                                | 14 |
| Opis urządzenia .....                            | 15 |
| Montaż .....                                     | 17 |
| Montaż diamentowej tarczy tnącej .....           | 17 |
| Przed uruchomieniem .....                        | 19 |
| Regulacja wału napędowego: .....                 | 19 |
| Uruchomienie .....                               | 22 |
| Czyszczenie, pielęgnacja i konserwacja .....     | 25 |
| Transport .....                                  | 33 |
| Przechowywanie .....                             | 33 |
| Rozwiązywanie problemów .....                    | 34 |
| Dane techniczne .....                            | 35 |
| Dane techniczne diamentowych tarcz tnących ..... | 35 |
| Usuwanie odpadów .....                           | 36 |
| Gwarancja .....                                  | 36 |
| Usługa .....                                     | 37 |
| Części zamienne .....                            | 37 |
| Deklaracja zgodności UE .....                    | 38 |
| Uwagi .....                                      | 39 |

## Zakres dostawy

Najnowsze zmiany techniczne mogą odbiegać od opisanych tutaj wyjaśnień i rysunków. Zastrzegamy sobie prawo do wprowadzania zmian technicznych w produkcie w celu poprawy jego właściwości użytkowych i dalszego rozwoju. Jeśli potrzebujesz części zamiennych, używaj tylko oryginalnych części zamiennych!

Tabela 1

| Oznaczenie              | Ilość | Zdjęcie   |
|-------------------------|-------|---|
| Piła spalinowa          | 1     |    |
| Diametrowa tarcza tnąca | 1     |    |
| Spanner                 | 1     |  |
| Śrubokręt               | 1     |  |

| Oznaczenie                   | Ilość | Zdjęcie   |
|------------------------------|-------|---|
| Klucz do świateł zapłonowych | 1     |  |
| Klucz imbusowy               | 2     |  |

## Przeznaczenie

Bezpieczeństwo działania urządzenia jest zagwarantowane tylko wtedy, gdy jest ono używane zgodnie z przeznaczeniem i informacjami zawartymi w instrukcji obsługi. Każde niewłaściwe użycie urządzenia jest uważane za niewłaściwe użytkowanie.

Urządzenie jest przeznaczone wyłącznie do cięcia wzdłużnego i poprzecznego ceramiki, marmuru, klinkieru itp. o kwadratowych i prostokątnych przekrojach. Urządzenie nadaje się wyłącznie do cięcia na mokro. Diamentowa tarcza tnąca wchodząca w zakres dostawy nadaje się do cięcia ceramiki, płytek, marmuru, cegły ogniotrwałej lub klinkieru. Do cięcia granitu lub gresu betonowego wymagana jest specjalna diamentowa tarcza tnąca. Producent nie ponosi odpowiedzialności za niewłaściwe użytkowanie lub modyfikacje urządzenia.

Wszelkie interwencje techniczne, w tym instalacja i konserwacja, mogą być wykonywane wyłącznie przez wykwalifikowany personel obsługi klienta. Zastrzegamy sobie prawo do wprowadzania zmian technicznych w produkcie w celu poprawy jego właściwości użytkowych i dalszego rozwoju.

## Wyjaśnienie symboli

Ważne informacje dotyczące bezpieczeństwa i urządzenia są oznaczone symbolami w niniejszej instrukcji obsługi. Postępuj zgodnie z instrukcjami, aby uniknąć obrażeń ciała i uszkodzenia mienia.

### Ostrzeżenia

#### ZAGROŻENIE

Ten symbol wskazuje na bezpośrednio niebezpieczną sytuację, która, jeśli się jej nie uniknie, może spowodować śmierć lub poważne obrażenia.

#### OSTRZEŻENIE

Ten symbol oznacza niebezpieczne sytuacje, które mogą prowadzić do poważnych obrażeń lub śmierci.

#### UWAGA

Ten symbol oznacza niebezpieczne sytuacje, które mogą prowadzić do poważnych obrażeń lub śmierci.



Ostrzeżenie o ogólnym niebezpieczeństwie. Nieprzestrzeganie przepisów może prowadzić do śmierci!



Ostrzeżenie przed gorącymi powierzchniami. Nieprzestrzeganie przepisów może prowadzić do śmierci!



Ostrzeżenie przed wciągnięciem części ciała i włosów. Nieprzestrzeganie przepisów może prowadzić do śmierci!



Iskry są generowane podczas uruchamiania silnika. Mogą one spowodować zapłon łatwopalnych gazów w otoczeniu.



Ostrzeżenie o niepowodzeniu. Nieprzestrzeganie przepisów może prowadzić do śmierci!



Ostrzeżenie przed wdychaniem toksycznych oparów i pyłów. Nieprzestrzeganie przepisów może prowadzić do śmierci!



Istnieje ryzyko wybuchu. Nieprzestrzeganie przepisów może prowadzić do śmierci!

## Znaki nakazu i zakazu



Nosić sprzęt ochronny!



Sprawdź urządzenie przed jego włączeniem. Utrzymuj urządzenia zabezpieczające na swoim miejscu i w dobrym stanie technicznym. Zmiana urządzenia - zabroniona! Otwarty ogień jest zabroniony!

## Symbole i ilustracje



Przed użyciem należy zapoznać się z instrukcją obsługi!



Wskazówka! Ten symbol podkreśla wskazówki i informacje, których należy przestrzegać, aby zapewnić wydajną i bezawaryjną pracę urządzenia.



W obszarze roboczym urządzenia może przebywać wyłącznie operator. Osoby postronne, zwierzęta domowe i gospodarskie należy trzymać z dala od zagrożenia.



Nigdy nie wyrzucać do odpadów domowych!

## Ogólne instrukcje bezpieczeństwa



Należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa i ostrzeżeń umieszczonych na urządzeniu oraz postępować zgodnie z instrukcjami! Oprócz wskazówek zawartych w niniejszej instrukcji obsługi należy przestrzegać ogólnych przepisów bezpieczeństwa i zapobiegania wypadkom określonych przez ustawodawcę.

### Bezpieczeństwo osób

- Początkujący użytkownik powinien zostać poinstruowany przez specjalistę.
- Dzieci i młodzież poniżej 18 roku życia nie mogą korzystać z urządzenia.
- Jeśli młoda osoba w wieku powyżej 16 lat jest szkolona przez profesjonalistę pod nadzorem, jest zwolniona z zakazu. Personel operacyjny jest odpowiedzialny przed stronami trzecimi.
- Urządzenie należy pożyczać lub przekazywać wyłącznie osobom zaznajomionym z jego obsługą. Do dostawy należy dołączyć instrukcję obsługi.
- Nigdy nie modyfikuj urządzenia. Modyfikacje urządzenia mogą zagrażać bezpieczeństwu użytkownika.
- Nie należy wprowadzać żadnych zmian w urządzeniach sterujących i zabezpieczających. Zagrożenie dla życia!
- Nigdy nie używaj urządzeń, których obsługa nie jest bezpieczna.
- Nigdy nie kontynuuj korzystania z urządzenia, jeśli nie jest to bezpieczne. W razie wątpliwości prosimy o kontakt z naszym działem obsługi klienta.
- Zabezpieczenie urządzenia przed nieautoryzowanym dostępem. Użytkownik ponosi odpowiedzialność za wypadki i szkody wyrządzone innym osobom i ich mieniu.
- Wszystkie prace należy wykonywać spokojnie i ostrożnie.
- Nigdy nie pracuj pod wpływem alkoholu, narkotyków, leków lub innych substancji, które mogą upośledzać zmysły.



### Odzież robocza

- Zwiąż i upnij długie włosy. Niebezpieczeństwo wciągnięcia przez obracające się części.
- Podczas pracy nie wolno nosić pierścionków, zegarków, krawatów ani biżuterii.
- Unikaj obrażeń, nosząc sprzęt ochrony osobistej.
- Nosić kask ochronny, okulary ochronne lub gogle ochronne.
- Jeśli nosisz okulary ochronne, używaj ich, aby zapobiec obrażeniom twarzy i oczu. Aby zminimalizować ryzyko obrażeń oczu, należy nosić ściśle przylegające okulary ochronne. Upewnij się, że okulary ochronne są prawidłowo dopasowane.
- Unikaj uszkodzeń słuchu, stosując środki ochrony słuchu.





- Podczas wszystkich prac należy nosić antypoślizgowe obuwie ochronne.
- Podczas wszystkich prac należy nosić odpowiednie rękawice robocze.
- W zależności od zastosowania należy nosić zalecaną ochronę dróg oddechowych.
- Zawsze noś praktyczną i przylegającą, ale nie ograniczającą ruchów odzież.
- Do wszystkich prac należy zawsze nosić odzież wykonaną z wytrzymałego materiału.



### Bezpieczeństwo w miejscu pracy

- Nigdy nie demontuj ani nie dezaktywuj zabezpieczeń urządzenia.
- Nie używaj elektronarzędzia, jeśli przełącznik jest uszkodzony.
- Przed rozpoczęciem pracy z urządzeniem należy sprawdzić, czy działa ono prawidłowo.
- Zapewnić odpowiednią wentylację w zamkniętych pomieszczeniach.
- Nigdy nie wykonuj nieprzygotowanych prac, podczas których przecinarka mogłaby uderzyć w ukryte przewody zasilające lub własny kabel sieciowy.
- Aby znaleźć ukryte przewody zasilające, należy użyć odpowiedniego lokalizatora lub skontaktować się z lokalnym zakładem energetycznym. Istnieje ryzyko wybuchu, zalania wodą i porażenia prądem!
- Jeśli urządzenie wykazuje oznaki nieprawidłowego działania lub usterki, należy natychmiast wyłączyć je z eksploatacji.
- Zawsze dbaj o stabilne i bezpieczne oparcie. Nigdy nie pracuj do góry nogami, na wysokości ramion lub na drabinach.
- Jeśli nie pracujesz blisko ziemi, zabezpiecz się odpowiednio.
- Pracuj tylko wtedy, gdy jesteś w dobrej kondycji fizycznej. Zmęczenie prowadzi do zmniejszenia czujności. Zwróć szczególną uwagę na swój stan po zakończeniu godzin pracy.
- Podczas pracy może powstawać pył (np. krystaliczny materiał obrabianego przedmiotu), opary i dym. Zagrożenie dla zdrowia! Podczas pracy z pyłem należy zawsze nosić maskę przeciwpyłową.
- Stosować ochronę dróg oddechowych, jeśli spodziewane są opary lub dym, np. podczas cięcia materiałów kompozytowych.
- Nigdy nie pracuj sam. W nagłych wypadkach musi być wyznaczona osoba.
- Urządzenia nie wolno używać w pobliżu materiałów łatwopalnych lub gazów wybuchowych. Mogą pojawić się iskry.
- Podczas pracy należy zawsze trzymać urządzenie za dwa uchwyty. Zbliży się niepowodzenie.
- Upewnić się, że inne osoby, w tym zwierzęta, zachowują bezpieczną odległość od miejsca pracy. Każda osoba wchodząca na obszar roboczy



musi nosić sprzęt ochrony osobistej.

- Oczyszczyć miejsce pracy z przeszkód. Upewnij się, że miejsce pracy jest odpowiednio oświetlone.
- Nie przeciążać urządzenia. Pracuj lepiej i bezpieczniej w określonym zakresie mocy.



### Ryzyko pożaru i wybuchu oraz niebezpieczeństwo związane z gorącymi powierzchniami

- Urządzenie może generować iskry, które mogą spowodować zapłon pyłu, łatwopalnych cieczy lub oparów.
- Urządzenia nie wolno używać w pobliżu materiałów łatwopalnych lub gazów wybuchowych.
- Układ wydechowy nagrzewa się i pozostaje gorący przez pewien czas po wyłączeniu silnika, łatwopalne materiały mogą się zapalić, a wybuchowe gazy mogą eksplodować. Nie dotykaj gorącego tłumika. Poczekaj, aż urządzenie ostygnie.
- Podczas pracy należy zachować odległość co najmniej trzech metrów od budynków i innych urządzeń.
- Nie umieszczaj żadnych przedmiotów na urządzeniu podczas jego pracy i nie zamykaj pokrywy urządzenia.
- Regularnie sprawdzaj układ paliwowy pod kątem wycieków lub uszkodzonych części.
- Materiały łatwopalne należy trzymać z dala od urządzenia. W przypadku pożaru nigdy nie wolno gasić urządzenia wodą. Użyć odpowiedniej gaśnicy. Nigdy nie wdychać dymu - w przypadku wdychania dymu należy natychmiast skontaktować się z lekarzem.
- Palenie jest zabronione.
- Otwarty ogień jest zabroniony.



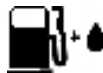
### Materiały eksploatacyjne, ciecze, opary i gazy spalinowe

- Nigdy nie używaj E10 lub oleju napędowego jako paliwa lub do silnika.
- Nigdy nie używaj Aspen jako paliwa.
- Urządzenie jest smarowane olejem silnikowym. Nie wolno dopuścić do przedostania się oleju do gruntu. Zagrożenie dla środowiska.
- Urządzenie wytwarza toksyczne opary. Spaliny mogą być bezwonne i niewidoczne oraz zawierać niespalone węglowodory i benzen. Nigdy nie wdychać spalin. Niebezpieczeństwo zatrucia. W przypadku wystąpienia nudności, bólów głowy, zaburzeń widzenia, problemów ze słuchem i zawrotów głowy należy natychmiast przerwać stosowanie produktu.
- Nigdy nie używaj urządzenia w zamkniętych lub częściowo zamkniętych pomieszczeniach. Niebezpieczeństwo zatrucia. Nigdy nie używaj urządzenia w garażu, w zamkniętych pomieszczeniach lub w pobliżu otwartych okien lub drzwi. Nigdy nie należy przekierowywać spalin.



Urządzenie może być używane wyłącznie na zewnątrz.

- Przed tankowaniem należy znaleźć bezpieczne i równe miejsce. Ryzyko rozlania. Przed uruchomieniem urządzenia należy usunąć rozlane paliwo. Nie wolno dopuścić do przedostania się paliwa do podłoża. Użyj odpowiedniego podkładu pod wykładzinę.
- Nigdy nie tankować w pomieszczeniach zamkniętych. Opary paliwa zbierają się na podłodze. Niebezpieczeństwo zatrucia. Tankować tylko w dobrze wentylowanych miejscach. Przed uzupełnieniem paliwa należy wyłączyć urządzenie i odczekać, aż ostygnie. Nigdy nie uzupełniaj paliwa podczas pracy urządzenia.
- Paliwa mogą zawierać substancje podobne do rozpuszczalników. Unikać kontaktu paliw ze skórą i oczami.
- Nigdy nie wdychać paliwa. Niebezpieczeństwo zatrucia.
- Paliwo należy transportować wyłącznie w zatwierdzonych i oznakowanych pojemnikach. Paliwo powinno być niedostępne dla dzieci.
- Po zatankowaniu należy jak najmocniej dokręcić nakrętkę.
- Nadmierne ciśnienie musi być łatwo uwalniane, a paliwo nie może pryskać. Otwórz ostrożnie korek wlewu paliwa.
- Nigdy nie napełniaj zbiornika zbyt mocno.
- W przypadku rozlania paliwa lub oleju na odzież ochronną lub urządzenie, należy zmienić odzież ochronną i wyczyścić urządzenie.
- Podczas spuszczenia paliwa i oleju należy przestrzegać przepisów dotyczących ochrony środowiska. Nie wolno dopuścić do przedostania się paliwa do podłoża.



### Instrukcje bezpieczeństwa przed odrzutem

- Trzymaj urządzenie mocno i ustaw swoje ciało i ramiona w pozycji, w której możesz pochłonąć siły odrzutu. Zawsze używaj dodatkowego uchwytu, jeśli jest dostępny, aby mieć jak największą kontrolę nad siłami odrzutu lub momentami reakcji podczas uruchamiania.
- Zachowaj szczególną ostrożność podczas pracy w pobliżu narożników, ostrych krawędzi itp. Zapobiega odbijaniu się narzędzi od przedmiotu obrabianego i zakleszczaniu.
- Należy unikać blokowania tarczy szlifierskiej lub wywierania zbyt dużego nacisku. Nie tnij zbyt głęboko.
- Jeśli tarcza szlifierska zablokuje się lub przerwiesz pracę, wyłącz urządzenie i przytrzymaj je, aż tarcza szlifierska zatrzyma się. Nigdy nie próbuj wyciągać tarczy szlifierskiej z cięcia, gdy jest ona nadal uruchomiona, ponieważ może to spowodować odrzut.
- Nie włączaj ponownie urządzenia, gdy znajduje się ono w obrabianym przedmiocie. Poczekać, aż tarcza szlifierska osiągnie pełną prędkość, a następnie ostrożnie kontynuować cięcie.



- Płyty podporowe lub duże przedmioty obrabiane w celu zmniejszenia ryzyka odrzutu spowodowanego zablokowaną ściernicą.
- Zachowaj szczególną ostrożność podczas wykonywania "cięć kieszeniowych" w istniejących ścianach lub innych ukrytych obszarach.
- Nigdy nie używaj urządzenia z otwartą lub poluzowaną pokrywą.
- Niebezpieczeństwo odcięcia kończyn! Upewnij się, że podczas pracy żadna część ciała nie znajduje się w strefie zagrożenia urządzenia.

## Ryzyko rezydualne

Nawet jeśli przestrzegane są wszystkie odpowiednie przepisy bezpieczeństwa i zamierzone zastosowanie określone przez producenta, mogą pojawić się zagrożenia wynikające z konstrukcji określonej przez zamierzone zastosowanie.

- Kontakt z tarczą diamentową w odkrytym obszarze.
- Integracja z działającą tarczą diamentową.
- Wyrzucenie wadliwego diamentu z tarczy diamentowej.
- Odbicie przedmiotów obrabianych i ich części.
- Uszkodzenie słuchu w przypadku niestosowania środków ochrony słuchu.

Jeśli przestrzegane są instrukcje bezpieczeństwa, przeznaczenie i wszystkie instrukcje opisane w instrukcji obsługi, można zminimalizować ryzyko.

## Po dostawie

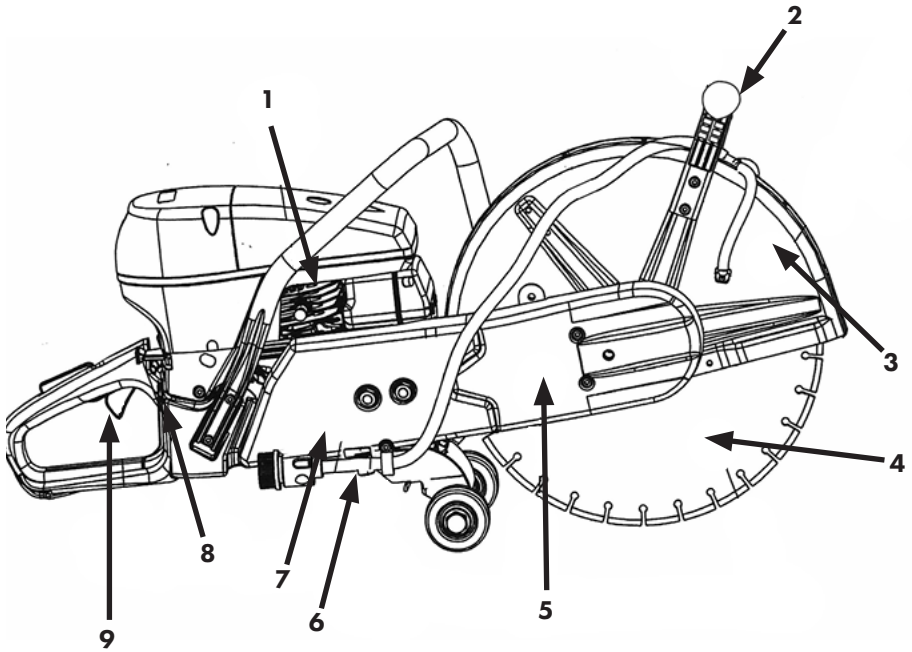
Przed ustawieniem urządzenia należy usunąć z niego wszystkie materiały opakowaniowe.

- Podczas utylizacji opakowania należy przestrzegać przepisów obowiązujących w danym kraju.
- Recykling opakowań wielokrotnego użytku.
- Należy sprawdzić, czy urządzenie i akcesoria są kompletne i czy nie ma uszkodzeń transportowych.
- Jeśli brakuje części lub są one uszkodzone, prosimy o kontakt z naszym działem obsługi klienta.
- Prosimy o przygotowanie wszystkich danych, takich jak numer klienta, numer paragonu i numer zamówienia.

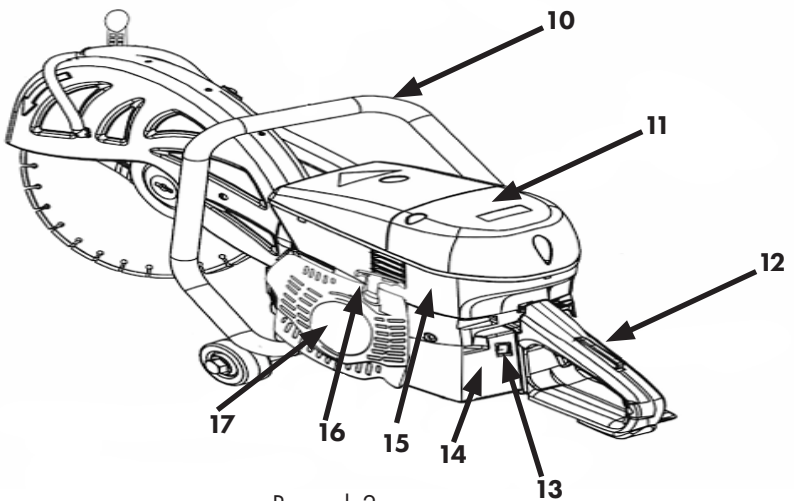


**Należy zachować opakowanie urządzenia. Opakowanie może być potrzebne do przechowywania w okresie gwarancyjnym. W przypadku uszkodzenia prosimy o kontakt z naszym działem obsługi klienta.**

Opis urządzenia



Rysunek 1



Rysunek 2

Tabela 2

|                              |   |
|------------------------------|---|
| 1. Zawór dekompresyjny       | 2. Uchwyt regulacji osłony ostrza           |
| 3. Osłona ostrza             | 4. Ostrze                                   |
| 5. Osłona paska              | 6. Zawór wodny                              |
| 7. Ramię tnące               | 8. Dławik                                   |
| 9. Sterowanie przepustnicą   | 10. Uchwyt przedni                          |
| 11. Pokrywa filtra powietrza | 12. Blokowanie spustu pedału przyspieszenia |
| 13. Wyłącznik                | 14. Zbiornik paliwa                         |
| 15. Dół filtra powietrza     | 16. Uchwyt rozrusznika                      |
| 17. Pokrywa rozrusznika      |   |

## Montaż

Ze względów związanych z pakowaniem to urządzenie nie jest w pełni zmontowane. Części do montażu znajdują się w opakowaniu.



**OSTRZEŻENIE**

**Nie używaj urządzenia, dopóki nie zostanie zmontowane!**

- Użyj opisu urządzenia jako pomocy wizualnej podczas instalacji.
- Zapewnij wystarczającą ilość miejsca i dobrą widoczność.

### Montaż diamentowej tarczy tnącej

- Upewnić się, że kierunek obrotów diamentowej tarczy tnącej jest zgodny z kierunkiem wskazanym na osłonie tarczy.
- Zamontuj wewnętrzny kołnierz kubetka do wnętrza kubetka, jak pokazano na ilustracji.
- Zamontuj zewnętrzny kołnierz ostrza na zewnątrz ostrza.
- Zabezpiecz połączenie za pomocą śruby zamykającej.
- Włóż tarczę diamentową, jak pokazano na rysunkach 3, 4 i 5. Dokręć śrubę za pomocą dostarczonego klucza.



**Jest to gwint lewoskrętny, który należy dokręcać w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara i luzować zgodnie z ruchem wskazówek zegara.**

Diamantowa tarcza tnąca

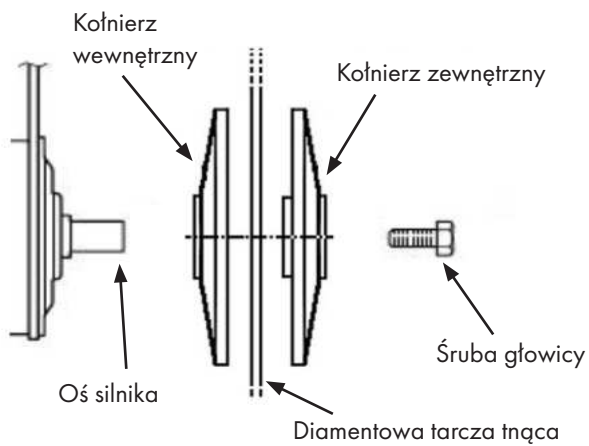
Kołnierz zewnętrzny

Śruba głowicy

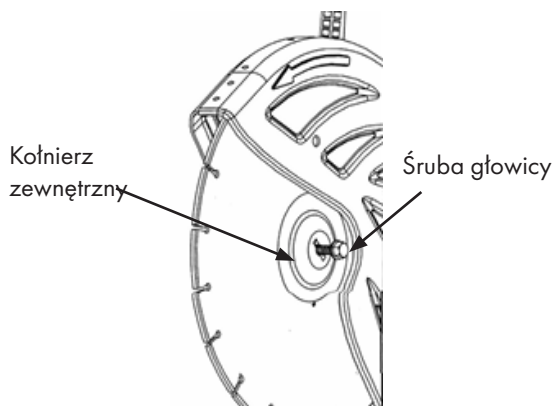
Kołnierz wewnętrzny

Rysunek 3





Rysunek 4



Rysunek 5



**Moment dokręcania śruby mocującej ostrze wynosi 18-20 Nm**

## Przed uruchomieniem

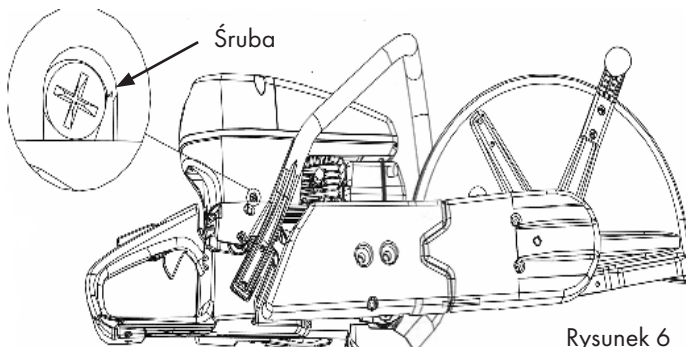
- Nie należy uruchamiać urządzenia, dopóki nie zostanie ono w pełni zmontowane i przetestowane.
- Sprawdzić urządzenie wyłączające pod kątem prawidłowego działania i bezpieczeństwa pracy.
- Przed uruchomieniem urządzenia należy zlecić jego naprawę specjalście.
- Urządzenia należy używać wyłącznie w pełni zmontowanego!
- Przed rozpoczęciem pracy sprawdź, czy tarcza tnąca jest dobrze osadzona.

### Regulacja wału napędowego:

- Sprawdź wał napędowy pod kątem uszkodzeń.
- Sprawdzić, czy powierzchnie styku tarczy tnącej i kołnierzy są równe, pracują prawidłowo na wrzecionie i są wolne od cząstek.
- Nie używaj kołnierzy, które są skręcone, mają uszkodzone krawędzie, są asymetryczne lub zabrudzone.
- Nie należy używać kołnierzy o innych rozmiarach.

### Ustawianie prędkości obrotowej biegu jałowego:

- Ustaw prędkość biegu jałowego za pomocą śruby pokazanej na Rys. 4.
- Przekręć śrubę T w prawo, aby przyspieszyć i w lewo, aby zmniejszyć przyspieszenie.



Rysunek 6



### **OSTRZEŻENIE**

Jeśli nie można ustawić prędkości biegu jałowego, należy skontaktować się z serwisem. Nie używaj przecinarki, dopóki nie zostanie prawidłowo wyregulowana lub naprawiona.

### Ustawianie prędkości obrotowej biegu jałowego:

- W razie potrzeby przekręć śrubę biegu jałowego. Patrz rys. 5, str. 17.
- Przekręć śrubę zgodnie z ruchem wskazówek zegara, aż tarcza tnąca zacznie się obracać.
- Następnie przekręć śrubę w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, aż tarcza tnąca przestanie się obracać.
- Prędkość obrotowa silnika na biegu jałowym wynosi około 2700 obr.
- Prędkość obrotowa na biegu jałowym nie może przekraczać 2900 obr.
- Pomiędzy prędkością biegu jałowego a prędkością, przy której tarcza tnąca zaczyna się obracać, musi istnieć pewien margines.





**Prawidłowa prędkość jest już ustawiona w momencie dostawy.**



**Urządzenie jest sprzężone za pomocą sprzęgła odśrodkowego. Prędkość sprzęgła musi być wyższa niż 3700 obr.**

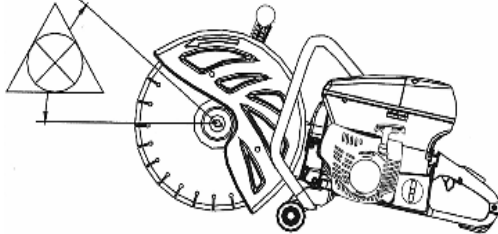


**Urządzenie posiada wbudowany kontroler z modułem elektronicznym, który ogranicza prędkość silnika do 9500 obr/min i utrzymuje prędkość wrzeciona poniżej 5400 obr/min.**

|  |   |
|--|---|
|    | <p style="text-align: center;"><b>⚠ OSTRZEŻENIE</b></p> <p>Jeśli maksymalna prędkość obrotowa wrzeciona przekracza 5400 obr/min, należy natychmiast wyłączyć silnik i sprawdzić go.</p> |
|  | <p style="text-align: center;"><b>⚠ OSTRZEŻENIE</b></p> <p>Silnik jest wciąż gorący. Niech ostygnie.</p>  |

### Środki zapobiegawcze przeciwko obciążeniom zwrotnym:

- Nigdy nie przecinaj segmentu pokazanego na rysunku 6.
- Upewnij się, że masz dobrą równowagę i stabilne oparcie.
- Stań w odpowiedniej odległości od przedmiotu obrabianego.
- Użyj obu rąk i mocno przytrzymaj uchwyt kciukami i palcami.
- Zachowaj ostrożność podczas wkładania tarczy tnącej do szczeliny cięcia.
- Nigdy nie tnij powyżej ramion.
- Należy uważać na zmiany w obrabianym przedmiocie, które mogą spowodować zablokowanie tarczy tnącej.



Rysunek 7

### Obsługa paliwa

W silnikach chłodzonych powietrzem należy stosować wyłącznie mieszankę benzyny i oleju do silników dwusuwowych.

Stosować tylko proporcje mieszania 1:25. Jedna część oleju jest używana na 25 części benzyny.

### Benzyzna

- Używaj benzyny E10 lub Aspen.
- Najniższa zalecana liczba oktanowa to 90. W przypadku korzystania z silnika o liczbie oktanowej niższej niż 90 może wystąpić stukanie. Skutkuje to wysoką temperaturą silnika, co może prowadzić do jego poważnego uszkodzenia.

### Olej do silników dwusuwowych

- Używać oleju do silników dwusuwowych. Proporcje mieszania wynoszą 1:25.
- Nigdy nie używaj oleju dwusuwowego przeznaczonego do silników zaburtowych chłodzonych wodą, tzw. oleju zaburtowego.
- Nigdy nie używaj oleju przeznaczonego do silników czterosuwowych.



**Ta maszyna jest wyposażona w silnik dwusuwowy. Dlatego do działania wymaga benzyny i dwusuwowej mieszanki oleju silnikowego.**



### **OSTRZEŻENIE**

**Bardzo ważne jest dokładne odmierzenie ilości oleju do wymieszania, aby zapewnić uzyskanie prawidłowej mieszanki. Nawet niewielkie niedokładności mogą drastycznie wpłynąć na proporcje mieszania.**

## Uruchomienie



Podczas obchodzenia się z paliwem należy zawsze zapewnić dobrą wentylację

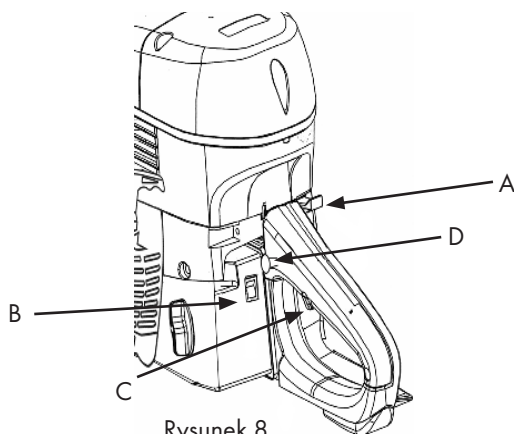


**OSTRZEŻENIE**

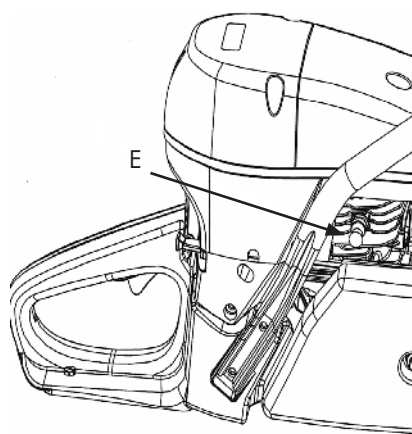
Nie pal i nie umieszczaj żadnych źródeł ciepła w pobliżu paliwa.



Upewnij się, że ty i maszyna stoicie stabilnie, a ostrze tnące może się swobodnie obracać.



Rysunek 8


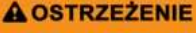


Rysunek 9

### Zimny start

- Ustaw przełącznik silnika (B) w pozycji "ON".
- Popchnij dźwignię ssania (A) do góry (pozycja zimnego rozruchu).
- Naciśnij i przytrzymaj przycisk blokady (D).
- Naciśnij spust migawki (C), a następnie zwolnij przycisk blokady (D). Spust (C) jest zablokowany w pozycji połowy przepustnicy za pomocą przycisku zatraskowego (D).
- Wciśnij zawór dekompresyjny (E) do końca.
- Przytrzymaj mocno uchwyt jedną ręką i dociśnij przecinarękę do podłoża.
- Umieść czubek lewej stopy w tylnej osłonie dłoni.
- Pociągnij linkę rozrusznika szybko i mocno, aż usłyszysz pierwszy zapłon.
- Ponownie wciśnij zawór dekompresyjny (E) do końca.
- Ponownie pociągnij linkę rozrusznika, aż silnik zacznie pracować.
- Gdy tylko silnik zacznie pracować, należy nacisnąć dźwignię przepustnicy (C) w taki sposób, aby wyskoczył przycisk blokady (D) i silnik zaczął pracować na biegu jałowym.
- Powoli przesunąć dźwignię ssania do pozycji wyjściowej.

|   |   |
|---|---|
|  |  <b>OSTRZEŻENIE</b>                                    |
|   | <p>Nie wyciągaj więcej niż ok. 50 cm przewodu rozruchowego i nie wkładaj go z powrotem - może to spowodować uszkodzenie urządzenia.</p> |

|   |  |
|---|--|
|  |  <b>OSTRZEŻENIE</b>           |
|   | <p>Tarcza tnąca może obracać się po uruchomieniu silnika. Zagrożenie dla życia! Trzymać z dala od kończyn.</p> |

### Ciepły start

Postępuj jak w przypadku rozruchu zimnego silnika, ale nie przesuwaj dźwigni ssania (A) w górę w pozycji 2 (pozycja ciepłego rozruchu).

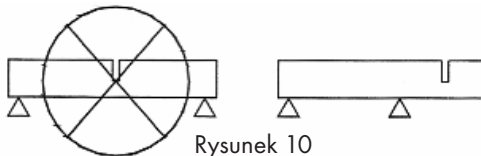
|   |  |
|---|--|
|  |  <b>OSTRZEŻENIE</b>                           |
|   | <p>Tarcza tnąca pracuje jeszcze przez pewien czas po zwolnieniu zaworu dławiącego. Efekt końcowy. Istnieje ryzyko obrażeń!</p> |

### Wyłączanie silnika

- Wyłącz silnik, wyłączając zapłon.
- Przesuń przełącznik zatrzymania w dół do pozycji wyłączenia.

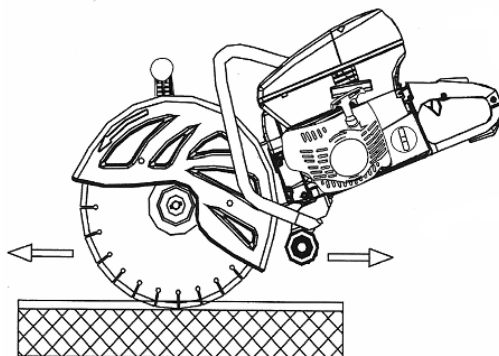
### Cięcie

- Ułóż cięty materiał w sposób pokazany na Rys. 10.
- Jeśli to możliwe, zamocuj obrabiany przedmiot na miejscu.



Rysunek 10

- Włóż obrabiany przedmiot, jak pokazano na Rys. 11.
- Zawsze wyłączaj silnik przy pełnym otwarciu przepustnicy.
- Rozpocznij cięcie ostrożnie i nie wciskaj ostrza na siłę.
- Powoli przesuwaj ostrze do przodu i do tyłu.
- Użyj niewielkiej części krawędzi tnącej ostrza.
- Tnij ostrzem pod kątem prostym, jak pokazano na ilustracji.



Rysunek 11



Należy używać wyłącznie obszaru cięcia tarczy tnącej.



Pozostawić urządzenie do ostygnięcia co 30-60 sekund. Podnieś urządzenie z przez dziesięć sekund.



**⚠ OSTRZEŻENIE**

Nadmierna ekspozycja na wibracje może prowadzić do uszkodzenia naczyń krwionośnych lub nerwów.



**⚠ OSTRZEŻENIE**

Nieprowadzenie może wystąpić bardzo nagle i z dużą siłą. Może to prowadzić do poważnych, a nawet śmiertelnych obrażeń.



**⚠ OSTRZEŻENIE**

Za wszelką cenę unikaj cięcia bokiem ostrza. Ostrze zacina się lub pęka, co może prowadzić do obrażeń.

## Czyszczenie, pielęgnacja i konserwacja

Poniższy widok rozstrzelony przedstawia komponenty urządzenia, które są ważne dla regularnej konserwacji i pielęgnacji. Tabela 3 na stronie 25 zawiera przegląd konserwacji.



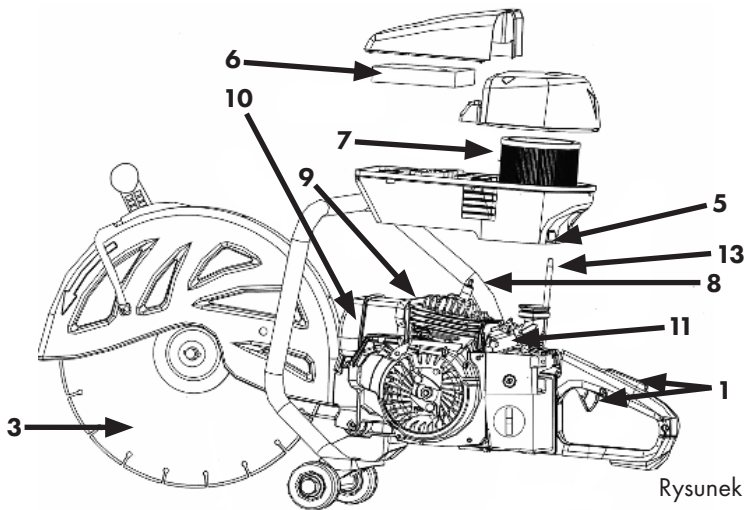
### UWAGA

Akcesoria mogą być gorące po użyciu. Należy zawsze nosić rękawice, aby uniknąć poparzeń lub skaleczeń.

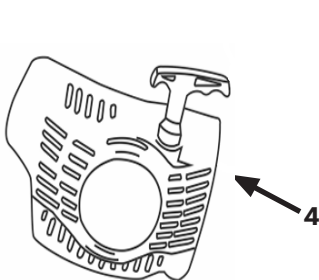


### OSTRZEŻENIE

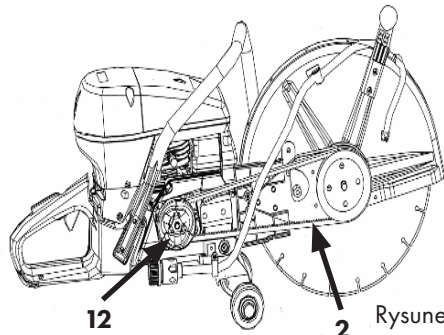
Tarcza tnąca pracuje jeszcze przez pewien czas po zwolnieniu zaworu dławiącego. Efekt końcowy. Istnieje ryzyko obrażeń!



Rysunek 12



Rysunek 13



Rysunek 14



Tabela 3

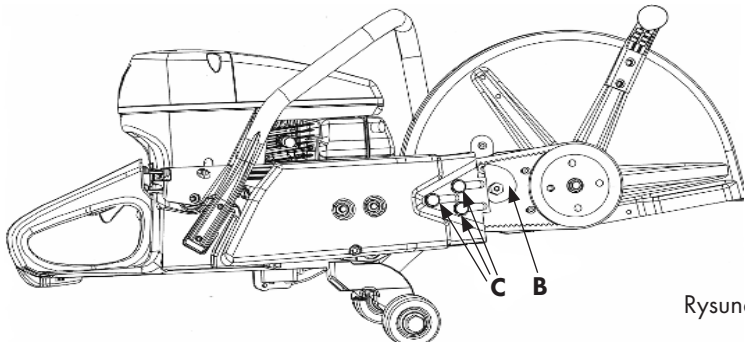
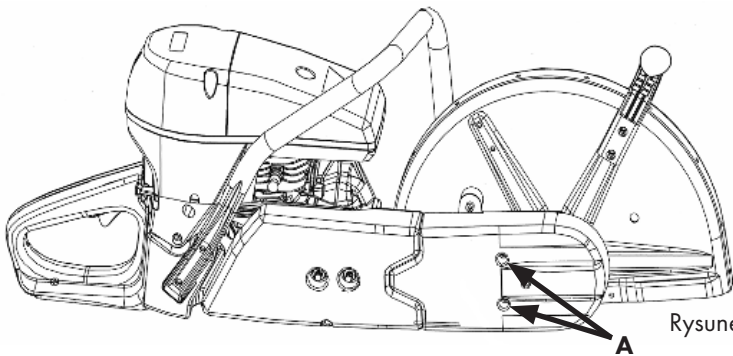
| Dane odnoszą się do normalnej pracy.<br>W przypadku dłuższych godzin pracy można skrócić określone interwały robocze. |   | Przed rozpoczęciem pracy | Po zakończeniu pracy/dnia | Po każdym tankowaniu | Co tydzień | Miesięcznie | Rocznie | W przypadku usterki | W przypadku uszkodzenia | W razie potrzeby |
|---|---|--------------------------|---------------------------|----------------------|------------|-------------|---------|---------------------|-------------------------|------------------|
|   |   |                          |                           |                      |            |             |         |                     |                         |                  |
| Kompletne urządzenie  | Kontrola wzrokowa                             | X                        |                           | X                    |            |             |         |                     |                         |                  |
|   | Czyszczenie                                   | X                        | X                         |                      |            |             |         |                     |                         |                  |
|   | Test działania                                | X                        |                           | X                    |            |             |         |                     |                         |                  |
|   | Czyszczenie                                   | X                        |                           |                      |            | X           |         |                     |                         |                  |
|   | Czyszczenie / ponowne napięcie                | X                        |                           |                      |            |             |         |                     |                         | X                |
| Pasek napędowy  | Wymiana                                       |                          |                           |                      |            |             |         |                     | X                       | X                |
| Filtr powietrza (wszystkie elementy filtra)   | Wymiana                                       |                          |                           |                      |            |             |         |                     |                         |                  |
| Filtr papierowy   | Sprawdź                                       |                          |                           |                      | X          |             |         |                     |                         |                  |
| Szczeliny wlotu powietrza chłodzącego   | Czyszczenie                                   |                          | X                         |                      |            |             |         |                     |                         |                  |
| Tarcze cylindrów  | Czyszczenie przez specjalistę                 |                          |                           |                      |            |             | X       |                     |                         |                  |
| Zaopatrzenie w wodę   | Testowane przez                               | X                        |                           |                      |            |             |         | X                   |                         |                  |
|   | Naprawiono                                    |                          |                           |                      |            |             |         |                     | X                       |                  |
| Gaznik  | Sprawdzenie biegu łańcuchowego                | X                        |                           | X                    |            |             |         |                     |                         |                  |
|   | Dostosuj prędkość obrotową biegu łańcuchowego |                          |                           |                      |            |             |         |                     |                         | X                |
| Świeca zapłonowa  | Wyreguluj odstęp między elektrodami           |                          |                           |                      | X          |             |         |                     |                         |                  |
|   | Wymiana                                       |                          |                           |                      |            |             |         |                     |                         |                  |
| Tylko wtedy, gdy moc silnika spada  |   |                          |                           |                      |            |             |         |                     |                         |                  |
| Jeśli silnik nie uruchamia się pomimo testu   |   |                          |                           |                      |            |             |         |                     |                         |                  |

Tabela 4

|                            |                         |
|----------------------------|-------------------------|
| 1. Zawór dławiący          | 2. Pasek napędowy       |
| 3. Tarcza tnąca            | 4. Jednostka rozruchowa |
| 5. Wyłącznik               | 6. Filtr główny         |
| 7. Filtr papierowy         | 8. Świeca zapłonowa     |
| 9. Jednostka cylindra      | 10. Tłumik              |
| 11. Gaźnik                 | 12. Jednostka sprzęgła  |
| 13. Filtr paliwa z zaworem | 14. Zbiornik paliwa     |

**Napinanie paska napędowego:**

- Poluzować dwie śruby (A), rys. 15.
- Przekręć śrubę zaciskową (B) tak, aby nakrętka (C) znalazła się bezpośrednio pod strzałką na pokrywie (rys. 16).
- Potrząśnij urządzeniem, przesuwając je w górę i w dół. Urządzenie tnące osiada. Generuje to napięcie sprężyny paska.
- Pasek napędowy ma teraz automatycznie prawidłowe napięcie.
- Dokręć mocno dwie śruby (A).



### Wymiana paska napędowego

- Zdejmij prawą osłonę paska, poluzuj dwie śruby i wyreguluj koło pasowe tak, aby pasek został zwolniony.
- Zdejmij pasek z koła pasowego. Zdemontować głowicę tnącą. Wymień pasek.
- Ponowny montaż odbywa się w kolejności odwrotnej do demontażu.
- Sprawdź osłonę ostrza pod kątem pęknięć lub innych uszkodzeń. Jeśli jest uszkodzony, należy go wymienić.

Regularne czyszczenie i konserwacja urządzenia są niezbędne do zapewnienia jego ciągłej i prawidłowej pracy. W przypadku usterki nie należy podejmować prób samodzielnej naprawy urządzenia, lecz skontaktować się z wyspecjalizowaną firmą lub sprzedawcą.

### Czyszczenie

Uszkodzenia spowodowane niewłaściwym lub zaniedbanym czyszczeniem lub konserwacją nie są objęte gwarancją. Prace konserwacyjne należy zawsze zlecać certyfikowanym specjalistom.

- Urządzenie należy czyścić miękką, suchą ściereczką lub, w razie potrzeby, neutralnym środkiem czyszczącym.
- Należy unikać zarysowania powierzchni urządzenia ostrymi metalowymi elementami.
- Jeśli urządzenie nie jest używane przez dłuższy czas, należy je wyczyścić i przechowywać w miejscu z dobrą wentylacją i bez gazów powodujących korozję.
- W przypadku tymczasowego przechowywania należy zastosować odpowiednie środki ochrony przed deszczem.

**⚠ UWAGA**

**Nigdy nie używaj żrących lub chlorowanych środków czyszczących. Może to spowodować uszkodzenie urządzenia.**

### Opieka

- Wszystkie ostrza powinny być wyjmowane z krawalnicy po użyciu i przed przechowywaniem.
- Ostrza należy przechowywać w suchym i zabezpieczonym przed mrozem miejscu.

### Regulacja gaźników

Aby mieć pewność, że urządzenie w pełni wykorzystuje swój potencjał i emituje jak najmniej zanieczyszczeń, gaźniki powinny być sprawdzane przez autoryzowanego specjalistę po 8 do 10 napełnieniach zbiornika, aby upewnić się, że są w optymalnych warunkach pracy.

Gaźnik jest wyposażony w stałe dysze, aby zapewnić, że silnik zawsze otrzymuje prawidłową mieszankę paliwowo-powietrzną.

Jeśli silnik nie ma mocy lub słabo przyspiesza, należy postępować zgodnie z poniższymi instrukcjami:

1. Sprawdź filtr powietrza i wymień go w razie potrzeby.
2. Jeśli to nie pomoże, należy skontaktować się z autoryzowanym serwisem.

### Filtr paliwa

- Filtr paliwa znajduje się wewnątrz zbiornika paliwa.
- Filtr paliwa musi być chroniony przed zanieczyszczeniem podczas tankowania. Zmniejsza to ryzyko nieprawidłowego działania z powodu zatkania filtra paliwa.
- Filtr nie może być czyszczony, ale musi zostać wymieniony, jeśli jest zatkany. Filtr należy wymieniać co najmniej raz w roku.

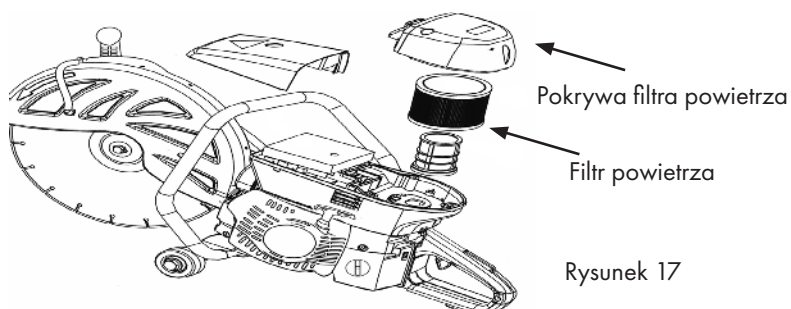
## Filtr powietrza

Usunąć kurz i brud:

1. Nieprawidłowe działanie gaźnika
2. Problemy z uruchomieniem
3. Zmniejszenie mocy silnika

Niepotrzebne zużycie części silnika Filtr powietrza składa się z filtra głównego, filtra dodatkowego i niezawodnego ekranu filtra.

- Głównym filtrem jest naoliwiony filtr piankowy. W warunkach dużego zapylenia filtr ten należy naoliwić i wyczyścić
- inne tankowanie. Aby uzyskać dobry efekt filtrowania, filtr należy regularnie sprawdzać, czyścić i oliwić.
- Zdejmij przednią pokrywę i ostrożnie umyj filtr w wodzie z mydłem. Po czyszczeniu należy przepłukać
- dokładnie przefiltrować w czystej wodzie. Wyciśnij filtr główny. Uwaga! Nie ściskaj go pod wysokim ciśnieniem, w przeciwnym razie pianka zostanie uszkodzona.
- Podczas olejowania pianka powinna być nasyczona olejem.
- Wielokrotnie myty filtr z gumy piankowej zużywa się. Wymień go na nowy, jeśli nie jest elastyczny i dobrze przylega do pokrywy filtra.
- Filtr powrotny jest filtrem papierowym. Filtr należy wymienić, gdy wydajność silnika spadnie. Filtr ten jest czyszczony przez potrząsanie lub ostrożne użycie sprężonego powietrza. Należy pamiętać, że filtra nie wolno myć.



### **UWAGA**

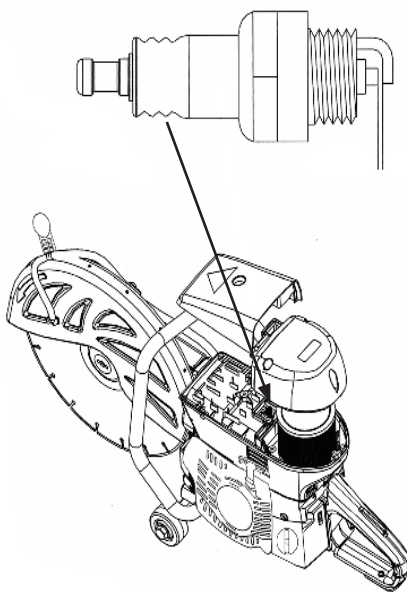
Nieodpowiednia konserwacja filtra powietrza prowadzi do powstawania osadów na świecy zapłonowej, a tym samym do nieprawidłowego zużycia części silnika.

## Świeca zapłonowa

Na stan świecy zapłonowej mają wpływ

- Nieprawidłowe ustawienie gaźnika
- Nieprawidłowa mieszanka paliwowa (za dużo oleju)
- Zanieczyszczony filtr powietrza

Czynniki te powodują powstawanie osadów na elektrodzie świecy zapłonowej, co może prowadzić do nieprawidłowego działania lub trudności z rozruchem. Jeśli silnik ma niską moc, trudno go uruchomić lub słabo pracuje na biegu jałowym, w pierwszej kolejności sprawdź świecę zapłonową. Jeśli świeca zapłonowa jest zabrudzona, wyczyść ją i jednocześnie sprawdź, czy odstęp między elektrodami wynosi 0,5 mm. Świecę zapłonową należy wymienić po około miesiącu eksploatacji lub wcześniej, jeśli zajdzie taka potrzeba.



Rysunek 18



Osady na świecy zapłonowej mogą prowadzić do jej nietypowego zużycia. Zawsze utrzymuj świecę zapłonową w czystości.



**UWAGA**

Zawsze używaj zalecanego typu świecy zapłonowej! Nieprawidłowa świeca zapłonowa może uszkodzić tłok lub cylinder.

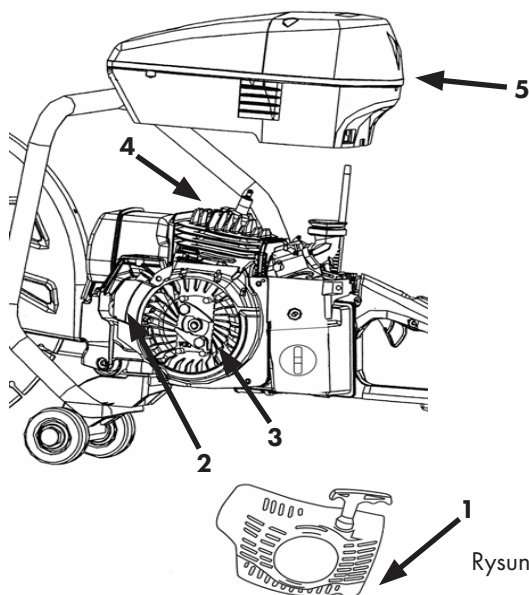
### Układ chłodzenia

Urządzenie jest wyposażone w system chłodzenia, który utrzymuje temperaturę roboczą urządzenia na możliwie najniższym poziomie.

Układ chłodzenia składa się z następujących elementów (patrz ilustracja):

1. Wlot powietrza w rozruszniku,
2. Wskazówki dotyczące przepływu powietrza,
3. Łopatką chłodzącą na kole zamachowym,
4. Żebra chłodzące cylindra,
5. Pokrywa cylindra (doprowadza powietrze chłodzące do cylindra).

Układ chłodzenia należy czyścić miękką szczotką co najmniej raz w tygodniu. Elementy chłodzące należy utrzymywać w czystości i chronić przed kurzem.



Rysunek 19

### Tankowanie

- Tankować tylko w dobrze wentylowanych miejscach.
- Wymieszaj paliwo, dwusuwową mieszankę oleju i benzyny, potrząsając zbiornikiem paliwa.
- Umieść urządzenie w stabilnej, pionowej pozycji.
- Otwórz zbiornik paliwa, obracając korek w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara i zdejmując go.
- Wlewaj paliwo powoli przez lejek.
- Zamknij zbiornik paliwa, zakładając korek i przekręcając go w prawo.



### **⚠ UWAGA**

**Nigdy nie należy tankować urządzenia na rusztowaniach, stosach materiałów itp. Przed zatankowaniem należy przenieść się w bezpieczne i równe miejsce. Niebezpieczeństwo wycieku paliwa!**

## Transport

Podczas transportu należy unikać silnych wibracji i kolizji. Jeśli produkt nie jest używany przez dłuższy czas, powinien być przechowywany w suchym i niegazowanym magazynie; jeśli musi być przechowywany tymczasowo, należy podjąć środki w celu ochrony przed deszczem i dla bezpieczeństwa.

## Przechowywanie

Opakowanie należy przechowywać zamknięte do momentu instalacji i przestrzegać oznaczeń dotyczących instalacji i przechowywania znajdujących się na zewnątrz. Opakowania należy przechowywać wyłącznie w następujących warunkach:

- Nie przechowywać na zewnątrz.
- Przechowywać w suchym i wolnym od kurzu miejscu.
- Nie należy wystawiać go na działanie agresywnego pyłu i deszczu.
- Chronić przed światłem słonecznym.
- Unikać wstrząsów mechanicznych.
- W przypadku dłuższych okresów przechowywania (> 3 miesięcy) należy regularnie sprawdzać ogólny stan wszystkich części i opakowania. W razie potrzeby wymienić!



**Należy zachować opakowanie urządzenia. Opakowanie może być potrzebne do przechowywania w okresie gwarancyjnym. W przypadku uszkodzenia urządzenia należy skontaktować się z naszym działem obsługi klienta.**



## Rozwiązywanie problemów

Tabela 4

| Błąd   | Możliwa przyczyna   | Rozwiązanie   |
|--|---|---|
| Tarcza tnąca nie obraca się                            | Usterka w układzie zasilania paliwem, sprężanie układ zasilania, usterka mechaniczna.   | Sprawdź poziom paliwa, filtr, kompresję i części mechaniczne; napraw lub wymień uszkodzone elementy.  |
|  | Regulator ssania w niewłaściwym położeniu, uszkodzony gaźnik, zabrudzona głowica ssąca, uszkodzony lub zagięty przewód paliwowy.          | Popraw pozycję ssania, wyczyść gaźnik i głowicę dolotową oraz usuń problemy z przewodem paliwowym.  |
|  | Podstawa cylindra, uszkodzony pierścień uszczelniający, uszkodzone uszczelki promieniowe wału, uszkodzone pierścienie cylindra lub tłoka. | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wymień uszkodzone uszczelki i pierścienie tłokowe lub napraw cylinder zgodnie z wymaganiami.</li> <li>2. Upewnij się, że świeca zapłonowa jest prawidłowo dokręcona i wymień uszczelkę, jeśli jest uszkodzona.</li> </ol> |
|  | Świeca zapłonowa nie jest dokręcona.  |   |
| Silnik uruchamia się, ale umiera natychmiast ponownie. | Nieprawidłowe ustawienie biegu jałowego, zanieczyszczona głowica ssąca lub gaźnik.  | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wyreguluj śrubę biegu jałowego zgodnie z instrukcjami producenta.</li> <li>2. Wyczyść lub wymień głowicę ssącą i gaźnik.</li> </ol>   |
|  | Uszkodzona wentylacja zbiornika, przerwany przewód paliwowy, uszkodzony przewód, uszkodzony wyłącznik lub zabrudzony zawór rozruchowy     | Sprawdź i napraw lub wymień głowicę ssącą, odpowietrzenie zbiornika, przewód paliwowy, wyłącznik, zawór rozruchowy i gaźnik.  |

|                            |   |   |
|----------------------------|---|---|
| Niewystarczająca wydajność | Zanieczyszczony filtr powietrza, źle wyregulowany gaźnik, zatłakany tłumik, zatłakana rura wydechowa w cylindrze. | Wyczyść lub wymień filtr powietrza i tłumik, usuń zatory w rurze wydechowej i prawidłowo wyreguluj gaźnik |
|----------------------------|---|---|

## Dane techniczne

Tabela 5

| MODEL                                       | ST3-350   |
|---|---|
| Typ silnika                                 | 2-suwowy silnik benzynowy, chłodzony powietrzem   |
| Rodzaj paliwa                               | Mieszanka benzyny i oleju do silników dwusuwowych |
| Proporcje mieszania (olej : Paliwo)         | 1:25  |
| Przemieszczenie                             | 64.6 cc   |
| Elektryczność                               | 3000 W  |
| Prędkość maksymalna bez obciążenia          | 9500 obr  |
| Prędkość biegu jałowego                     | 3000 obr  |
| Nominalna prędkość obrotowa wrzeciona       | 5100 obr  |
| Odstęp między elektrodami świecy zapłonowej | 0.5 mm  |
| Maksymalna głębokość cięcia                 | 110 mm  |
| Waga (bez paliwa i tarczy tnącej)           | 9.5 kg  |


## Dane techniczne diamentowych tarcz tnących

Tabela 6

|                       |                         |
|-----------------------|-------------------------|
| Średnica (zewnątrzna) | 350 mm                  |
| Średnica (wewnętrzna) | 25,4 mm                 |
| Grubość               | 3,2 mm                  |
| Rejestracja           | Cięcie na sucho i mokro |
| Typ krawędzi          | Segmentowane            |

## Usuwanie odpadów

Stare urządzenie należy zutylizować po zakończeniu jego eksploatacji zgodnie z przepisami krajowymi. Podczas utylizacji urządzenia należy przestrzegać przepisów obowiązujących w danym kraju i gminie.

|  |   |
|--|---|
|  | <p style="text-align: center;"><b>⚠ UWAGA</b></p> <p><b>Aby uniknąć niewłaściwego użycia i związanego z tym ryzyka, przed utylizacją urządzenie należy uczynić bezużytecznym.</b></p> |
|--|---|



Nigdy nie wyrzucaj urządzenia razem z odpadami domowymi. Należy przestrzegać przepisów obowiązujących w danym kraju i gminie.

## Gwarancja

Wszystkie informacje i wskazówki zawarte w niniejszej instrukcji obsługi zostały opracowane z uwzględnieniem obowiązującymi przepisami i zgodnie z aktualnym stanem rozwoju technicznego oraz z naszej wieloletniej wiedzy i doświadczenia. Tłumaczenia instrukcji obsługi zostały opracowane zgodnie z naszą najlepszą wiedzą.

Vertes udziela 24-miesięcznej gwarancji zgodnie z przepisami ustawowymi od daty zakupu.

Dowód zakupu jest obowiązkowy w przypadku roszczeń gwarancyjnych.

W przypadku urządzeń, których numer seryjny został sfałszowany, zmieniony lub usunięty Vertes nie udziela gwarancji.

Roszczenia gwarancyjne nie przysługują:

- Uszkodzenia spowodowane niewłaściwym użytkowaniem,
- Uszkodzenia spowodowane czynnikami zewnętrznymi, części zużywające się,
- Nieautoryzowane zmiany.

W przypadku jakichkolwiek pytań prosimy o kontakt z działem obsługi klienta Rocket-Tools. Prosimy o przygotowanie opisu artykułu, numeru klienta i numeru faktury.

## Usługa

Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlin

E-mail: [service@rocket-tools.pl](mailto:service@rocket-tools.pl)  
Strona internetowa: [www.rocket-tools.pl](http://www.rocket-tools.pl)

## Części zamienne

Popularne części zamienne można znaleźć pod następującym linkiem na naszej stronie internetowej w sekcjiKategoria "Części zamienne" pod:

<https://www.rocket-tools.pl/czesci-zamienne/?mpn=ST3-350>

## Deklaracja zgodności UE

Niniejszym oświadczamy,  
Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlin,

że opisane poniżej urządzenia są zgodne z odpowiednimi, podstawowymi przepisami ze względu na ich projekt i konstrukcję oraz w wersji wprowadzonej przez nas do obrotu. Spełnia wymogi bezpieczeństwa i ochrony zdrowia określone w dyrektywach WE. Niniejsza deklaracja traci ważność w przypadku modyfikacji urządzeń bez naszej zgody.

Nazewnictwo urządzeń: ST3-350

Odpowiednie dyrektywy WE: 2006/42/WE  
2014/30/UE  
2000/14/WE  
2012/46/EN

Stosowane standardy: EN 19432:2012  
EN 55012:2007 + A1:2009  
EN 61000-6-1  
EN 13236

Zmierzony poziom mocy akustycznej: 113.2 dB(A)  
Gwarantowany poziom mocy akustycznej: 114 dB(A)

Miejsce, data: Berlin, 19/09/2024 r

Szczegóły dotyczące sygnatariusza: *Andreas Hebestreit*

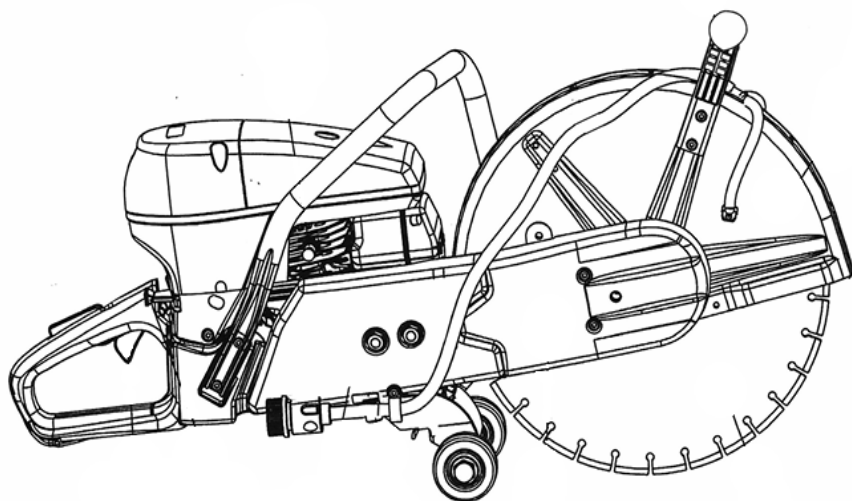
Dyrektor zarządzający



## Uwagi



# Maskin för stenskärning



BRUKSANVISNING

ST3 - 350

DE EN FR IT ES NL PL **SE**



### Läs bruksanvisningen noggrant!

Operatören måste läsa och förstå bruksanvisningen för att garantera säker hantering. Även användare som redan har erfarenhet av att använda apparaten måste läsa och förstå bruksanvisningen. Otillräckligt informerade operatörer kan utsätta sig själva och andra för fara genom felaktig användning. Förvara bruksanvisningen så att du alltid har den till hands. Drift-, underhålls- och rengöringspersonal måste läsa bruksanvisningen. Om maskinen överläts till tredje part måste även bruksanvisningen överlämnas.



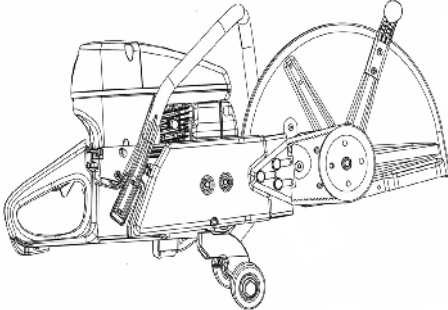


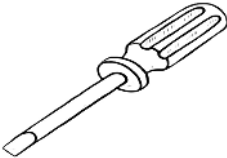
## Innehållsförteckning

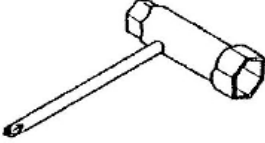

|   |    |
|---|----|
| Innehållsförteckning.....                 | 3  |
| Leveransens omfattning .....              | 4  |
| Avsedd användning.....                    | 6  |
| Förklaring av symboler.....               | 7  |
| Skyltar om påbud och förbud .....         | 8  |
| Symboler och illustrationer .....         | 8  |
| Allmänna säkerhetsanvisningar.....        | 9  |
| Säkerhet för personer.....                | 9  |
| Arbetskläder .....                        | 9  |
| Säkerhet på arbetsplatsen.....            | 10 |
| Säkerhetsinstruktioner mot kickback ..... | 12 |
| Kvarvarande risker.....                   | 13 |
| Efter leverans.....                       | 13 |
| Beskrivning av enheten.....               | 14 |
| Montering.....                            | 16 |
| Montera diamantkapskivan.....             | 16 |
| Före idrifttagning.....                   | 18 |
| Justering av drivaxeln.....               | 18 |
| Driftsättning .....                       | 21 |
| Rengöring, skötsel och underhåll.....     | 24 |
| Transport.....                            | 32 |
| Förvaring .....                           | 32 |
| Felsökning.....                           | 33 |
| Tekniska data.....                        | 34 |
| Tekniska data för diamantkapskivor .....  | 34 |
| Avfallshantering .....                    | 35 |
| Garanti .....                             | 35 |
| Service .....                             | 36 |
| Reservdelar .....                         | 36 |
| EU-försäkran om överensstämmelse .....    | 37 |
| Anteckningar.....                         | 38 |

## Leveransens omfattning

De senaste tekniska förändringarna kan avvika från de förklaringar och ritningar som beskrivs här. Vi förbehåller oss rätten att göra tekniska ändringar på produkten för att förbättra dess prestandaegenskaper och för vidareutveckling. Om du behöver reservdelar, använd endast originalreservdelar!

Tabell 1

| Beteckning       | Kvantitet | Bild  |
|------------------|-----------|---|
| Bensindriven såg | 1         |    |
| Diamantkapskiva  | 1         |    |
| Skiftnyckel      | 1         |  |
| Skruvmejsel      | 1         |  |

| Beteckning       | Kvantitet | Bild  |
|------------------|-----------|---|
| Tändstiftsnyckel | 1         |  |
| Insexnyckel      | 2         |  |

## Avsedd användning

Apparatens driftsäkerhet kan endast garanteras om den används på avsett sätt och i enlighet med anvisningarna i bruksanvisningen. All felaktig användning av apparaten betraktas som felaktig användning.

Apparaten är uteslutande avsedd för längsgående och tvärgående kapning av keramik, marmor, klinker etc. med kvadratiska och rektangulära tvärsnitt. Apparaten är endast lämplig för våtkapning. Den diamantkapskiva som ingår i leveransen är lämplig för kapning av keramik, kakel, marmor, eldfast tegel eller klinker. En speciell diamantkapskiva krävs för kapning av granit eller betongstengods. Tillverkaren tar inget ansvar för felaktig användning eller ändringar av apparaten.

Alla tekniska ingrepp, inklusive installation och underhåll, får endast utföras av kvalificerad kundtjänstpersonal. Vi förbehåller oss rätten att göra tekniska ändringar på produkten för att förbättra dess prestandaegenskaper och för vidareutveckling.

## Förklaring av symboler

Viktig säkerhets- och apparatrelaterad information är märkt med symboler i denna bruksanvisning. Följ anvisningarna för att undvika person- och egendomsskador.

### Varningar

**▲ FARAN**

Denna symbol indikerar en omedelbar farlig situation som, om den inte undviks, kan leda till dödsfall eller allvarliga personskador.

**▲ VARNING**

Denna symbol indikerar farliga situationer som kan leda till allvarliga fysiska skador eller dödsfall.

**▲ FÖRSIKTIGHET**

Denna symbol indikerar farliga situationer som kan leda till allvarliga fysiska skador eller dödsfall.



Varning för allmän fara. Bristande efterlevnad kan leda till döden!



Varning för heta ytor. Bristande efterlevnad kan leda till döden!



Varning för att dra in kroppsdelar och hår. Bristande efterlevnad kan leda till döden!



Gnistor bildas när motorn startas. Dessa kan antända brandfarliga gaser i omgivningen.



Varning för bakslag. Bristande efterlevnad kan leda till döden!



Varning för inandning av giftiga ångor och damm. Bristande efterlevnad kan leda till döden!



Det finns risk för explosion. Bristande efterlevnad kan leda till döden!

## Skyltar om påbud och förbud



Använd skyddsutrustning!



Kontrollera din enhet innan du slår på den. Se till att säkerhetsanordningarna är på plats och i gott skick. Byte av enhet - förbjudet! Öppen eld förbjuden!

## Symboler och illustrationer



Läs bruksanvisningen före användning!



Tips! Denna symbol betonar tips och information som måste följas för att säkerställa effektiv och problemfri drift av maskinen.



Endast operatören får befinna sig i apparatens arbetsområde. Håll åskådare, husdjur och lantbruksdjur borta från faran.



Släng aldrig i hushållsavfallet!

## Allmänna säkerhetsanvisningar



Beakta säkerhets- och varningstexterna på apparaten och följ anvisningarna! Förutom anvisningarna i denna bruksanvisning måste även de allmänna säkerhets- och olycksförebyggande bestämmelserna i lagstiftningen följas.

### Säkerhet för personer

- Som förstagångsanvändare bör du få instruktioner av en specialist.
- Barn och ungdomar under 18 år får inte använda apparaten.
- Om en ung person över 16 år utbildas av en professionell person under uppsikt är de undantagna från förbudet. Driftspersonalen är ansvarig gentemot tredje part.
- Låna endast ut eller lämna över apparaten till personer som är förtrodda med hanteringen av apparaten. Bifoga bruksanvisningen till leveransen.
- Gör aldrig några ändringar på apparaten. Ändringar i utrustningen kan äventyra din säkerhet.
- Gör inga ändringar i drifts- och säkerhetsutrustningen. Livsfara!
- Använd aldrig apparater som inte är säkra att använda.
- Fortsätt aldrig att använda apparaten om det inte är säkert att göra det. Om du är osäker, vänligen kontakta vår kundtjänst.
- Säkra enheten mot obehörig åtkomst. Användaren är ansvarig för olyckor och skador som drabbar andra personer och deras egendom.
- Utför allt arbete lugnt och försiktigt.
- Arbeta aldrig under påverkan av alkohol, droger, mediciner eller andra ämnen som kan försämra dina sinnen.



### Arbetskläder

- Knyt ihop det långa håret och fäst det. Risk för att dras in i roterande delar.
- Bär aldrig ringar, klockor, slipsar eller kroppssmycken under arbetet.
- Undvik skador genom att använda personlig skyddsutrustning.
- Använd skyddshjälm, ögonskydd eller skyddsglasögon.
- Om du har skyddsglasögon på dig ska du använda dem för att förhindra skador på ansikte och ögon. Använd tättslutande skyddsglasögon för att minimera risken för ögonskador. Se till att skyddsglasögonen sitter korrekt.
- Undvik hörselskador genom att använda hörselskydd.
- Använd halkfria skyddsskor vid allt arbete.
- Lämpliga arbetshandskar måste användas vid allt arbete.
- Beroende på användningsområde måste föreskrivet andningsskydd användas.
- Bär alltid praktiska och åtsittande men inte begränsande kläder.
- Använd alltid kläder av slitstarkt material vid allt arbete.



## Säkerhet på arbetsplatsen

- Demontera eller avaktivera aldrig säkerhetsanordningarna på apparaten.
- Använd inte elverktyget om strömbrytaren är defekt.
- Innan du börjar arbeta med apparaten ska du kontrollera att den fungerar korrekt.
- Se till att det finns tillräcklig ventilation i slutna rum.
- Utför aldrig oförberedda arbeten där kapmaskinen kan träffa dolda matarledningar eller din egen nätkabel.
- För att hitta dolda matarledningar, använd en lämplig lokaliseringsenhet eller kontakta det lokala elbolaget. Det finns risk för explosion, vatten- och elstötar!
- Om apparaten visar tecken på funktionsfel eller defekt ska du omedelbart ta den ur drift.
- Se alltid till att ha en fast och säker grund att stå på. Arbeta aldrig upp och ner, i axelhöjd eller på stegar.
- Om du inte arbetar nära marken ska du säkra dig på lämpligt sätt.
- Fungerar bara om du är i god fysisk kondition. Trötthet leder till minskad vakenhet. Var särskilt uppmärksam på ditt tillstånd i slutet av arbetstiden.
- Damm (t.ex. kristallint material från det objekt som ska bearbetas), ångor och rök kan bildas under arbetet. Hälsorisk! Använd alltid dammskyddsmask vid arbete med damm.
- Använd andningsskydd om ångor eller rök kan förväntas, t.ex. vid skärning i kompositmaterial.
- Arbeta aldrig ensam. En person måste finnas tillgänglig för nödsituationer.
- Apparaten får inte användas i närheten av brandfarliga material eller explosiva gaser. Gnistor kan uppstå.
- Håll alltid apparaten i de två handtagen under arbetet. Bakslag väntar.
- Se till att andra människor, inklusive djur, håller sig på säkert avstånd från arbetsområdet. Alla som vistas i arbetsområdet måste bära personlig skyddsutrustning.
- Rensa arbetsplatsen från hinder. Se till att arbetsplatsen är tillräckligt upplyst.
- Apparaten får inte överbelastas. Arbeta bättre och säkrare i det angivna effektområdet.



## Brand- och explosionsrisk samt fara från heta ytor

- Apparaten kan generera gnistor som kan antända damm, brandfarliga vätskor eller ångor.
- Apparaten får inte användas i närheten av brandfarliga material eller explosiva gaser.



- Avgassystemet blir varmt och förblir varmt en tid efter att motorn har stängts av. Brännbara material kan fatta eld och explosiva gaser kan explodera. Rör inte vid den heta ljuddämparen. Låt apparaten svalna.
- Håll ett avstånd på minst tre meter från byggnader och andra anordningar under drift.
- Placera inga föremål på apparaten under drift och stäng inte apparatens lock.
- Kontrollera regelbundet bränslesystemet med avseende på läckage eller defekta delar.
- Håll lättantändliga material borta från apparaten. I händelse av brand får apparaten aldrig släckas med vatten. Använd en lämplig brandsläckare. Andas aldrig in röken - om du gör det ska du omedelbart uppsöka läkare.
- Rökning är förbjuden.
- Öppen eld är förbjuden.

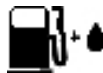


### Driftsmaterial, vätskor, ångor och avgaser

- Använd aldrig E10 eller diesel som bränsle eller till motorn.
- Använd aldrig Aspen som bränsle.
- Apparaten är smord med motorolja. Låt aldrig olja tränga ner i marken. Fara för miljön.
- Apparaten avger giftiga ångor. Avgaserna kan vara luktfria och osynliga och innehålla oförbrända kolväten och bensen. Andas aldrig in avgaser. Risk för förgiftning. Vid illamående, huvudvärk, synstörningar, hörselproblem och yrsel ska du omedelbart sluta använda produkten.
- Använd aldrig apparaten i stängda eller delvis stängda rum. Risk för förgiftning. Använd aldrig apparaten i ett garage, i stängda rum eller i närheten av öppna fönster eller dörrar. Avled aldrig avgaserna. Apparaten får endast användas utomhus.
- Hitta en säker och plan plats innan du tankar. Risk för spill. Ta bort eventuellt utspillt bränsle innan du använder apparaten. Låt aldrig bränsle tränga ner i marken. Använd ett lämpligt underlägg för mattor.
- Tanka aldrig inomhus. Bränsleångorna samlas på golvet. Risk för förgiftning. Tanka endast i väl ventilerade utrymmen. Stäng av apparaten innan du fyller på bränsle och låt den svalna. Fyll aldrig på bränsle när apparaten är i drift.
- Bränslena kan innehålla lösningsmedelsliknande ämnen. Undvik hud- och ögonkontakt med bränslena.
- Andas aldrig in bränslet. Risk för förgiftning.
- Transportera endast bränslet i godkända och märkta behållare. Gör bränslet oåtkomligt för barn.
- Dra åt skruvkorken så hårt som möjligt efter tankning.
- Eventuellt övertryck måste lätt kunna släppas ut och bränslet får inte spruta ut. Öppna tanklocket försiktigt.



- Fyll aldrig tanken för fullt.
- Om bränsle eller olja spills ut på skyddskläderna eller apparaten, byt skyddskläder och rengör apparaten.
- Beakta miljöbestämmelserna vid tömning av bränsle och olja. Låt aldrig bränsle tränga ner i marken.



### Säkerhetsinstruktioner mot kickback

- Håll apparaten stadigt och för kroppen och armarna till en position där du kan absorbera rekylkrafterna. Använd alltid det extra handtaget, om sådant finns, för att få största möjliga kontroll över kickback-krafter eller reaktionsmoment vid start.
- Var särskilt försiktig när du arbetar runt hörn, skarpa kanter etc. Förhindra att insatsverktygen studsar tillbaka från arbetsstycket och fastnar.
- Undvik att blockera slipskivan eller att använda för mycket tryck. Skär inte för djupt.
- Om slipskivan fastnar eller om du avbryter arbetet, stäng av apparaten och håll den stilla tills slipskivan har stannat. Försök aldrig att dra ut slipskivan ur skäret medan den fortfarande är igång, eftersom detta kan leda till bakslag.
- Slå inte på apparaten igen när den befinner sig i arbetsstycket. Låt slipskivan nå sitt fulla varvtal innan du försiktigt fortsätter kapningen.
- Stödplattor eller stora arbetsstycken för att minska risken för bakslag på grund av en blockerad slipskiva.
- Var särskilt försiktig när du gör "fickskärningar" i befintliga väggar eller andra dolda områden.
- Använd aldrig apparaten med locket öppet eller löst.
- Risk för avhuggning av lemmar! Se till att inga kroppsdelar kommer in i apparatens riskområde när du arbetar.



## Kvarvarande risker

Även om alla relevanta säkerhetsbestämmelser och den avsedda användning som anges av tillverkaren följs, kan risker uppstå på grund av den konstruktion som bestäms av den avsedda användningen.

- Kontakt med diamantskivan i det avtäckta området.
- Integrering i den löpande diamantskivan.
- Utskjutning av en defekt diamantinfästning från diamantskivan.
- Kickback av arbetsstycken och delar av arbetsstycken.
- Hörselskador om hörselskydd inte används.

Om säkerhetsanvisningarna, den avsedda användningen och alla anvisningar i bruksanvisningen följs, kan riskerna minimeras.

## Efter leverans

Ta bort allt förpackningsmaterial från apparaten innan du ställer upp den.

- Beakta de bestämmelser som gäller i ditt land vid kassering av förpackningen.
- Återvinn återanvändbara förpackningsmaterial.
- Kontrollera att apparaten och tillbehören är kompletta och att det inte finns några transportskador.
- Om delar saknas eller är skadade, vänligen kontakta vår kundtjänst.
- Vänligen ha alla uppgifter såsom kundnummer, kvittonummer och ordernummer redo.



**Spara förpackningen till din enhet. Du kan behöva förpackningen för förvaring under garantitiden. I händelse av skada, vänligen kontakta vår kundtjänst.**

Beskrivning av enheten

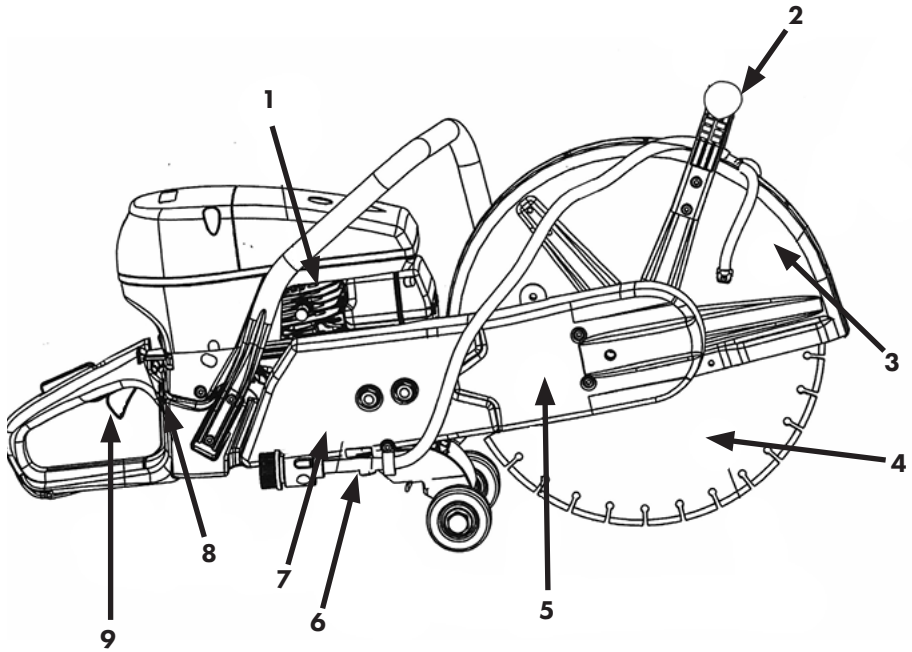


Bild 1

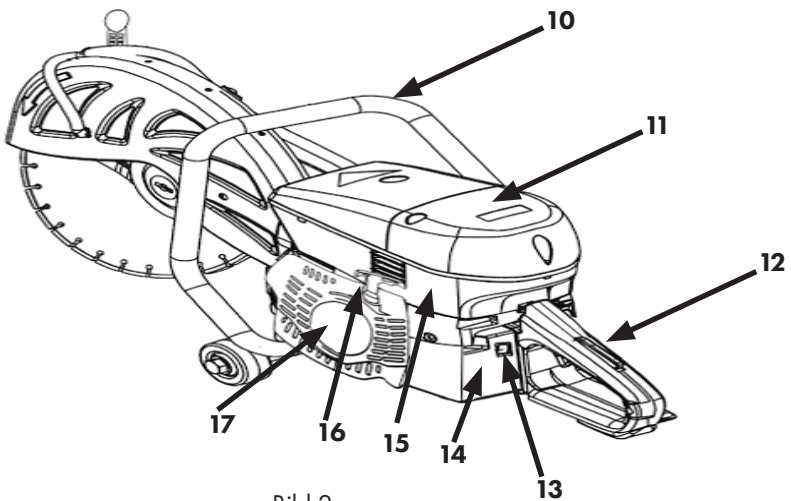


Bild 2

Tabell 2

|                            |                                       |
|----------------------------|---------------------------------------|
| 1. Dekompressionsventil    | 2. Justeringshandtag för bladskydd    |
| 3. Bladskydd               | 4. Blad                               |
| 5. Bältesskydd             | 6. Vattenventil                       |
| 7. Skärande arm            | 8. Strypning                          |
| 9. Styrning av gasventil   | 10. Främre handtag                    |
| 11. Lufffilterkåpa         | 12. Låsning av gaspedalens avtryckare |
| 13. Stoppbrytare           | 14. Bränsletank                       |
| 15. Lufffiltrets undersida | 16. Starthandtag                      |
| 17. Skydd för startmotor   |                                       |

## Montering

Av förpackningsskäl är denna maskin inte helt monterad. De delar som ska monteras ingår i förpackningen.



|   |  |
|---|--|
|  |  <b>VARNING</b> |
|   | <b>Använd inte apparaten förrän den har monterats!</b>   |

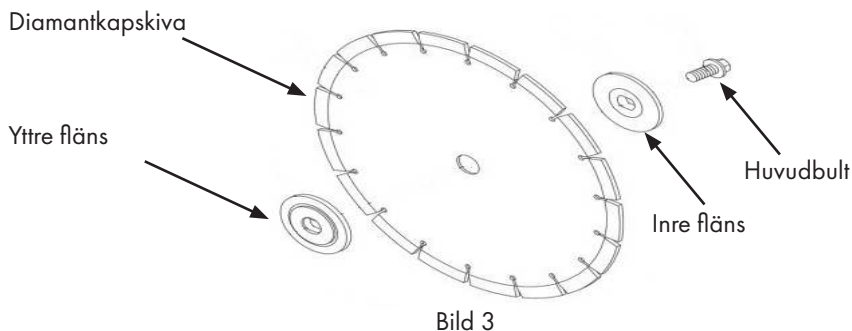
- Använd beskrivningen av enheten som en visuell hjälp vid installationen.
- Se till att det finns tillräckligt med utrymme och god sikt.

### Montera diamantkapskivan

- Se till att diamantkapskivans rotationsriktning överensstämmer med den riktning som anges på hjulskyddet.
- Montera den inre skopflänsen på insidan av skopan enligt bilden.
- Montera den yttre bladflänsen på utsidan av bladet.
- Säkra anslutningen med en skruv med lock.
- Sätt i diamantklingan enligt bilderna 3, 4 och 5. Dra åt skruven med hjälp av den medföljande nyckeln.



**Det är en vänstergänga som måste dras åt moturs och lossas medurs.**



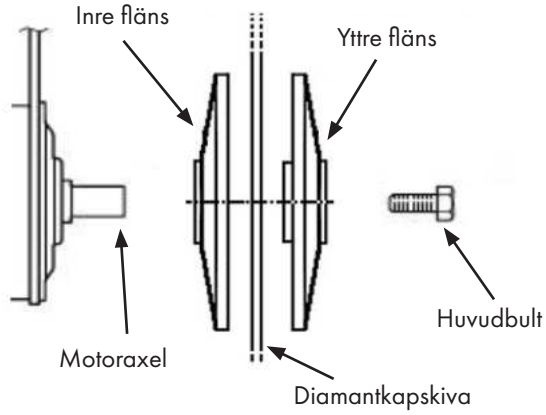


Bild 4

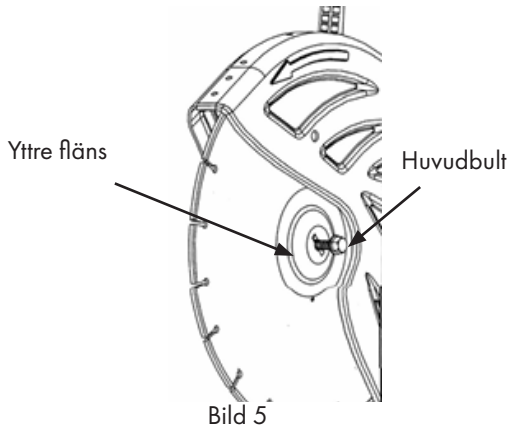


Bild 5



Åtdragningsmomentet för skruven som håller bladet är 18-20 N.m

## Före idrifttagning

- Ta inte apparaten i drift förrän den är helt monterad och testad.
- Kontrollera att avstängningsanordningen fungerar korrekt och att den är driftsäker.
- Låt en fackman reparera apparaten innan den tas i bruk.
- Använd endast apparaten helt monterad!
- Kontrollera att kapskivan sitter ordentligt fast innan arbetet påbörjas.

### Justering av drivaxeln:

- Kontrollera att drivaxeln inte är defekt.
- Kontrollera att kapskivans och flänsarnas kontaktytor är jämna, löper korrekt på spindeln och är fria från partiklar.
- Använd inte flänsar som är vridna, har skadade kanter, är osymmetriska eller smutsiga.
- Använd inte flänsar med andra storlekar.

### Inställning av tomgångsvarvtal:

- Ställ in tomgångsvarvtalet med skruven som visas i Fig. 4.
- Vrid T-skraven medurs för att accelerera och moturs för att minska accelerationen.

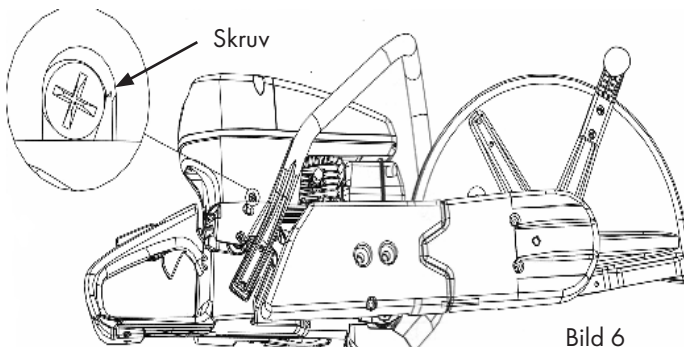


Bild 6



### **VARNING**

**Kontakta din serviceverkstad om det inte går att ställa in tomgångshastigheten. Använd inte klipparen förrän den har justerats eller reparerats på rätt sätt.**



### Inställning av tomgångsvarvtal:

- Vrid tomgångsskruven om det behövs. Se bild 5 på sidan 17.
- Vrid skruven medurs tills kapskivan börjar rotera.
- Vrid sedan skruven moturs tills kapskivan slutar snurra.
- Motorns tomgångsvarvtal är ca 2700 rpm.
- Tomgångsvarvtalet får inte överstiga 2900 rpm.
- Det måste finnas en marginal mellan tomgångsvarvtalet och det varvtal vid vilket kapskivan börjar rotera.



Rätt hastighet är redan inställd vid leverans.



Enheten är kopplad med en centrifugalkoppling. Kopplingsvarvtalet måste vara högre än 3700 rpm.



Enheten har en inbyggd styrenhet med elektronisk modul som begränsar motorvarvtalet till 9500 rpm och håller spindelvarvtalet under 5400 rpm.



#### **VARNING**

Om det maximala spindelvarvtalet överstiger 5400 rpm ska du omedelbart stänga av motorn och kontrollera den.



#### **VARNING**

Motorn är fortfarande varm. Låt den svalna.

### Förebyggande åtgärder mot chargebacks:

- Kapa aldrig med det segment som visas i figur 6.
- Se till att du har bra balans och ett stadigt fotfäste.
- Stå på tillräckligt avstånd från arbetsstycket.
- Använd båda händerna och håll handtaget stadigt med tummarna och fingrarna.
- Var försiktig när du för in kapskivan i snittet.
- Klipp aldrig över axelhöjd.
- Var uppmärksam på förändringar i arbetsstycket som kan leda till att kapskivan fastnar.

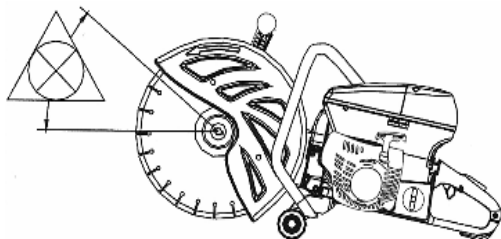


Bild 7

### Hantering av bränsle

Använd endast en blandning av bensen och tvåtaktsolja för luftkylda motorer.

Använd endast ett blandningsförhållande på 1:25. En del olja används för 25 delar bensen.

### Bensen

- Använd E10-bensen eller Aspen.
- Det lägsta rekommenderade oktantalet är 90. Om du kör motorn med ett lägre oktantal än 90 kan knackning uppstå. Detta resulterar i en hög motortemperatur, vilket kan leda till allvarliga motorskador.

### Tvåtaktsolja

- Använd tvåtaktsolja. Blandningsförhållandet är 1:25.
- Använd aldrig tvåtaktsolja avsedd för vattenkylda utombordsmotorer, s.k. utombordarolja.
- Använd aldrig olja avsedd för fyrtaktsmotorer.



**Denna maskin har en tvåtaktsmotor. Den kräver därför bensen och en blandning av tvåtaktsmotorolja för att fungera.**

|  |   |
|--|---|
|  | <p style="text-align: center;"><b>⚠ VARNING</b></p> <p>Det är mycket viktigt att noggrant mäta den mängd olja som ska blandas för att säkerställa att rätt blandning uppnås. Även små felaktigheter kan drastiskt påverka blandningsförhållandet.</p> |
|--|---|

## Driftsättning



Se alltid till att ha god ventilation vid hantering av bränsle



**VARNING**

Rök inte och placera inga värmekällor i närheten av bränslet.



Se till att du och maskinen står stadigt och att skärbladet kan rotera fritt.

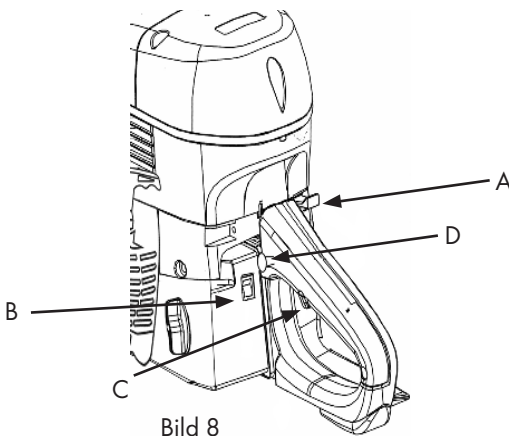


Bild 8

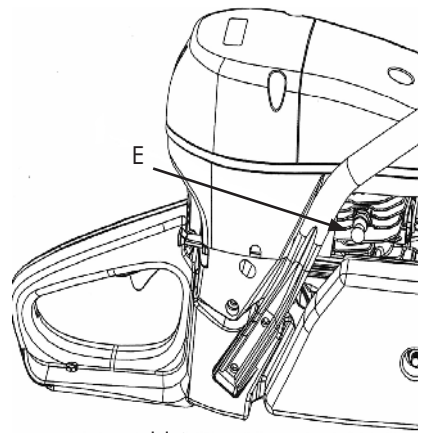


Bild 9

### Kallstart

- Ställ motorbrytaren (B) i läge "ON".
- Skjut chokereglaget (A) uppåt (kallstartsläge).
- Tryck in och håll kvar lock-in-knappen (D).
- Tryck på avtryckaren (C) och släpp sedan spärrknappen (D). Avtryckaren (C) är låst i halvgasläget med spärrknappen (D).
- Tryck igenom dekompressionsventilen (E) helt och hållet.
- Håll handtaget stadigt med ena handen och tryck ned kapmaskinen på golvet.
- Placera spetsen på vänster fot i det bakre handskyddet.
- Dra snabbt och bestämt i startsnöret tills du hör den första tändningen.
- Tryck igenom dekompressionsventilen (E) hela vägen igen.
- Dra i startsnöret igen tills motorn är igång.
- Så snart motorn är igång, tryck på gasreglaget (C) så att spärrknappen (D) hoppar ut och motorn går på tomgång.
- För choken långsamt till utgångsläget.

|  |   |
|--|---|
|  | <b>⚠ VARNING</b>  |
|  | Dra inte ut mer än ca 50 cm av startkabeln och lägg tillbaka den - detta kan skada apparaten. |

|  |   |
|--|---|
|  | <b>⚠ VARNING</b>  |
|  | Kapskivan kan rotera när motorn startas. Livsfara! Förvaras åtskilt från kroppsdelar. |

### Varm start

Gör på samma sätt som vid kallstart, men tryck inte chokereglaget (A) uppåt i läge 2 (varmstartsläge).

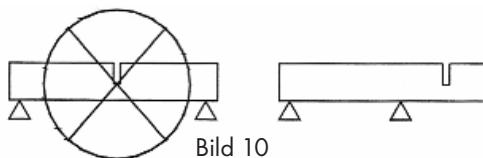
|  |  |
|--|--|
|  | <b>⚠ VARNING</b>   |
|  | Kapskivan fortsätter att gå under en tid när gasventilen släpps sed. Eftersläpande effekt. Det finns risk för personskada! |

### Stänga av motorn

- Stäng av motorn genom att slå av tändningen.
- Skjut stoppbrytaren nedåt till avstängt läge.

### Skärande

- Placera materialet som ska skäras enligt fig. 10.
- Fixera arbetsstycket på plats om möjligt.



- För in arbetsstycket enligt bild 11.
- Stäng alltid av vid fullt gaspådrag.
- Börja kapningen försiktigt och tvinga inte in bladet.
- För klingan långsamt framåt och bakåt.
- Använd en liten del av bladets skäregg.
- Skär med bladet i rät vinkel, som visas på bilden.

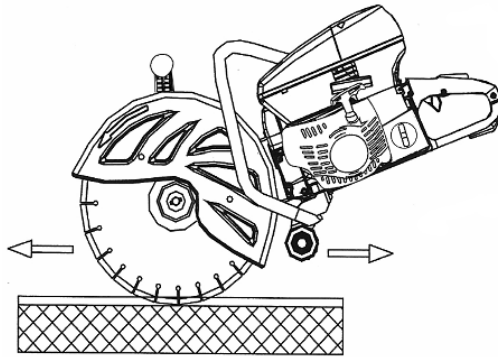


Bild 11

 Använd endast kapskivans skärområde.

 Låt apparaten svalna var 30:e till 60:e sekund. Lyft ut enheten från material i tio sekunder.



**⚠ VARNING**

Överdriven exponering för vibrationer kan leda till skador på blodkärl eller nerver.



**⚠ VARNING**

Ett bakslag kan inträffa mycket plötsligt och med stor kraft. Detta kan leda till allvarliga eller till och med dödliga skador.





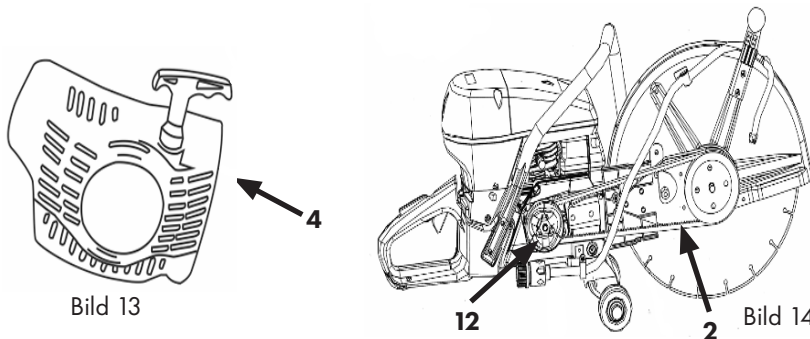
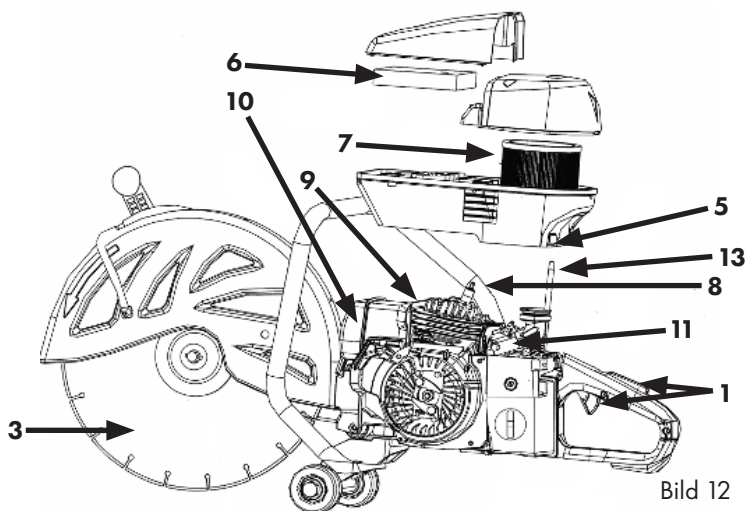
**⚠ VARNING**

Undvik till varje pris att skära med sidan av bladet. Bladet fastnar eller går sönder, vilket kan leda till skador.

## Rengöring, skötsel och underhåll

Följande sprängskiss visar komponenter i apparaten som är viktiga för regelbundet underhåll och skötsel. Tabell 3 på sidan 25 ger en översikt över underhållet.

|   |   |
|---|---|
|  | <p style="text-align: center;"><b>⚠ FÖRSIKTIGHET</b></p> <p>Tillbehören kan vara varma efter användning. Använd alltid handskar för att undvika brännskador eller skärsår.</p>        |
|  | <p style="text-align: center;"><b>⚠ VARNING</b></p> <p>Kapskivan fortsätter att gå under en tid när gasventilen släpps sed. Eftersläpande effekt. Det finns risk för personskada!</p> |



Tabell 3

| Uppgifterna avser normal drift.<br>Vid längre arbetstider kan de angivna arbetsintervallerna förkortas. |  | Innan arbetet påbörjas | Efter arbetets slut/dagens slut | Efter varje tankning av bensin | Veckovis | Månadsvis | Årligen | I händelse av ett fel | I händelse av skada | Om så krävs |
|---|--|------------------------|---------------------------------|--------------------------------|----------|-----------|---------|-----------------------|---------------------|-------------|
|   |  |                        |                                 |                                |          |           |         |                       |                     |             |
| Komplett enhet  | Visuell inspektion (skick, täthet)                             | X                      |                                 | X                              |          |           |         |                       |                     |             |
|   | Rengöring  |                        | X                               |                                |          |           |         |                       |                     |             |
| Manöverelement som startmotor, startkabel, stoppbrytare ...   | Funktionstest  | X                      |                                 | X                              |          |           |         |                       |                     |             |
|   | Rengöring  |                        |                                 |                                |          |           |         |                       |                     |             |
| Bränsletank   | Rengöring / efterspänning                                      | X                      |                                 |                                |          | X         |         |                       |                     | X           |
|   | Byt ut   |                        |                                 |                                |          |           |         |                       |                     | X           |
| Lufffilter (alla filterkomponenter)   | Byt ut   |                        |                                 |                                |          |           |         |                       |                     |             |
|   | Kontrollera  |                        |                                 |                                | X        |           |         |                       |                     |             |
| Spår för intag av kylluft   | Rengöring  |                        | X                               |                                |          |           |         |                       |                     |             |
|   | Rengöring av en specialist                                     |                        |                                 |                                |          |           | X       |                       |                     |             |
| Cylinderskivor  | Testad av  |                        |                                 |                                |          |           |         | X                     |                     |             |
|   | Har reparerat  |                        |                                 |                                |          |           |         |                       | X                   |             |
| Vattenförsörjning   | Kontroll av tomgångskörning - skivan får inte köras med motorn | X                      |                                 | X                              |          |           |         |                       |                     |             |
|   | Justera tomgångsvarvtalet                                      |                        |                                 |                                |          |           |         |                       |                     | X           |
| Förgasare   | Justera elektrodavståndet                                      |                        |                                 |                                | X        |           |         |                       |                     |             |
|   | Byt ut   |                        |                                 |                                |          |           |         |                       |                     |             |
| Tändstift   | Byt ut   |                        |                                 |                                | X        |           |         |                       |                     |             |
|   | Om motorn inte längre tändes trots testet                      |                        |                                 |                                |          |           |         |                       |                     |             |

Tabell 4

|                              |                    |
|------------------------------|--------------------|
| 1. Gasspjällsventil          | 2. Drivrem         |
| 3. Kapskiva                  | 4. Startenhet      |
| 5. Stoppbrytare              | 6. Huvudfilter     |
| 7. Pappersfilter             | 8. Tändstift       |
| 9. Cylinderenhet             | 10. Ljuddämpare    |
| 11. Förgasare                | 12. Kopplingsenhet |
| 13. Bränslefilter med ventil | 14. Bränsletank    |

**Spänning av drivremmen:**

- Lossa de två skruvarna (A), bild 15.
- Vrid klämskruven (B) så att muttern (C) hamnar rakt under pilen på kåpan, bild 16.
- Skaka enheten genom att föra den upp och ner. Skäraren lägger sig tillrätta. Detta ger upphov till remmens fjäderspänning.
- Drivremmen har nu automatiskt rätt spänning.
- Dra åt de två skruvarna (A) ordentligt.

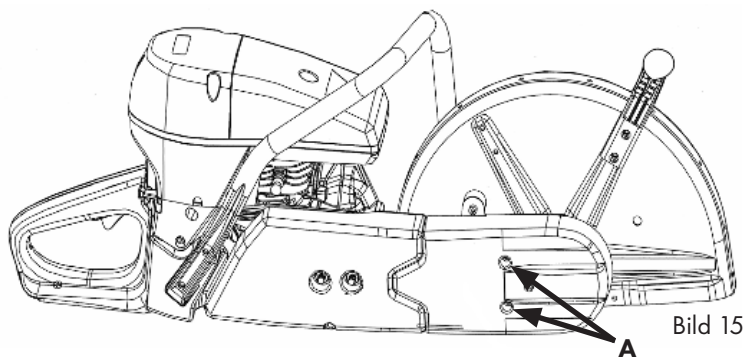


Bild 15

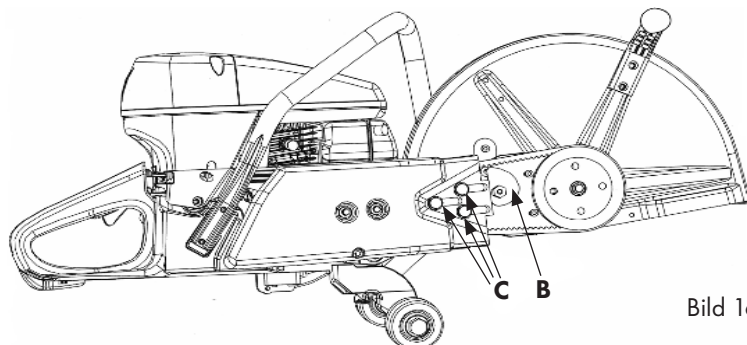


Bild 16



### Byte av drivrem

- Ta bort det högra remskyddet, lossa två skruvar och justera remskivan så att remmen släpper.
- Ta bort remmen från remskivan. Demontera skärhuvudet. Byt ut bältet.
- Återmonteringen sker i omvänd ordning jämfört med demonteringen.
- Kontrollera klingskyddet med avseende på sprickor eller andra skador. Byt ut den om den är skadad.

Regelbunden rengöring och underhåll av apparaten är nödvändigt för att säkerställa kontinuerlig och korrekt drift. Om det uppstår ett fel ska du inte försöka reparera apparaten själv, utan kontakta ett specialföretag eller din återförsäljare.

### Rengöring

Följdsador som orsakats av felaktig eller försummad rengöring eller underhåll täcks inte av garantin. Låt alltid ett certifierat specialföretag utföra underhållsarbeten.

- Rengör apparaten med en mjuk, torr trasa eller, vid behov, med ett neutralt rengöringsmedel.
- Undvik att repa apparatens yta med vassa metalldelar.
- Om apparaten inte ska användas under en längre tid bör den rengöras och förvaras på en plats med god ventilation och utan frätande gaser.
- Vid tillfällig lagring måste lämpliga åtgärder vidtas för att skydda mot regn.

|  |  |
|--|--|
|  | <b>FÖRSIKTIGHET</b>  |
|  | Använd aldrig frätande eller klorerade rengöringsmedel. Detta kan skada enheten. |

### Vård

- Alla knivar ska tas bort från skivmaskinen efter användning och före förvaring.
- Förvara knivarna på en torr och frostfri plats.

### Justering av förgasare

För att säkerställa att din apparat fungerar optimalt och släpper ut så lite föroreningar som möjligt bör du låta en auktoriserad fackman kontrollera förgasarna efter 8-10 tankfyllningar för att säkerställa att de är i optimalt drifttillstånd.

Förgasaren är utrustad med fasta munstycken som ser till att motorn alltid får rätt blandning av bränsle och luft.

Om motorn inte har någon kraft eller accelererar dåligt, ska följande instruktioner följas:

1. Kontrollera luffiltret och byt ut det om det behövs.
2. Om detta inte hjälper ska du kontakta en auktoriserad serviceverkstad.

### Bränslefilter

- Bränslefiltret är placerat inuti bränsletanken.
- Bränslefiltret måste skyddas från föroreningar vid tankning. Detta minskar risken för funktionsstörningar på grund av igensättning av bränslefiltret.
- Filtret kan inte rengöras, men måste bytas ut om det är igensatt. Filtret bör bytas minst en gång per år.

## Luftfilter

Avlägsna damm och smuts:

1. Felaktig funktion i förgasaren
2. Startproblem
3. Minskad motoreffekt

Onödigt slitage av motordelar Luftfiltret består av ett huvudfilter, ett sekundärfilter och en tillförlitlig filterskärm.

- Huvudfiltret är ett oljat skumfilter. Vid dammiga förhållanden bör detta filter oljas in och rengöras
- annan tankning. För att uppnå en god filtereffekt måste filtret inspekteras eller rengöras och oljas in regelbundet.
- Ta bort frontluckan och tvätta filtret försiktigt i tvålatten. Efter rengöring, skölj
- filtret noggrant i rent vatten. Tryck ut huvudfiltret. Lystring! Tryck inte ihop den med högt tryck, då kan skummet skadas.
- Vid inoljning ska skummet vara mättat med olja.
- Ett skumgummifilter som har tvättats många gånger slits ut. Byt ut den mot en ny om den inte är elastisk och tätar väl mot filterlocket.
- Returfiltret är ett pappersfilter. Filtret bör bytas när motorns prestanda försämras. Detta filter rengörs genom skakning eller försiktigt med tryckluft. Observera att filtret inte får tvättas.

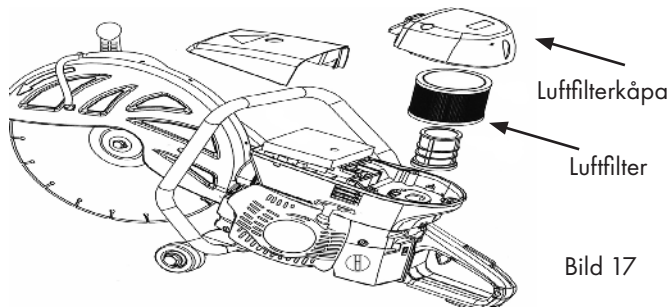


Bild 17



### **FÖRSIKTIGHET**

**Bristfälligt underhåll av luftfiltret leder till avlagringar på tändstiftet och därmed till onormalt slitage på motorns delar.**

## Tändstift

Tändstiftets skick påverkas av

- Felaktig inställning av förgasaren
- Felaktig bränsleblandning (för mycket olja)
- Ett smutsigt lufffilter

Dessa faktorer orsakar avlagringar på tändstiftets elektrod, vilket kan leda till funktionsstörningar eller startsvårigheter. Om motorn har låg effekt, är svårstartad eller går dåligt på tomgång ska du först kontrollera tändstiftet. Om tändstiftet är smutsigt ska du rengöra det och samtidigt kontrollera att elektrodavståndet är 0,5 mm. Tändstiftet bör bytas ut efter cirka en månads drift eller tidigare om det behövs.

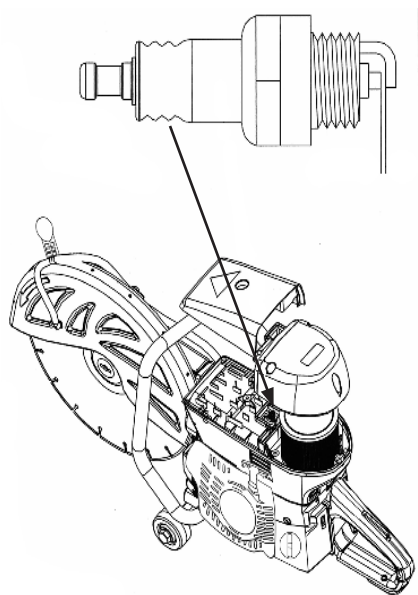


Bild 18



Avlagringar på tändstiftet kan leda till ovanligt slitage. Håll alltid tändstiftet rent.



**⚠ FÖRSIKTIGHET**

Använd alltid rekommenderad typ av tändstift! Ett felaktigt tändstift kan skada kolven eller cylindern.

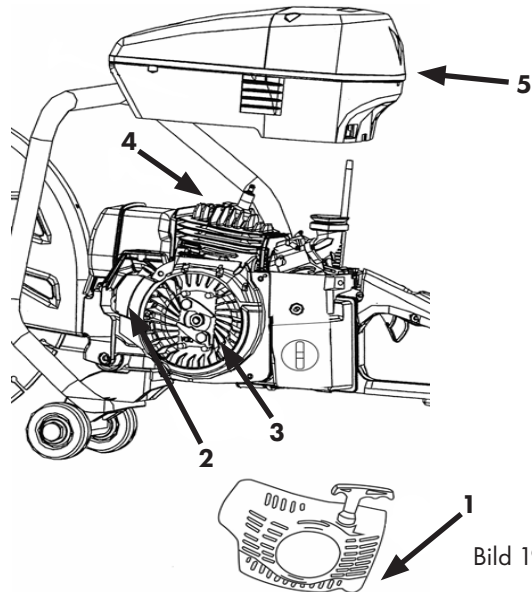
## Kylsystem

Apparaten är utrustad med ett kylsystem för att hålla apparatens driftstemperatur så låg som möjligt.

Kylsystemet består av följande komponenter (se bild):

1. Ett luftintag i startenheten,
2. Vägledning för luftflöde,
3. Kylfläns på svänghjulet,
4. Kylflänsar på cylindern,
5. Cylinderkåpa (leder kyl Luft till cylindern).

Rengör kylsystemet minst en gång i veckan med en mjuk borste. Håll kylelementen rena och dammfria. får inte tvättas.



## Tanka

- Tanka endast i väl ventilerade utrymmen.
- Blanda bränslet, tvåtaktsolja/bensinblandningen, genom att skaka bränsletanken.
- Placera apparaten i ett stabilt, upprätt läge.
- Öppna bränsletanken genom att vrida locket moturs och ta bort det.
- Fyll långsamt på bränsle genom en tratt.
- Stäng bränsletanken genom att sätta tillbaka locket och vrida det medurs.

**⚠ FÖRSIKTIGHET**

**Tanka aldrig apparaten på byggnadsställningar, materialhögar eller liknande. Förflytta dig till en säker och jämn plats innan du fyller på bränsle. Risk för bränsleläckage!**

## Transport

Kraftiga vibrationer och kollisioner bör undvikas under transport. Om produkten inte ska användas under en längre tid bör den förvaras i ett dragigt, torrt och koldioxidfritt lager; om den måste förvaras tillfälligt bör åtgärder vidtas för att skydda den mot regn och av säkerhetsskäl.

## Förvaring

Håll förpackningen stängd fram till installationen och observera installations- och förvaringsmärkningarna på utsidan. Förvara endast förpackningar under följande förhållanden:

- Får inte förvaras utomhus.
- Förvara på en torr och dammfri plats.
- Utsätt den inte för aggressivt damm eller regn.
- Skydda mot solljus.
- Undvik mekaniska stötar.
- Vid längre förvaringstider (> 3 månader) bör du regelbundet kontrollera alla delarnas allmänna skick och förpackningen. Byt ut om det behövs!



**Spara förpackningen till din enhet. Du kan behöva förpackningen för förvaring under garanti tiden. Kontakta vår kundtjänst i händelse av skador på apparaten.**

## Felsökning

Tabell 4

| Fel   | Möjlig orsak   | Lösning  |
|---|--|--|
| Kapskivan roterar inte                      | Fel i bränsletillförselsystemet, kompression<br>sionssystem, mekaniskt fel.  | Kontrollera bränslenivå, filter, kompression och mekaniska delar; reparera eller byt ut defekta komponenter.   |
|   | Chokereglaget i fel läge, förgasaren defekt, insugshuvudet smutsigt, bränsleledningen trasig eller böjd.                 | Korriger chokereglaget, rengör förgasaren och insugshuvudet och åtgärda problem med bränsleledningen.  |
|   | Cylinderbotten, defekt tätningssring, defekta radialaxeltätningar, defekta cylinder- eller kolringar.                    | 1. Byt ut defekta tätningar och kolringar eller reparera cylindern efter behov.<br>2. Se till att tändstiftet är ordentligt åtdraget och byt ut packningen om den är skadad. |
|   | Tändstiftet är inte ordentligt åtdraget.   |  |
| Motorn startar, men dör omedelbart ...igen. | Felaktig tomgångsställning, smutsigt sughuvud eller förgasare.   | 1. Justera tomgångsskruven enligt tillverkarens anvisningar.<br>2. Rengör eller byt ut sughuvudet och förgasaren.  |
|   | Tankventilationen defekt, bränsleledningen avbruten, kabeln defekt, stoppbrytaren defekt eller startventilen smutsig     | Kontrollera och reparera eller byt ut insugningshuvudet, tankventilationen, bränsleledningen, stoppbrytaren, startventilen och förgasaren.                                   |
| Otillräcklig prestanda                      | Lufffiltret är smutsigt, förgasaren är felaktigt justerad, ljuddämparen är igensatt, avgasröret i cylindern är igensatt. | Rengör eller byt lufffilter och ljuddämpare, avlägsna blockeringar i avgasröret och justera förgasaren korrekt   |

## Tekniska data

Tabell 5

| MODELL                                 | ST3-350                       |
|--|-------------------------------|
| Typ av motor                           | 2-takts bensinmotor, luftkyld |
| Typ av bränsle                         | Bensin- och tvåtaktsmotorolja |
| Blandningsförhållande (olja : Bränsle) | 1:25                          |
| Förskjutning                           | 64.6 cc                       |
| Elektricitet                           | 3000 W                        |
| Maximal hastighet, obelastad           | 9500 varv per minut           |
| Tomgångshastighet                      | 3000 varv per minut           |
| Nominell spindelhastighet              | 5100 varv per minut           |
| Tändstiftets elektrodavstånd           | 0.5 mm                        |
| Maximalt skärdjup                      | 110 mm                        |
| Vikt (utan bränsle och kapskiva)       | 9.5 kg                        |

## Tekniska data för diamantkapskivor

Tabell 6

|                   |                      |
|-------------------|----------------------|
| Diameter (utsida) | 350 mm               |
| Diameter (insida) | 25,4 mm              |
| Tjocklek          | 3,2 mm               |
| Registrering      | Torr- och våtkapning |
| Typ av kant       | Segmenterade         |



## Avfallshantering

Kassera din gamla apparat när den är uttjänt i enlighet med nationella bestämmelser. När du kasserar apparaten ska du följa de bestämmelser som gäller i ditt land och din kommun.

|   |   |
|---|---|
|  | <p style="text-align: center;"><b>⚠ FÖRSIKTIGHET</b></p> <p><b>Gör din enhet oanvändbar innan du kasserar den för att undvika felaktig användning och de risker som är förknippade med detta.</b></p> |
|---|---|



Släng aldrig apparaten tillsammans med hushållsavfall.  
Beakta de bestämmelser som gäller i ditt land och din kommun.

## Garanti

All information och alla anvisningar i denna bruksanvisning har sammanställts med hänsyn till enligt gällande föreskrifter och med hänsyn till den tekniska utvecklingen och av vår mångåriga kunskap och erfarenhet. Översättningarna av bruksanvisningen har sammanställts efter bästa förmåga.

Vertes lämnar en garanti på 24 månader i enlighet med lagstadgade bestämmelser från inköpsdatumet.

Inköpsbevis är obligatoriskt för garantianspråk.

För enheter vars serienummer har förfalskats, ändrats eller avlägsnats Vertes ingen garanti.

Garantianspråk finns inte för:

- Skada på grund av felaktig användning,
- Skador på grund av yttre påverkan, förslitningsdelar,
- Otillåtna ändringar.

Om du har några frågor, vänligen kontakta Rocket-Tools kundtjänst. Vänligen ha artikelbeskrivning, kundnummer och fakturanummer redo.

## Service

Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlin

E-post: [service@rocket-tools.se](mailto:service@rocket-tools.se)  
Hemsida: [www.rocket-tools.se](http://www.rocket-tools.se)

## Reservdelar

Du hittar populära reservdelar under följande länk på vår webbplats i Kategori "Reservdelar" under:

<https://www.rocket-tools.se/reservdelar/?mpn=ST3-350>

## EU-försäkran om överensstämmelse

Vi förklarar härmed,  
Rocket-Tools GmbH  
Kurfürstendamm 170  
10707 Berlin,

att de apparater som beskrivs nedan uppfyller de relevanta, grundläggande bestämmelserna på grund av deras design och konstruktion och i det utförande som vi har släppt ut på marknaden

Uppfyller kraven på säkerhet och hälsa i EG-direktiven. Denna försäkran förlorar sin giltighet om utrustningen ändras utan vårt medgivande.

Namngivning av enheterna: ST3-350

Relevanta EG-direktiv: 2006/42/EG  
2014/30/EU  
2000/14/EG  
2012/46/EN

Tillämpade standarder: EN 19432:2012  
EN 55012:2007 + A1:2009  
EN 61000-6-1  
EN 13236

Uppmätt ljudeffektnivå: 113.2 dB(A)  
Garanterad ljudeffektnivå: 114 dB(A)

Plats, datum: Berlin, den 19 september 2024

Uppgifter om firmatecknaren:

*Andreas Hebestreit*

Verkställande direktör



